

Programm 2025



Kompetenzen entfalten - Erfolg gestalten



WEITERBILDUNG



UMSETZUNG



VERNETZUNG



UNTERSTÜTZUNG

Unser Leistungsspektrum



Weiterbildung

Mit Seminaren und Workshops vermitteln wir Wissen und bauen Ihre Kompetenzen aus.



Umsetzung

Wir machen Ihre Verbesserungsinitiative erfolgreich durch Assessment, Projektmanagement und Coaching.



Vernetzung

Unsere Events bieten den passenden Rahmen zum Ausbau Ihres Netzwerks.



Unterstützung

Fachbücher aus dem Deutschen Management Verlag und Praxishilfen helfen im betrieblichen Alltag.

„Kompetenzen entfalten - Erfolg gestalten“

Liebe Leserinnen und Leser,

das Akademieprogramm 2025 des CETPM steht unter dem Motto „Kompetenzen entfalten – Erfolg gestalten“. Wir möchten Sie dazu inspirieren, Ihr volles Potenzial zu entfalten und Ihre beruflichen und persönlichen Ziele zu erreichen.

Im Jahr 2025 feiern wir unser 20-jähriges Jubiläum. Angefangen als „Centre of Excellence for Total Productive Management“ haben wir uns zum „Centre for Enterprise Transformation and Productivity Management“ oder kurz CETPM entwickelt und unser Seminarangebot stark erweitert. In dieser Zeit hat sich das CETPM einen legendären Ruf erarbeitet und unser Campus Herrieden ist zu einer Pilgerstätte für all jene geworden, die sich mit betrieblicher Verbesserung und persönlicher Entwicklung beschäftigen.

In der heutigen, sich ständig wandelnden Geschäftswelt ist kontinuierliches Lernen der Schlüssel zum Erfolg. Deshalb haben wir unser Programm erneut erweitert und bieten Ihnen jetzt noch mehr Möglichkeiten, sich weiterzubilden und Ihr Wissen zu vertiefen.

Entdecken Sie eine Vielzahl von Seminaren und Workshops, die Ihnen dabei helfen, Ihre Kompetenzen auszubauen und sich neuen Herausforderungen zu stellen. Ein besonderes Highlight ist unser neuer Kompetenzbereich „Künstliche Intelligenz“, der Ihnen die Werkzeuge an die Hand gibt, um die Chancen dieser bahnbrechenden Technologie für Ihr Unternehmen zu erschließen.

Egal, ob Sie Ihre Führungsqualitäten verbessern, sich in Lean Management spezialisieren, in Qualität & Six Sigma vertiefen oder in die Welt der Künstlichen Intelligenz eintauchen möchten – wir haben das passende Angebot für Sie.

Investieren Sie in Ihre Zukunft und werden Sie Teil unserer Vision, die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und Organisationen zu stärken und Menschen zu entwickeln. Gemeinsam gestalten wir eine erfolgreiche Zukunft!

Ihre Institutsleiter Alexander Grombach, Andrea Hauf und Constantin May



Inhaltsverzeichnis

- 10 - 11 Über das CETPM
- 12 - 35 Leistungsspektrum
- 36 - 133 Kompetenzbereiche



36 - 43 Operational Excellence (OpEx)

	Für Unternehmer	Für Führungskräfte	Für Spezialisten	Intensitätslevel	Expertiselevel
38 OpEx Strategie & Implementierung <i>Ein bewährter Ansatz für Ihren Erfolg</i>					
39 OpEx-Kompetenz für das mittlere Management NEU <i>Vom Mikromanagement zur aktiven Transformationsgestaltung</i>					
40 OpEx Master mit Hochschulzertifikat (Masterclass) <i>Steigen Sie auf in die Champions League</i>					
42 Operational Excellence Leadership <i>Leadership-Kompetenzen für Ihre Unternehmens-Transformation</i>					
43 Hoshin Kanri – Kennzahlenbasierte Unternehmensausrichtung <i>Durch Zielentfaltung mit operativen Kennzahlen steuern</i>					



44 - 59 TPM / Instandhaltung

	Für Unternehmer	Für Führungskräfte	Für Spezialisten	Intensitätslevel	Expertiselevel
46 TPM kompakt <i>Was Sie für einen erfolgreichen Einstieg wissen müssen</i>					
47 TPM Expert <i>Synergien der Instandhaltungs- und Produktionsaufgaben</i>					
48 TPM Instruktor mit Hochschulzertifikat <i>So werden Sie Schritt für Schritt zum TPM-Profi</i>					
50 Instandhaltungsmanager mit Hochschulzertifikat (Maintenance Master) <i>Mitarbeiterpotenziale entfalten – Prozesse in der Instandhaltung täglich verbessern</i>					
52 Geplante Instandhaltung intensiv <i>Von der Instandhaltungsstrategie zur nachhaltigen Umsetzung</i>					
53 Maschinenausfälle erfolgreich verhindern mit Vorbeugender Instandhaltung <i>Null Ausfälle sind machbar</i>					
54 Systematische Fehlersuche an Maschinen und Anlagen <i>Störungsursachen ermitteln und nachhaltig beseitigen für maximale Effizienz</i>					
55 Shopfloor Management in der Instandhaltung NEU <i>Mit dem erfolgreichen Führungsinstrument zu einer hochwirksamen Instandhaltung</i>					
56 Professionelle Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung <i>Von der Feuerwehrinstandsetzung zur präventiven Instandhaltung</i>					
57 Zuverlässigkeitsorientierte Instandhaltung mit RCM NEU <i>Wirksame Instandhaltungspläne mit RCM erstellen und optimieren</i>					
58 Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung NEU <i>Ersatzteilversorgung wirksam aufbauen und optimieren</i>					
59 Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung NEU <i>Von der Theorie zur Praxis: KI verstehen, anwenden und managen</i>					



60 - 85 Lean Management

Eine Erläuterung zu unseren Icons finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

	Für Unternehmer	Für Führungskräfte	Für Spezialisten	Intensitätslevel	Expertiselevel
62 Lean Production Methoden <i>Lean Erfolgsmethoden und -tools kennen und verstehen</i>					
63 Lean Production Expert <i>Ausgewählte Lean-Methoden hautnah in unserer Kickboard-Fabrik erleben</i>					
64 Lean Production Master mit Hochschulzertifikat <i>Die Lean-Erfolgsmethoden begeistert implementieren</i>					
66 Lean Production Master advanced <i>So werden Sie zum Lean-Profi!</i>					
67 Lean Production Master Coach (Masterclass) NEU <i>Methoden- und Coaching-Kompetenzen kombinieren</i>					
68 5S & Visuelles Management <i>Optimierst Du schon oder putzt Du noch?</i>					
69 Rüstzeitoptimierung (SMED) <i>Der Schlüssel für eine flexible und effiziente Fertigung</i>					
70 Wertstrom-Management <i>Verschwendung erkennen, beseitigen und die Wertschöpfung steigern!</i>					
71 Heijunka – Glätten und Nivellieren <i>Lean Production bei variantenreicher Fertigung</i>					
72 Lean Logistik <i>Die Intralogistik kompetent und effizient aufbauen</i>					
73 Einfachautomatisierung mit Karakuri <i>Intelligente Einfachautomatisierung verwirklichen</i>					
74 Agiles Prozessmanagement in der Verwaltung <i>Verbesserungspotenziale agil umsetzen und Organisationen prozessorientiert aufbauen</i>					
75 Lean Administration intensiv <i>Von „Jemand müsste mal“ zum standardisierten Prozess</i>					
76 Lean Administration Master mit Hochschulzertifikat <i>Leanmethoden im Lehrbüro erleben. Verstehen. Nachhaltig umsetzen.</i>					
78 Lean Administration Master Coach (Masterclass) NEU <i>Methoden- und Coaching-Kompetenzen kombinieren</i>					
79 Makigami – effiziente Prozesse in administrativen Bereichen <i>Durchlaufzeiten, Fehler und Schnittstellen reduzieren</i>					
80 Lean in der Entwicklung <i>So werden Ihre Entwicklungsprozesse schneller und effektiver</i>					
81 Lean Management Controlling <i>Wirtschaftliche Bewertung von Verbesserungen im OpEx-Umfeld</i>					
82 Shopfloor Management <i>Erfolgreiche Führung vor Ort</i>					
83 Systematische Problemlösung <i>Ursachenbasiertes Prozessdenken für Verbesserungen im Arbeitsalltag</i>					
84 Lean Management Master (Masterclass) NEU <i>Kompetenzen für Produktion und Administration kombinieren</i>					
85 Lean Management Master Coach (Masterclass) NEU <i>Produktions-, Verwaltungs- und Coaching-Kompetenz vereinen</i>					



86 - 98 Qualität und Six Sigma

	Für Unternehmer	Für Führungskräfte	Für Spezialisten	Intensitätslevel	Expertiselevel
88 Null Fehler sind machbar <i>So erreichen Sie Qualitätsführerschaft</i>					
89 Six Sigma Yellow Belt <i>Analyse- und Problemlösetechniken für Six Sigma-Projektmitglieder</i>					
90 Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat <i>Komplexe Zusammenhänge analysieren und Prozesse optimieren</i>					
92 Six Sigma Black Belt mit Hochschulzertifikat <i>Mit tiefgreifender Methodenkompetenz zum Projekterfolg</i>					
94 Lean Six Sigma Green Belt (Masterclass) <i>Prozessoptimierung durch Lean und Six Sigma</i>					
96 Lean Six Sigma Black Belt (Masterclass) <i>Spitzenleistung durch Prozess- und Qualitätsoptimierung</i>					
98 Qualitätssicherungsexperte <i>Mit einer modernen Qualitätssicherung meistern Sie alle Herausforderungen</i>					



100 - 126 Führung und Persönlichkeit

102 Projektmanagement kompakt <i>Prozesse und Werkzeuge für den täglichen Einsatz</i>					
103 Teams zur Selbstorganisation entwickeln NEU <i>Praktische Module zur direkten Anwendung</i>					
104 Moderationskompetenz erwerben & erweitern <i>Klassische & agile Methoden anwenden</i>					
105 Erfolgreiche Kommunikation mit dem Process Communication Model® <i>Mit PCM Teams und sich selbst entwickeln</i>					
106 Führen ohne disziplinarische Macht <i>Wie Sie auch ohne Vorgesetztenfunktion Ihr Team souverän führen</i>					
107 Der Meister als Führungskraft und Coach <i>Erreichen Sie Ihre Ziele mit motivierten und zufriedenen Mitarbeitern</i>					
108 In schwierigen Situationen wirkungsvoll kommunizieren <i>Souverän, auch wenn 's schwerfällt</i>					
109 Führung im Wandel <i>Führungsstrategien für die neue Generation</i>					
110 Operational Excellence Leadership <i>Leadership-Kompetenzen für Ihre Unternehmens-Transformation</i>					
111 Der moderne Fertigungsleiter <i>Fachwissen und Führungskompetenz für die Fabrik der Zukunft</i>					
112 Werkleiter mit Hochschulzertifikat (Plant Manager) <i>Umfangreiches Wissen und Kompetenz für Werk- und Fertigungsleiter</i>					
114 Shopfloor Management <i>Erfolgreiche Führung vor Ort</i>					
115 Digitales Shopfloor Management <i>Effektive Problemlösung und Fabrikführung</i>					

Eine Erläuterung zu unseren Icons finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

	Für Unternehmer	Für Führungskräfte	Für Spezialisten	Intensitätslevel	Expertiselevel
116 Change Management kompakt <i>Veränderung erfolgreich managen und Veränderungskompetenz ausbauen</i>					
117 Change Coach <i>Betriebliche Veränderungen erfolgreich begleiten</i>					
118 Systemische Organisationsentwicklung <i>Organisationen – Menschen – Prozesse</i>					
119 Coachingkompetenzen für Führungskräfte & Schlüsselpersonen <i>Basiskompetenzen im Coaching erwerben</i>					
120 Systemischer Coach mit Hochschulzertifikat <i>Coaching-Kompetenzen für professionelle Coaches, Führungskräfte und Changemanager</i>					
122 Professioneller Business Coach mit Hochschulzertifikat <i>Aufbauausbildung für Systemische Coaches</i>					
124 KATA Onlinekurs <i>Veränderung meistern, herausfordernde Ziele erreichen</i>					
125 KATA live in der Lehrfabrik <i>Raus aus der Lean-Falle – Verbesserungskultur entwickeln mit KATA</i>					
126 Expert Debriefing – Wissen sichern, bevor es verloren geht <i>Wissen dokumentieren - wertvolle Erfahrungen bewahren - Einarbeitung effizient gestalten</i>					



128 - 133 Künstliche Intelligenz

130 Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI NEU <i>Der schnelle KI-Einstieg für alle Interessierten</i>					
131 Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte NEU <i>KI-Technologien entschlüsselt: Strategien für Führungskräfte</i>					
132 Prompt Engineering für generative KI-Technologie NEU <i>Effektive Mensch-Maschine-Interaktion gestalten</i>					
133 Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung NEU <i>Von der Theorie zur Praxis: KI verstehen, anwenden und managen</i>					

- 134 - 135 Die CETPM-Partnerschaften
- 136 - 140 Trainer
- 141 - 145 Veranstaltungskalender
- 147 Organisation & Anmeldebedingungen

Unsere Icons für Sie erklärt

Zielgruppen



Unternehmer

Wir helfen Unternehmern sich und ihr Unternehmen auf eine erfolgreiche Zukunft einzustellen: Exzellenz erfolgreich aufbauen, dauerhaft aktiv erhalten und so exzellente Prozesse und Ergebnisse sicherstellen.



Führungskräfte

Wir beflügeln die Karriere von Führungskräften durch zielgerichtete, exzellente Weiterbildung. Besonders die Seminare mit Hochschulzertifikat dokumentieren eindrucksvoll Ihre neu erworbenen Kompetenzen.



Spezialisten

Wir stellen sicher, dass Spezialisten und Fachkräfte auch zukünftig den zahlreichen Herausforderungen im beruflichen Umfeld erfolgreich begegnen. Verschaffen Sie sich einen fachlichen Vorsprung, damit Sie fast jedes Problem lösen können.

Intensitätslevel



kompakt: Wissen im Express-Modus

Erleben Sie in nur 1-3 Tagen intensive Lernerfahrungen, die Sie mit geballtem Wissen versorgen. Unsere kompakten Seminare sind perfekt für alle, die in kürzester Zeit Neues lernen wollen. Unsere erfahrenen Trainer präsentieren praxisrelevante Inhalte auf verständliche Weise, damit Sie das Gelernte sofort in Ihrem Arbeitsalltag einsetzen können. Erleben Sie den Turbo-Boost für Ihr Wissen!



intensiv: Tiefgründige Erkenntnisse, praxisnah vermittelt

Unsere 2-7-tägigen Intensivseminare bieten Ihnen eine einmalige Gelegenheit, in die Tiefe zu gehen, ohne den Fokus auf praktische Anwendung zu verlieren. Hier dreht sich alles darum, Sie mit praxiserprobten und bewährten Inhalten zu bereichern. Unsere versierten Referenten vermitteln das Wissen praxisnah und anschaulich, sodass Sie es direkt in Ihrem beruflichen Umfeld umsetzen können. Lassen Sie sich von den vielschichtigen Einblicken inspirieren!



immersiv: Eintauchen in Expertenwelten

Nehmen Sie sich 8-12 Tage Zeit, um in die Welt des Fachwissens einzutauchen wie nie zuvor. Unsere immersiven Seminare bieten Ihnen die Gelegenheit, ein tiefes Verständnis für komplexe Themen aufzubauen. Begleitet von erstklassigen Experten, werden Sie nicht nur lernen, sondern die Materie förmlich erleben. Gemeinsam werden wir in die Details eintauchen, praktische Herausforderungen meistern und dabei Meisterschaft erlangen. Bereiten Sie sich darauf vor, in die Tiefen Ihrer Interessensgebiete einzutauchen und darin aufzugehen!

Ihr angestrebtes Expertiselevel



Pioneer

Für all jene, die am Anfang ihrer Reise stehen und den Mut haben, fachliches Neuland zu betreten. Dieser Kurs gibt Ihnen das Rüstzeug an die Hand, um mit Selbstvertrauen und neu erworbenem Know-how neue Wege in Ihrem Fachgebiet zu gehen.

Oder kurz gesagt: Für diejenigen, die keine Vorkenntnisse haben und fachliches Neuland erschließen möchten.



Expert

Möchten Sie in kürzester Zeit zum Experten auf Ihrem Gebiet werden, auch wenn Sie von Grund auf beginnen? Hier wird aus Ihrem Interesse echte Expertise. Tauchen Sie tief in das Fachgebiet ein und lassen Sie sich von uns zum anerkannten Experten formen.

Oder kurz gesagt: Für diejenigen, die keine Vorkenntnisse haben und Expertenniveau erreichen möchten.



Master

Meistern Sie Ihr Fachgebiet, selbst wenn Sie ohne umfassendes Vorwissen starten. Dieses Level richtet sich an all diejenigen, die nicht nur lernen, sondern beherrschen wollen. Werden Sie zum unangefochtenen Meister und setzen Sie Maßstäbe in Ihrem Bereich.

Oder kurz gesagt: Für diejenigen, die ohne weitreichende Vorkenntnisse das Fachgebiet umfassend durchdringen möchten.



Master advanced

Für alle, die nicht stillstehen wollen. Wenn Sie bereits auf Master-Niveau sind und nach Exzellenz streben, ist dies Ihr Pfad. Erweitern Sie Ihre Expertise, um an der absoluten Spitze Ihres Fachgebiets zu stehen und lassen Sie sich von uns zum Vordenker Ihrer Branche machen.

Oder kurz gesagt: Für diejenigen, die auf Master-Niveau bereits umfangreiche Erfahrung gesammelt haben und an der Spitze des Fachgebiets stehen wollen.

Weiterbilden, weiterkommen – wir bringen Sie voran!

CETPM ... wo aus Wissen KOMPETENZ wird



Als Institut an der Hochschule Ansbach fördern wir die Entwicklung von Menschen und machen Unternehmen und Organisationen zukunftssicher. Kurz: Wir machen Unternehmer, Führungskräfte und Spezialisten/Fachkräfte erfolgreich! Unser breites Leistungsspektrum mit Weiterbildung, Umsetzung, Vernetzung und Unterstützung hilft Ihnen bei der Bewältigung Ihrer Herausforderungen.

Das im Jahr 2005 gegründete CETPM hat seinen Sitz am Campus for Excellence in Herrieden. Es gilt als einer der führenden Anbieter der Weiterbildungsbranche und die Teilnehmer „pilgern“ aus dem gesamten deutschsprachigen Raum zu uns. Möglich wird dieser Erfolg durch die Leidenschaft und Kompetenz von rund 40 Trainern, Referenten und Coaches sowie unserem 10-köpfigen Office-Team.

Der Campus ist eine Außenstelle der Hochschule Ansbach und bietet neben hellen, klimatisierten Tagungsräumen mit professioneller Tagungstechnik eine herrliche Landschaftskulisse. Zusätzlich zu den modern ausgestatteten Tagungs- und Seminarräumen bleibt in der

Lounge und den Pausenbereichen Raum für interessante Gespräche und neue Ideen beim Blick über das fränkische Altmühltal.

Das CETPM bietet mit seinen Lehrfabriken und Lehrbüros einzigartige Lernumgebungen. Anhand realer Prozesse können Sie die vermittelten Methoden und Werkzeuge direkt anwenden und die Effekte selbst erleben. Unsere erfahrenen Experten und Trainer begleiten und coachen Sie intensiv in diesem Prozess. Im Anschluss sind Sie in der Lage, das erworbene Wissen in Ihrem Berufsalltag erfolgreich und selbständig umzusetzen.

Neben Einzelseminaren bieten wir auch Seminare bzw. Seminarreihen mit Hochschulzertifikat an. Zusätzlich zum gedruckten Zertifikat erwerben die Teilnehmer durch die erfolgreich erbrachten Prüfungsleistungen auch einen digitalen Qualifizierungsnachweis, einen sogenannten Digital Badge, den Sie z. B. auch in Ihr digitales Profil bei LinkedIn einbinden und dort professionell auf Ihre erworbenen Kompetenzen hinweisen können.





Weiterbildung

Umsetzungsturbo

Weiterbildung am CETPM mit Umsetzungsturbo

Die Seminare des CETPM sind für große Praxisnähe und hohen Lernerfolg bekannt. Beim Lerntransfer kommen einige Unternehmen bislang jedoch nicht wie gewünscht in Gang und die Verbesserungsmaßnahmen stagnieren. Vielleicht haben Sie das auch schon erlebt: Voller Tatendrang, mit vielen guten Ideen und Vorsätzen kommt man vom Seminar zurück. Und dann warten ein überquellender Posteingang und überlastete Kollegen auf Sie. Der Vorgesetzte braucht ganz dringend eine umfangreiche Ausarbeitung. Die harte Realität hat Sie schnell wieder eingeholt. Und nach einigen Wochen stellen Sie frustriert fest, dass es nicht gelungen ist, das gelernte Wissen anzuwenden und Verbesserungen umzusetzen. Die Investi-

tion trägt nicht die gewünschten Früchte.

Doch das ist nach unserer Erfahrung nur eine Facette eines ganzen Problemkomplexes. Häufig fehlen in Unternehmen eine von der Vision abgeleitete Kaskade mit Zielen für alle Hierarchieebenen und daraus abgeleitete Ziele für die gebuchten Seminare. Einige der Teilnehmer sitzen auch in einem für sie unpassenden Seminar – oder noch schlimmer: Sie wissen nicht, warum sie zu eben diesem Seminar geschickt wurden bzw. wie der Zusammenhang mit den betrieblichen Zielen ist. Es fehlt teilweise auch eine konkrete Zielvorgabe, was nach dem Seminar mit den neu erworbenen Fähigkeiten erreicht werden soll.

Der Turbolader in drei Phasen

Uns liegt Ihr Erfolg bei der Umsetzung des bei uns erworbenen Fach- und Führungswissens am Herzen! Daher haben wir uns des geschilderten Problemkomplexes angenommen und ein Maßnahmenpaket geschnürt, das

wir „Umsetzungsturbo“ getauft haben. Der Turbolader für mehr Effizienz beim Transfer erworbenen Seminar-Wissens in Ihren beruflichen Alltag – nachhaltig, messbar, einfach!

Phase I: Vor dem Seminar

a. Reifegrad-Analyse / Rapid Company Assessment

Mit unserem eintägigen Rapid Company Assessment (optional, kostenpflichtig) bekommen Sie eine systematische und unabhängige Einschätzung Ihres OpEx-Reifegrades. Wir identifizieren Verbesserungspotenziale und geben Handlungsempfehlungen ab. So können Sie Ihre Qualifizierungsmaßnahmen dort beginnen, wo sie den höchsten Nutzen bringen.

b. Zielentwicklungsprozess und Roadmap-Entwicklung

In einem zweitägigen Workshop (optional, kostenpflichtig) bei Ihnen vor Ort, entwickeln wir mit Ihnen gemeinsam Ihre Zielkaskade und Ihre Roadmap und legen den Grundstein für die strukturierte, erfolgreiche Einführung eines betrieblichen Verbesserungssystems und den Schulungserfolg.

Phase I

- a. Reifegrad-Analyse / Rapid Company Assessment
- b. Zielentwicklungsprozess und Roadmap-Entwicklung
- c. Weiterbildungsbedarf und -plan festlegen
- d. Vereinbarung der Weiterbildungsziele

Phase II

- a. Erwartungs- und Zielabgleich
- b. Professionelles Projektmanagement

c. Weiterbildungsbedarf und -plan festlegen

Auf der Grundlage der Ziele und Planung sind Führungskräfte und Mitarbeiter nun aufgefordert, den Bildungsbedarf zu ermitteln und zu terminieren. Unterstützend bieten wir eine kostenfreies Telefonat an, um zu klären, ob das angedachte Seminar Ihren Bedarf auch decken wird.

d. Vereinbarung der Weiterbildungsziele

Vor Beginn des Seminars sollten Vorgesetzter und Mitarbeiter die mit der Maßnahme zu erreichenden Ziele so konkret wie möglich festlegen. Dies wird in einer Zielvereinbarung – unserem Umsetzungsturbo-Leitfaden, den Sie kostenfrei rechtzeitig vor Seminarbeginn zugesendet bekommen – dokumentiert.

Phase II: Während des Seminars

a. Erwartungs- und Zielabgleich

Unsere Trainer fragen zu Beginn des Seminars nach Ihren Zielen und Erwartungen, um sich bestmöglich auf Ihre individuellen Bedürfnisse einzustellen. Dank des Umsetzungsturbo sind Sie in der Lage, Ihre Erwartungen und Ziele konkret zu formulieren.

b. Professionelles Projektmanagement

Die Planung der Weiterbildungsaktivitäten basiert auf der gemeinsam erarbeiteten Roadmap und schafft Transparenz bei allen Beteiligten. Wir unterstützen Sie beim Projektmanagement und dem Nachhalten der abgestimmten Meilensteine.

Phase III: Nach dem Seminar

a. Digitale Seminarunterlagen

Alle Seminarunterlagen, Checklisten und Formulare aus den Seminaren erhalten Sie ohne Zusatzkosten digital, damit Sie einfach und ortsunabhängig immer darauf zugreifen und das Gelernte optimal umsetzen können.

und erforderliche Rahmenbedingungen definiert werden. Dabei unterstützt Sie unser kostenfreier Umsetzungsturbo-Leitfaden zur Nachbereitung.

b. Zielverfolgungsgespräche

Unmittelbar nach dem Seminar erfolgt ein Feedbackgespräch zwischen Mitarbeiter und Vorgesetztem, in dem die in Phase I vereinbarten Ziele überprüft, gegebenenfalls angepasst, ein Maßnahmen-/Zeitplan festgelegt

c. Umsetzungscoaching

Bis zu einem halben Jahr steht Ihnen unser Trainer via E-Mail und Telefon als Umsetzungs-Coach zur Seite. Zusätzlich können Sie ein Zeitkontingent für eine individuelle Begleitung vor Ort oder online reservieren (optional, kostenpflichtig). Auf Wunsch entwickeln wir auch umfangreichere, auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Prozessbegleitungs-Szenarien.

Phase III

- a. Digitale Seminarunterlagen
- b. Zielverfolgungsgespräche
- c. Umsetzungscoaching



Weiterbildung

Die Lehrfabrik / Das Lehrbüro

Was ist die Lehrfabrik?

Die Lehrfabrik ist ein innovatives Weiterbildungszentrum, in dem die wichtigsten Methoden und Werkzeuge im Umfeld von Operational Excellence demonstriert, gelehrt und trainiert werden. So wie eine Lehrwerkstatt technisches Rüstzeug vermittelt, erlernen Sie in der Lehrfabrik aktuelle Methoden und Werkzeuge, um die gesamte Fertigung zum Weltklasseformat zu bringen. Die Lehrfabrik beschränkt sich nicht nur auf Montageprozesse, sondern bildet die komplette Wertschöpfungskette eines Unternehmens

ab, vom Rohmaterial mit Wareneingangsprüfung bis zum Versandprozess. An realen Maschinen werden variantenreiche Produkte für Kunden produziert. Typische, in zahlreichen Unternehmen vorhandene Produktionsstrukturen sind in Form realer Maschinen und funktionierender Arbeitsplätze aufgebaut, so dass die Teilnehmer sich sofort mit der Umgebung identifizieren können. Jeder Teilnehmer nimmt verschiedene Rollen ein und erlebt die Transformation aus verschiedenen Blickwinkeln.



Was ist das Lehrbüro?

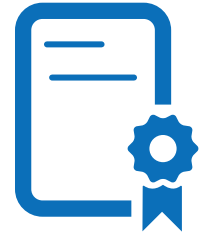
Analog zu unseren Lehrfabriken werden im Lehrbüro die wichtigsten Ansätze und Methoden geschult, um Operational Excellence im administrativen Bereich (Office Excellence) zu erreichen. In einem realen Büroumfeld ist der komplette Auftragsabwicklungsprozess eines Unternehmens abgebildet, von der Bestellung des Kunden bis hin zum Versand der Ware und der Rechnung. An diesem

exemplarischen Geschäftsprozess wenden die Teilnehmer ihre erlernten theoretischen Kenntnisse an. Lernziel ist es dabei, Verluste und Verschwendung in administrativen Bereichen zu erkennen und nachhaltig beseitigen zu können. Durch diese realistische Umgebung wird auch im Lehrbüro ein sehr großer Lerneffekt erzielt und der Transfer auf die eigenen Prozesse gelingt spielend.



Weiterbildung

Inhouse-Seminare



Unternehmen mit hohem Schulungsbedarf oder speziellen Anforderungen bieten wir maßgeschneiderte, individuelle Lösungen. Alle Seminare können als Inhouse-Veranstaltungen angeboten und auf Ihren Bedarf hin angepasst werden. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir über diese Themen hinaus individualisierte Seminar- und komplette Ausbildungsprogramme, die direkt vor Ort an Ihren Prozessen umgesetzt werden. Dadurch gewinnen Sie gleich doppelt: Qualifizierte Mitarbeiter und Optimierung Ihrer Prozesse im gleichen Schritt.

- **Individuelle Inhalte:** Die Seminarinhalte werden individuell an Ihre Rahmenbedingungen und Weiterbildungsbedarfe angepasst. In einem Vorgespräch wird der genaue Schulungsbedarf festgestellt.
- **Passgenaue Trainer:** Für Ihr Inhouse-Seminar finden wir in unserem Trainerkreis die Trainerpersönlichkeiten, die zu Ihnen passen und für Ihr Vorhaben die optimalen Kompetenzen mitbringen.

- **Hoher Praxisbezug:** Unsere Trainer verfügen über umfangreiche Praxiserfahrung und setzen Trainingsmethoden ein, die ein inspirierendes und vertrauensvolles Lernklima schaffen – idealerweise an den realen Prozessen und Aufgabenstellungen Ihres Unternehmens.
- **Umsetzungsturbo / Prozessbegleitung:** Unterstützen Sie Ihre frisch gebackenen Lean Production/Administration Master, TPM Instruktooren, Multiplikatoren und Trainer mit dieser Möglichkeit bei der Entwicklung der neu erworbenen Kompetenzen. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir auf Basis unserer langjährigen Erfahrung Maßnahmen, die eine effektive Umsetzung der gelernten Inhalte sicherstellen.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie einen Bedarf haben, der nicht über unser bereits veröffentlichtes Angebot abgedeckt ist.

So finden wir das passende Angebot für Sie:



Warum Inhouse-Seminare noch für Sie interessant sein könnten

- Ihre Unternehmenssprache ist nicht deutsch? Kein Problem für uns! Viele unserer Seminare können wir auf englisch oder in weiteren Fremdsprachen anbieten.
- Ihre Mitarbeiter können nicht zu unseren Seminarorten kommen? Dann kommen wir zu Ihnen! Das spart Ihren Mitarbeitern nicht nur Zeit, sondern Ihnen auch Reise- und Unterbringungskosten für die Mitarbeiter.
- Die angebotenen Termine passen nicht in Ihre interne Planung? Wir vereinbaren Termine nach Ihren Bedürfnissen.
- Sie wollen keine Einzelkämpfer entwickeln? Durch die Qualifizierung einer ganzen Gruppe in unseren firmeninternen Seminaren können Sie die Schlagkraft Ihrer Verbesserungsprozesse vervielfachen.



Weiterbildung

Hochschulzertifikate / Masterclasses

Vom Einzelseminar zur Seminarreihe mit Hochschulzertifikat und Auszeichnung!

Seminare mit Teilnahmeurkunde

Mit unserem umfangreichen Veranstaltungsangebot bieten wir Ihnen ein abgerundetes Konzept, mit dem Sie sich zielgerichtet, nach Ihren individuellen Bedürfnissen, weiterbilden können. Unser zentrales Anliegen ist es, aktuelle Themen mit den führenden Experten auf diesem Gebiet so praxisnah und nachhaltig für Sie aufzubereiten,

dass sich Ihre Investition in Weiterbildung auszahlt!

Wählen Sie je nach beruflichen Aufgaben und Kenntnisstand Ihre maßgeschneiderte Qualifizierung aus unserem umfangreichen Angebot. Zum Abschluss erhalten Sie eine Teilnahmeurkunde.

Seminare mit Hochschulzertifikat

Unsere Seminare mit Hochschulzertifikat befähigen Sie, eine führende Rolle bei der Umsetzung Ihres Verbesserungsprogramms wahrzunehmen. Der modulare Aufbau, kombiniert mit praktischer Anwendung in den Lehrfab-

riken, den Lehrbüros und unseren Gastwerken sowie in Form von Projektarbeiten in Ihrem Unternehmen, bieten die idealen Voraussetzungen für nachhaltigen Lernerfolg.

Seminarreihen mit Hochschulzertifikat und Auszeichnung – Die Masterclasses

Einige unserer Weiterbildungsangebote können Sie zu einer Seminarreihe (Masterclass) kombinieren, die Ihnen die Möglichkeit eröffnet, zusätzlich zum Hochschulzertifikat eine persönliche Auszeichnung in Form eines von Prof. May unterzeichneten, hochwertigen Masterclass-Zertifikats zu erhalten. Auf diese Weise dokumentieren Sie Ihr Wissen und Können für jeden sichtbar und nachweisbar.

sowie „Lean Administration Master“ und schließen diese erfolgreich mit dem Hochschulzertifikat ab. In einer zusätzlichen Präsentation sollten Sie dann zeigen, wie Sie Lean Management in beiden Bereichen Ihres Unternehmens (Produktion und Administration) erfolgreich vorangetrieben haben und wie Sie die Mitarbeiter Ihres Unternehmens zu Lean-Themen geschult haben, die Sie im Rahmen der Seminare erlernt haben.

Für den Erhalt der Auszeichnung ist nach erfolgreichem Abschluss aller enthaltenen Seminare und anschließender praktischer Anwendung des Erlernten eine zusätzliche Projektarbeit einzureichen, vor Prof. May zu präsentieren und zu verteidigen. Die Projektarbeit kann als Powerpointpräsentation eingereicht werden. Die Inhalte haben sich an den zugrundeliegenden Seminaren zu orientieren und sollen verdeutlichen, dass Sie das in diesen Seminaren erworbene Wissen bereits erfolgreich in Ihrem Unternehmen angewandt haben.

Das Masterclass-Zertifikat bringt den Nachweis, dass Sie Ihr Wissen und Können in der Praxis zielgerichtet ausgebaut und erfolgreich angewandt haben. Wir empfehlen allen unseren Seminarteilnehmern, diese einmalige Möglichkeit zu nutzen! Die Kosten für die Bewertung der Projektarbeit und das anschließende Prüfungsgespräch mit Prof. May betragen nur 290 EUR netto, wenn Sie die Seminare bereits separat gebucht haben. Bei direkter Kombi-Buchung der Masterclass ist natürlich ein Preisvorteil für Sie eingerechnet.

Wenn Sie beispielsweise den Masterclass-Abschluss „Lean Management Master“ anstreben, absolvieren Sie zunächst die beiden Seminare „Lean Production Master“

Alle Infos zu unseren Masterclasses finden Sie unter www.cetpm.de/masterclasses



Weiterbildung

Masterclasses



Lean Six Sigma Green Belt

- Lean Production Expert oder Lean Administration intensiv
- Six Sigma Green Belt
- eine positiv bewertete Projektarbeit



Lean Six Sigma Black Belt

- Lean Production Master oder Lean Administration Master
- Six Sigma Green Belt
- Six Sigma Black Belt
- eine positiv bewertete Projektarbeit



Lean Production Master Coach

- Lean Production Master
- Systemischer Coach
- eine positiv bewertete Projektarbeit



Lean Administration Master Coach

- Lean Administration Master
- Systemischer Coach
- eine positiv bewertete Projektarbeit



Lean Management Master

- Lean Production Master
- Lean Administration Master
- eine positiv bewertete Projektarbeit



Lean Management Master Coach

- Lean Production Master
- Lean Administration Master
- Systemischer Coach
- eine positiv bewertete Projektarbeit



Operational Excellence Master

- OpEx Strategie & Implementierung
- Lean Production Master
- Lean Administration Master
- Six Sigma Green Belt
- TPM Instruktor
- eine positiv bewertete Projektarbeit



Operational Excellence Master Coach

- Operational Excellence Master
- Systemischer Coach
- eine positiv bewertete Projektarbeit





Umsetzung

Die Erfolgsmacher setzen um

Innovatives Erfolgsrezept

Das Konzept „Die Erfolgsmacher“ haben wir nach intensiven Gesprächen mit unseren Kunden entwickelt, um sie bei der Bewältigung der aktuellen Herausforderungen zu unterstützen.

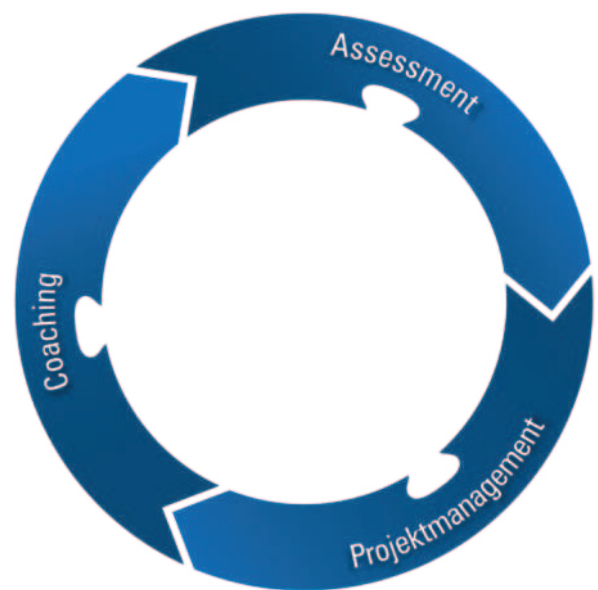
Wir sind Ihre Erfolgsmacher und stellen sicher, dass kurzfristig die notwendigen Erfolge erzielt werden, aber auch, dass mit diesen gezielten Maßnahmen auf ein langfristig wirksames Operational Excellence System eingezahlt wird. Mit diesem schlagkräftigen Konzept machen wir Sie erfolgreich! Lesen Sie im Folgenden die Details.

Viele Unternehmer und Führungskräfte stehen vor großen Herausforderungen. Die Konjunktur hat eine Vollbremsung hingelegt und es kann Jahre dauern, bis das Vorkrisenniveau wieder erreicht ist. Schnelle, effiziente Maßnahmen sind nun nötig, um das Überleben des Unternehmens sicherzustellen. Aber auch strategische Entscheidungen müssen geschickt getroffen werden, um das Unternehmen langfristig erfolgreich aufzustellen.

Ein häufiges Problem ist jedoch, dass ein detaillierter Einblick in die Verluststrukturen fehlt, d.h., in welchen Prozessen welche Einsparungen gehoben werden können. Hinzu kommt vielfach, dass Mitarbeiter zu wenig Ressourcen für Verbesserungsprojekte haben oder ihnen dafür das Know-how fehlt. Letztlich haben Führungskräfte mehr oder weniger Schwierigkeiten, die notwendigen Einsparungen zu erzielen und zugleich die notwendige Veränderung der Betriebskultur voranzutreiben. Diese drei Punkte greifen die Erfolgsmacher auf der Ebene 1 an mittels Company-Assessment, agilem Projektmanagement und individuellem Coaching.

Jedes Unternehmen startet mit anderen Voraussetzungen. Daher legen wir nach einem Company-Assessment den Umfang und Fokus unserer Unterstützung sowie die Realisierungsgeschwindigkeit gemeinsam fest. Grundlage für das Assessment ist unser Operational Excellence

Reference Model, das wie ein Röntgengerät Ihr Unternehmen nach Verbesserungspotenzialen durchleuchtet und den „Gesundheits-Status“ ermittelt. So sind wir in der Lage, die richtigen Durchbruchziele gemeinsam mit Ihnen zu definieren.



Erfolgsmacher, Ebene 1

Auf dieser Grundlage entwickeln wir mit Ihnen eine individuelle Roadmap und einen detaillierten „Schlachtplan“, der auf agilen Prinzipien basiert. Wir sind dabei so viel Erfolgsmacher, wie Sie wünschen bzw. benötigen. Bei Bedarf übernehmen wir das gesamte Projektmanagement inklusive aller Workshops vor Ort.

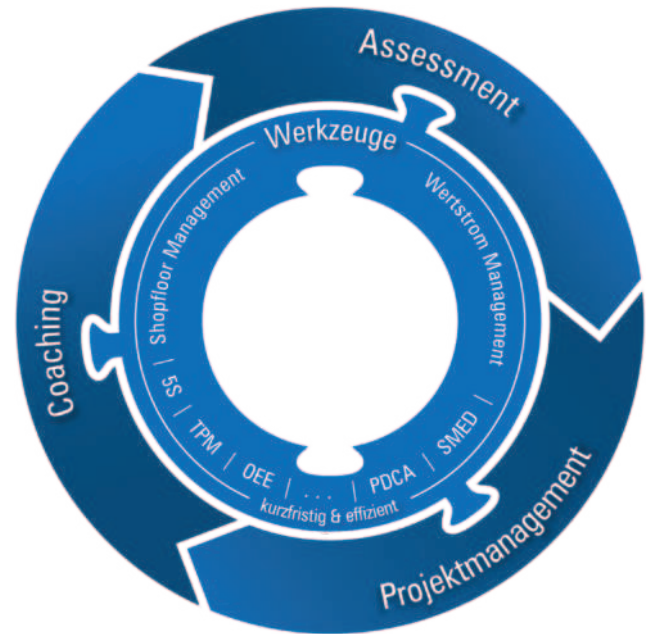
Um Sie bei der immer schwieriger werdenden Führungsarbeit zu unterstützen, begleiten wir Sie auf Wunsch mit individuellem Coaching. So behalten Sie auch bei ständig wechselnden Prioritäten den Blick für das Wesentliche und können Ihre vorgegebenen Ziele besser erreichen. Unsere erfahrenen Coaches befähigen Sie auch dazu, die notwendige Verbesserungskultur vorzuleben und nachhaltig zu etablieren.

Umsetzung

Die Erfolgsmacher setzen um



Nachdem Umfang und Fokus unserer Umsetzungsunterstützung festgelegt sind, geht es mit den richtigen, effizienten Werkzeugen daran, kurzfristige Erfolge zu erzielen. Die beim Assessment identifizierten Potenziale werden durch eine geschickte, zielgerichtete Kombination von Methoden aus dem Lean-, TPM- und Six Sigma-Baukasten gehoben. Prozesse, Produktivität, Qualität, Kosten und Logistik werden so radikal verbessert.



Erfolgsmacher, Ebene 1 und 2

Die Erfolge, die Sie auf diesem Weg erzielen werden, geben Ihnen den Freiraum, ein langfristig wirksames, effektives Verbesserungs-System aufzubauen. Die Referenz dafür ist „Operational Excellence“, kurz OpEx. Zur Darstellung des Systems wird ein Haus bzw. einen Tempel verwendet. Acht Säulen bilden einen strukturellen Rahmen für die

vielfältigen Aktivitäten. Im Dach des Hauses finden sich die sechs Zielkategorien PQKLSM. Darüber sind Metaziele angeordnet, die sogenannten „5 Z“. Um sicherzustellen, dass dieses Verbesserungshaus nachhaltig ist, also quasi stabil steht, wurde ein Fundament gebildet, das über zwei Ebenen verfügt: OpEx-Prinzipien und OpEx-Kultur.



Operational Excellence Reference Model

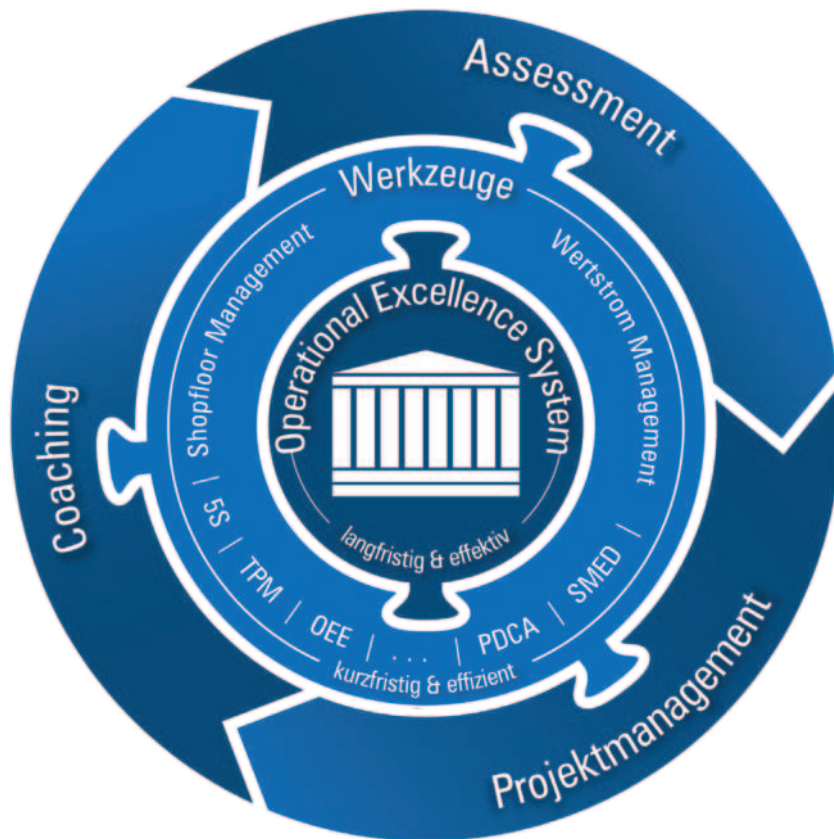


Umsetzung

Die Erfolgsmacher setzen um

Das Operational Excellence Reference Model bildet den Kern des Erfolgsmacher-Konzepts. Es beinhaltet die zahlreichen, sehr wirksamen Werkzeuge, die Sie bereits nutzen. Es geht jedoch weit darüber hinaus: Operational Excellence strebt nach Null-Stillständen, Null-Fehlern und Null-Unfällen. Es bezieht alle Mitarbeiter, über alle Hierarchiestufen und über alle Abteilungen eines Unternehmens hinweg, in funktionsübergreifenden Teams in einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess ein.

Im Mittelpunkt aller Aktivitäten steht die Mitarbeiterentwicklung. Ebenso wichtig sind die konsequente Zielorientierung, die strukturierte, schrittweise Vorgehensweise sowie eine wertschätzende Führungskultur. Die Besonderheit dieses Modells ist, dass es für jede Säule und für die Einführung von Operational Excellence selbst eine 7-stufige Vorgehensweise gibt, die sich bereits bei vielen hundert Unternehmen bewährt hat.



Erfolgsmacher, Ebene 1, 2 und 3

„Die Erfolgsmacher“ ist ein Konzept, das den notwendigen Erfolg Ihrer Aktivitäten sicherstellt und Sie und Ihr Unternehmen sicher in die Zukunft führt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Alexander Grombach

Executive Director

Tel.: + 49 9825 2038-116

E-Mail: alexander.grombach@cetpm.com



Umsetzung

Award for Operational Excellence



Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zu Operational Excellence

Um Operational Excellence auf lange Sicht noch erfolgreicher zu machen, raten wir dazu, den Award for Operational Excellence anzustreben. In dem Award-Prozess begleiten und coachen wir Sie über viele Jahre und stellen so Ihren Erfolg auch auf Dauer sicher. Je nach erreichtem Excellence-Level verleihen wir dann den „Award for Operational Excellence“ in den Kategorien Bronze, Silber und Gold.

Der Einstieg in den Award-Prozess kann das Assessment im Rahmen des Erfolgsmacher-Konzepts sein. Auf dieser Basis können wir noch gezielter das Vor-Audit zur Überprüfung Ihres OpEx-Reifegrades angehen. Sie erhalten zur Selbsteinschätzung Ihres Award-Niveaus vorab einen umfangreichen Fragenkatalog. Ihre Einschätzung wird bei einer Vor-Ort-Begehung durch einen CETPM-Auditor mit unserer Einschätzung abgeglichen und die notwen-

dige Entwicklung für den Award besprochen. Weiterhin wird ein langfristig gültiges Zielsystem in den Kategorien Produktivität, Qualität, Kosten, Lieferservice, Sicherheit und Umwelt sowie Motivation (PQKLSM) abgestimmt. Abschließend wird der erforderliche Zielerreichungsgrad für die einzelnen Award-Stufen (Bronze, Silber, Gold) vereinbart.

Sobald Sie die vereinbarten Zielwerte für eine Award-Stufe erreicht haben, findet das Haupt-Audit statt. Das Haupt-Audit beginnt am Vormittag mit einer Management-Präsentation. Danach erfolgt ein Rundgang mit den Auditoren vor Ort mit Präsentationen der Verbesserungsaktivitäten durch Mitarbeiter. Die Zielerreichung und der Weg dorthin müssen dabei deutlich werden. Das Ergebnis des Haupt-Audits wird nach einer Besprechung der Auditoren abschließend verkündet.

Setzen Sie ein Ziel für Ihren Verbesserungsprozess

Viele namhafte Unternehmen haben bereits den Award for Operational Excellence in einem oder in mehreren Werken in Empfang nehmen können.

Eine Teilnahme am Award-Prozess steigert die Motivation der Mitarbeiter, aktiv am Verbesserungsprozess mitzuwirken und weckt den Ehrgeiz aller Beteiligten. Machen Sie alle Mitwirkenden stolz auf die geleistete Arbeit,

wenn Sie einen Award erreicht haben. Nehmen Sie den Schwung für zukünftige Verbesserungen mit und erreichen Sie die nächsten Ziele mit einem starken Team. Die feierliche Verleihung des Awards drückt die Wertschätzung für Ausdauer, Durchhaltewillen, Neuorientierung und Teamwork aus. Die hochwertige Award-Urkunde dient Ihnen und Ihren Mitarbeitern als Symbol für das erfolgreiche Meistern von hochgesteckten Zielen.

Die bisherigen Preisträger

Bronze

	 in zwei Werken	 in zwei Werken
 in drei Werken	 in drei Werken	 in vier Werken

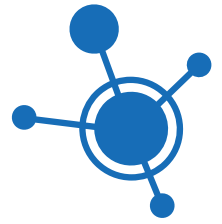
Silber

 in zwei Werken

Gold

Vernetzung

Praktikertage



11.03.2025 – Praktikertag Digitales Shopfloor Management

Shopfloor Management hat sich als eine Methode etabliert, die den direkten, regelmäßigen Austausch am Ort der Wertschöpfung fördert. Hierbei treffen sich Führungskräfte und Teams direkt am Gemba, dem Ort des Geschehens, um über Kennzahlen, Abweichungen von Standards und entsprechende Korrekturmaßnahmen zu diskutieren. Dieser Ansatz setzt eine tiefe Verbindung von Führungskräften zur Basis und eine Kultur des Vertrauens und der kontinuierlichen Verbesserung voraus.



In der Ära der Digitalisierung nimmt das Shopfloor Management jedoch eine zusätzliche Dimension an. Digitale Tools und Plattformen ermöglichen nun einen Echtzeit-Zugriff auf Daten und Kennzahlen, fördern eine noch schnellere Identifizierung von Abweichungen und unterstützen Teams dabei, effektiv und effizient Lösungen zu entwickeln. Die Digitalisierung erweitert nicht nur den Zugriff auf Informationen, sondern auch die Möglichkeiten zur Zusammenarbeit und Kommunikation, wodurch Entscheidungen fundierter und Prozesse agiler werden.

Die Herausforderung besteht nun darin, die traditionellen Werte des Shopfloor Managements – das direkte Engagement, die Präsenz und den persönlichen Austausch – mit den Vorteilen der Digitalisierung zu verknüpfen. Dieser Praktikertag bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit Experten und Branchenkollegen darüber auszutauschen, wie das Beste aus beiden Welten kombiniert werden kann, um ein zukunftsorientiertes, digitales Shopfloor Management zu realisieren.

20.05.2025 – Praktikertag Smarte Instandhaltung

Smarte Instandhaltung hat sich als Schlüsselstrategie etabliert, um die Effizienz und Zuverlässigkeit von Produktionsanlagen zu maximieren. Der regelmäßige Austausch und die enge Zusammenarbeit zwischen Instandhaltungsteams und Führungskräften sind hierbei zentral. Der Fokus liegt auf der Analyse von Kennzahlen, der Identifikation von Abweichungen und der Umsetzung gezielter Korrekturmaßnahmen.



In der digitalen Ära eröffnen Künstliche Intelligenz (KI) und Augmented Reality (AR) neue Möglichkeiten. Mit Echtzeit-Zugriff auf Maschinendaten und schneller Fehlerdiagnose unterstützen diese Technologien die Teams dabei, Probleme frühzeitig zu erkennen und effizient zu lösen. KI optimiert Wartungsstrategien und präzisiert Fehlerursachen, während AR visuelle Anleitungen und Remote Assistance bietet, was die Durchführung von Wartungsarbeiten vereinfacht und beschleunigt.

Unser Praktikertag bietet Ihnen die ideale Gelegenheit, sich mit Experten und Branchenkollegen auszutauschen und zu erfahren, wie das Beste aus beiden Welten kombiniert werden kann. Entdecken Sie praxisnahe Einblicke und innovative Lösungen, um Ihre Instandhaltungsprozesse auf das nächste Level zu heben. Nutzen Sie die Chance, die Zukunft der Instandhaltung aktiv mitzugestalten!



Unterstützung

Fachbücher & Praxishilfen

Wissen gebündelt zum Mitnehmen

Mit diesem Geschäftsbereich begleiten und unterstützen wir unsere Kunden mit Fachbüchern des Deutschen Management Verlags und Praxishilfen zu Managementthemen im Bereich Operational Excellence, Führung und persönliche Entwicklung.

Eine wichtige Rolle spielt dabei die von Prof. Dr. Constantin May herausgegebene Schriftenreihe „Operational Excellence“. Experten aus unterschiedlichsten Branchen und mit umfangreicher Praxiserfahrung vermitteln auf leicht verständliche Weise sowie mit vielen Praxisbeispielen untermauert, Aspekte aus dem Fachgebiet Operational Excellence.



Unter der Rubrik „Praxishilfen“ bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, wichtiges Zubehör zur Implementierungsunterstützung von Lean und TPM im eigenen Unternehmen zu erwerben. Dazu zählen unsere Starter-Kits sowie unsere praktischen Taschenkarten. Jedes Jahr

erweitern wir unser Spektrum und Angebot, um Ihnen weiterhin aktuelle Themen und Tools anbieten zu können. Neue Publikationen und Praxishilfen werden unter www.cetpm.de/shop veröffentlicht.





5S Basis-Kit für Produktion und Administration

Die Ausrüstung für Ihre 5S-Aktion

Inhalt des 5S Basis-Kits:

- 100 Stück Rote Karten
- 100 Blitzbinder
- 5 Taschenkarten 5S
- 1 USB-Stick mit 5S Auditplan, Radarchart und 5S Aktivitätenplan für Produktion und Administration
- 5S Auditplan, Radarchart und 5S Aktivitätenplan ausgedruckt
- 1 CETPM Block und Kugelschreiber

54,95 EUR zzgl. MwSt.



5S Starter-Kit für die Administration

Mit dem 5S Starter-Kit schulen Sie spielerisch das Verständnis für 5S

Kleine Simulationen, leicht erkennbare Vorteile und eine analytische Nachbetrachtung gewährleisten den gedanklichen Brückenschlag auf firmeninterne Prozesse. Das Kit garantiert einen kurzweiligen Workshop mit den gewünschten Erkenntnissen zum Thema 5S, speziell für die indirekten Bereiche.

Ihre Vorteile sind:

- Schnelle Vermittlung der 5S-Prinzipien durch Büro-Simulation
- Ein Trainerleitfaden zur richtigen Vermittlung der 5S-Methodik liegt bei
- Ein großer Teilnehmerkreis kann schnell und nachhaltig geschult werden
- Sofortige praktische Anwendung

Das Kit besteht aus 2 mit verschiedenem Büromaterial gefüllten Koffern für die Simulation, einem Trainerleitfaden, einem USB-Stick mit der Powerpoint-Präsentation zu 5S und verschiedenen Vorlagen.

389,00 EUR zzgl. MwSt.



5S Starter-Kit für die Produktion

Unser 5S Starter-Kit enthält alles, um Ihren Mitarbeitern die Inhalte der 5S-Methodik zu vermitteln und Ordnung und Standards nachhaltig in Ihrem Unternehmen einzuführen.

Mit dem interaktiven Lego-Kofferspiel wird das Lernen zum Erlebnis! Hier können die einzelnen Stufen der 5S erlebbar gemacht werden und die Teilnehmer erlernen spielend die Vorteile, die durch Einsatz der 5S-Methodik möglich sind. Ein beiliegender Leitfaden hilft dem Trainer die Prinzipien der 5S-Methodik in der richtigen Art und Weise zu vermitteln. Das mit dem Kofferspiel erlernte Wissen lässt sich sofort in der eigenen Arbeitsumgebung umsetzen! Hierzu bietet unser 5S Starter-Kit zahlreiche Hilfsmittel. Von der Bewertung des Arbeitsumfeldes mit einem individuell erweiterbarem Auditbogen, der Anwendung der „Rote Karten Technik“ über die Sicherstellung der Umsetzung der geplanten Verbesserungen durch vorgefertigte Maßnahmenpläne bis zur Sicherung der Nachhaltigkeit der Maßnahmen besitzen Sie mit dem 5S Starter-Kit alles, was Sie für eine Einführung und Umsetzung der 5S-Methodik in Ihrem Unternehmen benötigen.

439,00 EUR zzgl. MwSt.



Unterstützung

Praxishilfen



Lean Production Lern-Kit – Grundversion

Die individuelle Simulation für Ihre Schwerpunkte im Bereich Lean

Vermitteln Sie spielerisch die Lean-Methoden mit dem Lean Production Lern-Kit. In einer anschaulichen Simulation bekommen die Teilnehmer spielerisch einen ersten Einblick in die Lean-Welt. Die Produktion von Papierfliegern verspricht nicht nur eine kurzweilige Simulation, sondern macht Lean-Prinzipien greifbar. In verschiedenen Simulationsrunden werden die Teilnehmer Schritt für Schritt mit neuen Lean-Prinzipien und -Methoden konfrontiert. Das Fliegerspiel eignet sich daher ideal für Lean-Einstiegsseminare oder den Lehrbetrieb. Durch die direkte praktische Umsetzung in den Simulationen unterscheidet sich das Fliegerspiel deutlich von Theorievorträgen und begeistert die Teilnehmer. So sind den Teilnehmern danach Begriffe wie Push- und Pull-Prinzip, Taktzeit und Kanban sowie Work Balance Chart keine Fremdwörter mehr. Das Fliegerspiel liefert das Zubehör um eine kleine Papierfliegerproduktion zu simulieren. Dem Spiel liegt eine umfassende Anleitung sowie zahlreiches Zubehör und Beispielmaterial bei. Das Fliegerspiel kann durch Add-Ons zu den Themen Heijunka und Poka Yoke erweitert werden.

329,00 EUR zzgl. MwSt.



Makigami Starter-Kit

Ihre Grundaussattung für ein erfolgreiches Prozess-Mapping

Verbessern Sie Ihre Prozesse mit der Makigami-Methode. Mit dem Makigami Starter-Kit bekommen Sie die Grundaussattung, die Sie für ein erfolgreiches Prozess-Mapping benötigen. Legen Sie direkt los, Ihre administrativen Prozesse einfach zu visualisieren. Zeigen Sie den Ist-Zustand Ihres betrachteten Prozesses bildlich auf und finden Sie so Schwachstellen und Verbesserungspotentiale. Durch die Verwendung der großen DIN A0 Makigami-Bögen können sowohl Verbesserungen als auch Schnittstellen direkt veranschaulicht werden.

Das Makigami Starter-Kit enthält alles Material, das Sie für die Aufnahme von einem Ist-Prozess und die Entwicklung des dazugehörigen Soll-Prozesses benötigen.

1,95 EUR zzgl. MwSt.



Rote Karten

Ihre Ausrüstung für Ihren Workshop

Rote Karten bzw. Red Tags dienen zur Kennzeichnung von Material, welches im Rahmen einer 5S-Aktion aussortiert bzw. als defekt klassifiziert wurde. Zusätzlich kann auf der Rückseite der Roten Karten ein Maßnahmenplan (Aktion und Verantwortlicher) festgehalten werden.

Eine Packung enthält 100 Stück Rote Karten.



21,95 EUR zzgl. MwSt.



Taschenkarten

Methodenkompetenz auf einem Blick

Ausgewählte Themen finden Sie visualisiert auf unseren kleinen, handlichen Taschenkarten. Praktisch für den Gebrauch direkt vor Ort.

Motive einzeln oder als Taschenkarten-Set.

Motive einzeln 1,95 EUR zzgl. MwSt.

Taschenkarten-Set 22,90 EUR zzgl. MwSt.

YOKOTEN – Magazin für Operational Excellence, Leadership und KI-Praxis

YOKOTEN ist das Fachmagazin für Führungskräfte und Experten, die sich fit machen möchten für die Arbeitswelt des 21. Jahrhunderts. Anerkannte Experten teilen in YOKOTEN ihr Wissen über Operational Excellence, Leadership und Künstliche Intelligenz. Die Leser schätzen dies und die vielen wertvollen Impulse sowie Tipps und Beispiele für den betrieblichen Alltag.



Alle zwei Monate erscheint ein neues YOKOTEN. Zu den in kompakter Form aufbereiteten Inhalten gehören Fachartikel, Praxisberichte, Expertendialoge, News und vieles mehr rund um die Themen Operational Excellence, Leadership und KI-Praxis.

Yokoten gibt es im günstigen Jahresabo oder als Probeabo zum Kennenlernen. Abonnieren oder lesen Sie jetzt direkt online unter: www.yokoten.de

Autoren gesucht

Veröffentlichen Sie Ihre Erfolgsgeschichte oder Ihr Projekt als Autor im YOKOTEN.

Kontakt: redaktion@yokoten.de

Anzeigen möglich

Erreichen Sie unsere Leser mit Ihrer Annonce in unserem Fachmagazin.

Kontakt: anzeigen@yokoten.de

Mediadaten

www.cetpm.de/mediadaten

Yokoten-Probeabo (3 Ausgaben):

Print 23,00 €	Digital 20,00 €	Kombi Print & Digital 25,00 €
------------------	--------------------	----------------------------------

Yokoten-Jahresabo (6 Ausgaben):

Print 54,00 €	Digital 44,00 €	Kombi Print & Digital 58,00 €
------------------	--------------------	----------------------------------

Die Preise verstehen sich inklusive MwSt. und Versand innerhalb Deutschlands (abweichende Versandkosten für den Versand außerhalb Deutschlands).



Unterstützung

Die Fachbücher des Deutschen Management Verlags



320 S., Hardcover
ISBN: 978-3940775245
1. Auflage 2019

Rother, Mike; May, Constantin

Das KATA Praxishandbuch

Anpassungsfähiger und innovativer mit 20 Minuten täglicher Übung

Mit KATA können Sie positiver Zukunftsgestalter werden. In diesem Handbuch lernen Sie, wie Sie Innovationen vorantreiben und agiler werden können. Die Autoren Mike Rother und Constantin May vermitteln Ihnen darin praktische Übungsroutinen, die Sie, Teams und ganze Organisationen bei der Bewältigung von Herausforderungen erfolgreicher machen. Verbesserer, Visionäre, Macher, Manager, Pädagogen, Politiker und alle anderen Interessierten: Verwirklichen Sie Ihre Zukunftsträume und nutzen Sie die Macht einer alltäglichen, wissenschaftlichen Denkweise! Mit nur 20 Minuten bewusstem Üben pro Tag können Sie sich diese aneignen. Dieses Buch zeigt Ihnen einen bewährten Weg, um

- neue Denkmuster aufzubauen, mit denen Sie effektiv Hindernisse überwinden und Ziele erreichen können.
- Fähigkeiten für die erfolgreiche Navigation in komplexen und dynamischen Situationen aufzubauen.
- die Kultur eines Teams oder sogar Unternehmens so zu modifizieren, dass es anspruchsvolle Herausforderungen annehmen und herausragende Ergebnisse erzielen kann.

37,34 EUR zzgl. MwSt.



156 S., Softcover, farbig
ISBN: 9-783940-775-08-5
4. Auflage 2018
Auch als E-Book erhältlich!

Teeuwen, Bert; Schaller, Christoph

5S – Die Erfolgsmethode zur Arbeitsplatzorganisation

5S beinhaltet als Basiselemente Ordnung, Sauberkeit und Standardisierung. Die Methode schafft die Grundlage für Operational Excellence. Mit Transparenz und ohne Verschwendung lässt es sich in Fertigung, Service und Verwaltung besser arbeiten. Die 5S stehen für Sortieren, Systematisieren, Säubern, Standardisieren und Selbstdisziplin. Bert Teeuwen und Christoph Schaller beleuchten alle Aspekte dieser, für Operational Excellence-Programme wie z. B. Lean und TPM, essenziellen Methode. Nicht nur pragmatische sondern auch psychologische Aspekte wie Motivation der Beteiligten oder die Rolle der Führungskräfte im Verbesserungsprozess werden thematisiert. Die Autoren geben praktische Tipps, wie Arbeitsplätze durch die 5S nachhaltig verschwendungsfrei und transparent werden. Zahlreiche Fotos untermalen die beschriebenen Best Practice Beispiele. Praktische Checklisten am Ende des Buches erleichtern die Umsetzung am eigenen Arbeitsplatz.

27,99 EUR zzgl. MwSt.



208 S., Hardcover, farbig
ISBN: 9-783940-775-17-7
2. Auflage 2015
Auch als E-Book erhältlich!

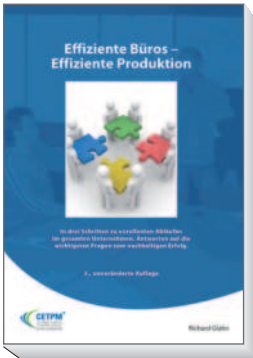
Klevers, Thomas

Agile Prozesse mit Wertstrom-Management

Ein Handbuch für Praktiker - Bestände abbauen, Durchlaufzeiten senken, flexibler reagieren

Im Rahmen der Lean-Aktivitäten zum Aufspüren und Eliminieren von Verschwendung ist ein ganzer Werkzeugkasten bzw. Methodenköffer entstanden. Das zentrale Werkzeug ist dabei Wertstrom-Management mit den Grundbausteinen Wertstrom-Mapping und Wertstrom-Design. Wertstrom-Management ist mittlerweile als mächtiges Werkzeug etabliert, das Betriebe weltweit erfolgreich einsetzen. Wertstrom-Management macht Verschwendung in Prozessen sichtbar. Ein Effekt, der sich mit Wertstrom-Management erreichen lässt, ist die drastische Senkung von Beständen und die Reduzierung der Durchlaufzeiten. Die Liefertreue wird erhöht und die Qualität verbessert durch schnelleres Fehlerfeedback. Dieses Handbuch für Praktiker erklärt Schritt für Schritt die Vorgehensweise beim Wertstrom-Management und zeigt viele Möglichkeiten zum erfolgreichen Einsatz auf. Zahlreiche Praxisbeispiele aus Projekten in Unternehmen geben tiefen Einblick in die erprobte Vorgehensweise. Sowohl erfahrene Praktiker als auch Beginner und Studierende finden wertvolle Hinweise, wie sie die Suche nach Verschwendung und deren Eliminierung angehen können.

37,34 EUR zzgl. MwSt.



178 S., Softcover, farbig
ISBN: 9-783940-775-06-1
3. Auflage 2018
Auch als E-Book erhältlich!

Glahn, Richard

Effiziente Büros – Effiziente Produktion

In drei Schritten zu exzellenten Abläufen im gesamten Unternehmen. Antworten auf die wichtigsten Fragen zum nachhaltigen Erfolg

Viele betriebliche Verbesserungsprozesse verebben oder werden bewusst wegen Misserfolgs abgebrochen. Was aber macht einen erfolgreichen Optimierungsprozess aus und wie wird er im Unternehmen nachhaltig verankert? Antworten darauf zu geben ist die Aufgabe dieses Buches. Es wird dargestellt, wie man mit dem Einsatz von Kaizen-Methoden und ohne den Einsatz von zusätzlichem Personal in allen Büro- und Produktionsbereichen eines Unternehmens zu effizienten Abläufen gelangt. Angesprochen sind hierbei in erster Linie Führungs- und Fachkräfte, die ein betriebliches Verbesserungssystem wie Kaizen, TPM, Lean oder Six-Sigma verankern wollen. Ausgehend von konzeptionellen Grundlagen wird ein dreigliedriges Verbesserungsprogramm dargestellt. Im Hauptteil des Buches werden schließlich 55 Fragen rund um den Aufbau und die Einführung des dargestellten Verbesserungsprogramms besprochen.

27,99 EUR zzgl. MwSt.



240 S., Hardcover, farbig
ISBN: 9-783940-775-09-2
1. Auflage 2012
Auch als E-Book erhältlich!

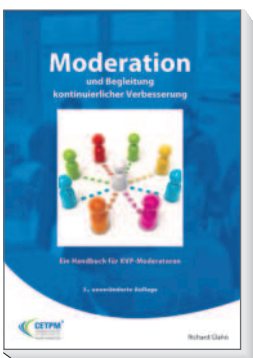
Teeuwen, Bert

Lean Management im öffentlichen Sektor

Bürgernähe steigern, Bürokratie abbauen, Verschwendung beseitigen

Kann eine öffentliche Einrichtung wie ein Unternehmen geführt werden, in welchem der Kunde König ist? Oder erobert damit das Konsumdenken den öffentlichen Sektor? Wie kann eine öffentliche Einrichtung ihre „Kunden“ schnell, effizient, kostengünstig und zu deren Zufriedenheit bedienen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich Bert Teeuwen seit vielen Jahren. In diesem Buch stellt er anhand zahlreicher Praxisbeispiele dar, wie mit Lean Management aus „verstaubten“ Einrichtungen moderne Service-Center mit zufriedenen Mitarbeitern und Besuchern werden. Er schreibt wertfrei aus der Perspektive des Beobachters und beleuchtet die unterschiedlichen Rollen von Staatsbediensteten, Bürgern und Politikern. Ziel ist es, Lösungen zu finden, die allen gerecht werden: Gesellschaft, Staat und Individuen.

37,34 EUR zzgl. MwSt.



148 S., Softcover, farbig
ISBN: 9-783940-775-07-8
3. Auflage 2018
Auch als E-Book erhältlich!

Glahn, Richard

Moderation und Begleitung kontinuierlicher Verbesserung

Ein Handbuch für KVP-Moderatoren

Was muss ein KVP-Moderator eigentlich können? Er muss KVP-Methoden für das Lösen von Problemen beherrschen. Er muss Workshops vorbereiten, durchführen und nachbereiten können. Oft ist er auch politisch gefordert, sei es bei der Einführung von KVP in einem neuen Unternehmensbereich oder aber wenn es um die Nachweisbarkeit der mit KVP erzielten Erfolge geht. Ganz besonders steht und fällt sein Erfolg jedoch mit der Fähigkeit, sich auf alle Workshopsteilnehmer individuell einstellen und so jeden Einzelnen passend in das Finden und Umsetzen von Verbesserungsmaßnahmen mit einbeziehen zu können. Für alle diese Anforderungen werden in diesem Buch Hilfestellungen geboten. Mit den Ausführungen wird deutlich, dass Unternehmen nicht nur eine Ansammlung von Güter- und Informationsströmen sind, sondern ebenso soziale Systeme, in denen Änderungen unter professioneller Begleitung und mit Fingerspitzengefühl herbeigeführt werden wollen.

27,99 EUR zzgl. MwSt.



Unterstützung

Die Fachbücher des Deutschen Management Verlags



176 S., Hardcover, farbig
ISBN: 9-783940-775-04-7
4. Auflage 2021

Koch, Arno

OEE für das Produktionsteam

Das vollständige OEE-Benutzerhandbuch – oder wie Sie die verborgene Maschine entdecken

Ihr Maschinenpark ist möglicherweise doppelt so groß, als Sie vermuten. Neben jeder Maschine steht nämlich oft noch eine ‚verborgene‘ Maschine. Die Kunst besteht darin, diese verborgenen Kapazitäten zu erkennen, sichtbar zu machen und zu nutzen. Dieses Buch liefert Ihnen den Schlüssel um die verborgene Maschine zu entdecken: Overall Equipment Effectiveness (OEE) oder zu Deutsch Gesamtanlageneffektivität (GEFF). Das ursprünglich aus Japan kommende Instrument OEE macht Produktionsverluste sichtbar, so dass diese durch Optimierungsstrategien wie TPM (Total Productive Management), Lean Production oder Six Sigma beseitigt werden können. Das Buch ist eine grundlegende Studie, bietet sich aber auch als eine Einführung in die Grundlagen von OEE an. Es ist ein unverzichtbarer Ratgeber sowohl für Maschinenbediener, Techniker und Teamleiter als auch für das Management. Das Buch beantwortet viele wichtige Fragen, z. B.: Wie wird OEE berechnet? Welche Zeiten werden in der OEE berücksichtigt und welche nicht? Was kann man mit OEE erreichen? Wie kann man OEE manipulieren? Kann man OEE zum Benchmarking verwenden?



37,34 EUR zzgl. MwSt.



126 S., Softcover, farbig
ISBN: 9-783940-775-16-0
3. Auflage 2019
Auch als E-Book erhältlich!

Teeuwen, Bert; Grombach, Alexander

SMED

Die Erfolgsmethode für schnelles Rüsten und Umstellen

Umrüsten oder Umstellen wird häufig als lästiges Übel empfunden. Dabei liegt gerade darin der Schlüssel für eine flexible Produktion. Große Serien sind selten so vorteilhaft, wie es auf den ersten Blick erscheinen mag. Denn sie sind der Auslöser für hohe Lagerbestände und lange Durchlaufzeiten. Mit SMED stellen die Autoren in diesem Buch eine bewährte Methode vor, mit der es gelingt, Umstellzeiten drastisch zu reduzieren. Dabei stehen weder Kosteneinsparungen noch eine höhere Maschinenauslastung im Vordergrund. Optimierungen beim Rüstvorgang werden genutzt, um häufiger zu rüsten, kleinere Losgrößen zu fertigen und dadurch letztlich die Bestände zu senken. Die Autoren sprechen bewusst nicht von „Umrüsten“ sondern von „Umstellen“. Denn auch in Bereichen außerhalb der Produktion hilft SMED, Umstellzeiten zu verkürzen, beispielsweise bei der Vorbereitung eines Operationssaals für die nächste Operation. Zahlreiche Beispiele aus der Praxis illustrieren die Vorgehensweise. Damit ist dieses Werk sowohl für Praktiker als auch für Studierende von Nutzen.

27,99 EUR zzgl. MwSt.



172 S., Hardcover, farbig
ISBN: 9-783940-775-05-4
3. Auflage 2015
Auch als E-Book erhältlich!

May, Constantin; Schimek, Peter

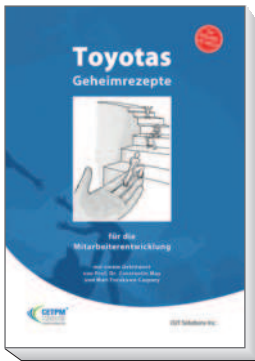
Total Productive Management

Grundlagen und Einführung von TPM – oder wie Sie Operational Excellence erreichen

Kann man die Produktivität eines Unternehmens um 30 % oder gar 50 % steigern? Kann es gelingen, die Gesamtanlagen-Effektivität bzw. OEE eines herstellenden Betriebes von 60 % auf über 80 % nachhaltig zu erhöhen? Kann es gelingen, dass Mitarbeiter sich voll mit den Zielen des Unternehmens identifizieren und mit Stolz und Überzeugung ihr gesamtes Wissen und Können zum Wohle des Unternehmens einsetzen? Das sind einige der Fragen, auf die dieses praxisorientierte Buch versucht, Antworten zu geben. Ziel ist es, Fach- und Führungskräften sowie Studierenden die Grundlagen des Total Productive Management zu vermitteln und den interessierten Leser mit dem umfangreichen Gedankengut von TPM vertraut zu machen. Nach Abschluss der Lektüre kennt der Leser die grundlegenden und die weiterführenden Bausteine von TPM. Er hat eine Übersicht über die wichtigsten TPM-Werkzeuge und weiß, in welchen Schritten TPM in einem Unternehmen oder einer Organisation eingeführt werden sollte.



27,99 EUR zzgl. MwSt.



174 S., Hardcover
ISBN: 9-783940-775-22-1
1. Auflage 2017
Auch als E-Book erhältlich!

OJT Solutions Inc.

Toyotas Geheimrezepte für die Mitarbeiterentwicklung

Deutsche Übersetzung nach dem japanischen Original von Mari Furukawa-Caspary

Mehr denn je wird vor allem von Führungskräften die Fähigkeit gefordert, das Potenzial ihrer Mitarbeiter zu erkennen und weiterzuentwickeln. Ein Unternehmen, das seine wichtigste Aufgabe seit mehr als 50 Jahren in der Entwicklung seiner Mitarbeiter sieht, ist Toyota. Ergebnis dieser Philosophie ist unter anderem das Toyota Produktionssystem (TPS), der Vorlage für die meisten westlichen betrieblichen Verbesserungssysteme wie Lean Management und Operational Excellence. Ergebnis der Mitarbeiterentwicklung bei Toyota ist eine Betriebskultur, die über eine tägliche Anleitung durch Vorgesetzte das eigenständige Denken und eine permanente Auseinandersetzung mit der eigenen Arbeit im gesamten Unternehmen fördert. Fünf Kapitel geben einen einmaligen Einblick in diese Form der Mitarbeiterentwicklung. Dieses Buch aus einer Reihe, die in Japan mit über 800.000 Exemplaren zum Bestseller wurde, gibt damit erstmalig einen authentischen Einblick in die Führungskultur von Toyota. Die Autoren sind allesamt ehemalige Führungskräfte mit einer mehr als 40-jährigen Berufserfahrung bei Toyota.

37,34 EUR zzgl. MwSt.



224 S., Hardcover
ISBN: 9-783940-775-23-8
1. Auflage 2019
Auch als E-Book erhältlich!

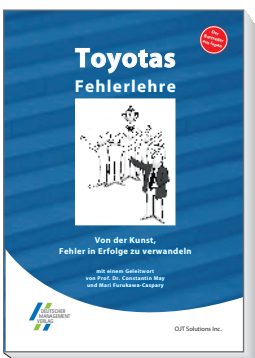
OJT Solutions Inc.

Toyotas Geheimrezepte für die Problemlösung

Deutsche Übersetzung nach dem japanischen Original von Mari Furukawa-Caspary

Toyotas Problemlösung in acht Schritten hat weltweite Verbreitung gefunden. Im Berufsalltag findet diese strukturierte Vorgehensweise verbreitet ihren Ausdruck im sogenannten „A3-Report“. Augenscheinlich ist diese Methode einfach. Im Kern geht es jedoch um das Mindset aller Mitarbeiter, um eine Denkschule, die durch das Praktizieren der Methode geformt wird – was ungleich schwieriger ist. In „Toyotas Geheimrezepte für die Problemlösung“ erfahren Sie, wie Sie und Ihre Mitarbeiter vorgehen können, um im Team oder auch für sich alleine Aufgaben zu formulieren, um erkannte Schwierigkeiten zu überwinden. Jedes Problem in eine Fragestellung zu verwandeln, die zuerst präzise beschrieben werden muss, um strukturiert bei der Lösung vorgehen und sich dem gemeinsamen Zielbild annähern zu können, bildet aber auch die Basis für eine Innovationskultur, die disruptive Produktinnovationen ermöglicht. Nach der Lektüre dieses Buches wissen Sie wie das geht und Ihre Denkweise wird sich dramatisch verändern.

42,05 EUR zzgl. MwSt.



190 S., Hardcover
ISBN: 9-783940-775-26-9
1. Auflage 2023

OJT Solutions Inc.

Toyotas Fehlerlehre – Von der Kunst, Fehler in Erfolge zu verwandeln

Deutsche Übersetzung nach dem japanischen Original von Mari Furukawa-Caspary

Dass man im Toyota-Produktionssystem mit Fehlern anders umgeht, um aus ihnen zu lernen, dürfte in Fachkreisen hinlänglich bekannt sein. Häufig versucht man diese Fehlertransparenz und offenen Umgang mit weichen Faktoren wie Kultur oder Sozialverhalten zu erklären und zu erreichen. Was weniger bekannt ist, ist die Tatsache, dass bei Toyota von Fehlerlehre gesprochen wird, weil genau dieser Umgang eine bewusste Technik ist, die als Teil des Handwerks professionell erlernt werden muss. Der japanische Begriff hierfür lautet Shippai-gaku, eine Lehre über den Umgang mit Misslingen. Das Grundkonzept, das in dem Buch jedoch nicht explizit genannt aber vorausgesetzt wird, ist die Tatsache, dass es nie darum gehen darf, Menschen dazu zu bringen, auf irgendeine Weise richtig zu handeln. Das Ziel eines Unternehmens ist letztendlich nicht der „richtig“ handelnde Mensch, sondern das „Gelingenlassenkönnen“ eines Vorhabens zugunsten der Akteure. In 5 Kapiteln wird der Leser schrittweise in diese Gedankenwelt eingeführt, so wie es ehemalige Toyota-Führungskräfte, die in dem Autorenkollektiv OJT Solutions Inc. arbeiten, gelernt und weitergegeben haben.

37,34 EUR zzgl. MwSt.

Wertschöpfungsmanagement

Berufsbegleitender Bachelorstudiengang

Um was geht es im Studiengang?

Produktivität, Qualität und Lieferzeiten sichern heute die Wettbewerbsfähigkeit und damit die Beschäftigung in deutschen Industrieunternehmen. Im internationalen Wettbewerb bestehen nur die Unternehmen, die kontinuierlich an der Optimierung ihrer Wertschöpfungskette arbeiten. Besonders die mittelständischen Betriebe benötigen hierzu Fachleute, die Verluste und Verschwendung im Unternehmen identifizieren und beseitigen können. Genau dieses Wissen, das bislang nur wenige Spezialisten in Großunternehmen und bei Unternehmensberatungen besitzen, wird auf wissenschaftlicher Basis im berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Wertschöpfungsmanagement an der Hochschule Ansbach verfügbar gemacht.



Prof. Dr. Torsten Winterwerber
Studiengangleitung WSM

Studieren und Vollzeit arbeiten.

Jeweils zum Wintersemester startet der berufsbegleitende Bachelorstudiengang Wertschöpfungsmanagement mit dem Abschlussgrad Bachelor of Arts (B.A.).

Der gesamte Studienaufwand teilt sich in drei Bereiche. Zum einen in die Präsenzzeiten, d.h. die Vorlesungen, Workshops und praktischen Übungen in der Lehrfabrik. Die Präsenzzeiten sind auf ein Minimum von ca. 20-30 % des Gesamtaufwandes reduziert, damit die Teilnehmer dem Arbeitsplatz nicht zu lange fernbleiben müssen. Daher wird auch ein Teil des Studienaufwands direkt in das Unternehmen verlagert. Konkret heißt das, dass insbesondere bei methodenorientierten Modulen die Vertiefung im Unternehmen stattfindet.

In den Vorlesungsblöcken an der Hochschule werden

Projektaufgaben definiert, die von den Studierenden dann im Unternehmen bearbeitet werden. Die Ergebnisse der Projekte fließen gleichzeitig in die Prüfungsleistungen ein. Der Aufwand im Unternehmen zusammen mit dem Selbststudium beträgt ca. 70 - 80 % des Gesamtaufwandes. Damit können sich die Teilnehmenden die meiste Zeit das Studium selbst einteilen und organisieren, um so auch den Verpflichtungen im beruflichen Alltag am besten gerecht zu werden.

Pro Semester finden drei Blockveranstaltungen, in der Regel ganztags von Mittwoch bis Samstag, statt. Das bedeutet, dass pro Semester nur neun Arbeitstage und drei Samstage zzgl. eines extra Prüfungssamstags reserviert sind.

Meister, Techniker und Technische Betriebswirte aufgepasst!

Seit Längerem dürfen beruflich Qualifizierte an bayerischen Hochschulen studieren – dafür bietet die Hochschule Ansbach spezielle Studienkonzepte. Dieser Studiengang fördert lebenslanges Lernen und bietet eine innovative, speziell auf Industriemeister, Techniker und Technische Betriebswirte zugeschnittene Form der beruflichen Weiterbildung. Durch ihre Ausbildung und Weiterbildung bringt diese Zielgruppe so viele Kenntnisse und Fähigkeiten sowie überfachliche Qualifikationen mit, dass in der Regel die ersten drei Semester und ggf. die praktischen Studiensemester angerechnet werden können. Die Studiendauer beträgt daher häufig nur sechs Semester.



Wertschöpfungsmanagement

Berufsbegleitender Bachelorstudiengang

Basismodule

Das Studium beinhaltet 22 Basismodule, bestehend aus fünf Pflichtmodulen und zwei Wahlpflichtmodulblöcken. Aus den Wahlpflichtmodulblöcken müssen Sie sieben auswählen. Beruflich Qualifizierten wie Meister, Techniker und Technischen Betriebswirten, die im Rahmen ihrer Ausbildung bereits Kompetenzen und Fähigkeiten erworben haben, können die Basismodule nach Prüfung ggf. angerechnet werden. Außerdem kann bei dieser Zielgruppe nach Vorlage entsprechender Nachweise auf die praktischen Studiensemester verzichtet werden.

Die Lehrmethodik

Der berufsbegleitende Bachelorstudiengang Wertschöpfungsmanagement berücksichtigt die besondere Situation Berufstätiger. Das heißt konkret, dass sich die Präsenzveranstaltungen, also Vorlesungen, auf das vertretbare Minimum beschränken.

Durch die Einbindung der Lehrfabrik und des Lehrbüros des CETPM erleben die Studierenden eine neue Dimension des Lernens, denn dort lassen sich die theoretischen Ausbildungsinhalte sehr anschaulich und praxisnah vermitteln und erleben. Anhand realer Prozesse können Sie die vermittelten Lean Methoden und Werkzeuge direkt anwenden und die Effekte selbst erleben. Die erfahrenen

Das Wichtigste auf einen Blick!

Hochschule Ansbach

Residenzstraße 8
91522 Ansbach
www.hs-ansbach.de

Studiengangleitung

Prof. Dr.-Ing. Torsten Winterwerber
Tel.: +49 981 4877-211
E-Mail: torsten.winterwerber@hs-ansbach.de

Studiengebühren pro Semester:

Derzeit 2.490,- EUR
zzgl. 67,- EUR Studentenwerksbeitrag

Vertiefungsmodule

In 24 Modulen des Präsenzstudiums werden alle Aspekte des Wertschöpfungsmanagements behandelt. Die einzelnen Module sind klar strukturiert, und unterteilen sich in Grundlagen des Wertschöpfungsmanagements, Soft Skills, Operational Excellence und Lean Management Konzepte. Die Industrie erlebt derzeit einen schnellen Wandel, deshalb sind Zukunftsthemen wie Digitalisierung und Automatisierung sowie agiles Management, künstliche Intelligenz und Industrie 4.0 von besonderer Bedeutung bei der weiteren Optimierung von Prozessen im Unternehmen.



Dozenten und Dozentinnen begleiten und coachen die Studierenden intensiv in diesem Prozess.

Vorlesungszeiten:

Die Präsenzveranstaltungen finden pro Semester in drei Blöcken statt. Die Blöcke werden in der Regel ganztags von Mittwoch bis Samstag gehalten.

Das Professoren- und Dozententeam:

Die Ausbildungsinhalte der vielfältigen Module werden von äußerst kompetenten Professoren der Hochschule Ansbach und praxiserfahrenen Dozenten des CETPM vermittelt.

Raumvermietung

Nutzen Sie unsere Räume für Ihre Ideen

Mit Fernblick für mehr Weitsicht

Tagen Sie vor der herrlichen Landschaftskulisse am Rande der Stadt Herrieden mit Panoramablick über das fränkische Altmühltal. Lassen Sie Ihren Blick schweifen und die Gedanken fliegen. Unsere Umgebung eignet sich bestens für Workshops und Meetings aller Art.

Unsere klimatisierten Seminarräume verfügen neben Aktiv-Boards mit 95" Bildschirmdiagonale und 4K Auflösung auch über klassische Präsentationstools wie Flip-Charts oder Whiteboards. Kostenfreies WLAN ist in sämtlichen Räumen inklusive. Der Campus Herrieden ist barrierefrei ausgestattet.

Unsere Räume

Exzellenz 1 und 2

Bereits im Erdgeschoss unseres Gebäudes erwarten Sie unsere vielseitig einsetzbaren Seminarräume Exzellenz 1 und Exzellenz 2, deren bewegliche Trennwände sogar

eine gemeinsame Nutzung ermöglichen. Das besondere Highlight bildet hier die vollverglaste bodentiefe Fensterfront mit Blick über das Altmühltal.



Exzellenz 1 oder 2 (je 60m²)



Exzellenz 1 und 2 (120m²)

Innovation 1 und 2

Die Räume Innovation 1 und 2 im Obergeschoss eignen sich bestens für Ihre individuelle Veranstaltung. Auch hier lassen sich bei größerem Platzbedarf die Trennwände zwischen den Räumen öffnen. Der weitläufige Aus-

blick über das Tal schafft ein ruhiges und entspanntes Ambiente und setzt damit optimale Voraussetzungen für konzentriertes Arbeiten und Besprechen.



Innovation 1 oder 2 (je 75m²)



Innovation 1 und 2 (150m²)

Raumvermietung

Nutzen Sie unsere Räume für Ihre Ideen

Begeisterung

Der Raum Begeisterung überzeugt nicht nur durch seine bodentiefe Fensterfront, sondern auch durch die eindrucksvolle Glastrennwand, die den Blick in das Gebäudeinnere freigibt. Aufgrund des eleganten Ambientes ist dieser Raum besonders für Unternehmenstreffen im exklusiven Kreise geeignet.



Begeisterung (30m²)

Kompetenz

Der lichtdurchflutete Raum Kompetenz bietet die ideale Umgebung für interaktive und innovative Seminare und Workshops. Lassen Sie Ihren Blick über die herrliche Landschaft rund um das Campusgelände schweifen und sich zu neuen Ideen inspirieren.



Kompetenz (84m²)

Tagen und Entspannen

Unsere Pausenbereiche laden zum gemütlichen Beisammensein bei leckerem Essen, kühlen Getränken und edlen Kaffeespezialitäten ein. Das Raumkonzept überzeugt durch sein beruhigendes Ambiente und lädt seine Besucher zum Verweilen ein.



Lounge (85m²)

Lehnen Sie sich zurück und entspannen Sie in der gemütlichen Lounge im Obergeschoss unseres Gebäudes. Auf unserer großen Sonnenterrasse auf der westlichen Seite des Gebäudes erwartet Sie eine traumhafte Aussicht auf das Herrieder Altmühltal.



Mensa (120m²)



Terrasse (115m²)



**Operational
Excellence**

Entdecken Sie das Potenzial von Operational Excellence

Sind Sie bereit, die Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens auf ein völlig neues Level zu bringen? Unser maßgeschneidertes Seminarprogramm im Bereich Operational Excellence (OpEx) bietet Ihnen und Ihren Mitarbeitern eine umfassende Weiterbildung, die darauf abzielt, die notwendigen Kompetenzen für eine hocheffiziente Unternehmensführung zu vermitteln. OpEx basiert auf bewährten Prinzipien wie Lean Management, Kaizen, KVP, Six Sigma und Total Productive Management und wird geprägt durch das wegweisende Operational Excellence Reference Model von Prof. Dr. Constantin May, dem renommierten Gründer des CETPM.

Unsere spezialisierten Schulungen decken ein breites Spektrum von Themen ab - von strategischen Ansätzen über die konkrete Implementierung bis hin zu spezifischen Techniken und Methoden, die für eine erfolgreiche Transformation in Ihrem Unternehmen unerlässlich sind. Das Programm beginnt mit einem tiefgreifenden Verständnis der OpEx Strategie & Implementierung und eröffnet weitere attraktive Qualifikationsmöglichkeiten wie den OpEx Master mit Hochschulzertifikat. Teilnehmer lernen, wie sie Mikromanagement überwinden und zur aktiven Gestaltung von Transformationsprozessen übergehen - eine Schlüsselkompetenz insbesondere für das mittlere Management.

Weitere Kurse wie der Operational Excellence Leadership befassen sich gezielt mit der Führung von Unternehmenstransformationen durch den systematischen

Aufbau von Leadership-Kompetenzen. Ein besonderes Highlight ist der Kurs über Hoshin Kanri – eine leistungsstarke Methode zur kennzahlenbasierten Unternehmensausrichtung, die den Teilnehmern zeigt, wie operative Kennzahlen intelligent genutzt werden können, um Unternehmensziele effizient zu steuern und zuverlässig zu erreichen.

Entdecken Sie mit uns die Kernphilosophie der Operational Excellence – die kontinuierliche Steigerung der Effizienz durch die konsequente Minimierung von Verlusten und Verschwendung. Unser Ziel ist es, Stillstandszeiten, Fehler und Unfälle in Ihrem Unternehmen auf ein absolutes Minimum zu reduzieren. Dabei werden alle Mitarbeiter, unabhängig von Hierarchiestufen und Abteilungen, in funktionsübergreifenden Teams aktiv in kontinuierliche Verbesserungsprozesse einbezogen.

Stellen Sie sich Ihr Unternehmen vor als ein perfekt strukturiertes Haus, das auf einem starken Fundament aus erprobten OpEx-Prinzipien und einer gelebten OpEx-Kultur aufbaut. Machen Sie jetzt den entscheidenden Schritt und heben Sie mit unserem Seminarprogramm das volle Potenzial Ihres Unternehmens!

Insgesamt zielt unser Seminarangebot darauf ab, die Teilnehmer nicht nur auszubilden, sondern auch zu befähigen, die erlernten Strategien und Techniken wirksam in ihren eigenen Arbeitsumgebungen umzusetzen, um eine nachhaltige und effektive Transformation zu fördern. Buchen Sie jetzt und gestalten Sie eine Zukunft, in der Spitzenleistungen zur Norm werden. Ihre Reise zur Operational Excellence beginnt hier!

Seite 38	OpEx Strategie & Implementierung					
Seite 39	OpEx-Kompetenz für das mittlere Management NEU					
Seite 40	OpEx Master mit Hochschulzertifikat (Masterclass)					
Seite 42	Operational Excellence Leadership					
Seite 43	Hoshin Kanri – Kennzahlenbasierte Unternehmensausrichtung					

OpEx Strategie & Implementierung

Ein bewährter Ansatz für Ihren Erfolg

Sie sind auf der Suche nach einem wirkungsvollen Verbesserungssystem? Ihre Themenstellungen sind eine radikale Erhöhung der Wirtschaftlichkeit, Einbindung aller Abteilungen und Motivation zur Veränderungsbereitschaft im Kontext von Nachhaltigkeit? Dann sollten Sie sich mit unserem OpEx-Konzept beschäftigen!

In diesem Seminar erhalten Sie in zwei Tagen einen umfassenden Überblick zu Voraussetzungen für den Aufbruch, Leistungskennzahlen zum Controlling der eingeleiteten Maßnahmen, den wichtigsten Methoden für eine erfolgreiche Umsetzung und praktische Tipps für die Absicherung der erzielten Verbesserungen.

Erfahren Sie vom Experten, wie Sie ein kontinuierliches, auf alle Unternehmen anpassbares Verbesserungssystem implementieren und Ihre Mitarbeiter zum „Mitmachen“ motivieren, um Verluste systematisch zu erfassen, zu bewerten und zielgerichtet zu eliminieren.

Seminarinhalte

- Die greifbare und vielfach umgesetzte Philosophie von Operational Excellence
- Chronologie der 7 Stufen zur nachhaltigen Einführung
- Vision, Mission, Strategie und Zielentfaltung
- Mittels Verluststruktur zu operativen Kennzahlen und deren Verlustindikatoren
- Einfache und wirkungsvolle Analysewerkzeuge
- Crossfunktionale Zielentfaltung / Zielauflösung (Hoshin Kanri)
- Scorecard, Roadmap, Schulungs- und Qualifizierungsplan
- Aufbau von selbstbeeinflussbaren Leistungskennzahlen nach PQKLSM
- Tägliche Routinen des Shopfloor Managements
- Strukturierte Problemanalyse und Problemlösung
- Die Intelligenz des CETPM Operational Excellence Reference Models – ein ganzheitliches „Baukasten-System“ vom Fundament bis zum Dach

Wir laden Sie am ersten Abend zum Vernetzen mit Ihrem Trainer und allen Teilnehmern ein.



Das werden Sie lernen

- ✓ Komprimiertes Fachwissen für Neu-, Quer- und Wiedereinsteiger aus dem Top-Management
- ✓ Umfassende Darstellung des bewährten CETPM-Ansatzes
- ✓ Verständnis für den Aufbau des Fundaments und der tragenden Säulen
- ✓ Geschärfter Blick für Verluste und Verschwendung
- ✓ Wissen, wie bewährte Erfolgsmodelle wie Lean / TPM / OpEx erfolgreich eingeführt werden
- ✓ Von Umsetzungsbeispielen aus unterschiedlichsten Industrien und Branchen profitieren



Teilnehmerstimme

„Ich habe die Überzeugung im CETPM-Team gespürt, einige neue Methoden kennengelernt und vor allem die Zusammenhänge und Kaskaden verstanden. Sehr offene und konstruktive Atmosphäre.“

Marko Rother, Heytex Bramsche GmbH



ZIELGRUPPE

Inhaber, Vorstände, Geschäftsführer, Werkleiter, Betriebsleiter, die zur Umsetzung ihrer Zielsetzungen einen kompakten Überblick über das erfolgreiche Operational Excellence Reference Model erhalten möchten.



TERMINE

02.09. - 03.09.2024
17.02. - 18.02.2025
02.09. - 03.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1750,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Teilnahmeurkunde und Abendveranstaltung



INFOS

www.cetpm.de/OES



OpEx-Kompetenz für das mittlere Management



Vom Mikromanagement zur aktiven Transformationsgestaltung

In diesem Seminar erfahren Sie als Führungskraft einen smarten Lösungsansatz für die alltäglichen Herausforderungen im Unternehmen. Sie lernen die zahlreichen Facetten des Operational Excellence Reference Models von Grund auf kennen und werden mit den ersten Stufen der OpEx-Säulen vertraut gemacht.

Praxisnahe Beispiele aus zahlreichen Referenzunternehmen helfen Ihnen dabei, Ihr neuerlangtes Wissen auf Ihr Unternehmen zu übertragen. Nach der Weiterbildung sind Sie in der Lage, die Ganzheitlichkeit dieses Management-Ansatzes zu durchdringen und maßgeblich den Auf- und Ausbau eines OpEx-Systems in Ihrem Unternehmen zu unterstützen.

Crossfunktionale, über alle Abteilungen in die Organisation getragene Zielindikatoren unterstützen Sie bei der Schaffung von nötigen Ressourcen, um mit Zielen zu führen, Mitarbeiter einzubinden und gleichzeitig „Talente“ zu fördern.

Seminarinhalte

- Mittleres Management als OpEx-Treiber
- Das OpEx-Haus und dessen Grundlagen
- Inhalte und Zusammenhang der OpEx-Säulen
- OpEx-Implementierung verstehen und unterstützen
- Standardisierungskampagnen voranbringen
- Hoshin-Kanri verstehen und Arbeiten nach Zielen etablieren
- Shopfloor Management schlagkräftig etablieren
- Crossfunktionale Zielerreichung forcieren
- Problemlösungskompetenz aufbauen
- Teamstrukturen einführen
- Mitarbeitermotivation und -entwicklung
- Schaffen einer lernenden Organisation



Das werden Sie lernen

- ✓ Bedeutung eines OpEx-Systems für mein Unternehmen und für mich als Führungskraft
- ✓ Die Intelligenz des OpEx-Haus erkennen
- ✓ Unterschiedliche Ausgangssituationen im Unternehmen bewerten
- ✓ Ein gelungener Start mittels 5S und visuellem Management
- ✓ Grundlagen zu den OpEx-Säulen, deren Stufen und Zusammenhänge
- ✓ Die schlagkräftigsten Methoden und Werkzeuge zur Verlustanalyse
- ✓ Zielentfaltung bis auf die Mitarbeiterebene
- ✓ Führen mit Zielzuständen
- ✓ Shopfloor Management
- ✓ Systematische, ursachenbasierende Problemlösung
- ✓ Motivatoren der Mitarbeiterentwicklung



Trainerstimme

„Dieses Seminar ist Ihr Wegweiser im OpEx-Dschungel: Klar, effektiv und zielorientiert.“

Alexander Grombach



ZIELGRUPPE

Dieses Seminar richtet sich an Führungskräfte der mittleren Managementebene, wie z.B. Produktionsleiter, Bereichsleiter, Abteilungsleiter, die ihre Fähigkeiten im Bereich Operational Excellence ausbauen und als treibende Kraft der Transformation in ihrem Unternehmen agieren möchten.



TERMINE

14.01. - 16.01.2025

15.07. - 17.07.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



TEILNAHMEGEBÜHR

2350,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/OMM



OpEx Master mit Hochschulzertifikat (Masterclass)



Steigen Sie auf in die Champions League

Vergessen Sie alles, was Sie bisher gesehen haben. Dieses Programm ist größer, umfassender, anspruchsvoller und bereitet Sie auf Ihre vielfältigen Aufgabengebiete eines professionellen OpEx (Operational Excellence) Masters vor.

Als OpEx Master reicht es nicht, zahllose Methoden zu kennen, sich ausschließlich mit den Produktionsbereichen zu beschäftigen oder auf einem einzelnen Themengebiet fachkundig zu sein. Sie benötigen fundierte Umsetzungskompetenzen in allen Säulen des Operational Excellence Reference Models, um die Geschäftsprozesse von Anfang bis Ende, über Abteilungs- und Bereichsgrenzen hinaus, analysieren, priorisieren und optimieren zu können. Durch das Absolvieren dieser fünf Seminare werden Sie erkennen, was sich zusammenfügen muss, damit die Implementierung eines ganzheitlichen Verbesserungssystems hin zu Operational Excellence gelingen kann.

Den Titel OpEx-Master erwerben Sie, wenn Sie folgende Qualifizierungen erfolgreich absolviert haben:

- OpEx Strategie & Implementierung
- Lean Administration Master
- Lean Production Master
- Six Sigma Green Belt
- TPM Instruktor

Durch die Kombination dieser Ausbildungen erlangen Sie Umsetzungskompetenz in allen Säulen von Operational Excellence. In jeder dieser Ausbildungen werden Sie Projektarbeiten im eigenen Unternehmen durchführen und damit nicht nur Wissen aufbauen, sondern Kompetenz.

Nach Abschluss aller Seminare und der anschließenden praktischen Anwendung des Erlernten reichen Sie eine zusätzliche Präsentation ein, in der Sie zeigen, wie Sie diese erworbenen Kenntnisse gewinnbringend und zielgerichtet in Ihrem Unternehmen eingesetzt, OpEx vorangetrieben und Mitarbeiter dazu geschult haben. In einem Prüfungsgespräch mit Prof. Dr. Constantin May erläutern Sie Ihre Vorgehensweise und reflektieren die Wirkung und Ergebnisse sowohl für Ihr Unternehmen, aber auch für Sie selbst in Ihrer persönlichen Entwicklung.

Hinweis

- Wenn Sie bereits eine oder mehrere dieser Qualifizierungen abgeschlossen haben, können sie diese natürlich bei der Buchung anrechnen lassen.

Zu absolvierende Seminare

OpEx Strategie & Implementierung
Ein bewährter Ansatz für Ihren Erfolg

2 Tage

- Philosophie von Operational Excellence
- 7 Stufen zur nachhaltigen Einführung
- Vision, Mission, Strategie
- Verluststruktur, operative Kennzahlen und deren Verlustindikatoren
- Crossfunktionale Zielentfaltung / Zielauflösung (Hoshin Kanri)
- Scorecard, Roadmap, Schulungsplan
- Intelligenz des CETPM Operational Excellence Reference Models

Informationen und Termine auf Seite 38 oder unter www.cetpm.de/OES



ZIELGRUPPE

Für alle, die sich umfassend in den Themenfeldern von Operational Excellence ausbilden lassen und eine zentrale Rolle bei der Implementierung von OpEx im Unternehmen einnehmen wollen.



TERMINE

siehe Module
Die Reihenfolge ist frei wählbar.

Insgesamt 40 Schulungstage in 12 Modulen plus Projektarbeiten im Unternehmen



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden sowie ein Gastwerk



TRAINER

Brigitte Bäßler
Markus Bruder
Friedrich Dürst
Alexander Grombach
Willi Isaak
Jörg Kaiser
Michael Kierdorf
Prof. Dr. Bert Leyendecker
Traudel Orth
Prof. Dr. Stefan Slama
Sven Wimmer



TEILNAHMEGEBÜHR

Bei Kombibuchung:
19.950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Prüfungsgespräch, Hochschulzertifikat und Digital Badge „OpEx Master“



INFOS

www.cetpm.de/MMO





Lean Administration Master

Leanmethoden im Lehrbüro erleben. Verstehen. Nachhaltig umsetzen.

- Verschwendung in der Administration
- Die 5S-Methode und Auditsystem
- Tools wie LEPAK und Makigami kennenlernen und anwenden
- Change Management
- Shopfloor Management im Office
- Problemlösungsmethoden kennen und anwenden lernen
- Nachhaltige KVP-Workshops planen, durchführen und nachbereiten

Weitere Informationen auf Seite 76 oder unter www.cetpm.de/LAM



TERMINE

16.09. - 19.12.2024
 26.02. - 03.07.2025
 10.09. - 18.12.2025

10 Schulungstage verteilt auf 3 Module im Lehrbüro Herrieden

Lean Production Master

Die Lean-Erfolgsmethoden begeisternd implementieren

- Lean Production Grundlagen
- Wertschöpfung, Verluste und Verschwendung
- SMED – Rüstoptimierung
- Wertstromanalyse und -design
- Shopfloor Management mit OEE
- Die Prinzipien von LCIA
- Poka Yoke – Die Richtung zu 0-Fehlern
- Moderne Produktionslogistik
- Kitting, Kanban, Milkrun

Weitere Informationen auf Seite 64 oder unter www.cetpm.de/LPM



TERMINE

09.09. - 10.10.2024
 21.10. - 21.11.2024
 11.11. - 12.12.2024
 13.01. - 13.02.2025
 17.02. - 20.03.2025
 10.03. - 10.04.2025
 05.05. - 06.06.2025
 23.06. - 24.07.2025
 04.08. - 04.09.2025
 16.09. - 16.10.2025
 20.10. - 20.11.2025
 10.11. - 11.12.2025

12 Schulungstage verteilt auf 3 Module in der Lehrfabrik Herrieden

Six Sigma Green Belt

Mit tiefgreifender Methodenkompetenz zum Projekterfolg

- Six Sigma als Philosophie und Optimierungsmethode
- Das Six Sigma Phasenmodell und seine Werkzeuge
- Define – was ist das Problem
- Measure – wie groß ist das Problem
- Analyze – was verursacht das Problem
- Improve – wie kann ich das Pr. lösen
- Control – wie kann ich Nachhaltigkeit sicherstellen

Weitere Informationen auf Seite 90 oder unter www.cetpm.de/SGB



TERMINE

04.09. - 04.12.2024
 17.02. - 04.06.2025
 24.09. - 10.12.2025

8 Schulungstage verteilt auf 3 Module am Campus Herrieden

TPM Instruktor

So werden Sie Schritt für Schritt zum TPM-Profi

- 5S und visuelles Management
- 7 MUDA & 16 Verlustarten
- Die acht Verluste der OEE
- Die zentrale Methode SMED
- Die Säule Geplante Instandhaltung
- Instandhaltungsstrategien
- Kennzahlenerfassung MTTR und MTBF
- Die Säule Autonome Instandhaltung
- Durchführen einer Grundinspektion
- Kompetenzmanagement

Weitere Informationen auf Seite 48 oder unter www.cetpm.de/INS



TERMINE

07.10. - 21.11.2024
 24.02. - 03.04.2025
 22.09. - 30.10.2025

8 Schulungstage verteilt auf 2 Module in einem Gastwerk

Operational Excellence Leadership

Leadership-Kompetenzen für Ihre Unternehmens-Transformation

Im Seminar „Operational Excellence Leadership“ werden Führungskräfte in den Bereichen Künstliche Intelligenz (KI), Lean Management, Operational Excellence und Toyota Kata geschult. In einer Struktur von zwei Modulen à zwei Tage erhalten die Teilnehmer ein fundiertes theoretisches Wissen sowie praxisorientierte Einblicke, um als transformative Führungskräfte in der modernen Geschäftswelt zu agieren. Dieses Seminar betont die essenzielle Rolle der Führungskräfte bei der Implementierung von Exzellenz und Innovation in der Betriebskultur und bietet praxisnahe Übungen, um sicherzustellen, dass die Teilnehmer optimal auf ihre Rollen vorbereitet sind.

Seminarinhalte

Modul 1

- Einführung und Grundlagen: Vermittlung der grundlegenden Prinzipien von Leadership, Operational Excellence, Lean Management und TPM.
- Führungsrolle im Wandel: Analyse der Rolle von Führungskräften als Katalysatoren für Veränderungen und deren Fähigkeit, Teams erfolgreich durch Transformationsprozesse zu führen.
- KATA-Routinen: Praktische Einführung in Toyota Kata und die Implementierung täglicher Routinen zur Förderung kontinuierlicher Verbesserungen.
- Interaktive Simulationen: Durchführung von Rollenspielen und Übungen, die typische Führungssituationen im Kontext von Operational Excellence nachstellen, um theoretisches Wissen praktisch anzuwenden.

Modul 2

- Coachende Führungsstile: Vertiefung und praktische Anwendung des coachenden Führungsstils zur Förderung von Eigenverantwortung und Selbstoptimierung innerhalb der Teams.
- Werkzeuge und Techniken: Detaillierte Schulung zu spezifischen Führungs- und Coachingtechniken, die im Kontext von Leadership und Operational Excellence am effektivsten sind.
- Bewältigung von Führungsherausforderungen: Diskussion und Entwicklung von Lösungsansätzen für typische Herausforderungen, denen Führungskräfte im heutigen Geschäftsumfeld begegnen.
- Realitätsnahe Fallstudien: Analyse und Diskussion realer Fallstudien aus Unternehmen zur Veranschaulichung der praktischen Anwendung von Leadership- und Operational Excellence-Prinzipien.



Das werden Sie lernen

- ✓ Praxisorientiertes Know-how: Fähigkeit zur Implementierung von Leadership-, Lean- und TPM-Prinzipien in Ihrem Unternehmensalltag.
- ✓ Coachende Führung: Beherrschung eines coachenden Führungsstils zur Förderung von Selbstoptimierung und Eigenverantwortung der Teams.
- ✓ Effektive Kommunikation: Entwicklung von Fähigkeiten zur klaren und überzeugenden Kommunikation der Vorteile und Ziele von OpEx-Initiativen auf verschiedenen Unternehmensebenen.
- ✓ Team-Engagement: Erlernen von Techniken zur Motivation von Teams für kontinuierliche Verbesserungen und zur Steigerung ihrer Beteiligung am Operational Excellence-Prozess.
- ✓ Innovation und Adaptivität: Steigerung der Innovations- und Anpassungsfähigkeit innerhalb des Unternehmens.



Trainerstimme

„Der Erfolg von Operational Excellence hängt maßgeblich von der Leadership-Kompetenz der Führungskräfte ab.“
Prof. Dr. Constantin May



ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Werkleiter, Betriebsleiter, Abteilungsleiter und Teamleiter, die bereits Grundkenntnisse in den Bereichen OpEx, Lean und TPM haben und ihre Führungsfähigkeiten im Kontext dieser Ansätze erweitern möchten.



TERMINE

06.11. - 12.12.2024
02.04. - 22.05.2025
24.09. - 20.11.2025

4 Tage verteilt auf
2 Module à 2 Tage



VERANSTALTUNGORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Constantin May
Prof. Dr. Torsten Winterwerber



TEILNAHMEGEBÜHR

3950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/OPL



Hoshin Kanri – Kennzahlenbasierte Unternehmensausrichtung

Durch Zielentfaltung mit operativen Kennzahlen steuern

Um ein erfolgreiches Verbesserungssystem zu installieren, ist eine vorgeschaltete Verluststruktur-Analyse zur Erhebung von maßgeblichen Verlustindikatoren unausweichlich. Nur anhand von aussagekräftigen Kennzahlen ist es möglich, zielgerichtet, ergebnisfördernd und nachhaltig zu agieren.

Auf dieser Basis wird aus der Unternehmensvision über einen Meilensteinplan eine Durchbruchstrategie entwickelt, die in Einzelmaßnahmen heruntergebrochen eine „Schritt-für-Schritt-Anleitung“ (Hoshin Kanri) entfaltet. Hoshin Kanri (zu Deutsch „Kompassnadel-Management“) verdeutlicht die crossfunktionale Verlinkung von betriebswirtschaftlichen Unternehmens-, operativen Abteilungs- und beeinflussbaren Teamzielen, deren Handlungsfelder sowie die dafür einzusetzenden Methoden und Werkzeuge für die erfolgreiche Umsetzung.

Das Ergebnis ist ein strukturierter, kennzahlenbasierter Verbesserungsprozess über alle Unternehmensbereiche, der durch monatliche Reportings, mittels Soll/Ist-Vergleich der Roadmap, an das Top-Management herangetragen wird.

Lernen Sie von den Erfahrungen des Dozenten und diskutieren Sie auch mit anderen Teilnehmern über die Möglichkeiten eines ganzheitlichen Verbesserungsansatzes.

Seminarinhalte

- Rapid Company Assessment – Einstufung der Ist-Situation
- Vision, Mission, Strategie und Zielentfaltung
- Philosophie von Hoshin Kanri als Führungsinstrument (Catch-Ball-System)
- Ableiten von Durchbruchzielen, mit/ohne „objectives and key results“
- Persönliche Ziele, Kennzahlen, Verlustindikatoren und die richtigen Werkzeuge
- Scorecard vs. X-Matrix, Roadmap, Schulung, Training und Personalentwicklung
- Prozessabsicherung und Prozesscontrolling
- Shopfloor Management und die Umsetzung täglicher Verbesserungsrouitinen
- Der Aufbau täglicher, wöchentlicher und monatlicher Reporting-Strukturen
- OpEx-Controlling und kontinuierliche Weiterentwicklung des eigenen Systems



Das werden Sie lernen

- ✓ Komprimiertes Wissen für Neu-, Quer- und Wiedereinsteiger
- ✓ Illustration des bewährten CETPM-Ansatzes
- ✓ Verständnis für die Intelligenz des OpEx-Konzepts
- ✓ Wissen, wie Ziele nachhaltig und erfolgreich umgesetzt werden können
- ✓ Von Beispielen aus unterschiedlichsten Branchen der Wirtschaft profitieren
- ✓ Wissen, wie Sie SMART-Ziele als Motivationsfaktoren einsetzen können



Teilnehmerstimmen

„Das Seminar ist jedem Management/ jeder Führungskraft ans Herz zu legen. Hoshin Kanri kann der Unterschied in der erfolgreichen Unternehmensführung sein.“

*Markus Mosner, Leonhard KURZ
Stiftung & Co. KG*



ZIELGRUPPE

Inhaber, Vorstände, Geschäftsführer, Werkleiter, Betriebsleiter, die einen übergeordneten Leitfaden zur Implementierung eines Zielentfaltungsprozesses erhalten möchten.



TERMINE

20.09.2024
16.05.2025
14.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
4.9 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

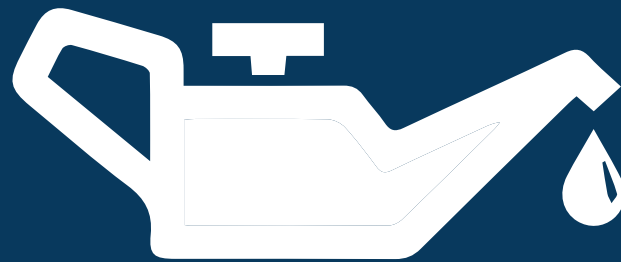
950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/UHK





TPM / Instandhaltung

Von Prävention zu Perfektion: Meistern Sie die Kunst der industriellen Instandhaltung

Unser Weiterbildungsangebot im Kompetenzbereich TPM / Instandhaltung konzentriert sich auf die zentralen Aspekte und neuesten Entwicklungen der industriellen Instandhaltung. Von den grundlegenden Prinzipien der vorbeugenden Wartung bis hin zu den umfassenden Strategien des Total Productive Maintenance (TPM) bieten unsere Kurse ein tiefgreifendes Verständnis für die Evolution und aktuellen Trends in der Instandhaltungstechnik. Die Teilnehmer erhalten wertvolle Einblicke in die transformative Kraft einer modernen Instandhaltung, die weit über traditionelle Methoden hinausgeht und eine proaktive Rolle bei der Steigerung der Anlageneffizienz einnimmt.





























In unseren Seminaren behandeln wir detailliert den Wandel der Instandhaltung von einer reaktiven zu einer proaktiven Disziplin, wobei der Fokus auf präventiven Strategien liegt, die darauf abzielen, Ausfälle zu minimieren und die Betriebsbereitschaft zu maximieren. Darüber hinaus führen wir die Teilnehmer in die neuesten Methoden ein, die es ermöglichen, Instandhaltungsaktivitäten durch den

gezielten Einsatz von Datenanalyse und vorausschauender Wartung zu optimieren.

Durch die Teilnahme an unseren Seminaren erwerben Sie nicht nur fundiertes Wissen über bewährte und innovative Instandhaltungsmethoden, sondern auch praxisrelevante Fähigkeiten, die direkt auf Ihre täglichen Aufgaben anwendbar sind. Dazu gehören das Erstellen effektiver Wartungspläne, die Implementierung zuverlässiger Instandhaltungsstrategien und die Anwendung von Lean-Prinzipien zur kontinuierlichen Verbesserung von Instandhaltungsprozessen.

Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in den Schlüsselbereichen der industriellen Instandhaltung und lernen Sie, wie Sie die Leistungsfähigkeit Ihrer Anlagen nachhaltig steigern können. Unsere Seminare vermitteln Ihnen das nötige Rüstzeug, um einen messbaren Einfluss auf die operative Exzellenz Ihres Unternehmens zu erzielen.

Investieren Sie in Ihre Zukunft und die Ihrer Anlagen – melden Sie sich noch heute für unsere Seminare im Kompetenzbereich TPM / Instandhaltung an und meistern Sie die Kunst der industriellen Instandhaltung!

Seite 46	TPM kompakt					
Seite 47	TPM Expert					
Seite 48	TPM Instruktor mit Hochschulzertifikat					
Seite 50	Instandhaltungsmanager mit Hochschulzertifikat					
Seite 52	Geplante Instandhaltung intensiv					
Seite 53	Maschinenausfälle erfolgreich verhindern mit Vorbeugender IH					
Seite 54	Systematische Fehlersuche an Maschinen und Anlagen					
Seite 55	Shopfloor Management in der Instandhaltung NEU					
Seite 56	Professionelle Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung					
Seite 57	Zuverlässigkeitsorientierte Instandhaltung mit RCM NEU					
Seite 58	Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung NEU					
Seite 59	Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung NEU					

TPM kompakt

Was Sie für einen erfolgreichen Einstieg wissen müssen

Bewährte Ansätze der Total Productive Maintenance zeitgemäß und modern umgesetzt führen zu enormen Produktivitätssteigerungen, signifikanten Zeit- und Kosteneinsparungen und stetigen Qualitätsverbesserungen. Instandhaltungsstrategien wie vorbeugende, zustandsbasierende und Crash-Instandhaltung können bei richtiger Anwendung die technische Verfügbarkeit Ihrer Anlagen positiv beeinflussen. Sie erfahren, wie Sie Ihre Mitarbeiter im TPM-Kontext nachhaltig qualifizieren und für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess motivieren.

Kompakt an zwei Tagen vermittelt Ihnen unser Instandhaltungs-Experte die wichtigsten Meilensteine sowie deren Methoden und Werkzeuge anhand von zahlreichen Umsetzungsbeispielen.

Seminarinhalte

- Grundlagen von Total Productive Maintenance (TPM)
- Ausgangsszenarien für TPM
- Prioritäten von Vision, Mission, Strategie und Zielentfaltung
- Von der Kennzahl zur Verbesserungsstrategie (5S, DLZ, OEE, MTBF, MTTR etc.)
- Führen mit selbstbeeinflussbaren Kennzahlen
- Stufen der Geplanten Instandhaltung
- Bewährte Werkzeuge und Methoden von TPM
- Mitarbeiterbindung durch konsequente Personalentwicklung (Stärken stärken)
- Systematische Fehlersuche zur Analyse von Abweichungen und Ausfällen
- Shopfloor Management und ursachenbasierende Problemlösung
- Transfer von Instandhaltungsmodellen in die Autonome Instandhaltung
- Stufen der Autonomen Instandhaltung
- Ressourcensteigerung durch die Einbindung von Produktionspersonal
- Übertragen von Reinigungs-, Inspektions- und Wartungsaufgaben



Das werden Sie lernen

- ✓ Total Productive Maintenance verstehen
- ✓ Überblick und Einsatzmöglichkeiten von Instandhaltungswerkzeugen
- ✓ Erkennen, wie wichtig die „richtige“ Organisation ist
- ✓ Auch produktionsnahe Abteilungen integrieren
- ✓ Ihre Mitarbeiter von Anfang an auf die Reise mitnehmen
- ✓ Erfolgreiche Führungsmodelle in der Instandhaltung anwenden
- ✓ Stolpersteine vermeiden



Teilnehmerstimmen

„Ich kann das Seminar jedem weiterempfehlen, der TPM einführen bzw. umsetzen möchte. Man erhält eine andere Sicht- und Denkweise über die ganze Thematik Instandhaltung.“
Christian Koch, Lenkungstechnik Willi Elbe GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Instandhaltungsleiter, Betriebsleiter, Abteilungsleiter und Meister, die einen kompakten Überblick über Total Productive Maintenance / Instandhaltungsmanagement erhalten möchten.



TERMINE

14.10. - 15.10.2024
28.04. - 29.04.2025
06.10. - 07.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/TPM



TPM Expert

Synergien der Instandhaltungs- und Produktionsaufgaben

In diesem Intensivseminar lernen Sie die Säulen Autonome und Geplante Instandhaltung des Operational Excellence Reference Models von Grund auf kennen. Sie werden mit den ersten 4 Stufen der beiden Säulen vertraut gemacht und erhalten die Gelegenheit, dieses neue Wissen durch praxisnahe Beispiele und Gruppenübungen zu verankern.

Nach der Weiterbildung sind Sie in der Lage, die Zusammenhänge eines TPM-Ansatzes zu durchdringen und den Aufbau eines TPM-Systems zu unterstützen. Vertiefen können Sie Ihr Wissen anschließend durch weitere Expertenseminare und Workshops, die Ihr TPM-Grundwissen mit ergänzenden Methoden und Werkzeugen manifestieren.

Auch Teilnehmer, die es aufgrund ihrer betrieblichen Tätigkeit nicht gewohnt sind, stundenlang „die Schulbank zu drücken“, fühlen sich in diesem Seminar wohl.

Seminarinhalte

- Das OpEx-Haus und dessen Grundlagen
- Unterschiedliche Ausgangssituationen im Unternehmen bewerten
- Ein gelungener Start mittels 5S und visuellem Management
- Grundlagen zu den OpEx-Säulen, deren Stufen und Zusammenhänge
- Geplante Instandhaltung
 - Aufbau der Geplanten Instandhaltung
 - Methoden zur Erfassung der IST-Situation (z.B. Störungsmanagement)
 - Verlustanalyse, Klassifizierung und Priorisierung
 - Standardisierung und Visualisierung
 - Aufbau von Kennzahlensystemen (OEE, MTBF, MTTR)
 - Moderne Instandhaltungsstrategien
 - Dokumentenmanagement der Instandhaltung
 - Shopfloor Management – Visualisierung der Zielverfolgung
- Autonome Instandhaltung
 - Kernelemente einer Grundinspektion
 - Mängelkartensysteme
 - Vertrauenskurve
 - RIS-Listen (Einpunktktionen für Reinigung, Inspektion, Schmierung)
 - OEE / OOE / TEEP messen und Verluste sichtbar machen
 - Systematische Problemlösung
 - Shopfloor Management
 - Mitarbeiterentwicklung



Das werden Sie lernen

- ✓ Bedeutung eines TPM-Systems für mein Unternehmen und für mich als Mitarbeiter
- ✓ Fundierter Einstieg in die beiden TPM-Säulen des CETPM-OpEx-Modells
- ✓ Grundlegende Methoden und Werkzeuge erfolgreich anwenden
- ✓ Die nachhaltige Implementierung von TPM kompetent begleiten
- ✓ Eine Wissensbasis, um sich als Multiplikator, Methodenspezialist, Prozessbegleiter oder TPM-Koordinator Schritt für Schritt weiterzubilden



Teilnehmerstimmen

„Die Dozenten brennen für das gelehrt Thema. Wenn ich nur einen Teil dieses Enthusiasmus in meine Firma transferieren kann, wird TPM weiterhin eine Erfolgsstory bleiben. Herzlichen Dank!“
Andreas Scheinpflug, August Storck KG



ZIELGRUPPE

Angehende Teamleiter, Coaches, Prozessbegleiter, Hanchos, betriebliche Führungskräfte, die sich in der Anfangsphase einer TPM-Umsetzung befinden und noch keine oder wenige Kenntnisse von betrieblichen Verbesserungssystemen haben.



TERMINE

28.10. - 31.10.2024
24.03. - 27.03.2025
16.09. - 19.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach
Jörg Kaiser



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

2650,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/TPE



TPM Instruktor mit Hochschulzertifikat



So werden Sie Schritt für Schritt zum TPM-Profi

Dieses TPM-Grundlagenseminar richtet sich an angehende TPM-, OpEx-, Lean- und KVP-Verantwortliche, die im eigenen Unternehmen eine führende Rolle zur TPM-Umsetzung einnehmen wollen.

Wir starten mit einer grundlegenden Einführung in verschiedenste TPM-Ansätze und bringen Ihnen die wichtigsten Schritte vor dem Roll-out bei. Danach lernen Sie die ersten vier Säulen des Operational Excellence Reference Models in Theorie und Praxis von Grund auf kennen.

Strukturiert aufbereitete Verlustindikatoren resultieren in Kennzahlen, die Sie dabei unterstützen, den richtigen Einstiegspunkt in die TPM-Maßnahmen zu finden. Die Säulen der Geplanten und Autonomen Instandhaltung bieten jeweils 7 Stufen zur systematischen Erhöhung der Anlagenverfügbarkeiten bei sinkenden Betriebskosten.

Dieser Kurs bietet Ihnen nie dagewesene Entwicklungsmöglichkeiten, die Sie im Unternehmen gewinnbringend einsetzen können.

Der überwiegende Teil des Kurses findet in einem gastgebenden Produktionswerk statt, wo Sie das Erlernte unmittelbar in die Praxis umsetzen können. Unsere erfahrenen Trainer stehen Ihnen auch nach diesem Seminar gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Als zertifizierter TPM-Instruktor werden Sie nach Abschluss des Kurses in ein Alumni-Netzwerk aufgenommen. Hier können Sie sich über die Weiterbildung zum TPM-Instruktor hinaus mit anderen TPM-Profis austauschen und benchmarken.

Inhalte

finden Sie auf der rechten Seite

Es sind keine Vorkenntnisse zur Teilnahme erforderlich.



Das werden Sie lernen

- ✓ Einen erweiterten Einblick in die ersten vier Säulen des OpEx-Modells erlangen
- ✓ Erfolgsmethoden richtig verstehen und anwenden
- ✓ Verluste im zugeteilten Bereich des Gastwerks erkennen und bewerten
- ✓ Theoretische und praktische Grundlagen zur systematischen Eliminierung von Verlusten erlernen
- ✓ Die Grundelemente von Teamarbeit und Soft Skills greifbar erleben
- ✓ Moderations- und Präsentationskompetenzen entwickeln
- ✓ Grundlegende Werkzeuge zur zielgerichteten Verlustreduzierung trainieren und anwenden
- ✓ Direkte Umsetzungserfolge (ROI) durch die begleitenden Projektaufgaben in Ihrem Unternehmen erzielen



Trainerstimme

„Auf vielfachen Wunsch haben wir unseren TPM Instruktorkurs auf die Kundenbedürfnisse angepasst und wieder ins Programm aufgenommen.“
Alexander Grombach



ZIELGRUPPE

Teamleiter, Prozessbegleiter, Meister, zukünftige TPM-Coaches und TPM-Koordinatoren sowie Führungskräfte, die eine exzellente TPM-Ausbildung anstreben, um den TPM-Prozess in ihrem Unternehmen zu etablieren.



TERMINE

07.10. - 21.11.2024
24.02. - 03.04.2025
22.09. - 30.10.2025

8 Tage verteilt auf
2 Module à 4 Tage



VERANSTALTUNGSORT

07.10.2024: Lehrte (Gastwerk: Schäfers Brot und Kuchen)
2025: Gastwerke noch nicht festgelegt



TRAINER

Alexander Grombach
Jörg Kaiser
Sven Wimmer



TEILNAHMEGEBÜHR

4950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge „TPM Instruktor“



INFOS

www.cetpm.de/INS





Aufbau und Inhalte des Seminars

Modul 1

4 Tage Lernen und Umsetzen im Gastwerk

- Willkommen, Kennenlernen, Kursablauf und Regeln
 - Einführung in das OpEx-Referenzmodell
 - Optimale Voraussetzungen für TPM schaffen
- Säule Kompetenzmanagement
 - Mitarbeiterentwicklung durch konsequenten Kompetenzaufbau
 - Qualifikationsmatrizen, „Stärken stärken“
 - Klären zentraler Fragen wie: „TPM, what’s in for me“
- Säule Lean Production
 - Grundlagen von Lean Management
 - 5S und visuelles Management
 - 7 MUJA
 - Die 16 Verlustarten / „Sehen lernen“
 - Die acht Verluste der OEE (Overall Equipment Effectiveness)
 - Erfassen eines IST-Wertstroms und Ableiten von Handlungsfeldern
 - Die zentrale Methode SMED (Single Minute Exchange of Die – Rüstzeitoptimierung)

Projekt

Anwendung im eigenen Unternehmen

Projektaufgabe:

- Aufnahme und Auswertung des OEE
- Anwendung der SMED-Methode über einen Rüstprozess

Modul 2

4 Tage Lernen und Umsetzen im Gastwerk

- Reflektion zu den Projektaufgaben
- Säule Geplante Instandhaltung
 - Instandhaltungsstrategien: Geplante, zustandsbasierte und Crash-Instandhaltung
 - Anlagenausfälle vorzeitig erkennen
 - Bauteilzuverlässigkeiten steigern
 - Instandsetzungszeiten reduzieren
 - Kennzahlenerfassung MTTR und MTBF
 - Standardisierung und Priorisierung
 - Strukturierte Problemlösung
 - Schichtübergaben und nachhaltiges Shopfloor Management
- Säule Autonome Instandhaltung
 - Standardisierung und Priorisierung
 - Planung und Durchführung einer Grundinspektion
 - Zielgerichtete Reduzierung von Reinigungs-, Inspektions- und Wartungszeiten
 - Einbinden aller Mitarbeiter
 - Umsetzung im eigenen Unternehmen
 - Strukturierte Problemlösung
 - Schichtübergaben und nachhaltiges Shopfloor Management
- Abschlussveranstaltung
 - Schriftliche Prüfung
 - Präsentation der Ergebnisse
 - Zertifikatsverleihung

Sie erhalten ein Hochschulzertifikat, sofern die Projektaufgaben und die schriftliche Abschlussprüfung erfolgreich absolviert wurden.



Instandhaltungsmanager mit Hochschulzertifikat (Maintenance Master)



Mitarbeiterpotenziale entfalten – Prozesse in der Instandhaltung täglich verbessern

Die Globalisierung und die steigende Komplexität erhöhen den Veränderungsdruck auf alle Unternehmen. Der Ausfall kritischer Infrastruktur wird als ein wesentlicher Risikofaktor für den Unternehmensbetrieb bewertet. Immer mehr Unternehmen erkennen hier den Wert der Instandhaltung als strategischen Erfolgsfaktor.

Die Ausbildung zum Instandhaltungsmanager mit Hochschulzertifikat vermittelt Ihnen ein umfangreiches und sofort umsetzbares Fachwissen. Sie erfahren, wie Sie konsequent eine hoch professionelle und wirtschaftliche Instandhaltung gestalten können. Lernen Sie, eine Brücke zwischen Kostendruck und Anlagenverfügbarkeit zu bauen. Sie erhalten Einblicke in die Analyse, Bewertung und Optimierung von Instandhaltungsprozessen und erfahren, welche Methoden für welche Instandhaltungsstrategien sinnvoll anwendbar sind. Sie werden befähigt, schnittstellenübergreifende Probleme nachhaltig zu lösen.

Machen Sie sich fit für die heutigen Herausforderungen und werden Sie ein Experte in der Instandhaltung von morgen!

Seminarinhalte

- Operational Excellence in der Instandhaltung – Von der Vision zur Umsetzung
- Managementsysteme der Instandhaltung – Das Instandhaltungshandbuch
- Die Grundlagen von TPM, Kaizen und Lean Management
- Aufbau der Geplanten Instandhaltung (Grundlagen, Masterplan, Methoden)
- Störungsmanagement und Ausfalleffektanalysen
- Kritizität und besondere Anforderungen verschiedener Instandhaltungs-Objekte
- Verschwendung eliminieren mit Problemlösungsmethoden (A3, PDCA, Problem Schredder)
- Ausgewählte Instandhaltungsstrategien zur Steigerung von Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit
- Kennzahlensysteme als wertvolle Conrollingwerkzeuge (z.B. OEE, MTBF, MTTR)
- Organisationsstrukturen für eine effektive Instandhaltung
- Shopfloor Management – Visualisierung der Zielerreichung
- Zukunftsorientierte Personalentwicklung – Fachkräfte gewinnen und fördern
- Aufbau der Autonomen Instandhaltung (Grundlagen, Masterplan, Methoden)
- Ressourcenplanung: Arbeitsvorbereitung, Auftragsabwicklung, Planung und Steuerung der Instandhaltung
- Erfolgsfaktoren der Mitarbeiterbeteiligung – Qualifikation, Schulung, Training
- Funktionsübergreifende Verbesserungsteams – Was gilt es zu beachten?
- Ersatzteillogistik und Lieferantenmanagement
- Projektmanagement für technische Projekte
- Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Betreiberverantwortung
- Den Wandel vom Kostenfaktor zum Servicecenter als Werttreiber begleiten
- Digitalisierung und KI – Die Zukunft hat begonnen
- DV-Systeme und Mobile Instandhaltung
- Stolpersteine kennen und vermeiden
- Praktische Beispiele, konkrete Fallbearbeitung und intensiver Erfahrungsaustausch

Planen Sie zwischen den Trainingsmodulen ausreichend Zeit und personelle Ressourcen für die Umsetzung der Projektarbeiten in Ihrem Unternehmen ein. Die Projektarbeit wird über die gesamte Ausbildung begleitet und reift bei jedem Ausbildungsblock. Damit gelingt der Lerntransfer in die Praxis.



Teilnehmerstimmen

„Richtige Mischung aus Theorie und Praxis, Hilfe zur Selbsthilfe, sehr guter Austausch.“

Marc Richter, Karlsberg Brauerei GmbH



ZIELGRUPPE

Meister, Techniker und Ingenieure aus dem Bereich der Instandhaltung, Instandhaltungsleiter, Technische Leiter, Werksleiter, Fachkräfte mit künftigen Planungs- und Führungsaufgaben, Führungskräfte und technische Mitarbeiter aus Produktionsbereichen.



TERMINE

10.09. - 12.12.2024
24.02. - 22.05.2025
15.09. - 12.12.2025

11 Tage verteilt auf
3 Module



VERANSTALTUNGORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



BEWERTUNG

★★★★★
4.5 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

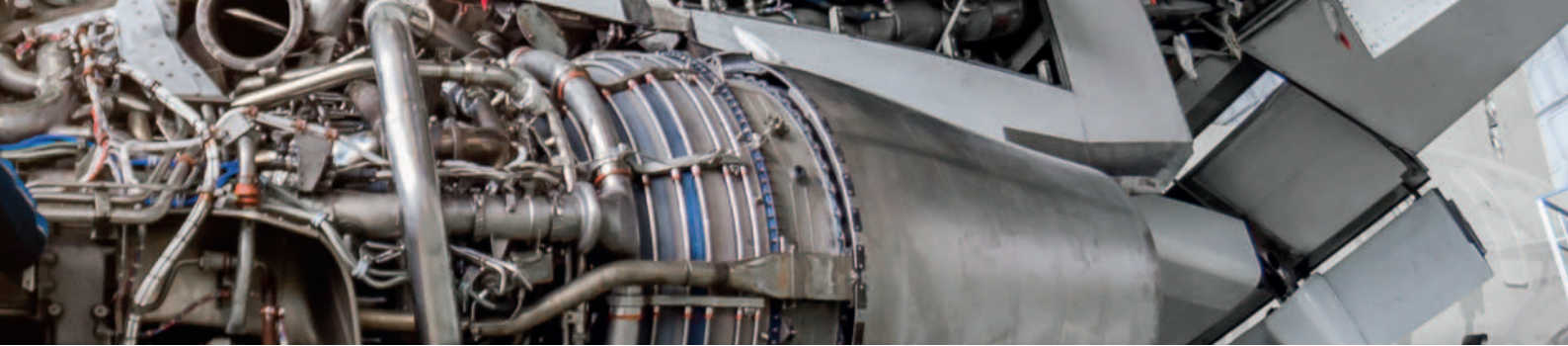
5650,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Maintenance Master“



INFOS

www.cetpm.de/CMM





Ablauf des Seminars

Modul 1 (4 Tage)	<p>Grundlagen des Instandhaltungsmanagements</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Operational Excellence in der IH – Von der Vision bis zur Umsetzung ▪ Managementsysteme der IH – Das Instandhaltungshandbuch ▪ Die Grundlagen von TPM, Kaizen und Lean Management ▪ Kundenorientierung als Erfolgsfaktor – The Voice of Customer ▪ Aufbau der Geplanten IH ▪ Methoden zur Erfassung der IST-Situation ▪ Verschwendung eliminieren mit Problemlösungsmethoden ▪ Der Nutzen von 5S für die Geplante IH – Die neue Sicht auf das bekannte Thema! ▪ Verständnis und Aufbau von Kennzahlensystemen für die IH ▪ Transparenz durch Anwendung von Normen wie z.B. DIN 31051, EN 13306, IATF 16949 ▪ Dokumentenmanagement: ▪ Instandhaltungspläne und Standards der Instandhaltung ▪ Shopfloor Management ▪ Das ABC der Instandhaltungsstrategien ▪ Die Verantwortung des IH-Leiters – Sicherheit, Umweltschutz und Betreiberpflichten ▪ Führung und Teamarbeit – Vorbereitung der AIH durch Workshops und Moderation
Projekt	<p>Anwendung im eigenen Unternehmen Self Assessment</p>
Modul 2 (3 Tage)	<p>Die wirkungsvolle Instandhaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die nächsten Stufen der GIH – Auf dem Weg zu vorausschauenden IH ▪ Grundlagen für das operative Instandhaltungsmanagement: Arbeitsvorbereitung, Auftragsabwicklung, Planung und Steuerung ▪ Change Management – Veränderungsprozesse zum Erfolg führen (AIH etablieren) ▪ Den Wandel vom Kostenfaktor zum Servicecenter als Werttreiber begleiten ▪ Aufbau der Autonomen IH ▪ Gefährdungsbeurteilungen für die Autonome Instandhaltung ▪ Zustandsbewertung technischer Einrichtungen – Inspektions- und Diagnosemethoden ▪ Abweichungsmanagement als Grundlage für nachhaltige Verbesserungen ▪ Standards für die AIH erstellen und nachhaltig implementieren ▪ Wirksamkeit durch Problemlösungsmethoden (Ishikawa, 5xWarum, etc.) ▪ Erfolgsfaktoren der Mitarbeiterbeteiligung – Qualifikation, Schulung, Training ▪ Funktionsübergreifende Verbesserungsteams ▪ Projektmanagement für technische Projekte ▪ Ersatzteillogistik und Lieferantenmanagement
Projekt	<p>Anwendung im eigenen Unternehmen Geplante Instandhaltung</p>
Modul 3 (4 Tage)	<p>Der schlanke Instandhaltungsbetrieb</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbesserte Instandhaltung – Von der Bauteiloptimierung bis zur 120 Sekunden-Inspektion ▪ Audits für die Geplante und Autonome IH gestalten und nachhaltig implementieren ▪ Gestaltung verschwendungsfreier Prozesse durch Selbstorganisation ▪ Instandhaltungsbudget, Ressourcenplanung und -steuerung ▪ Grundlagen für eine effektive IH – Aufbau- und Ablauforganisation ▪ DAPV – Ein Organisationskonzept der Zukunft ▪ Führung und Teamarbeit – Agile Arbeitsteams und das Konzept der situativen Führung ▪ Ausgewählte Instandhaltungsstrategien – Vom Risikomanagement bis zur Sicherstellung der Verfügbarkeit ▪ Aufbau und Wirksamkeit von Null-Fehler-Projekten ▪ Digitalisierung und KI – Die Zukunft hat begonnen ▪ Funktionierende Konzepte zur Mobilien Instandhaltung ▪ Einsatz und Nutzen von Instandhaltungsplanungssystemen (IPS) ▪ Outsourcing als strategischer Erfolgsfaktor
Abschluss	<p>Abschlussprüfung und Abschlussveranstaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schriftliche Prüfung am letzten Seminartag ▪ Präsentation der Projektarbeiten ▪ Zertifikatsverleihung <p>Am letzten Tag der Weiterbildung zum Instandhaltungsmanager mit Hochschulzertifikat bitten wir die Vorgesetzten der Teilnehmer als unsere Gäste an den Abschlusspräsentationen teilzunehmen.</p>



Geplante Instandhaltung intensiv

Von der Instandhaltungsstrategie zur nachhaltigen Umsetzung

Nur Reparieren kann sich eine Instandhaltungsabteilung auf Dauer nicht mehr leisten! Sie sind es leid, neben Ihren vielfältigen Aufgaben endlos wirkenden Anlagenausfällen hinterher zu laufen?

In diesem praxisorientierten Seminar erleben Sie die Vorteile eines strukturierten TPM-, Lean- oder KVP-Systems. Es wird verdeutlicht, wie integral die enge Zusammenarbeit der Instandhaltung mit den angrenzenden Abteilungen strukturiert sein muss, um den Weg in Richtung 0-Linie (keine ungeplanten Ausfälle) zu starten und kontinuierlich auszubauen. Wir sensibilisieren Sie darin, Ausfälle anhand von Prioritäten (A-B-C) im Zusammenspiel mit Reparatur-, Ausfall- und Störzeiten zu bewerten sowie die Vorteile der jeweiligen Instandhaltungsstrategien (geplante, zustandsorientierte oder ausfallbasierte Instandhaltung) bedarfsgerecht anzuwenden.

Im Seminarverlauf wird verdeutlicht, welchen Stellenwert eine Roadmap und die daraus abgeleiteten Meilensteine einnehmen müssen, um mit Hilfe von Kennzahlen wie MTTR und MTBF einen kontinuierlichen Prozess auszurichten und die Verbesserungsaktivitäten messbar zu gestalten. Eine im Veränderungsprozess integrierte Reportingstruktur, wie z. B. tägliches Shopfloor Management, runden die im eigenen Werk direkt umsetzbaren Möglichkeiten zur Verlustreduzierung ab. Unser Referent aus der Praxis vermittelt in diesem Kontext Tipps und Tricks für die Praxis.

Seminarinhalte

- Zusammenhänge von OpEx und Instandhaltungsstrategien
- Dokumentieren und Auswerten von Stillständen / IH-Einsätzen
- Erstellen von Ausfallanalysen (Zahlen, Daten, Fakten ermitteln)
- Systematische Problemlösung (PDCA)
- Optimierung an Bauteilen und Materialien
- Auswerten und Optimieren der IH-Leistung
- Entwickeln von IH-Plänen und Checklisten
- Zielgerichtete Reduzierung von Diagnose- und Reparaturzeiten
- Optimiertes Ersatzteilmanagement
- Festlegen von optimalen Laufzeiten für Ersatz- und Verschleißteile
- Null-Störungs-Projekte



Das werden Sie lernen

- ✓ Die 7 Stufen der Geplanten Instandhaltung
- ✓ Die Säule „Geplante Instandhaltung“ im Zusammenspiel mit den anderen Säulen von OpEx
- ✓ Aufgabenteilung und Qualifizierung der Produktionsmitarbeiter
- ✓ Ständiger Wechsel zwischen Theorie und Praxis
- ✓ Unterschiedlichste Praxisberichte aus Produktions- und Instandhaltungssicht



Teilnehmerstimmen

„Das Seminar ist sehr praxisorientiert und die Seminarinhalte können direkt effektiv eingesetzt/umgesetzt werden.“
Nico Nickel, Schaefer Kalk GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Techniker, Meister, Ingenieure aus der Instandhaltung, Betriebs- und Produktionspersonal technischer Anlagen sowie Konstrukteure, die sich die Grundlagen der Geplanten Instandhaltung aneignen wollen.



TERMINE

11.11. - 14.11.2024
07.04. - 10.04.2025
29.09. - 02.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



BEWERTUNG

★★★★★
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

2650,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/PME



Maschinenausfälle erfolgreich verhindern mit Vorbeugender Instandhaltung

Null Ausfälle sind machbar

„Null Fehler sind unmöglich. Verschleiß ist doch normal. Mit Ausfällen müssen wir immer rechnen.“ Kennen Sie solche Aussagen? Sie hatten einen Ausfall oder eine Störung an einer Ihrer Fertigungsanlagen und diskutieren anschließend über die Grundursache und deren zukünftige Verhinderung. In vielen Fällen werden Ausfälle und Störungen hingenommen, weil das Aufdecken der tatsächlichen Ursache mit Anstrengung und Mühe verbunden ist.

In diesem Seminar lernen Sie Vorgehensweisen, mit denen Sie den Grundursachen der Störungen auf die Schliche kommen. Sie lernen Methoden, Hilfsmittel und Werkzeuge zur systematischen Analyse und zum nachhaltigen Abstellen kennen. Der Schlüssel liegt in der Systematik und der Nachhaltigkeit. Sie erarbeiten sich Standards zur systematischen Ursachenanalyse, um Störungen nach und nach aus Ihrem Alltagsgeschehen zu eliminieren. Die Methoden und Standards helfen Ihnen und Ihrem Team bei der kontinuierlichen Verbesserung der Maschinen- und Anlagenzuverlässigkeit. Schritt für Schritt nähern Sie sich dem Ziel: Null Ausfälle.

Seminarinhalte

- Die wichtigsten Ursachen für Maschinen- und Anlagenausfälle
- Umgang mit Ungewissheit
- Das defekte Teil als Lehrmeister
- Standards als Basis exzellenter Arbeit
- Methoden zur Fehleranalyse
- Vorgehensweise zur Vermeidung von Störungen
- Gewöhnliche und außergewöhnliche Fehlerquellen
- Aufbau einer 0-Ausfälle-Strategie
- Praxisbeispiele und Übungen



Das werden Sie lernen

- ✓ Praxisorientiertes Expertenwissen von erfahrenen Trainern
- ✓ Sofortige Umsetzung der Lerninhalte in die Praxis
- ✓ Handlungsanleitung, um die Maschinen- und Anlagenzuverlässigkeit gezielt zu verbessern
- ✓ Vermittlung von Fachwissen sowie Methodenkompetenz
- ✓ Unterscheidung der wichtigsten Fehlerkategorien
- ✓ Methoden zur Verbesserung der Maschinen- und Anlagentransparenz
- ✓ Interessante Seminalgestaltung mit Abwechslung zwischen Theorie und praktischen Übungen



Teilnehmerstimmen

„Ich bin sehr zufrieden. Wir waren vor dem Seminar schon auf einem guten Weg. Viele Punkte im Seminar helfen uns sicherlich weiter. Besten Dank.“
Marko Simic, Karwendel Werke Huber GmbH



ZIELGRUPPE

Bereichs- und Abteilungsleiter, Vorarbeiter, Meister, Techniker, Ingenieure, Mitarbeiter aus Fertigung, Service und Instandhaltung. Geschäftsführer und Werkleiter, die das Konzept der 0-Ausfälle auf Unternehmensebene umsetzen möchten.



TERMINE

30.09. - 01.10.2024
07.05. - 08.05.2025
01.12. - 02.12.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



BEWERTUNG

★★★★☆
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/NAM



Systematische Fehlersuche an Maschinen und Anlagen

Störungsursachen ermitteln und nachhaltig beseitigen für maximale Effizienz

Eine Kernaufgabe von technischem Personal ist es, Fehlerquellen systematisch zu finden und sie dauerhaft abzustellen. Dies ist insbesondere bei komplizierten technischen Systemen anspruchsvoll und gleichzeitig sehr wichtig. Die Förderung und Optimierung dieser Kenntnisse und Fertigkeiten beinhaltet ein enormes betriebswirtschaftliches Einsparpotenzial. Kunden erkennen darin zunehmend eines der wichtigsten Qualitätsmerkmale im Instandhaltungsumfeld. Spätestens seit kostenorientiertes Denken in der Instandhaltung und im Fertigungsbereich immer mehr an Bedeutung gewinnt, darf die Methode der Root Cause Analysis kein Prozess von individuell unterschiedlicher Art und Länge mehr sein. Standardisierung ist auch hier der Schlüsselbegriff.

Systematisch-analytische Fehlersuche beginnt vor dem ersten Handgriff an der Maschine mit der richtigen Arbeitsvorbereitung. Lernen Sie in diesem Seminar, wie systematisches Denken als Dreh- und Angelpunkt vor dem strukturierten Tun kommt. Wie diese Vorgehensweise verstärkt werden kann, ist zentrales Thema des Seminars.

Seminarinhalte

- Vorgehen zur strukturierten Fehleranalyse
- Informationen und die Bedeutung der Auftragsklärung
- Methoden der Grundursachenanalyse (Root Cause Analysis)
- Hindernisse im Tagesgeschäft erkennen
- Ursachen für Maschinen- und Anlagenausfälle
- Störungen nachhaltig bearbeiten und beseitigen
- Kommunikationsfallen
- Wie uns die Hirnforschung bei der Arbeit helfen kann
- Vom defekten Teil lernen und Wissen aufbauen
- Praxisbeispiele und Anwendungsübungen
- Checklisten und Hilfsmittel



Das werden Sie lernen

- ✓ Praxisorientiertes Expertenwissen von erfahrenen Trainern
- ✓ Sofortige Umsetzung der Lerninhalte in die Praxis
- ✓ Sie lernen, dem vorschnellen Handeln entgegenzuwirken
- ✓ Strukturierte Vorgehensweise zur Ermittlung von Grundursachen
- ✓ Ursachen von Störungen besser auf den Grund gehen
- ✓ Steigerung der Maschinen- und Anlagenzuverlässigkeit
- ✓ Konkrete Handlungsanleitungen
- ✓ Interessante Seminargestaltung mit Abwechslung zwischen Theorie und praktischen Übungen



Teilnehmerstimmen

„Das Seminar vermittelt praxisnah die Ansätze, um strukturierte Fehlersuchen im Regelbetrieb durchzuführen und Störzeiten zu reduzieren.“

Manuel Arenz, Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Handwerker, Servicepersonal, Vorarbeiter, Meister, Techniker, Ingenieure, Team- und Gruppenleiter aus Fertigung, Service und Instandhaltung.



TERMINE

03.09. - 04.09.2024
20.03. - 21.03.2025
11.09. - 12.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



BEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/SFI



Shopfloor Management in der Instandhaltung

Mit dem erfolgreichen Führungsinstrument zu einer hochwirksamen Instandhaltung

Shopfloor Management ist ein effektives und effizientes Werkzeug zur Steuerung der Leistungsfähigkeit Ihrer Instandhaltungsprozesse. Es schafft Transparenz und Messbarkeit, wodurch ein teamorientiertes Abweichungsmanagement realisiert werden kann. Mitarbeiter haben die Möglichkeit, aktiv mitzuwirken und sie werden effektiv in den Optimierungsprozess eingebunden. Führung findet am Shopfloor statt, wodurch es wieder zu mehr Identifikation der Mitarbeiter mit dem Arbeitsgeschehen kommt. Führungskräfte erfahren durch Shopfloor Management eine maximale Unterstützung in ihrer Rolle.

In diesem Training erleben Sie, was Shopfloor Management im Kern ausmacht, welche Ziele und Vorteile es bietet und wie Sie als Führungskraft der Instandhaltung Ihren Verantwortungsbereich erfolgreich steuern können. Sie lernen die 5 Säulen von Shopfloor Management kennen und wenden diese in praktischen Übungen an. Sie verstehen, welche wesentlichen Inhalte ein Shopfloor-Board haben sollte und wie Sie es effektiv gestalten können. Im praxisorientierten Teil lernen Sie, Shopfloor-Gespräche aus unterschiedlichen Rollen zu führen. Das stärkt Sie in Ihrer Moderationsrolle und versetzt Sie in die Lage, Shopfloor Meetings erfolgreich zu leiten.

Seminarinhalte

- Die 5 Säulen des Shopfloor Management in der Instandhaltung
- Der Dreiklang für ein gelingendes Shopfloor Management: Transparenz – Standards – Visualisierung
- Geteilte Führung: Shopfloor Management und Teamarbeit
- Umgang mit Gewohnheiten – wenn es doch so einfach wäre!
- Wir können nicht Nichtkommunizieren – Führung ist Kommunikation
- Übungen zum Führen von Shopfloor-Gesprächen
- Shopfloor Management in der Produktion und in der Instandhaltung – Unterschiede und Gemeinsamkeiten
- Kennzahlen zur wirksamen Steuerung der Instandhaltung
- Masterplan zum Aufbau, Einführung und nachhaltigen Implementierung von Shopfloor Management in der Instandhaltung



Das werden Sie lernen

- ✓ Praxisorientiertes Expertenwissen von erfahrenen Trainern
- ✓ Sofortige Umsetzung der Lerninhalte in die Praxis
- ✓ Ermittlung der Verbesserungspotenziale im Instandhaltungsbereich
- ✓ Effizienz und Qualität Ihrer Instandhaltung nachhaltig und schnell verbessern
- ✓ Transparenz und Klarheit Ihrer Ziele, Prozesse, Kennzahlen und aktueller Hindernisse
- ✓ Abweichungen rechtzeitig erkennen
- ✓ Ein funktionierendes Abweichungsmanagement aufbauen und erhalten
- ✓ Kommunikationskompetenz und agile Führung
- ✓ Umgang mit Hindernissen aus dem Unternehmensalltag
- ✓ Interessante Seminalgestaltung mit Abwechslung zwischen Theorie und praktischen Übungen



Trainerstimme

„Ich freue mich besonders, Ihnen die 5 Säulen dieses Managementansatzes näherzubringen und deren Anwendung in der Instandhaltung zu vermitteln. Ich bin überzeugt, dass Sie wertvolle Erkenntnisse und sofort anwendbare Werkzeuge mitnehmen werden.“
Hans-Jörg Eyl



ZIELGRUPPE

Team- und Gruppenleiter, Ingenieure, Techniker, Meister und Vorarbeiter aus Fertigung, Service und Instandhaltung,



TERMINE

27.01. - 28.01.2025
13.10. - 14.10.2025



VERANSTALTUNGORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/SMI



Professionelle Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung

Von der Feuerwehrinstandsetzung zur präventiven Instandhaltung

In unseren wechselhaften Zeiten sind Feuerwehreinsätze durch die Instandhaltung nach wie vor an der Tagesordnung. Aufgrund der großen Erwartungen an eine hohe Anlagenverfügbarkeit wird der Weg von der Feuerwehrinstandsetzung hin zur präventiven Instandhaltung notwendiger denn je. Termintreue, kurze Ausführungszeiten, Kostenbewusstsein und nachhaltige Qualität sind wesentliche Voraussetzungen für den Erfolg der Instandhaltung. Eine Arbeitsvorbereitung und Steuerung in der Instandhaltung spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie in den Produktionsbereichen. Grundlage dafür sind an den Bedürfnissen der Produktion angepasste Instandhaltungspläne ebenso wie eine strategiekonforme Instandhaltungsorganisation.

Erfahren Sie in unserem Training, wie Sie die Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung zielorientiert planen und bei bestmöglicher Anlagenverfügbarkeit die Kosten senken. Entwickeln Sie risiko-/engpass- und strategiekonforme Instandhaltungspläne, die den aktuellen Anforderungen an eine moderne Instandhaltung entsprechen. Professionelle Techniken und Methoden stehen im Zentrum dieses Trainings. Durch praxisorientierte Fallbeispiele und Übungen wird das Wissen gefestigt, damit es maximal nützlich im Unternehmen anwendbar ist.

Seminarinhalte

- Voraussetzungen und Instrumente der geplanten Auftragssteuerung
- Zeitwirtschaftliche Grundlagen – Termin- und Kapazitätsplanung
- Aufbau eines effizienten Auftragswesens – Transparenz und Dokumente
- Systematisches Strukturieren von Maschinen und Anlagen
- Die Auswahl der optimalen Instandhaltungsstrategie
- Projektmanagement für die Stillstandplanung – Shut-down-Management
- Anforderungen und Aufbau von effektiven Instandhaltungsplänen
- Spezielle Methoden zur Schwachstellenvermeidung und -beseitigung
- Kennzahlen zur Erfolgskontrolle
- Kooperation mit Fremdfirmen
- Ersatzteil- und Lieferantenmanagement
- Praktische Übungen und Erfahrungsaustausch



Das werden Sie lernen

- ✓ Praxisorientiertes Expertenwissen
- ✓ Seminaraufbau ermöglicht sofortige Umsetzung der Lerninhalte in die Praxis
- ✓ Vermittlung von Fachwissen sowie Methodenkompetenz
- ✓ Interessante Seminalgestaltung mit Abwechslung zwischen Theorie und praktischen Übungen
- ✓ Maximaler Nutzen durch bessere Planung und Reduzierung von Ausfällen



Teilnehmerstimmen

„Informativität der Extraklasse!“
Malte Radzinski, Mercedes-Benz AG



ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter aus der Instandhaltung und insbesondere Arbeitsvorbereiter, Arbeitsplaner und Meister sowie Interessierte am Thema Arbeitsvorbereitung.



TERMINE

06.03. - 07.03.2025
13.11. - 14.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



BEWERTUNG

★★★★★
4.5 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/PAI



Zuverlässigkeitsorientierte Instandhaltung mit RCM

Wirksame Instandhaltungspläne mit RCM erstellen und optimieren

Für Instandhalter ist es eine grundlegende Frage: Wie effektiv sind unsere derzeitigen Instandhaltungspraktiken? Und noch wichtiger: Sind wir auf dem richtigen Weg? Unser Training in Reliability-Centred Maintenance (RCM) bietet Antworten auf diese Fragen und eröffnet Einblicke in die Welt der fortgeschrittenen Instandhaltungsmethoden. RCM ist keine bloße Technik, sondern ein systematischer Ansatz zur Verbesserung der Anlagenleistung. In diesem Seminar lernen die Teilnehmer nicht nur die theoretischen Grundlagen von RCM kennen, sondern setzen dieses Wissen auch in praktischen Übungen und Fallstudien um. Durch die Analyse von Anlagenfunktionen, potenziellen Störungen und präventiven Maßnahmen erhalten die Teilnehmer Einblicke in die Herausforderungen und Möglichkeiten der Zuverlässigkeitszentrierten Instandhaltung. Ob Teil eines Instandhaltungsteams oder verantwortlich für die Betriebsleistung, dieses Training ermöglicht es den Teilnehmern, fundierte Entscheidungen zu treffen und effektive Instandhaltungsstrategien zu entwickeln. Treten Sie ein in die Welt von RCM und entdecken Sie, wie diese Methodik Ihnen helfen kann, den richtigen Weg für Ihre Instandhaltungspraktiken zu finden.

Seminarinhalte

- Einführung in die Thematik – Grundlagen und Ziele von RCM
- Definieren von Anlagenfunktionen und gewünschten Leistungen
- Problemdefinition und Informationen sammeln
- Identifizierung von Funktionsstörungen und Ursachen
- Erkennen von verdeckten Störungen und Sicherheitsrisiken
- Auswirkungen von Störungen auf Produktion, Betrieb, Sicherheit und Umwelt
- Beurteilung und Bestimmung der Störungsvorbeugung der Maßnahmenfrequenzen
- Nutzen geplanter Überholungs- oder Austauschmaßnahmen
- Festlegen von Funktionsprüfungsintervallen und Anwendung diagnostischer Methoden
- Notwendigkeit von Konstruktionsänderungen
- Bewertung und Integration von RCM-Ergebnissen in Betriebsanleitungen und Instandhaltungsplänen
- Auswirkungen auf Personalqualifikation und Ersatzteilmanagement
- Rollen der Teammitglieder und Moderatoren
- Fallbeispiele und praktische Übungen zur Anwendung des RCM-Verfahrens



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie üben die praktische Anwendung von RCM, um effektive und wirkungsvolle Instandhaltungspläne zu entwickeln.
- ✓ Sie treffen fundierte Entscheidungen über Instandhaltungsmaßnahmen, basierend auf Risikobewertungen und Auswirkungsanalysen.
- ✓ Systematische Identifizierung von Störungen und deren Ursachen, um Ausfälle zu minimieren und die Anlagenzuverlässigkeit zu verbessern.
- ✓ Sie verbessern die Dokumentation und Nachvollziehbarkeit von Entscheidungen, die eine transparente und effiziente Instandhaltungsplanung ermöglichen.
- ✓ Erhöhen Sie die Unabhängigkeit von Herstellerempfehlungen und individuellen Fähigkeiten, um komplexe Maschinen und Anlagen zuverlässig zu analysieren und zu warten.
- ✓ Sie erhalten Unterstützung dabei, Haftungsfragen (Sicherheit, Auditierungen etc.) proaktiv anzugehen.



Trainerstimme

„Freuen Sie sich auf zwei Trainingstage, mit denen Sie die Zuverlässigkeits-Schallmauer durchbrechen. RCM bietet endlich die Lösungsansätze, um die Anlagenverfügbarkeit auf ein Weltklassenniveau zu heben. Und das mit maximaler Praxisorientierung, versprochen!“

Hans-Jörg Eyl



ZIELGRUPPE

Betriebs- und Instandhaltungsleiter sowie -ingenieure, Mitarbeiter, die an der Entwicklung und Umsetzung von Instandhaltungsstrategien beteiligt sind, einschließlich Vorarbeitern, Meistern, Maschinenbedienern und Instandhaltungsfacharbeitern.



TERMINE

05.05. - 06.05.2025
06.11. - 07.11.2025



VERANSTALTUNGORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/RCM



Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung

Ersatzteilversorgung wirksam aufbauen und optimieren

Während des Lebenszyklus von Anlagen verursachen notwendige Instandhaltungsaktivitäten erhebliche Kosten. Ein entscheidender Aspekt einer funktionierenden Instandhaltung ist das Ersatzteilmanagement. Die Verfügbarkeit von Maschinen und Anlagen im Unternehmen hängt stark von der rechtzeitigen und kosteneffizienten Bereitstellung der erforderlichen Ersatzteile ab.

In diesem Kompakttraining erfahren Sie, wie Sie ein wirksames Ersatzteilmanagement aufbauen und in Ihrem Unternehmen optimieren können. Durch eine gezielte und strategische Vorgehensweise im Ersatzteilmanagement können ungenutzte Einsparpotenziale erschlossen und eine verbesserte Betriebseffizienz erreicht werden. Ziel ist es, benötigte Ersatzteile mit der erforderlichen Qualität zum richtigen Zeitpunkt prozess- und lagerkostenreduziert vorzuhalten und bereitzustellen. Durch die Wahl eines passenden Strategie- und Methodenmixes kann ein anforderungsgerechtes und auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens zugeschnittenes Ersatzteilmanagement sichergestellt werden. Leisten Sie dadurch Ihren Beitrag zu einem nachhaltigen Werterhalt der Anlagen Ihres Unternehmens und minimieren Sie das Risiko von Anlagen- und Maschinenstillständen mit den damit ggf. einhergehenden kostspieligen Produktionsausfällen.

Seminarinhalte

- Ersatzteilmanagement als Basisfunktion der Instandhaltung
- Umgang mit Risiken – Methoden zur Risikobewertung
- Verfügbarkeitsicherung versus Ersatzteilkosten (Bestands- und Kostenoptimierung)
- Einbindung des Ersatzteilmanagement in die Bereiche Produktion, Einkauf, Lager und Service
- Zustandsbasiertes und lebenszyklusorientiertes Ersatzteilmanagement
- Innovative Lagerorganisation: Zentralisierte versus dezentralisierte Ersatzteilversorgung
- Kosten und Service in der Ersatzteilversorgung optimieren
- IT-Tools und innovative Technologien (RFID, Barcodes, Telemaintenance)
- Ersatzteilmanagement in der Praxis: Kostentreiber und Faktoren der Ersatzteilversorgung
- Kennzahlen für Management und Steuerung der Ersatzteillogistik
- Aspekte der Lieferantenauswahl – wie gehen wir dabei vor?



Das werden Sie lernen

- ✓ Kosteneffizienz steigern: Erlernen Sie, wie Sie durch effektives Ersatzteilmanagement Instandhaltungskosten senken können.
- ✓ Verfügbarkeit sichern: Stellen Sie sicher, dass benötigte Ersatzteile stets rechtzeitig und in der erforderlichen Qualität vorhanden sind.
- ✓ Betriebseffizienz verbessern: Heben Sie ungenutzte Einsparpotenziale und verbessern Sie die Nachhaltigkeit Ihrer Betriebsprozesse.
- ✓ Stillstandsrisiken minimieren: Reduzieren Sie das Risiko von Produktionsausfällen durch ein zuverlässiges Ersatzteilmanagement.
- ✓ Strategische Optimierung: Entwickeln Sie einen auf Ihr Unternehmen zugeschnittenen Strategie- und Methodenmix für ein effizientes Ersatzteilmanagement.



Trainerstimme

„Die richtigen Ersatzteile sollen verfügbar sein und das IH-Budget entlasten. Dazu müssen wir die Instandhaltung gut organisieren – mit praxisorientierten Methoden und bewährten Ansätzen. Das schauen wir uns in diesem Training genau an.“
Hans-Jörg Eyl



ZIELGRUPPE

Teamleiter, Meister, Betriebs- und Instandhaltungsleiter, Arbeitsplaner und alle Mitarbeiter, die für die Effizienz und Zuverlässigkeit technischer Anlagen verantwortlich sind. Alle, die ihre Instandhaltungspraktiken verbessern und ungeplante Ausfallzeiten minimieren möchten, unabhängig von der Branche oder dem Sektor ihrer technischen Anlagen.



TERMINE

05.03.2025
15.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



TEILNAHMEGEBÜHR

950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/ETM



Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung

Von der Theorie zur Praxis: KI verstehen, anwenden und managen

In diesem Seminar werden die umfassenden Anwendungsmöglichkeiten der Künstlichen Intelligenz (KI) in den Bereichen Produktion, Logistik und Instandhaltung vorgestellt. Teilnehmer lernen, wie KI-Technologien, insbesondere generative KI, eingesetzt werden können, um Prozesseffizienz zu steigern, Betriebskosten zu senken und die Servicequalität zu verbessern. Durch die Integration von Theorie und praxisnahen Beispielen werden sowohl die Grundlagen als auch fortgeschrittene Techniken der KI verständlich und greifbar gemacht.

Seminarinhalte

- Grundlagen der KI: Einführung in die KI mit Fokus auf ihre Entwicklung, verschiedene Typen und spezifische Anwendungen in Produktion, Logistik und Instandhaltung
- Maschinelles Lernen und Deep Learning: Erörterung der Grundlagen, spezifischen Anwendungen und deren Nutzen für die Optimierung von Betriebsabläufen
- Grundlagen des Prompt Engineering für die effektive Kommunikation mit KI-Systemen
- Generative KI und Robotik: Einblick in generative Technologien und Robotik, ihre Rolle in der Logistik zur Lieferkettenoptimierung und in der Instandhaltung für prädiktive Wartungssysteme
- KI-Anwendungen in der Praxis: Praktische Anwendungsbeispiele von KI, insbesondere generativer KI zur Effizienzsteigerung
- Technische Tools und Plattformen inklusive Übungen dazu: Python und relevante KI-Bibliotheken für die Entwicklung von Anwendungen, Nutzung von Jupyter Notebooks und Google Colab für datengetriebene Projekte, Vorstellung von Kaggle als Plattform für Wettbewerbe und Datenforschung
- Management von KI-Projekten: Anwendung des AI Management Models (AIMM) und Richtlinien für erfolgreiche KI-Projekte



Das werden Sie lernen

- ✓ Erlangen eines tiefen Verständnisses der Schlüsseltechnologien hinter KI, insbesondere generativer KI
- ✓ Fähigkeit zur zielgerichteten Identifikation und fundierten Bewertung von KI-Anwendungen in Produktion, Logistik und Instandhaltung
- ✓ Erwerb wertvoller praktischer Fähigkeiten im Umgang mit modernen KI-Plattformen
- ✓ Optimale Vorbereitung auf das erfolgreiche Management zukunftsweisender KI-Projekte in den genannten Industriebereichen



Trainerstimme

„Entdecken Sie, wie Sie mit einem tiefen Verständnis für generative KI und Schlüsseltechnologien die Effizienz in Produktion, Logistik und Instandhaltung steigern und gezielt KI-Anwendungen bewerten können!“

Prof. Dr. Constantin May



ZIELGRUPPE

Dieses wegweisende Seminar ist ideal für ambitionierte Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Logistik und Instandhaltung, die durch den gezielten Einsatz von KI ihre Arbeitsprozesse nachhaltig optimieren und zukunftsfähige Lösungen entwickeln möchten. Vorkenntnisse im Bereich KI sind nicht erforderlich, ein grundlegendes technisches Verständnis ist jedoch von Vorteil.



TERMINE

11.09. - 12.09.2024
11.02. - 12.02.2025
22.09. - 23.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Constantin May



TEILNAHMEGEBÜHR

1450 EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/KIA





Lean Management

Starten Sie Ihre Reise in die Welt des Lean Managements: Mensch und Prozess in perfekter Symbiose

Lean Management ist mehr als nur eine Methode zur Effizienzsteigerung – es ist eine Philosophie, die den Menschen in den Mittelpunkt stellt und gleichzeitig Prozesse optimiert. Dieser ganzheitliche Ansatz hat seinen Ursprung im Toyota Produktionssystem und hat sich zu einer globalen Bewegung entwickelt, die darauf abzielt, Verschwendung zu minimieren und Wert zu maximieren.

Unser Seminarangebot im Bereich Lean Management zielt darauf ab, Ihnen die Werkzeuge und Kenntnisse zu vermitteln, die Sie benötigen, um nicht nur Prozesse zu optimieren, sondern auch die Fähigkeiten und das Potenzial Ihrer Mitarbeiter zu entwickeln. Durch eine Kombination aus theoretischem Wissen und praktischer Anwendung lernen Sie, wie Sie ein Umfeld schaffen, das Innovation und kontinuierliche Verbesserung fördert.

In unseren interaktiven Seminaren und Workshops, die in realistischen Produktionsumgebungen stattfinden, erleben Sie, wie Lean Management in der Praxis funktioniert. Sie lernen, wie Sie die Prinzipien des Wertstroms, der Flussoptimierung und der perfekten Abstimmung auf die Kundenbedürfnisse anwenden und gleichzeitig ein starkes Team aufbauen, das befähigt ist, diese Herausforderungen eigenständig zu meistern.

Melden Sie sich heute noch an und nutzen Sie die Chance, durch unsere Lean Management-Weiterbildung sowohl die Prozesse Ihres Unternehmens als auch die Menschen, die sie ausführen, zu transformieren. Entwickeln Sie die Fähigkeiten Ihrer Mitarbeiter weiter, fördern Sie ihre Problemlösungskompetenzen und führen Sie Ihr Unternehmen zu nachhaltigem Erfolg. Ihre Reise zu einem effizienteren und menschenzentrierten Unternehmen beginnt hier bei uns.

Seite 62	Lean Production Methoden					
Seite 63	Lean Production Expert					
Seite 64	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat					
Seite 66	Lean Production Master advanced					
Seite 67	Lean Production Master Coach (Masterclass) NEU					
Seite 68	5S & Visuelles Management					
Seite 69	Rüstzeitoptimierung (SMED)					
Seite 70	Wertstrom-Management					
Seite 71	Heijunka – Glätten und Nivellieren					
Seite 72	Lean Logistik					
Seite 73	Einfachautomatisierung mit Karakuri					
Seite 74	Agiles Prozessmanagement in der Verwaltung					
Seite 75	Lean Administration intensiv					
Seite 76	Lean Administration Master mit Hochschulzertifikat					
Seite 78	Lean Administration Master Coach (Masterclass) NEU					
Seite 79	Makigami – effiziente Prozesse in admin. Bereichen					
Seite 80	Lean in der Entwicklung					
Seite 81	Lean Management Controlling					
Seite 82	Shopfloor Management					
Seite 83	Systematische Problemlösung					
Seite 84	Lean Management Master (Masterclass) NEU					
Seite 85	Lean Management Master Coach (Masterclass) NEU					

Lean Production Methoden

Lean Erfolgsmethoden und -tools kennen und verstehen

Das Seminar schafft das Bewusstsein für Lean Management sowie dessen Philosophie und Prinzipien im Produktionsumfeld. Sie lernen die etablierten Lean Methoden und Werkzeuge kennen und erlangen das Verständnis, wie Sie diese in Ihrem Tätigkeitsumfeld sinnvoll einsetzen können. Sie verstehen, warum Lean Production ein elementarer Erfolgsfaktor für das Unternehmen und Ihre eigene berufliche Tätigkeit ist. Wenn jeder Mitarbeiter auf Basis von Können, Wollen und Dürfen aktiv und mit der richtigen inneren Haltung vom Guten zum Besseren strebt, ist die Grundlage für den nachhaltigen Erfolg von Lean geschaffen.

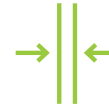
Seminarinhalte

- Die wesentlichen Lean Tools und Methoden sowie deren Hintergründe
- 5S – von Ordnung und Sauberkeit über Visualisierung zur Prozesstransparenz
- Verschwendungen (Muda) verstehen, erkennen und deuten
- Standards und Visualisierung zur Verbesserung der Arbeitsabläufe und -umgebung
- Wertschöpfung erzeugen durch Verstehen des „Kunden“
- Pull statt Push – ziehende Prozesse sowie „Alles im Fluss“ durch kleine Losgrößen
- Flexibilität durch schnelles Rüsten (SMED) – dort, wo es nötig und sinnvoll ist
- Fehlervermeidung – Poka Yoke statt Endkontrolle und Ersatzprozesse
- Problemlösungsdenken (PDCA) – iterative Möglichkeiten zur Gestaltung des Verbesserungsprozesses
- Fallbeispiele, Simulationen und Anwendungstipps



Das werden Sie lernen

- ✓ Das Seminar vermittelt Ihnen praxisnah die Anwendung von Lean-Methoden durch kompetenten Trainerinput sowie den intensiven Austausch von eigenen Erfahrungen. Anhand von praktischen Übungen erleben Sie wichtige „Aha“-Effekte.
- ✓ Sie können die Werkzeuge und Effekte von Lean Production richtig einschätzen. Sie sind in der Lage, geeignete Verbesserungen im eigenen Umfeld zu erkennen und zu bewerten. Verbesserungen am eigenen Arbeitsplatz, hilfreiche Praxistipps für ein verbessertes Arbeitsumfeld und Ideen für die sinnvolle Nutzung der gewonnenen Zeit sind das Resultat.
- ✓ Sie erlangen Verständnis für zunächst komplex erscheinende Handlungsmuster von Führungskräften, die sich auf die Lean-Reise begeben haben.
- ✓ Sie beginnen, hinsichtlich der Lean-Philosophie methodisch zu denken und sind in der Lage, systematischer bei der Problemlösung und bei Abweichungen vom Soll durch eine gezielte, schnelle und sichere Ursachenfindung vorzugehen.
- ✓ Sie erkennen den „richtigen Weg“, der eindeutig und zielgerichtet zum gemeinsamen Erfolg führt. Sie erzielen gute Arbeitsergebnisse und Resultate bei Ihren Aktivitäten aller Art und haben ein klares Verständnis von Lean im Kollegenkreis.



Teilnehmerstimmen

„Bin absolut begeistert und nun auch überzeugt von den Möglichkeiten, die mir die Lean Production Methoden bieten.“

Dieter Mirus, FRANKEN BRUNNEN GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Fachkräfte, Teamleiter, Prozessbegleiter, Meister, Einsteiger und Wiedereinsteiger in Lean-Themen, Menschen, die endlich das Erfolgsgeheimnis von Lean Production und Lean Management verstehen wollen.



TERMINE

17.10. - 18.10.2024
23.01. - 24.01.2025
27.05. - 28.05.2025
09.10. - 10.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Lehrfabrik Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Stefan Slama



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/LME



Lean Production Expert

Ausgewählte Lean-Methoden hautnah in unserer Kickboard-Fabrik erleben

Veränderte Kundenbedürfnisse und verschärfte Wettbewerbssituationen stellen Unternehmen vor immer größer werdende Herausforderungen. Begegnen Sie dieser Herausforderung mit flexiblen Prozessen ohne blinde Flecken, strikter Kundenorientierung und dem gesamten Know-how Ihrer Mitarbeiter.

In diesem Intensivseminar lernen Sie die grundlegende Philosophie und die wichtigsten Werkzeuge für eine erfolgreiche Leanreise kennen. Die kontinuierliche Beseitigung von Schwachstellen und Verschwendung unter Einbindung der Mitarbeiter ist eine Voraussetzung für langfristigen Erfolg.

Als mittlere Führungsebene haben Sie eine entscheidende Rolle bei der Lean-Implementierung. Sie entwickeln eine Strategie für Ihren Bereich, üben die elementaren Lean-Werkzeuge anhand der sofortigen Anwendung in der Kickboard-Fabrik ein und lernen dabei, wie Sie Ihre Mitarbeiter zielorientiert einbeziehen, für den Veränderungsprozess begeistern und einen nachhaltigen Verbesserungsprozess verankern.

Seminarinhalte

- Grundlagen von Lean – Philosophie und Prinzipien
 - Wertschöpfung und Verschwendung
 - Muda – Mura – Muri
 - 5 Lean-Prinzipien
- Von der Vision zur Umsetzung – Operational Excellence
 - Implementierungsfahrplan für eine erfolgreiche Leanreise
 - Ziele entfalten – wer braucht welche Ziele?
 - Kurzyklische Experimente zur Zielerreichung
- Lean-Prinzipien – praktische Anwendung
 - Notwendigkeit von Standards
 - Wertstromgestaltung
 - Von Push zu Pull
- Führung vor Ort – Shopfloor Management
 - Weg vom Funktionsdenken, hin zum Prozessdenken
 - Mit Wertstromkennzahlen führen
 - Verbesserungs- und Coaching-Routine
- Führung in Veränderungsprozessen
 - Erfolgreiche Teamarbeit
 - Phasen im Veränderungsprozess
 - Der richtige Umgang mit Widerständen



Das werden Sie lernen

- ✓ Verluste erkennen und Wertschöpfung erhöhen
- ✓ Ausrichtung der Prozesse am Kundennutzen
- ✓ Kennenlernen zentraler Lean Production-Werkzeuge
- ✓ Fokussierte Verbesserung einüben
- ✓ Führung in Veränderungsprozessen verstehen
- ✓ Mitarbeiter für die Veränderung mobilisieren
- ✓ Hindernisse und Stolpersteine bei der Einführung und Umsetzung vermeiden



Teilnehmerstimmen

unter www.cetpm.de/LPE



ZIELGRUPPE

Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Produktionslogistik, -planung, -steuerung, Fertigung, Montage, Qualitätswesen, Arbeitsvorbereitung sowie OpEx-, KVP-, Kaizen- und Lean-Verantwortliche. Sie sind Führungskraft in einem Produktionsbetrieb und sind mit der Umsetzung eines Verbesserungssystems (OpEx, Lean, TPM, Kaizen etc.) betraut.



TERMINE

14.10. - 17.10.2024
16.12. - 19.12.2024
20.01. - 23.01.2025
31.03. - 03.04.2025
12.05. - 15.05.2025
14.07. - 17.07.2025
08.09. - 11.09.2025
27.10. - 30.10.2025
15.12. - 18.12.2025



VERANSTALTUNGSORT

Lehrfabrik Herrieden



TRAINER

Friedrich Dürst



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

2950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/LPE



Lean Production Master mit Hochschulzertifikat



Die Lean-Erfolgsmethoden begeisternd implementieren

Lean Production ist der Schlüssel zur Weltklassefabrik! Doch der Weg dorthin ist steinig. Machen Sie sich fit für diese Herausforderung und gestalten Sie den Prozess erfolgreich mit! Nach der Ausbildung zum „Lean Production Master mit Hochschulzertifikat“ sind Sie in der Lage, eine führende Rolle bei der Umsetzung der Lean-Prinzipien in Ihrer Produktion zu übernehmen. Sie lernen die wichtigsten Methoden und Werkzeuge kennen und direkt in die Praxis umzusetzen.

Ob Standards und Transparenz, Wertstrom-Management, Ein-Stück-Fluss, Rüstopfierung oder Lean Logistik - unsere anerkannten Experten aus der Praxis vermitteln Ihnen eine detaillierte Vorgehensweise für durchschlagende betriebliche Verbesserungen. Das CETPM-Trainerteam besteht aus vier hochkarätigen Lean Production-Experten, die Sie intensiv begleiten und ihre umfangreichen Praxis-Erfahrungen an Sie weitergeben.

Seminarinhalte

- Grundlagen von Lean – Philosophie und Prinzipien
- Lean Methoden kennenlernen und direkt in der Lehrfabrik anwenden:
 - 5S und visuelles Management
 - Wertstromanalyse und -design
 - Rüstopfierung mit SMED (Single Minute Exchange of Die)
 - Ursachenbasierte Problemlösung mit dem Problem Schredder
 - Poka Yoke
- Shopfloor Management
- Verlustfreie Arbeitsplatzgestaltung (VAG) und Einfachautomatisierung (LCIA)
- Change Management
- Moderne Produktionslogistik und -steuerung

Voraussetzungen

Sie haben den notwendigen Freiraum und die erforderliche Unterstützung, um die Projektaufgaben in Ihrem Unternehmen umzusetzen. **Diese werden den überwiegenden Anteil Ihrer Arbeitszeit in den Wochen zwischen den Schulungsblöcken in Anspruch nehmen. Planen Sie deshalb zwischen den Modulen ausreichend freie Zeit und personelle Ressourcen ein.**



Das werden Sie lernen

- ✓ Lean-Erfolgsmethoden in der Produktion richtig verstehen, direkt anwenden und nachhaltig implementieren
- ✓ Den Veränderungsprozess bewusst mitgestalten
- ✓ Umsetzungserfolge bereits vor Abschluss des Seminars durch die begleitenden Projektaufgaben in Ihrem Unternehmen
- ✓ Sie sind nach der Ausbildung befähigt, eine führende Rolle bei der Umsetzung von Lean-Prinzipien zu übernehmen
- ✓ Sie erhalten ein Hochschulzertifikat, sofern die Projektaufgaben, die schriftliche Abschlussprüfung und die Projektpräsentation erfolgreich absolviert wurden



ZIELGRUPPE

Dieses Weiterbildungsprogramm eignet sich insbesondere für Fach- und Führungskräfte aus der Produktion sowie Verbesserungsbeauftragte (z. B. für Lean oder TPM), die eine umfassende Ausbildung zur Eliminierung von Verschwendung und zur Steigerung der Wertschöpfung anstreben.



TERMINE

09.09. - 10.10.2024
21.10. - 21.11.2024
11.11. - 12.12.2024
13.01. - 13.02.2025
17.02. - 20.03.2025
10.03. - 10.04.2025
05.05. - 06.06.2025
23.06. - 24.07.2025
04.08. - 04.09.2025
16.09. - 16.10.2025
20.10. - 20.11.2025
10.11. - 11.12.2025

12 Schulungstage verteilt auf 3 Module à 4 Tage



VERANSTALTUNGSORT

Lehrfabrik Herrieden



TRAINER

Markus Bruder
Friedrich Dürst
Willi Isaak
Prof. Dr. Stefan Slama



KUNDENBEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

5950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge



INFOS

www.cetpm.de/LPM





Seminarinhalte

Woche 1

4 Tage Lernen in der Lehrfabrik

- Lean Production Grundlagen
 - Wertschöpfung, Verluste und Verschwendung
 - 5S, Transparenz und Standards
 - Visuelles Management
 - Change Management
 - Wertstromanalyse und Wertstromdesign
-

Woche 2

Anwendung im eigenen Unternehmen

Projektaufgabe

- Aufnahme IST-Wertstrom
 - Erarbeitung SOLL-Wertstrom
-

Woche 3

4 Tage Lernen in der Lehrfabrik

- Shopfloor Management mit OEE
 - Problemlösung
 - SMED – Rüstop Optimierung
 - Andon – Das Visual Managementtool für die Problemlösung
 - Die Prinzipien von Low Cost Intelligent Automation (LCIA)
 - Die Entwicklung von verlustfreien Arbeits- und Material-Flusssystemen
 - Poka Yoke – Die Richtung zu 0-Fehlern
-

Woche 4

Anwendung im eigenen Unternehmen

Eine weiterführende Projektaufgabe

- Auswahl abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse des eigenen Unternehmens bzw. orientiert sich an den spezifischen Ergebnissen der Wertstromanalyse
 - Auswahl aus 5S und Visualisierung, Problemlösung, Shopfloor Management mit OEE, SMED, Verschwendungsfreie Arbeitsplatzgestaltung, LCIA, Poka Yoke
-

Woche 5

4 Tage Lernen in der Lehrfabrik (inkl. Abschlusstag)

- Moderne Produktionslogistik und -steuerung
 - LCIA Teil 2
 - Kitting
 - Kanban & Sequenz
 - Milkrun
 - Schriftliche Abschlussprüfung
 - Abschlussveranstaltung mit Vorstellung der Projekte/Ergebnisse sowie feierliche Zertifikatsverleihung
-

Am letzten Tag der Weiterbildung zum Lean Production Master mit Hochschulzertifikat bitten wir die Vorgesetzten der Teilnehmer als unsere Gäste an den Abschlusspräsentationen teilzunehmen.

Teilnehmerstimmen

unter www.cetpm.de/LPM



Lean Production Master advanced

So werden Sie zum Lean-Profi!

Sie haben bereits Erfahrung mit der Umsetzung von Lean Production und wenden die Toyota-Erfolgsprinzipien erfolgreich an? Dann bringt Sie dieses Seminar auf das nächste Kompetenz-Level.

An zwei Tagen lernen Sie in der Lehrfabrik von unserem Lean-Experten die fortgeschrittenen Methoden der Lean Production. Erfahren Sie, wie Sie diese Profi-Methoden richtig anwenden und nachhaltig verankern.

Mit diesem Know-how werden Sie kürzere Produktlebenszyklen, kleine Losgrößen, wechselnde Auslastung und verkürzte Lieferzeiten noch besser in den Griff bekommen und gleichzeitig wirtschaftlich sowie flexibel produzieren.

Seminarinhalte

- Erfassung des Ausgangszustands der Linie mit Kreidekreis (Sehen Lernen)
- Analyse des tatsächlichen Kundenbestellverhaltens
- Abhängigkeit des Rüstaufwandes bei der Losgrößenermittlung
- Reichweitenberechnung über EPEI (Every Part Every Interval)
- Verschiedene Linienbetriebsmodelle von One-Piece-Flow
- Herausforderung „Glätten und Nivellieren“ des Kundenbestellverhaltens
- Auslegen der Intervallscheibe (Schicht-, Tages- oder Wochenscheibe)
- Auslegung eines Supermarkts nach EPEI
- Optimierung der Linienversorgung (Milkrun)
- Shopfloor Management und Problemlösungstechniken mit dem Problem Schredder
- KATA in einer geglätteten Produktion

Hinweis

In diesem Seminar werden keine Grundlagen-Kenntnisse zu Lean-Prinzipien vermittelt, sondern diese werden vorausgesetzt, um den Inhalten dieses Fortgeschrittenen-Seminars folgen zu können. Ideal ist die vorhergehende Teilnahme an unserem Hochschulzertifikatskurs „Lean Production Master“. Wenn Sie an einem anderen Seminar über Lean Production teilgenommen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice, um das Vorliegen der Voraussetzungen zu prüfen.



Das werden Sie lernen

- ✓ Einsatzmöglichkeiten von fortgeschrittenen Lean Werkzeugen kennenlernen
- ✓ Herstellkosten bei steigender Qualität weiter reduzieren
- ✓ Erfolgreiche Führung vor Ort (Gemba) anwenden können
- ✓ Wertstrommethodik mit Problemlösungstechniken verknüpfen
- ✓ Lean-Methoden in der Organisation nachhaltig verankern

EPEI. Every Part Every Interval
Jedes Teil Jeder Intervall

Schnelleren
EPEI

Schneller lernen

Standardisieren



SMED → RZ₁ · 0,2 = RZ₂



Trainerstimme

„Bereit für den nächsten Schritt? Ergänze Dein Know-how mit fortgeschrittenen Lean Prinzipien.“
Friedrich Dürst



ZIELGRUPPE

Dieses Weiterbildungsprogramm eignet sich insbesondere für Fach- und Führungskräfte aus der Produktion sowie Verbesserungsbeauftragte (Lean, TPM, Kaizen etc.), die ihre Ausbildung in Lean-Themen komplettieren wollen. Als Voraussetzung für dieses Seminar empfehlen wir dringend den erfolgreichen Abschluss des Seminars „Lean Production Master mit Hochschulzertifikat“ oder eine vergleichbare Qualifikation.



TERMINE

25.11. - 26.11.2024
28.04. - 29.04.2025



VERANSTALTUNGORT

Lehrfabrik Herrieden



TRAINER

Friedrich Dürst



BEWERTUNG

★★★★★
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/LPA



Lean Production Master Coach mit Hochschulzertifikat (Masterclass)



Methoden- und Coaching-Kompetenzen kombinieren

Die Kombination der beiden Seminare „Lean Production Master“ und „Systemischer Coach“ ermöglicht es Ihnen, die Lean-Methoden nicht nur technisch zu implementieren, sondern auch die menschliche Komponente der Veränderung zu managen. Sie werden in der Lage sein, Produktionsprozesse effizient zu gestalten und gleichzeitig Ihre Mitarbeiter durch wirksames Coaching zu motivieren und zu entwickeln. Diese duale Kompetenz ist entscheidend für den Erfolg moderner Unternehmen, die sowohl operativ exzellent als auch adaptiv und menschenzentriert agieren möchten.

Nach Abschluss der beiden Seminare und der anschließenden praktischen Anwendung des Erlernten reichen Sie eine zusätzliche Präsentation ein, in der Sie zeigen, wie Sie diese erworbenen Kenntnisse gewinnbringend und zielgerichtet in Ihrem Unternehmen eingesetzt haben. In einem Prüfungsgespräch mit Prof. Dr. Constantin May erläutern Sie Ihre Vorgehensweise und reflektieren die Wirkung und Ergebnisse sowohl für Ihr Unternehmen, aber auch für Sie selbst in Ihrer persönlichen Entwicklung.

Hinweise

- Wenn Sie bereits eine dieser Qualifizierungen abgeschlossen haben, können Sie diese natürlich bei der Buchung anrechnen lassen.
- Wenn bereits beide Seminare absolviert wurden, ist nur noch die zusätzliche Präsentation und das Prüfungsgespräch erforderlich. Alle Möglichkeiten können Sie individuell auf unserer Website konfigurieren.

Zu absolvierende Seminare

Lean Production Master

Die Lean-Erfolgsmethoden begeistert implementieren

- Lean Production Grundlagen
- Wertschöpfung, Verluste und Verschwendung
- 5S, Transparenz und Standards
- Wertstrom-Management
- Shopfloor Management mit OEE
- SMED - Rüstzeitoptimierung
- Moderne Produktionslogistik und -steuerung
- Kanban & Sequenz, Milkrun

Informationen und Termine auf Seite 64 oder unter www.cetpm.de/LPM



Systemischer Coach

Coaching-Kompetenzen für professionelle Coachings, Führungskräfte und Changemanager

- Coaching Grundlagen
- Rollen-Management
- Systemische Fragetechniken
- Der Coachingprozess
- Umgang mit Widerstand
- Persönlichkeitsprofile
- Coaching-Evaluation / Ziele-Evaluation
- Emotionale Phasen
- Implementierung in die Berufspraxis
- Interventionen anwenden

Informationen und Termine auf Seite 120 oder unter www.cetpm.de/SYC



ZIELGRUPPE

Diese Masterclass richtet sich an Führungskräfte, Change Manager und Spezialisten, die sowohl operative Prozesse verbessern als auch Mitarbeiter und Teams durch effektive Coaching-Techniken unterstützen möchten. Ideal für diejenigen, die ihre Karriere vorantreiben und ihre Organisation auf ein höheres Effizienzniveau führen wollen.



TERMINE

siehe Module
Die Reihenfolge ist frei wählbar.

Insgesamt 21 Schulungstage in 6 Modulen plus Projektarbeiten im Unternehmen



VERANSTALTUNGORT

Campus Herrieden



TRAINER

Markus Bruder
Friedrich Dürst
Willi Isaak
Traudel Orth
Prof. Dr. Stefan Slama



TEILNAHMEGEBÜHR

Bei Kombibuchung:
10.250,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Prüfungsgespräch, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Lean Production Master Coach“

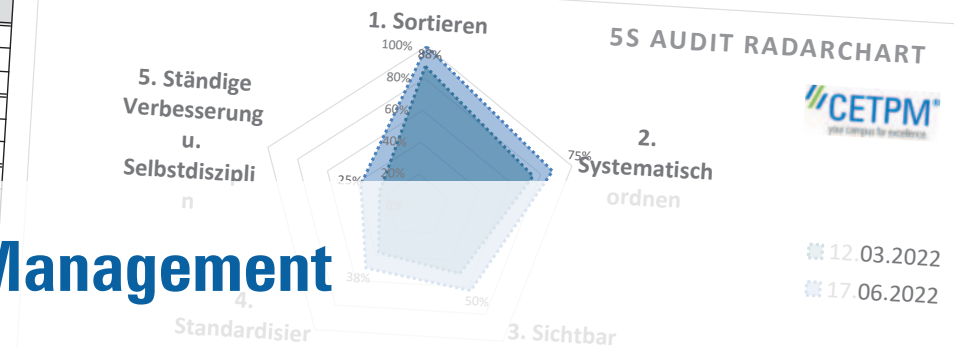


INFOS

www.cetpm.de/MCP



10	10	10	35	88%
10	10	10	40	100%
0	0	0	0	0%
10	5	10	30	75%
10	5	10	35	88%
0	0	0	0	0%
0	10	5	20	50%
5	5	5	25	63%
0	0	0	0	0%
5	5	0	15	38%
5	5	5	20	50%
0	0	0	0	0%
0	5	5	10	25%
5	5	5	15	38%
0	0	0	0	0%



5S & Visuelles Management

Optimierst Du schon oder putzt Du noch?

Die 5S-Methode ist eine in der Prozessindustrie entwickelte und zunehmend auch im Dienstleistungsbereich angewandte Methodik, Prozesse stabil und die Zusammenarbeit in allen Unternehmensbereichen wertschöpfend zu gestalten. Transparenz und verbindliche Standards sind Grundvoraussetzungen zur Verbesserung direkter und indirekter Prozesse. Ziel eines 5S-Programms ist es, Prozessketten und deren Arbeitsplätze so zu gestalten, dass die Tätigkeit weitestgehend verschwendungsfrei verrichtet werden kann. Überall wo Verluste und Verschwendungen vermieden werden, steigt die Produktivität und die Zufriedenheit der Mitarbeiter. Ein strukturiertes und dennoch wandelbares Arbeitsumfeld gilt zudem als Grundlage für Qualitätsarbeit und Mitarbeiterzufriedenheit.

Als methodisches Werkzeug kann 5S in allen Unternehmensbereichen angewendet werden. Die Aufnahme von Prozessketten und das direkte Einbeziehen der Mitarbeiter erleichtert das Lokalisieren von Schwachstellen und das Umsetzen von Verbesserungen. Ein wesentliches Prinzip der Methode ist es, gemeinsam entwickelte, vorläufige Standards anzuwenden, Abweichungen direkt sichtbar zu machen und Schwachstellen zu eliminieren. So können instabile Standards schneller erkannt und kontinuierlich mit dem Ziel eines verschwendungsfreien Prozesses weiterentwickelt werden.

Im Fokus dieses 2-tägigen Seminars steht, weiteren Ansporn auf dem Weg der kontinuierlichen Verbesserung zu bekommen oder einen vorhandenen Prozessablauf systematisch zu optimieren. Unter dem Motto „Sehen lernen“ und „sichtbar machen“, werden im ersten Schritt aus den gängigen Arbeitsinhalten Verluste in der Produktion / Administration erkannt und die Abarbeitung priorisiert. Es wird verdeutlicht, welchen Stellenwert 5S in Kombination mit methodischer Problemlösung einnehmen muss, um die Grundlage für ein nachhaltiges Verbesserungssystem zu schaffen.

Seminarinhalte

- Das Operational Excellence Reference Model
- 5S als Grundlage für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess
- Die Rolle der Führungskraft im Prozess
- Prozestransparenz schaffen (Wertstrom, Makigami, OEE, Muda)
- Verluste und Verschwendungen erkennen (7 Muda vs. 16 Verluste)
- Vorläufige Standards zur Prozessstabilisierung und Weiterentwicklung
- Shopfloor- und Abweichungsmanagement
- Systematische Problemlösung
- Standardisierung und Visualisierung
- Selbstdisziplin und stetige Verbesserung
- 5S-Audit ist Training
- Umsetzung der ersten Schritte
- Motivation für den Veränderungsprozess



Das werden Sie lernen

- ✓ Ansporn auf dem Weg der kontinuierlichen Verbesserung erhalten
- ✓ Die gängigsten Methoden und Werkzeuge, um Verluste zu erkennen und zu eliminieren
- ✓ Indikatoren und Kennzahlen zur Prozessverbesserung
- ✓ 5S mit methodischer Problemlösung kombinieren
- ✓ Grundlage für ein nachhaltiges Verbesserungssystem schaffen



Teilnehmerstimmen

„Durch das Seminar konnte ich verstehen, dass 5S tiefer geht als aufräumen und aussortieren von Werkbänken oder kleben von Markierungen. Ich werde versuchen, mich mehr auf die Verbesserung von Prozessen zu fokussieren.“
Sever Sammed, CeramTec GmbH

„Ein Workshop, den jede Führungskraft gemacht haben sollte.“
Ahmet Tavaslioglu, Liebherr-Hydraulikbagger GmbH



ZIELGRUPPE

Teamleiter, Prozessbegleiter, Meister, zukünftige Koordinatoren oder KVP-Verantwortliche, Einsteiger und Wiedereinsteiger in KVP-Themen.



TERMINE

30.09. - 01.10.2024
06.02. - 07.02.2025
16.06. - 17.06.2025
20.10. - 21.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
5.0 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/5S



Rüstzeitoptimierung (SMED)

Der Schlüssel für eine flexible und effiziente Fertigung

Optimierte Rüstzeiten sind der Schlüssel für kurze Durchlaufzeiten, niedrige Bestände und damit für mehr Flexibilität in der Fertigung. Aus einem 5S-Ansatz oder aus einer Wertstrom-Analyse heraus werden Engpässe in Materialflüssen herausgearbeitet. Der identifizierte Taktgeber (Maschine / Anlage) wird oftmals mittels OEE-Erfassung bewertet und Verlustindikatoren wie Verfügbarkeits-, Leistungs- und Qualitätsverluste werden daraus Schritt für Schritt eliminiert.

Unser Experte vermittelt Ihnen mit SMED (Single Minute Exchange of Die) eine effiziente und vielfach erprobte Methode zur Erfassung, Visualisierung und Reduzierung von Rüstzeiten.

Sie lernen, Verluste im Rüstvorgang zu erkennen und können diese visualisieren. Das in der Praxis erlernte Wissen wird in einem Gastwerk unter realen Bedingungen angewandt und in mehreren Rüstoptimierungsschleifen kontinuierlich optimiert. Sie haben somit die Gelegenheit, live am Shopfloor Rüstvorgänge zu analysieren, zu visualisieren und zu optimieren.

Seminarinhalte

- Grundlagen von SMED
- Rüsten als Verlustart (OEE, DLZ oder Taktgeberoptimierung)
- Formale Auftragsklärung mittels Projektauftrag
- Zusammensetzung eines Rüst-Teams
- Aufgabenverteilung und Rollenverständnis
- Strukturierte Vorgehensweise zur Reduzierung von Rüstzeiten
- 5S & visuelles Management als Erfolgsfaktoren zur radikalen Reduzierung der Rüstzeiten
- Die EKUV-Analyse
- Erhebung eines Rüstdrehbuchs
- Systematische Problemlösung
- Shopfloor Management und kontinuierliche Weiterentwicklung
- Rüst-Follow up (trainieren, verbessern, perfektionieren)
- Mögliche Probleme bei der Umsetzung
- Konsequenter Abschluss der Maßnahmen



Das werden Sie lernen

- ✓ Kennzahlen erheben und Verlustindikatoren beziffern
- ✓ Verschwendung im Prozess identifizieren („Ist die Rüstzeit der Engpass?“)
- ✓ Die „Macht“ eines Projektauftrags zur Auftragsklärung nutzen
- ✓ Ressourcen abschätzen und Potenziale beziffern
- ✓ Rüstvorgänge systematisch aufnehmen, analysieren und optimieren
- ✓ Rüstzeit-Workshops systematisch durchführen
- ✓ Strukturiert Probleme lösen
- ✓ Maßnahmen nachhalten
- ✓ Hindernisse bei der Umsetzung vermeiden



Teilnehmerstimmen

„Man merkt einfach sofort, dass unser Trainer Alexander Grombach dieses Thema liebt und lebt! Und der Funke springt sofort über! Danke dafür!“
Christian Lösch, Smurfit Kappa Herzberger Wellpappe GmbH



ZIELGRUPPE

Für die Reduzierung von Rüstzeiten Verantwortliche, Einrichter, Anlagenbediener, Fach- und Führungskräfte aus dem Bereich Arbeitsvorbereitung oder Industrial Engineering, Lean-, Kaizen- und TPM-Beauftragte.



TERMINE

05.11. - 06.11.2024
06.05. - 07.05.2025
25.11. - 26.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

05.11.2024: Neumarkt (Gastwerk: DEHN SE)
2025: Gastwerke noch nicht festgelegt. Interesse? Bewerben Sie sich dafür!



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/RÜS



Wertstrom-Management

Verschwendung erkennen, beseitigen und die Wertschöpfung steigern!

Wie viel Verschwendung haben Sie noch in Ihren Prozessen?

Wertstrom-Management hat sich als ein einfach anzuwendendes und gleichzeitig sehr wirkungsvolles Instrument für die Identifizierung von Verschwendung sowie für die Gestaltung hocheffizienter und kundenorientierter Wertströme erwiesen. Mit Hilfe dieser Methode können die Material- und Informationsflüsse eines Prozesses transparent gemacht werden.

Von der Aufnahme und Analyse des Ist-Wertstroms bis zur Entwicklung des verschwendungsfreien Soll-Zustands – unser Lean-Experte trainiert und begleitet Sie intensiv an zwei Tagen.

Sie lernen „live“ im Gastwerk Wertstromanalyse und -design Schritt für Schritt anzuwenden. Nach einer kurzen kompakten Methodenvermittlung setzen Sie das Gelernte direkt am Shopfloor um.

Durch das Experimentieren an realen Prozessen sind Sie nach dem Seminar in der Lage, Wertstromdesign in Ihrem Unternehmen anzuwenden.

Seminarinhalte

- Wertstrom-Management – Grundlagen
- Aufnehmen und Zeichnen eines ganzheitlichen IST-Wertstroms
- Analyse des IST-Zustandes: Schwachstellen und Verschwendung aufdecken
- Live im Gastwerk: Realen IST-Wertstrom aufnehmen und analysieren
- Probleme erkennen:
 - Engpässe
 - Zykluszeitdifferenzen
 - Bestandanhäufungen etc.
- Live im Gastwerk: SOLL-Wertstrom entwickeln – Lean-Prinzipien anwenden
- Roadmap zur Implementierung des SOLL-Wertstroms erarbeiten



Das werden Sie lernen

- ✓ Material- und Informationsflüsse optimieren
- ✓ Durchlaufzeiten reduzieren
- ✓ Fehlerquellen/-quoten und Bestände senken
- ✓ Wertschöpfung erhöhen

Wertstromanalyse und Wertstromdesign

IST-Zustand aufnehmen

- in einfacher Form, schnell und hinreichend genau
- aus der „Vogelperspektive“, aber dennoch detailliert genug
- vom Kundenwunsch ausgehend

Vision entwickeln

- Möglichen Zukunftszustand ableiten
- restriktionsfrei
- Kundenorientierung als alleinigen Maßstab nehmen

Soll-Zustand erarbeiten

- Veränderungsmöglichkeiten und -fähigkeiten ableiten
- Effizienz und Kundenorientierung als Maßstab nehmen
- Einfache Lösungen ableiten

Umsetzung planen

- Maßnahmen mit Möglichkeiten abgleichen
- Prioritäten setzen, Ressourcen berücksichtigen

Taktzeit

$$\text{Taktzeit} = \frac{\text{Verfügbare Arbeitszeit pro Zeitperiode}}{\text{Kundenbedarf pro Zeitperiode}}$$

Arbeitsverteilungsdiagramm

Arbeitsinhalt

Station

Veranschaulichung: Ein Balkendiagramm zeigt den Arbeitsinhalt pro Station. Die Balken sind in Rot (Verschwendung) und Grün (Taktzeit) unterteilt. Ein roter Balken über dem grünen Balken markiert den Engpass.



Teilnehmerstimmen

„Mit dem Seminar war ich rundum zufrieden. Es gab mir Grundlagen, Verständnis und die Abläufe, um bei uns in der Firma Verbesserungen anzugehen und umzusetzen.“
Michael Schwarz, Ultratronik GmbH



ZIELGRUPPE

Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Produktionslogistik, -planung, -steuerung, Fertigung, Montage, Arbeitsvorbereitung sowie KVP-, Kaizen- und Lean-Verantwortliche aber auch Werkleiter, Betriebsleiter und Geschäftsführer.



TERMINE

17.09. - 18.09.2024
18.03. - 19.03.2025
08.10. - 09.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Gastwerke noch nicht festgelegt. Interesse? Bewerben Sie sich doch einfach dafür!



TRAINER

Sven Wimmer



BEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/WML



Heijunka – Glätten und Nivellieren

Lean Production bei variantenreicher Fertigung

Produzierende Unternehmen sehen sich heute mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert. Die Nachfragezyklen schwanken stärker denn je, gleichzeitig werden immer mehr Varianten und Individualisierungsmöglichkeiten gefordert, wodurch die Losgrößen immer kleiner werden.

Die Teilnehmer bekommen in diesem Seminar eine Methode an die Hand, mit der sie sowohl in der Serien- (mass production) als auch in der Variantenfertigung (high mix, low volume) eine optimale Nutzung vorhandener Ressourcen und Kapazitäten erreichen.

Der Begriff Kundentakt (gleiche Mengen und gleiche Zeiten) als zentrale Bezugsgröße im Wertstrom ist erst mittels Heijunka ableitbar. Die aufwandsarme Auftragsplanung mit Standardlieferzeit und die Transparenz von Änderungen im Kundenbestellverhalten ohne fiktive Forecast- oder Prognoseplanung sind eine weitere Stärke von Heijunka. Die Auslegung von Bestandsreichweiten, die Einführung von Kanban oder das Ziel „Just in time“ sind ohne Heijunka nahezu nicht erreichbar.

Seminarinhalte

- Ursprünge von „Nivellieren und Glätten“ mit Heijunka
- Heijunka neben 5S als Grundvoraussetzung von Kaizen
- Voraussetzungen des Materialflusses zur Ermittlung eines Glättungsmusters
- Bestimmung des Kundentaktes aus dem Kundenbestellverhalten
- Definition der Glättungssequenz (Intervallscheibe, Tagesscheibe, Wochenscheibe, etc.)
- Definition eines Heijunkaboard und Regeln zum Betreiben
- Zusammenhang von Heijunka, Problemlösung (A3) und Shopfloor Management
- Indikatoren zum Anpassen der Glättungssequenz und Ableiten wirkungsvoller Maßnahmen



Das werden Sie lernen

- ✓ Abfangen von schwankenden Marktnachfragen
- ✓ Beherrschung von Typ- und Variantenreichtum
- ✓ Optimale Nutzung verfügbarer Ressourcen
- ✓ Harmonisierung von Vorfertigungen
- ✓ Standardisierung von Arbeitsabläufen
- ✓ Konstante Durchlaufzeit und Standardlieferzeit
- ✓ Transparenz über die tatsächlichen Probleme



Teilnehmerstimmen

„Man bekommt eine völlig neue Sichtweise vermittelt.“

Michael Schlepner, Erwin Quarder
Systemtechnik GmbH



ZIELGRUPPE

Dieses Training richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Materialwirtschaft und Supply Chain Management, insbesondere an Produktionsleiter, Wertstrommanager, Produktionsplaner und Material- und Produktionsdisponenten. Wertstromgrundkenntnisse sind vorteilhaft.



TERMINE

05.12. - 06.12.2024
16.10. - 17.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Friedrich Dürst



BEWERTUNG

★★★★★
4.9 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/HEI



Lean Logistik

Die Intralogistik kompetent und effizient aufbauen

Die Prozessoptimierung in der Produktion, dem Ort der Wertschöpfung, ist für viele bereits im Fokus mit dem Ziel Verluste und Verschwendung zu vermeiden. Doch schnell stellt man fest, dass angebundene Bereiche wie Material- und Produktionsversorgung, interne Transporte, Behältermanagement und Manpower für die Logistikorganisation bisher eine geringere Priorität hatten und eher stiefmütterlich behandelt werden – nur als Mittel zum Zweck. Hier verbirgt sich aber ein immenses Potenzial, welches nicht nur Einfluss auf die Herstellungskosten, sondern auch auf den Informationsfluss und den Steuerungsaufwand hat.

Bisher galt der Ansatz „Logistik stellt sich auf die Anforderungen ein“. Doch es geht noch besser. Um die internen Logistikprozesse schlank und trotzdem stabil aufzubauen, müssen entsprechende Prinzipien angewendet werden, die aus dem Kostenfaktor Logistik (Transport ist immer noch Muda) einen hochwertigen Dienstleister machen, der weitere Optimierungspotenziale in der Wertschöpfungskette ermöglicht. Welche Sichtweisen und Ansätze man dabei verfolgt, werden in diesem Seminar vermittelt.

Seminarinhalte

- Logistik-Prozesse und Merkmale schlanker Logistik im Werk
- Just-in-time (JIT) und Just-in-sequence (JIS)
- Lean Manufacturing – Prinzipien und Parameter in der Logistik
- 9+1 ergibt mehr als 11 – wie sich Logistik rechnet
- Kundentakt in der Logistik durch gezogene Bedarfsausrichtung (Pull)
- Für jeden Artikel / Bereich die richtige Strategie nutzen
- Arten der Werkslogistik (Taxi, Milkrun, Bus, Mitsuzumashi, usw.)
- Konzeption und Aufbau von Logistikrouten, Milkruns und Perlenketten
- Selbststeuernde Regelkreise im Wertstrom mit Kanban
- Berechnen von Kreisläufen und Puffern für Material, Verpackungen & RHB
- Aufbau von Supermärkten, Kitting und Versorgungsrouten
- Reduktion von Varianz am Point-of-fit mit Single-delivery-points (SDP)
- Logistik als Partner für Verlustreduktion am Gemba
- Hochflexibilität und Aufwandsreduktion müssen kein Widerspruch sein
- Einsatz von Poka-Yoke und Karakuri im Logistik-Umfeld
- Schnelle und saubere Einarbeitung mit Standardisierung und visuellem Management

Voraussetzungen

Grundkenntnisse zu Lean, OpEx und schlanken Prozessen sind hilfreich aber nicht Voraussetzung.



Das werden Sie lernen

- ✓ Verständnis für den Leistungsfaktor Logistik als „Ermöglicher“ für schlanke Prozesse
- ✓ Interne Logistikprozesse richtig aufbauen und kalkulierbar machen
- ✓ Verluste, Leerlaufzeiten, Suchaufwendungen und Komplexität reduzieren
- ✓ Platz schaffen in der Produktion für mehr Wertschöpfung
- ✓ Theoretische und praktische Module in der Lehrfabrik im Wechsel
- ✓ Schlanke stabile Prozesse nachhaltig verankern



Trainerstimme

„Logistik bringt's – im wahrsten Sinne des Wortes. Für schlanke Prozesse ist hier der „Reichweiten-Verlängerer“ versteckt, um flexibler und produktiver zu werden.“

Willi Isaak



ZIELGRUPPE

Dieses Programm eignet sich insbesondere für Fach- und Führungskräfte aus der Produktionslogistik, -planung und -steuerung sowie Verbesserungsbeauftragte (z.B. für Lean oder TPM), die einen umfassenderen Blick zur Eliminierung von Verschwendung und zur Steigerung der Wertschöpfung durch die Einbeziehung der Logistik anstreben.



TERMINE

14.10. - 16.10.2024
17.02. - 19.02.2025
20.10. - 22.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Lehrfabrik Herrieden



TRAINER

Willi Isaak



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/LL0



Einfachautomatisierung mit Karakuri

Intelligente Einfachautomatisierung verwirklichen

In diesem dreitägigen Seminar lernen Sie die Möglichkeiten von Einfachautomatisierung (LCIA) und Karakuri-Lösungen kennen und verstehen deren Rolle im Operational Excellence Reference Model. Sie verstehen die Notwendigkeit von intelligenter Einfachautomatisierung und wie Sie dieses Ziel erreichen. In Kooperation mit dem Systemhersteller ITEM lernen Sie Anwendungen und Lösungen in Theorie und Praxis von Grund auf kennen. Zudem erhalten Sie die Gelegenheit, dieses neue Wissen durch praktische Übungen zu vertiefen um es gewinnbringend in Ihrem Unternehmen einzusetzen.

Seminarinhalte

In Zeiten immer kleinerer Losgrößen und kürzerer Produktlebenszyklen ist die Verwirklichung von kostengünstigen Automatisierungslösungen ein zentraler Baustein der Wettbewerbsfähigkeit. Mit Einfachautomatisierung (LCIA) und Karakuri-Lösungen können Sie Produktionsabläufe und Arbeitsplätze flexibel gestalten und gleichzeitig die Produktivität steigern. Sie erhalten konkrete Tipps, wie Sie gemeinsam mit Ihren Mitarbeitern bzw. Kollegen Schritt für Schritt zu intelligenten, kostengünstigen Automatisierungslösungen kommen. Anhand zahlreicher Praxisbeispiele und praktischer Anwendung lernen Sie diese „Geheimwaffe“ zu verstehen und für Ihre Automatisierungsaufgaben zu nutzen.

Karakuri ist eine Bezeichnung für die einfache, aber intelligente Automatisierung von Vorrichtungen und Gerätschaften auf der Grundlage physikalischer Prinzipien. Eine Karakuri-Lösung hat in der Regel eine besondere „Raffinesse“ eingebaut - eine Idee, auf die man nicht so einfach gekommen wäre. Karakuri ist seit Jahrzehnten ein integraler Bestandteil der TPM- und Lean-Philosophie in Japan, allerdings in Deutschland noch weitgehend unbekannt. Das ist Ihre Chance sich einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen!

Karakuri-Lösungen folgen fünf einfachen Leitlinien, die wir Ihnen vermitteln:

- Nicht die menschliche Hand verwenden. Bewegen Sie Objekte automatisch.
- Geben Sie kein oder möglichst wenig Geld aus.
- Nutzen Sie die Kräfte Ihrer Anlage.
- Nutzen Sie Schwerkraft, Federkraft, Trägheitskräfte, kinetische Energie, Impulse, mechanische Logik für die Einfachautomatisierung.
- Automatisieren Sie mit der Intelligenz und Kreativität Ihrer Menschen vor Ort. Es soll Spaß machen!



Das werden Sie lernen

- ✓ Geschärfter Blick für die Notwendigkeit von Einfachautomatisierung (LCIA) und Karakuri-Lösungen
- ✓ Bedeutung von Einfachautomatisierung (LCIA) und Karakuri-Lösungen im TPM-, Lean- und OpEx-Umfeld verstehen
- ✓ Einfachautomatisierung (LCIA) und Karakuri-Lösungen in Theorie und Praxis erleben und umsetzen
- ✓ Die Methode eigenständig anwenden können und damit die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens verbessern
- ✓ Vernetzen mit Teilnehmern, die vor vergleichbaren Aufgaben stehen



Teilnehmerstimmen

unter www.cetpm.de/KAR



ZIELGRUPPE

Kreative Mechaniker, Schrauber, Daniel Düsentriebs, Schlosser, Feinmechaniker genauso wie Ingenieure, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Konstruktion, Produktion, Produktionslogistik, -planung, aus produktionsnahen Bereichen wie z. B. der Instandhaltung und der Betriebsmittelbeschaffung sowie KVP-, Kaizen-, Lean- und TPM-Verantwortliche.



TERMINE

24.09. - 26.09.2024
25.02. - 27.02.2025
02.12. - 04.12.2025



VERANSTALTUNGSORT

Lehrfabrik Herrieden



TRAINER

Stefan Armbruster
Prof. Dr. Constantin May



BEWERTUNG

★★★★★
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

2250,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/KAR



Agiles Prozessmanagement in der Verwaltung

Verbesserungspotenziale agil umsetzen und Organisationen prozessorientiert aufbauen

Viele Verwaltungen sehen sich in dem Dilemma, bei begrenztem Haushaltsbudget und beschränkten Handlungsoptionen Leistungen ausbauen zu müssen. Als Führungskraft, Organisator, Projektleitung, Digitallotsse oder Prozessverantwortlicher wollen Sie bessere Ergebnisse bewirken, Optimierungspotenziale finden und Verwaltungsprozesse effizienter gestalten. Ergänzend steht die Digitalisierung der wichtigsten Prozesse an, die die Arbeitsweisen grundlegend verändern wird. Andererseits drängen Entwicklungen im Umfeld dazu, nach außen und nach innen gerichtet dauerhaft an der Optimierung von Abläufen und Strukturen zu arbeiten.

Crossfunktionale Teams und agile Methoden gelten heute als innovative Rezeptzutaten für kundenorientiert aufgestellte Organisationen. Systematisch umgesetzt stehen Konzepte wie Agilität, Lean- und Prozessmanagement dahinter, die eine hierarchisch aufgebaute Verwaltung in eine an Prozessen und Kunden ausgerichtete Organisation wandeln. So erzielen Prozessbeteiligte mit den vorhandenen Ressourcen bessere Ergebnisse, sie steigern die Leistungsfähigkeit, Effizienz und Qualität.

In diesem Workshop lernen Sie kennen, welche Auswirkung funktionale Strukturen in Organisationen haben und wie eine prozessorientierte Organisation aufgestellt ist. Sie erkennen, welche Ebenen es für die Betrachtung von Prozessen gibt und wie diese methodisch erfasst werden können. Sie entwickeln im Workshop, wie Sie in Ihrer Verwaltung eine Prozesslandschaft dokumentieren und die Veränderung einzelner Prozesse auf unterschiedlicher Detaillierungsebene angehen und gestalten können. Konkret erstellen Sie eine Prozesslandkarte für Ihren Bereich und setzen das LEPAK-Modell für eine erste Prozess-Analyse ein. Dann analysieren Sie an einem konkreten Beispiel einen Ablauf aus der Sicht des Kunden mittels Prinzipien aus dem Lean Management, setzen Optimierungspotenziale um und gestalten den Beispielprozess deutlich effizienter. Sie erkennen, wie Sie eine Organisation über die Prozessoptimierung mit „Bordmitteln“ weiter entwickeln können.

Seminarinhalte

- Überblick über die Entwicklungen von Agiler Verwaltung, Lean-, Qualitäts- und Prozessmanagement, lernende Organisation und kontinuierliche Verbesserung
- Modelle prozessorientierter Organisationsstrukturen
- Ebenen der Prozessdokumentation
- Dokumentation, Modellierung und Optimierung einzelner Prozesse zur Steigerung von Kundenorientierung, Wirtschaftlichkeit und Effizienz unter Anwendung von Prinzipien aus dem Lean Management
- Die Rolle von dokumentierten Prozessen zur Wissens- und Erfahrungssicherung
- Durchführung von erfolgreichen Prozessoptimierungs-Workshops
- Agile Methoden für Projektteams und Teams mit gemeinsamen Aufgaben (iteratives Arbeiten mit dem Backlog, Kanban-Board, Review, Retrospektiven)



Das werden Sie lernen

- ✓ Praxiswissen, konkrete Tipps und Handlungsempfehlungen
- ✓ Sie haben das Rüstzeug, um Prozessoptimierung aufsetzen und schrittweise gestalten zu können. Dabei können Sie agile Methoden einsetzen
- ✓ Sie nehmen Skizzen und konkrete Ideen zur Umsetzung in der eigenen Verwaltung mit nach Hause



Teilnehmerstimmen

„Unglaubliche viele Möglichkeiten mit positiven Aussichten!“
Jean Dana Velek, Landeshauptstadt Dresden



ZIELGRUPPE

Bürgermeister, Führungskräfte und Personalvertretungen aller Ebenen und Bereiche von Verwaltungen, Non-Profit-Organisationen sowie Organisatoren, Projektauftraggeber, Projektleiter, Controller, Personal- und Organisationsentwickler, Verwaltungsleiter, Qualitätsmanager, Digitallotsen, Prozessverantwortliche, Lean-, KVP- und TPM-Beauftragte.



TERMINE

05.12. - 06.12.2024
23.06. - 24.06.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Christine Gebler



BEWERTUNG

★★★★★
4.5 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

990,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/PÖV



Lean Administration intensiv

Von „Jemand müsste mal“ zum standardisierten Prozess

Optimierungen im Produktionsumfeld sind mittlerweile in vielen Unternehmen zur Routine geworden. An Bürobereiche und administrative Abläufe wagen sich bisher jedoch nur wenige, obwohl diese die Leistungsfähigkeit der Produktion maßgeblich beeinflussen. Die Gründe dafür sind naheliegend: Die administrativen Prozesse sind unsichtbar und es ist entsprechend schwieriger, Verschwendungen zu erkennen. Zudem ist die Arbeitsweise der Mitarbeiter anders. Das Optimierungspotenzial in der Administration ist jedoch unglaublich groß und liegt bislang brach.

In diesem Intensivseminar lernen Sie eine strukturierte Vorgehensweise kennen sowie die wichtigsten Werkzeuge und Soft Skills, um mit der Umsetzung von Lean Administration durchzustarten. Sie lernen die sichtbaren und nicht sichtbaren Hindernisse bei der Umsetzung kennen und bekommen Praxistipps an die Hand, um diesen zu begegnen. Sie erlangen die Kompetenz, die gezeigten Vorgehensweisen auf Ihr Unternehmen zu übertragen und dort erfolgreich und messbar anzuwenden.

Seminarinhalte

- Verankerung von Operational Excellence in der Administration als erfolgreiches Gesamtsystem
- Lean in einem Office-Umfeld erfolgreich einführen
- Erfolge sichtbar und messbar machen
- Kennenlernen der 7 Stufen zur erfolgreichen Implementierung
- Mitarbeiter in indirekten Bereichen für die Lean-Philosophie gewinnen und einbeziehen
- Abläufe und Kernprozesse in indirekten Bereichen mit den Mitarbeitern sehen und visualisieren lernen, Verschwendungen gemeinsam erkennen
- Ziel-Zustände für Prozesse entwickeln, Top-Handlungsfelder priorisieren und umsetzen
- Strukturierte Problemlösung anwenden
- Wirkungsvolle Standards kennenlernen und eigenständig entwickeln
- Shopfloor Management im Office – Performance im Team mit Kennzahlen steuern
- Eigene Vorhaben definieren, Erfahrungen in der Gruppe austauschen
- Office Excellence Lehrpfad am Campus Herrieden erleben



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie sind nach dem Seminar befähigt, Lean Administration in Ihrem Verantwortungsbereich zu starten bzw. eine bereits vorhandene Initiative entsprechend weiterzuentwickeln oder zu reaktivieren
- ✓ Durch die Übungen und Erfahrungsaustausche erlangen Sie die Kompetenz, Ihre Mitarbeiter erfolgreich in die Aktivitäten einzubinden und für die Sache zu gewinnen
- ✓ Die messbaren und vorzeigbaren Erfolge werden Ihnen die Basis liefern für weitere erfolgreiche Schritte
- ✓ Die erlernten Fähigkeiten können zunächst auf Pilotbereiche sowie dann auch auf das gesamte Unternehmen angewandt werden



Teilnehmerstimmen

„Der größte Wert lag darin nicht nur die Methoden zu lernen, sondern den Spiegel vorgehalten zu bekommen und die eigenen Prozesse zu hinterfragen.“
Maik Häring, F. Hoffmann - La Roche



ZIELGRUPPE

Dieser Intensivkurs richtet sich an Führungskräfte, Kaizen- und Lean-Verantwortliche, Lean-Koordinatoren, Werkleiter, Geschäftsführer und Betriebsleiter, die Leaninitiativen in indirekten Bereichen gemeinsam mit Mitarbeitern starten oder reaktivieren möchten.



TERMINE

09.10. - 11.10.2024
20.01. - 22.01.2025
02.06. - 04.06.2025
06.10. - 08.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/LAE



Lean Administration Master mit Hochschulzertifikat

Leanmethoden im Lehrbüro erleben. Verstehen. Nachhaltig umsetzen.

Die Situation heute: Die Erfordernisse nach Agilität und Flexibilität sind nur einige der Herausforderungen, mit denen sich Unternehmen und deren Prozesse heute zusätzlich konfrontiert sehen. Als Lean Administration Master mit Hochschulzertifikat setzen Sie durch Ihre gesteigerte Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz im Kontext von Lean Management Impulse bei der Bewältigung dieser täglichen Herausforderungen.

Erfahren Sie, wie Sie Potenziale hinsichtlich Kostenreduzierung und Verkürzung der Durchlaufzeiten erkennen, gleichzeitig Qualität und Durchsatz erhöhen und die Zufriedenheit bei Kunden und Mitarbeitern verbessern (z. B. Angebote werden schneller verschickt). Sie schärfen Ihren Blick für Verluste und deren Ursachen, und wir zeigen Ihnen, wie Sie Verbesserungen erfolgreich umsetzen – nicht nur theoretisch, sondern sehr praxisorientiert in den Simulationen in unserem Lehrbüro, an realen Beispielen – gerne aus Ihrem eigenen Unternehmen – und zwischen den Modulen direkt in Ihrem täglichen Umfeld. **Planen Sie daher zwischen den Trainingsmodulen ausreichend Zeit und personelle Ressourcen (Teammitglieder) für die Umsetzung in Ihrem Unternehmen ein – mindestens 4 Tage je Modul.**

Neben dem Toolset werden Sie sich in Ihrer Gruppe gemeinsam mit den erfahrenen Trainern auch intensiv mit dem Mindset beschäftigen: Welche Kulturaspekte werden mit der Einführung von Lean beeinflusst – was ist dabei hilfreich, was hinderlich? Wie verändert sich Führung? Was braucht es, um Mitarbeiter zu mehr Eigenverantwortung zu bringen? Wie binde ich möglichst alle Beteiligten ein? Womit kann ich andere begeistern und warum ist auch Widerstand wertvoll?

Mit der Teilnahme an diesem Ausbildungsprogramm professionalisieren Sie sich und Ihre Arbeit auf allen Ebenen. Erleben Sie in unserer Live-Umgebung die verschiedenen Entwicklungsschleifen im Verbesserungsprozess und nutzen Sie diese Erfahrungen für eine schrittweise und nachhaltige Organisationsentwicklung in Ihrem Unternehmen.

Seminarinhalte

finden Sie auf der nächsten Seite



Das werden Sie lernen

- ✓ Lean-Methoden in administrativen Bereichen nachhaltig implementieren
- ✓ Den Veränderungsprozess bewusst mitgestalten
- ✓ Durch begleitende Projektaufgaben erste Erfolge im eigenen Unternehmen erzielen
- ✓ Eine führende Rolle bei der Umsetzung der Lean-Prinzipien im eigenen Unternehmen übernehmen
- ✓ Sie erhalten ein Hochschulzertifikat, sofern die Projektaufgaben, die schriftliche Abschlussprüfung und die Projektpräsentation erfolgreich absolviert wurden



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die als Prozessbegleiter die Einführung und Umsetzung von Lean Administration, Office-TPM, Kaizen im Office oder KVP im Büro begleiten. Sie sind mit der Umsetzung eines Verbesserungssystems im administrativen Bereich eines Unternehmens betraut oder haben Führungs- bzw. Projektverantwortung.



TERMINE

16.09. - 19.12.2024
26.02. - 03.07.2025
10.09. - 18.12.2025

10 Tage verteilt auf 3 Module inkl. Abschlussveranstaltung



VERANSTALTUNGORT

Lehrbüro Herrieden



TRAINER

Brigitte Bäßler
Markus Bruder
Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

5450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Makigami Starter-Kit, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Lean Administration Master“



INFOS

www.cetpm.de/LAM





Aufbau und Inhalte des Seminars

Modul 1

3 Tage Lernen im Lehrbüro

- Grundlagen von OpEx kennenlernen
- Verschwendung in der Administration
- Die 5S-Methode und Auditsystem
- Visuelles Management und Standards
- Shopfloor Management und Zielkennzahlen installieren
- Neue Bürokonzepte kennenlernen

Projekt

Anwendung im eigenen Unternehmen

- Verluststrukturanalyse in der eigenen Abteilung durchführen

Modul 2

3 Tage Lernen im Lehrbüro

- Prozesse analysieren, visualisieren und optimieren
- Tools wie LEPAK und Makigami kennenlernen und anwenden
- Change Management
- Potenziale nutzbar machen und Nachhaltigkeit sicherstellen
- Shopfloor Management weiterentwickeln

Projekt

Anwendung im eigenen Unternehmen

- Makigami-Workshop planen, moderieren und Umsetzung begleiten

Modul 3

4 Tage Lernen im Lehrbüro (inkl. Abschlusstag)

- Problemlösungsmethoden kennen und anwenden lernen
- Problem Schredder als Problemlösestruktur etablieren
- Nachhaltige KVP-Workshops planen, durchführen und nachbereiten
- Moderationskompetenz entwickeln
- Kennzahlen zur Problemlösung installieren
- Schriftliche Abschlussprüfung
- Abschlussveranstaltung mit Vorstellung der Projekte/Ergebnisse sowie feierliche Zertifikatsverleihung

Am letzten Tag der Weiterbildung zum Lean Administration Master mit Hochschulzertifikat bitten wir die Vorgesetzten der Teilnehmer als unsere Gäste an den Abschlusspräsentationen teilzunehmen.

Teilnehmerstimmen

unter www.cetpm.de/LAM



Lean Administration Master Coach mit Hochschulzertifikat (Masterclass)



Methoden- und Coaching-Kompetenzen kombinieren

Die Kombination der beiden Seminare „Lean Administration Master“ und „Systemischer Coach“ ermöglicht es Ihnen, die Lean-Methoden nicht nur technisch zu implementieren, sondern auch die menschliche Komponente der Veränderung zu managen. Sie werden in der Lage sein, administrative Prozesse effizient zu gestalten und gleichzeitig Ihre Mitarbeiter durch wirksames Coaching zu motivieren und zu entwickeln. Diese duale Kompetenz ist entscheidend für den Erfolg moderner Unternehmen, die sowohl operativ exzellent als auch adaptiv und menschenzentriert agieren möchten.

Nach Abschluss der beiden Seminare und der anschließenden praktischen Anwendung des Erlernten reichen Sie eine zusätzliche Präsentation ein, in der Sie zeigen, wie Sie diese erworbenen Kenntnisse gewinnbringend und zielgerichtet in Ihrem Unternehmen eingesetzt haben. In einem Prüfungsgespräch mit Prof. Dr. Constantin May erläutern Sie Ihre Vorgehensweise und reflektieren die Wirkung und Ergebnisse sowohl für Ihr Unternehmen, aber auch für Sie selbst in Ihrer persönlichen Entwicklung.

Hinweise

- Wenn Sie bereits eine dieser Qualifizierungen abgeschlossen haben, können sie diese natürlich bei der Buchung anrechnen lassen.
- Wenn bereits beide Seminare absolviert wurden, ist nur noch die zusätzliche Präsentation und das Prüfungsgespräch erforderlich. Alle Möglichkeiten können Sie individuell auf unserer Website konfigurieren.

Zu absolvierende Seminare

Lean Administration Master

Leanmethoden im Lehrbüro erleben. Nachhaltig umsetzen.

- Verschwendung in der Administration
- Change Management
- Visuelles Management & Standards
- Potenziale nutzbar machen und Nachhaltigkeit sicherstellen
- Prozesse analysieren, visualisieren und optimieren
- Problem Schredder als Problemlösestruktur etablieren
- LEPAK und Makigami anwenden

Informationen und Termine auf Seite 76 oder unter www.cetpm.de/LAM



Systemischer Coach

Coaching-Kompetenzen für professionelle Coachings, Führungskräfte und Changemanager

- Coaching Grundlagen
- Persönlichkeitsprofile
- Rollen-Management
- Coaching-Evaluation / Ziele-Evaluation
- Systemische Fragetechniken
- Emotionale Phasen
- Der Coachingprozess
- Implementierung in die Berufspraxis
- Umgang mit Widerstand
- Interventionen anwenden

Informationen und Termine auf Seite 120 oder unter www.cetpm.de/SYC



ZIELGRUPPE

Diese Masterclass richtet sich an Führungskräfte, Change Manager und Spezialisten, die sowohl operative Prozesse verbessern als auch Mitarbeiter und Teams durch effektive Coaching-Techniken unterstützen möchten. Ideal für diejenigen, die ihre Karriere vorantreiben und ihre Organisation auf ein höheres Effizienzniveau führen wollen.



TERMINE

siehe Module
Die Reihenfolge ist frei wählbar.

Insgesamt 19 Schulungstage in 6 Modulen plus Projektarbeiten im Unternehmen



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Brigitte Bäßler
Markus Bruder
Traudel Orth



TEILNAHMEGEBÜHR

Bei Kombibuchung:
9.650,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Prüfungsgespräch, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Lean Administration Master Coach“



INFOS

www.cetpm.de/MCA



Makigami – effiziente Prozesse in administrativen Bereichen

Durchlaufzeiten, Fehler und Schnittstellen reduzieren

Seit Jahren gehört Prozessoptimierung in Produktion und Instandhaltung fast schon zum gewohnten Bild. Hier werden Maßnahmen zur Steigerung der Wertschöpfung konsequent umgesetzt und die Prozesse kontinuierlich verbessert. Die administrativen Bereiche führen hierbei eher ein Schattendasein und werden für die Betrachtung der Wertschöpfungskette sehr oft ausgeklammert. Für einen ganzheitlichen Ansatz müssen diese allerdings ebenso betrachtet werden.

In der Administration liegt ein enormes, bislang kaum genutztes Potenzial. Sie werden erkennen, dass Prozesse immer wieder funktionieren, obwohl eigentlich niemand genau weiß wie. Mit Makigami lernen Sie eine Erfolgsmethode kennen, mit welcher Sie administrative Prozesse detailliert visualisieren, Schnittstellenprobleme sichtbar machen und somit die in den Köpfen gewachsenen Abteilungsmauern eliminieren können.

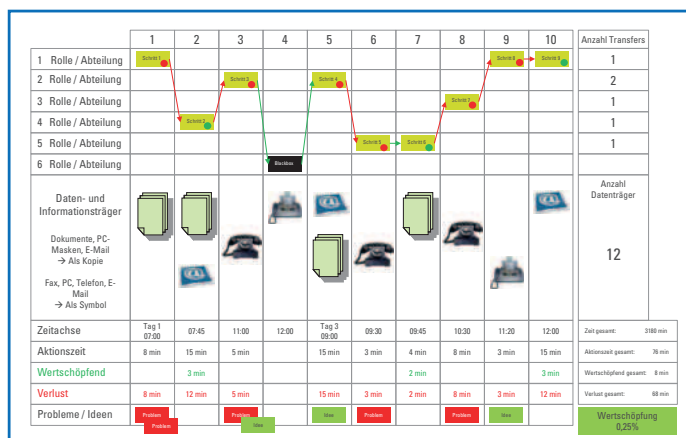
Seminarinhalte

- Ganzheitliche Prozessoptimierung als Schlüssel zum Erfolg
- Die sieben Verluste in Büroprozessen
- Makigami-Methodik einsetzen als hochwertiges KVP-Tool
- Wertschöpfung vs. Nicht-Wertschöpfung in betrieblichen Prozessen
- Komplexität in betrieblichen Prozessen visualisieren
- Current-State:
 - IST-Zustand aufnehmen und unnötige Komplexität sichtbar machen
 - In 5 Schritten zum IST-Zustand
- Future-State:
 - Ziele der Future-State
 - Design des SOLL-Zustands
- Praxis: Makigami „live“ an realen Prozessen eines Gastwerks anwenden



Das werden Sie lernen

- ✓ Erlernen der Erfolgsmethode Makigami
- ✓ Durchlaufzeiten, Fehler und Schnittstellen zumindest halbieren
- ✓ Zuständigkeit in Abläufen klar definieren
- ✓ Verluste durch Schnittstellenprobleme eliminieren
- ✓ Schlanke, stabile Prozesse nachhaltig verankern



Teilnehmerstimmen

„Das Seminar kann ich nur weiterempfehlen. Die theoretische Einleitung wird kurz gehalten und dafür wird direkt praktisch geübt. Sehr gut!“
Jörg Brendel, BASF SE



ZIELGRUPPE

Alle Personen, die Wertschöpfung in Büro- und Servicebereichen verbessern wollen, Fach- und Führungskräfte sowie Prozessbegleiter, die als Multiplikatoren andere für diesen Prozess gewinnen wollen.



TERMINE

03.12. - 04.12.2024
03.06. - 04.06.2025
11.11. - 12.11.2025



VERANSTALTUNGORT

Gastwerke noch nicht festgelegt. Interesse? Bewerben Sie sich doch einfach dafür!



TRAINER

Corina Dochtermann



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Makigami-Set und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/MEL



	Plan Backlog (from different sources)	Pre-prioritised (max. 5)	Prioritised (max. 5)	Do In work (max. 5)	Paused (max. 2)	Check For review	Act Decide on next step
E 1							
E 2	<h1>Lean in der Entwicklung</h1>						

So werden Ihre Entwicklungsprozesse schneller und effektiver

„Die richtigen Dinge richtig entwickeln!“ Danach streben alle Mitarbeiter in der Entwicklung. Aber wie oft stehen diesem Ziel verschiedene, scheinbar unüberwindbare Hindernisse im Wege: Unklare Wünsche des Kunden, ungeklärte Verantwortungsbereiche, fehlendes Know-how, Probleme an den Schnittstellen, langsame Entscheidungswege, Schwierigkeiten bei der Zusammenarbeit im Team, usw.

Dabei ist unbestritten: Das große Ziel, die richtigen Dinge richtig zu tun, erreicht man mit Lean Methoden schneller und treffsicherer. Lean Methoden, richtig und konsequent in der Entwicklung eingesetzt, reduzieren die Durchlaufzeit deutlich, verschlanken und flexibilisieren die Geschäftsprozesse, verringern die zu leistenden Aufwände und stellen sicher, den Kundenwunsch noch zielsicherer zu erfüllen.

Lernen Sie in diesem kompakten und praxisnahen Seminar praktisch umsetzbare Ansätze kennen, wie Sie mit Hilfe von Lean Methoden Ihre Abläufe in der Entwicklung deutlich verbessern und den Kundenwunsch noch besser erfüllen können. Und damit dem Ziel, die richtigen Dinge richtig zu tun, einen entscheidenden Schritt näher kommen.

Seminarinhalte

- Iterative, agile Arbeitsorganisation in der Entwicklung, auch durch den Einsatz von Kanban
- Einfach anwendbare, aber hoch wirksame Methoden, um Agilität zu erhöhen und Verschwendung in der Entwicklung zu erkennen und dann abzustellen
- Visualisierungsmethoden, um den Projektfortschritt transparent für alle Beteiligten darzustellen, Probleme frühzeitig zu erkennen und Lösungen zu erarbeiten
- Wissen zu den kulturellen Voraussetzungen und zu den Ansatzpunkten für eine kulturelle Weiterentwicklung



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie können Zeitfresser und Verschwendung in der Entwicklung unkompliziert und zuverlässig erkennen und abstellen
- ✓ Sie kennen Visualisierungsmethoden, welche die Transparenz erhöhen, die Zusammenarbeit verstärken und Verluste an Schnittstellen reduzieren
- ✓ Sie wissen, wie Sie regelmäßige, kurze, trotzdem vollständige Statusupdates durchführen können, um Probleme schnell zu erkennen und Lösungen gemeinsam herbeizuführen
- ✓ Sie wissen, wie sich Geschwindigkeit und Kundenorientierung durch agiles, iteratives Arbeiten steigern lässt



Teilnehmerstimmen

„Ich freue mich auf das Anwenden der Inhalte und hoffe, dass dies auch wie erörtert klappt.“

Gerhard Schubert GmbH

„Miteinander, in offener Atmosphäre, lernen ohne festes Drehbuch und somit effektiv und individual voran gebracht zu werden.“

Carsten Blichmann, LKE GmbH



ZIELGRUPPE

Führungskräfte aus den Bereichen Entwicklung sowie Vorstände, Geschäftsführer, Lean-, TPM- und KVP-Beauftragte, die Lean Development im Unternehmen einführen bzw. ausweiten wollen.



TERMINE

19.09. - 20.09.2024

13.03. - 14.03.2025

24.09. - 25.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Rolf Diesch



BEWERTUNG



4.5 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/LIE



Lean Management Controlling

Wirtschaftliche Bewertung von Verbesserungen im OpEx-Umfeld

Wie werden die Erfolge von Verbesserungsaktivitäten in Bezug auf das Betriebsergebnis sichtbar? Ist eine klare Gegenüberstellung von Aufwendungen und Einsparungen immer möglich, um die richtigen strategischen Entscheidungen im Zuge der kontinuierlichen Verbesserung zu treffen? Wie kann man den häufig auftretenden Spannungspunkt bei der Einführung der Lean-Prinzipien mit der Sichtweise der klassischen Kostenrechnung auflösen und vermeiden?

In diesem Seminar werden die Grundlagen aus Wertstromsicht für die Berechnung und Bewertung von Potenzialen und Kosten für deren Erschließung vermittelt. Die unterschiedlichen Blickwinkel aus Sicht des klassischen Controllings und der auf Lean Management ausgerichteten Produktion/Administration sowie Ansätze für eine verbesserte Zusammenarbeit werden aufgezeigt.

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, den Beitrag der Lean Management-Prinzipien an definierten Lean-Kennzahlen zum Unternehmenserfolg zu erkennen, sammeln Kenntnisse in Bezug auf die Rechenbarkeit der Methoden und identifizieren die Erfolgsfaktoren für die nachhaltige Einführung.

Seminarinhalte

- Grundlagen von Lean Management und Operational Excellence
- Identifizierung und Bestimmung von unterschiedlichen Kostenarten (Bestände, Verschwendung, Maschinen, Rüstzeiten, Qualität)
- Amortisationsrechnungen und Wirtschaftlichkeitsanalysen
- Strategische Verbesserungen und Quick Savings (low hanging fruits)
- Lean Production-Kennzahlen und Integration im Shopfloor Management
- Kosteneffekte transparent machen und den Verbesserungsweg steuern
- Lässt sich alles rechnen auf dem Weg zur operativen Exzellenz?
- Eine gemeinsame Blickrichtung mit dem Controlling aufbauen



Das werden Sie lernen

- ✓ Verständnis für die Zusammenhänge von Optimierung und Wirtschaftlichkeit
- ✓ Kosteneffekte transparent machen
- ✓ Theoretische und praktische Module im Wechsel
- ✓ Ausreichend Freiraum für Erfahrungsaustausch, Reflexion und Wissenstransfer



Teilnehmerstimmen

„Es gibt einem sehr gute Impulse, das Controlling verstärkt von der Wertstromfertigung (Weg dorthin) zu überzeugen.“

Julian Wagner, STABILA Messgeräte
Gustav Ullrich GmbH



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte mit einem Lean Management-Background, die ein besseres Verständnis für die Zusammenhänge zwischen der Optimierung von Prozessen und deren Wirtschaftlichkeit erlangen und vertiefen wollen.



TERMINE

30.09. - 02.10.2024
24.03. - 26.03.2025
01.12. - 03.12.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Friedrich Dürst



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/LMC



Shopfloor Management

Erfolgreiche Führung vor Ort

Shopfloor Management ist einfach das beste Tool zur Steuerung Ihrer Prozess-Performances. Prozesse werden transparent und messbar und Verbesserungsprozesse können im Team einfach und unkompliziert angestoßen werden. Mitarbeiter können mitgestalten und werden effektiv in den Optimierungsprozess integriert. Führungskräfte werden mit dem Werkzeug „Shopfloor Management“ in ihrer Führungsrolle maximal unterstützt.

In diesem Seminar lernen Sie kennen, was Shopfloor Management per Definition ist, was der Sinn und die Ziele dahinter sind und wie Sie als Shopfloor Manager Ihr „Mini-Unternehmen“ erfolgreich täglich steuern können. Sie lernen die Kernelemente von Shopfloor Management kennen und lernen diese in praktischen Übungen auf Ihre Unternehmensbeispiele anzuwenden. Sie wissen, was die wichtigsten Inhalte eines Shopfloor-Boards sind und wie Sie dieses gestalten können.

In mehreren Übungen werden Sie Shopfloor-Gespräche in verschiedenen Rollen führen und dazu Feedback erhalten. Dadurch werden Sie befähigt, Shopfloor Meetings erfolgreich zu leiten. Durch die Erfahrungen aus den Übungen können Sie nach dem Seminar mit Widerständen und Konflikten souverän umgehen und diese in positive Lösungen umwandeln.

Seminarinhalte

- Was ist Shopfloor Management und was bedeutet erfolgreiche Führung vor Ort?
- Was sind die wichtigsten Kernelemente von Shopfloor Management und wie kann ich diese auf mein Unternehmen adaptieren?
- Wie ist ein Shopfloor Board aufgebaut, was sind Mindestanforderungen?
- Was macht ein erfolgreiches Shopfloor Meeting aus; welche Rolle hat der Shopfloor Manager dabei?
- Wie gehe ich mit Widerständen oder Konflikten am Shopfloor um und nutze diese als Chance für Fortschritt?
- Strukturierte, aber einfache Problemlösung am Shopfloor anhand Fokussierung der TOP 3 Probleme. Die Verantwortung übernimmt der Mitarbeiter vor Ort.
- Die Shopfloor-Kaskade in Unternehmen und der Einführungs- bzw. Weiterentwicklungsplan im eigenen Unternehmen.



Das werden Sie lernen

- ✓ Effizienz und Qualität Ihrer Prozesse spürbar und schnell verbessern
- ✓ Höchste Transparenz und Klarheit Ihrer Ziele, Prozesse, Kennzahlen und aktueller Hindernisse
- ✓ Frühzeitig Trends erkennen und Abweichungen wirksam steuern
- ✓ Ihre persönliche Kommunikationskompetenz wird gesteigert: Bei Widerständen oder Konflikten professionell agieren und das Team zu guten Lösungen führen
- ✓ Durch einfache Führungstools erreichen, dass von den Mitarbeitern Verantwortung übernommen wird und tägliche Ziele erreicht werden



Teilnehmerstimmen

„Shopfloor an zwei Tagen ideal erklärt. Für die, die schon was damit zu tun haben, oder damit anfangen wollen.“
Eduard Geyer, Südpack Verpackungen GmbH

„Super Theorie-Praxis Anwendung mit einer erfahrenen Trainerin!“
Kara Misel, Baumer Ivo GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Meister, Vorarbeiter, Kaizen- und Lean-Verantwortliche, Lean-Koordinatoren, Werkleiter, Geschäftsführer und Betriebsleiter.



TERMINE

07.10. - 08.10.2024
23.01. - 24.01.2025
03.07. - 04.07.2025
10.11. - 11.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/SFM



Systematische Problemlösung

4. Lösungsüberprüfung:

Optimierungsverlauf, neuer Standard



3. Problemlösung:

Lösungsansätze, Kosten-Nutzen-Diagramm, Maßnahmen



Ursachenbasiertes Prozessdenken für Verbesserungen im Arbeitsalltag

Leider ist es gelebter Alltag, dass Abweichungen in Prozessen aus Zeitgründen nicht ursächlich analysiert und Verluste nicht an der Quelle eliminiert werden. Stattdessen werden Hilfsprozesse und aufgeblähte Kontrollmechanismen etabliert, um die Qualitätsabweichungen und Prozessschwankungen zu reduzieren.

Ob zum Einstieg oder zur Aufrechterhaltung Ihres Verbesserungssystems: eine ausgeprägte, täglich angewandte Problemlösekompetenz bei allen Mitarbeitern ist unerlässlich. Die Teilnehmer lernen in diesem eintägigen Workshop, sich vom bekannten Lösungsdenken weg, hin zu ursachenbasierten Prozessdenken zu bewegen. Somit werden nicht die Symptome, sondern die Ursachen von Problemstellungen analysiert und die Verlustquellen dauerhaft abgestellt. Profitieren Sie anhand von praktischen Übungen und unseren Erfahrungen aus zahlreichen erfolgreichen Prozessverbesserungen.

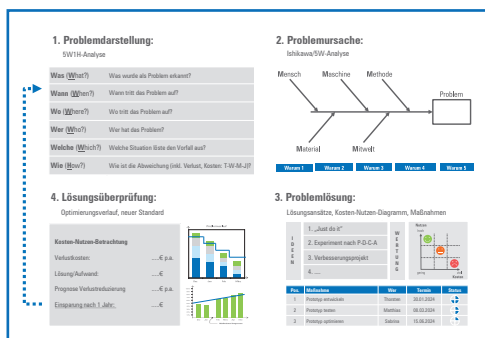
Seminarinhalte

- Verluste erkennen und bewerten
- Prozessketten verstehen und visualisieren
- Abweichungen von Standards lokalisieren
- Problembeschreibung
- Projektblatt
- Kennenlernen zentraler Methoden zur Problemlösung:
 - 5W, A3, PDCA und DMAIC
- Den Problem Schredder nutzen:
 - 5W1H
 - Ishikawa
 - Kosten-/Nutzendigramm
 - Maßnahmenplan
- Wirksamkeitskontrolle anhand von Kennzahlen und Soll/Ist-Vergleich



Das werden Sie lernen

- ✓ Komprimierter Einstieg in Problemlösung
- ✓ Verstehen, wie ich einfach und wirkungsvoll Themenstellungen angehen kann
- ✓ Verständnis für die Intelligenz einer strukturierten Problemlösung
- ✓ Mitarbeiter in die Problemlösung einbinden
- ✓ Von Beispielen aus unterschiedlichsten Industrien und Branchen profitieren



Teilnehmerstimmen

„Der Blickwinkel sowie die Vorgehensweise der Problemlöseansätze war Horizont erweiternd. Methodisches Vorgehen erweitert.“

Dominik Kozlik, Klingele Papierwerke GmbH

„Sehr gute Vermittlung des Themas / der Methoden, viel praxisnahe Gruppenarbeit, inspirierend für den eigenen Arbeitsalltag.“

Ulrike Arnold, Gerhard Schubert GmbH



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Meister, Teamleiter, Mitarbeiter aus direkten und indirekten Bereichen.



TERMINE

- 26.09.2024
- 24.01.2025
- 02.06.2025
- 21.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/SPL



Lean Management Master mit Hochschulzertifikat (Masterclass)



Kompetenzen für Produktion und Administration kombinieren

Die Kombination der beiden Seminare „Lean Production Master“ und „Lean Administration Master“ befähigt Sie, Lean-Methoden nicht nur in der Produktion, sondern auch in administrativen Abläufen erfolgreich zu implementieren. Sie gestalten effiziente Prozesse über alle Unternehmensbereiche hinweg und steigern die Wertschöpfung sowohl in operativen als auch administrativen Umgebungen. Diese doppelte Kompetenz ist entscheidend für moderne Unternehmen, die eine umfassende operative Exzellenz anstreben und dadurch wettbewerbsfähiger und zukunftssicherer werden möchten.

Nach Abschluss der beiden Seminare und der anschließenden praktischen Anwendung des Erlernten reichen Sie eine zusätzliche Präsentation ein, in der Sie zeigen, wie Sie diese erworbenen Kenntnisse gewinnbringend und zielgerichtet in Ihrem Unternehmen eingesetzt haben. In einem Prüfungsgespräch mit Prof. Dr. Constantin May erläutern Sie Ihre Vorgehensweise und reflektieren die Wirkung und Ergebnisse sowohl für Ihr Unternehmen, aber auch für Sie selbst in Ihrer persönlichen Entwicklung.

Hinweise

- Wenn Sie bereits eine dieser Qualifizierungen abgeschlossen haben, können sie diese natürlich bei der Buchung anrechnen lassen.
- Wenn bereits beide Seminare absolviert wurden, ist nur noch die zusätzliche Präsentation und das Prüfungsgespräch erforderlich. Alle Möglichkeiten können Sie individuell auf unserer Website konfigurieren.

Zu absolvierende Seminare

Lean Production Master

Die Lean-Erfolgsmethoden begeistert implementieren

- Lean Production Grundlagen
- Wertschöpfung, Verluste und Verschwendung
- 5S, Transparenz und Standards
- Wertstrom-Management
- Shopfloor Management mit OEE
- SMED - Rüstzeitoptimierung
- Moderne Produktionslogistik und -steuerung
- Kanban & Sequenz, Milkrun

Informationen und Termine auf Seite 64 oder unter www.cetpm.de/LPM



Lean Administration Master

Leanmethoden im Lehrbüro erleben. Nachhaltig umsetzen.

- Verschwendung in der Administration
- Visuelles Management & Standards
- Prozesse analysieren, visualisieren und optimieren
- LEPAK und Makigami anwenden
- Change Management
- Potenziale nutzbar machen und Nachhaltigkeit sicherstellen
- Problem Schredder als Problemlösestruktur etablieren

Informationen und Termine auf Seite 76 oder unter www.cetpm.de/LAM



ZIELGRUPPE

Diese Masterclass richtet sich an Führungskräfte, Prozessmanager und Lean-Experten, die die Effizienz und Effektivität ihrer gesamten Organisation verbessern möchten. Ideal für diejenigen, die in Produktion und Verwaltung gleichermaßen Exzellenz anstreben und ihre Karriere im Bereich Lean Management weiterentwickeln wollen.



TERMINE

siehe Module
Die Reihenfolge ist frei wählbar.

Insgesamt 22 Schulungstage in 6 Modulen plus Projektarbeiten im Unternehmen



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Brigitte Bäßler
Markus Bruder
Friedrich Dürst
Willi Isaak
Traudel Orth
Prof. Dr. Stefan Slama



TEILNAHMEGEBÜHR

Bei Kombibuchung:
10.550,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Prüfungsgespräch, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Lean Management Master“



INFOS

www.cetpm.de/MML



Lean Management Master Coach mit Hochschulzertifikat (Masterclass)



Produktions-, Verwaltungs- und Coaching-Kompetenz vereinen

Die Kombination der drei Seminare „Lean Production Master“, „Lean Administration Master“ sowie „Systemischer Coach“ ermöglicht Ihnen eine umfassende Transformation Ihres Unternehmens. Sie implementieren Lean-Methoden sowohl in der Produktion als auch in administrativen Abläufen, während Sie die menschliche Komponente der Veränderung durch systemisches Coaching berücksichtigen. Diese integrierte Kompetenz befähigt Sie, nicht nur Prozesse effizient zu gestalten, sondern auch eine engagierte und motivierte Belegschaft zu entwickeln. Sie schaffen damit eine Unternehmenskultur, die sowohl operativ exzellent als auch adaptiv und menschenzentriert ist.

Zu absolvierende Seminare

Lean Production Master

Die Lean-Erfolgsmethoden begeisternd implementieren

- Lean Production Grundlagen
- Wertschöpfung, Verluste und Verschwendung
- 5S, Transparenz und Standards
- Wertstrom-Management
- Shopfloor Management mit OEE
- SMED - Rüstzeitoptimierung
- Moderne Produktionslogistik und -steuerung
- Kanban & Sequenz, Milkrun

Informationen und Termine auf Seite 64 oder unter www.cetpm.de/LPM



Lean Administration Master

Leanmethoden im Lehrbüro erleben. Nachhaltig umsetzen.

- Verschwendung in der Administration
- Visuelles Management & Standards
- Prozesse analysieren, visualisieren und optimieren
- LEPAK und Makigami anwenden
- Change Management
- Potenziale nutzbar machen und Nachhaltigkeit sicherstellen
- Problem Schredder als Problemlösestruktur etablieren

Informationen und Termine auf Seite 76 oder unter www.cetpm.de/LAM



Systemischer Coach

Coaching-Kompetenzen für professionelle Coachings, Führungskräfte und Changemanager

- Coaching Grundlagen
- Rollen-Management
- Systemische Fragetechniken
- Der Coachingprozess
- Umgang mit Widerstand
- Persönlichkeitsprofile
- Coaching-Evaluation / Ziele-Evaluation
- Emotionale Phasen
- Implementierung in die Berufspraxis
- Interventionen anwenden

Informationen und Termine auf Seite 120 oder unter www.cetpm.de/SYC



ZIELGRUPPE

Diese Masterclass richtet sich an Führungskräfte, Change Manager und Lean-Experten, die eine ganzheitliche Effizienzsteigerung in allen Unternehmensbereichen anstreben. Ideal für diejenigen, die sowohl operative Exzellenz als auch eine starke, mitarbeiterzentrierte Führungskultur etablieren möchten, um ihre Organisation zukunftsfähig zu machen.



TERMINE

siehe Module
Die Reihenfolge ist frei wählbar.

Insgesamt 31 Schulungstage in 9 Modulen plus Projektarbeiten im Unternehmen



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Brigitte Bäßler
Markus Bruder
Friedrich Dürst
Willi Isaak
Traudel Orth
Prof. Dr. Stefan Slama



TEILNAHMEGEBÜHR

Bei Kombibuchung:
14.950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Prüfungsgespräch, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Lean Management Master Coach“



INFOS

www.cetpm.de/MCL





Qualität und Six Sigma

Erreichen Sie operative Exzellenz mit Qualität & Six Sigma – Ihr Weg zu unübertroffener Qualität!

In einer Welt, in der Präzision und Zuverlässigkeit den Unterschied zwischen gut und hervorragend ausmachen, bietet Ihnen unser Weiterbildungsangebot im Bereich Qualität & Six Sigma die Schlüssel zu nachhaltigem Unternehmenserfolg. Mit Strategien, die in den 1970er Jahren in Japan entwickelt und durch Pioniere wie Motorola und General Electric perfektioniert wurden, ist Six Sigma mehr als nur ein Qualitätsmanagement-System – es ist eine Philosophie der kontinuierlichen Verbesserung und Effizienz.

Unsere Seminare sind so konzipiert, dass sie sowohl die theoretischen Grundlagen als auch die praktischen Anwendungen von Six Sigma und modernem Qualitätsmanagement abdecken. Sie lernen, wie Sie Qualitätsmängel minimieren, die Prozesseffizienz steigern und damit die Kundenzufriedenheit auf höchstem Niveau sicherstel-

len können. Diese Kurse statten Sie mit den notwendigen Werkzeugen aus, um Fehler zu identifizieren und zu eliminieren, Prozesse zu optimieren und eine Kultur der ständigen Qualitätsverbesserung in Ihrem Unternehmen zu etablieren.

Setzen Sie auf Qualität, Effizienz und nachhaltigen Erfolg! Starten Sie Ihre Reise zur Spitzenleistung mit unseren Six Sigma und Qualitätsmanagement-Seminaren. Egal, ob Sie ein Neueinsteiger in der Welt des Six Sigma sind oder Ihre bestehenden Kenntnisse vertiefen möchten, unser Programm bietet Ihnen das passende Seminar. Entdecken Sie mit uns, wie Sie Ihr Unternehmen durch erstklassige Qualitätsstandards transformieren können. Investieren Sie in Ihre Zukunft und die Qualität Ihres Unternehmens – melden Sie sich noch heute für unsere Qualität & Six Sigma Seminare an und machen Sie den ersten Schritt auf Ihrem Weg zur operativen Exzellenz!

Seite 88	Null Fehler sind machbar					
Seite 89	Six Sigma Yellow Belt					
Seite 90	Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat					
Seite 92	Six Sigma Black Belt mit Hochschulzertifikat					
Seite 94	Lean Six Sigma Green Belt (Masterclass)					
Seite 96	Lean Six Sigma Black Belt (Masterclass)					
Seite 98	Qualitätssicherungsexperte					

Null Fehler sind machbar

So erreichen Sie Qualitätsführerschaft

„Überzeugen Sie Ihren Kunden mit herausragender Qualität und begeistern Sie ihn durch reduzierte Kosten.“ Was so einfach klingt erweist sich leider meist als sehr schwer.

Probleme werden mit den verbreiteten Methoden oftmals nicht gelöst. Wir kontrollieren, messen, sortieren aus, reparieren. Das 4-Augen-Prinzip, check-the-checker, umfangreiche Messreihen oder ähnliches sind aber nur Ersatzprozesse, die Kosten verursachen und vom Wirkungsgrad fraglich sind. Ersatzprozesse werden immer dann benötigt, wenn man die Ursachen der Probleme bzgl. Produkt- und Prozess-Qualität nicht löst.

In diesem Seminar lernen Sie Methoden, um die Ursachen der Probleme zu finden und um diese Ursachen mit geeigneten Maßnahmen zu beurteilen. Sie lernen Methoden, Hilfsmittel und Werkzeuge zum nachhaltigen Abstellen kennen. Sie erfahren und erarbeiten sich ein klares Verständnis der Zusammenhänge von Produktionsprozessen und Qualität. Unser Experte vermittelt Ihnen, wie Sie durch die Synergie von Qualitätsmanagement und Operational Excellence erfolgreich sein werden.

Seminarinhalte

- Die 7 Stufen des Null-Fehler-Systems
- Qualitätsmanagement im OpEx-Umfeld – die Erfolgsfaktoren der Weltmarktführer
- OpEx, Lean, TPM, KVP in Kürze
- 7 Q-/M-Techniken
- Poka Yoke am Produkt und im Prozess
- Plan, Do, Check, Act – der PDCA-Zyklus
- Qualität als "fitness for use"
- A3-Prozess und Problem Schredder
- Nachhaltige Fehlervermeidung: Jidoka, Andon Line, Yokoten, Standards
- FMEA – Null Fehler von Anfang an



Das werden Sie lernen

- ✓ Prozessfehler beseitigen, Probleme lösen und abstellen
- ✓ Probleme vermeiden durch stabile Prozesse, Standards, Transparenz und Visualisierung
- ✓ Synergieeffekte in der Organisation und im Ablauf durch Null-Fehler-Systematik
- ✓ 100 % Qualität bei dauerhafter Qualitätskostensenkung
- ✓ Begeisterung und Kundenbindung durch OpEx stabil und langfristig stärken
- ✓ Produktivität und Qualität in den Prozessen steigern



Teilnehmerstimmen

„Prof. Slama versteht es für Qualität zu begeistern und beherrscht das nötige Handwerkszeug dafür!“

Anonymer Teilnehmer, B. Braun Messungen AG

„Sehr kurzweilig, sehr gut gegliedert. Zu empfehlen.“

Jens Peters, BMH Hamburg



ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Betriebsleiter, Fach- und Führungskräfte, die Qualität in ihrem Bereich verantworten, Problemlöser.



TERMINE

18.11. - 20.11.2024
07.07. - 09.07.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Stefan Slama



BEWERTUNG

★★★★★
4.9 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/NFM



Six Sigma Yellow Belt

Analyse- und Problemlösetechniken für Six Sigma-Projektmitglieder

Die wachsende Komplexität der Prozesse und die zunehmende Geschwindigkeit, mit der sich diese Prozesse ändern, machen es erforderlich, dass die Prozessbeteiligten über ihre Fachkompetenz hinaus zusätzlich über Instrumente und Werkzeuge der Problemlösung und Prozessoptimierung verfügen.

In diesem dreitägigen Seminar lernen Sie die Grundlagen der Analyse- und Problemlösung kennen. Möglichkeiten der grafischen Datenanalyse werden ebenso aufgezeigt, wie das Six Sigma-Phasenmodell Define – Measure – Analyze – Improve – Control erläutert. Mit diesen fundierten Kenntnissen werden Sie zu einem wertvollen Teammitglied und kompetenten Ansprechpartner und können Six Sigma Green Belts und Six Sigma Black Belts aktiv in ihren Projekten unterstützen.

Seminarinhalte

- Six Sigma als Philosophie und Optimierungsmethode
- Das Six Sigma Phasenmodell und seine Werkzeuge
- Darstellung von Prozessen zur Unterstützung von Problemlösungen
- Unterschiedliche Daten und der Umgang damit
- Das Messen von Daten und was dabei zu beachten ist, Stichwort Messsystemanalyse
- Grundlagen der Prozessfähigkeit
- Ursache/Wirkungsbeziehungen – Priorisierungen und Fragetechniken
- Grafische Analysewerkzeuge (z. B. Histogramm, Zeitreihendiagramm, Streudiagramm)
- Anwendung der Werkzeuge in Gruppenarbeiten an Case Studies und realen Projektsituationen

Nach Abschluss dieses Seminars können Sie direkt in das zweite Modul der Ausbildung zum Six Sigma Green Belt einsteigen und Ihre Kompetenzen erweitern.



Das werden Sie lernen

- ✓ Überblick über Six Sigma erhalten
- ✓ Kennenlernen des Six Sigma Phasenmodells
- ✓ Einüben und Anwenden einfacher Six Sigma-Werkzeuge zu den Phasen Define, Measure und Analyze
- ✓ Profitieren von Beispielen aus der Praxis und der direkten Diskussion mit den Experten



Trainerstimme

„Wenn Sie unschlüssig sind, ob der Six Sigma Green Belt das richtige Seminar für Sie und Ihre Themenstellung ist, schnuppern Sie doch einfach mit dem 3-tägigen Yellow Belt in die Welt von Six Sigma hinein und werden dadurch fundiert entscheidungsfähig.“
Michael Kierdorf



ZIELGRUPPE

Fachkräfte und Mitarbeiter, die als Teammitglied eine aktive Rolle in Six Sigma-Projekten einnehmen möchten und deshalb ein grundlegendes Verständnis sowie erste Methodenkenntnisse erlangen möchten.



TERMINE

04.09. - 06.09.2024
17.02. - 19.02.2025
24.09. - 26.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Michael Kierdorf
Prof. Dr. Bert Leyendecker



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/SYB



DMAIC

Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat



Komplexe Zusammenhänge analysieren und Prozesse optimieren

Steigende Komplexität der Prozesse und wachsende Anforderungen an die Qualität erfordern Methoden zur Prozessverbesserung, mit deren Hilfe man komplexe Zusammenhänge durch grafische und statistische Methoden tiefgehend analysieren kann. Sie lernen Six Sigma kennen und anwenden, eine Prozessoptimierungsmethode, die den Fokus insbesondere auf Zahlen, Daten, Fakten lenkt und daraus fundierte Schlussfolgerungen ableiten hilft. In diesem achttägigen Seminar erfahren Sie, wie Sie ein Optimierungsprojekt mit der systematischen Vorgehensweise in den fünf Projektphasen Define – Measure – Analyze – Improve – Control erfolgreich bearbeiten können. Ihre Six Sigma Experten begleiten Sie durch Ihr Projekt bis zur Zertifizierung. Die Green Belt Ausbildung ist eine perfekte Ergänzung eventuell bereits erworbener Lean-Kompetenzen und ist ein weiterer wichtiger Baustein zu Operational Excellence.

Seminarinhalte

- Six Sigma als Philosophie und Optimierungsmethode
- Das Six Sigma Phasenmodell und seine Werkzeuge
 - Define – was ist das Problem
 - Measure – wie groß ist das Problem
 - Analyze – was verursacht das Problem
 - Improve – wie kann ich das Problem lösen
 - Control – wie kann ich Nachhaltigkeit sicherstellen
- Anwendung der Werkzeuge in Gruppenarbeiten an Case Studies und realen Projektsituationen

Details finden Sie auf der nächsten Seite

Voraussetzungen

- Sie haben den notwendigen Freiraum und die erforderliche Unterstützung, um die Projektaufgaben in Ihrem Unternehmen umzusetzen.
- Jeder Teilnehmer benötigt einen Laptop mit aktueller Version der kostenfreien Statistik-Software JASP.
(Für Inhouse-Trainings bieten wir die Weiterbildung auch mit Nutzung der Statistik-Software Minitab an.)



Das werden Sie lernen

- ✓ Überblick über Six Sigma
- ✓ Intensives Kennenlernen der fünf Projektphasen eines Six Sigma-Projekts
- ✓ Einüben der Six Sigma-Werkzeuge
- ✓ Direkte Anwendung der Werkzeuge an Ihrem Zertifizierungsprojekt zwischen den Schulungsmodulen
- ✓ Profitieren von Beispielen aus der Praxis und der direkten Diskussion mit den Experten



Teilnehmerstimmen
unter www.cetpm.de/SGB



ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter aus dem Bereich Produktion, Prozesstechnik, Produktionstechnik, F&E, die sich für die erste Stufe der Six Sigma Projektleiter qualifizieren möchten. Aber auch Führungskräfte und Mitarbeiter aus anderen Bereichen, die sich mit der Optimierung technischer oder administrativer Prozesse befassen wollen.



TERMINE

04.09. - 04.12.2024
17.02. - 04.06.2025
24.09. - 10.12.2025

8 Schulungstage verteilt auf 3 Module



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Michael Kierdorf
Prof. Dr. Bert Leyendecker



BEWERTUNG

★★★★★
4.9 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

4650,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge



INFOS

www.cetpm.de/SGB





DEFINE MEASURE ANALYZE IMPROVE CONTROL

Ablauf des Seminars

Modul 1 (2 Tage)	<p>Kick-Off</p> <ul style="list-style-type: none"> Six Sigma Hintergründe und Grundlagen DMAIC-Phasenstruktur Grundlagen des Projektmanagements <p>Define</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufgabenblatt (Projektauftrag) SIPOC 	<ul style="list-style-type: none"> Kano-Model zur Kundenzufriedenheit Von VOC (Voice of Customer) zu CTQ (Critical to Quality) <p>Measure (Teil 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundlagen der Statistik (Mittelwert, Median, Spannweite, Standardabweichung, Varianz, Bestimmung von Anteilen) 	<ul style="list-style-type: none"> Histogramm Boxplot Zeitreihendiagramm (Verlaufsdiagramm) Regelkarte Pareto-Diagramm Multivari-Chart (Haupteffekt und Wechselwirkung)
Projekt	<p>Anwendung im eigenen Unternehmen</p> <p>Durchführung der Define-Phase mit Projektauftrag, SIPOC, VOC und Stakeholderanalyse sowie erste Ansätze der Measure-Phase.</p>		
Modul 2 (3 Tage)	<p>Measure (Teil 2)</p> <ul style="list-style-type: none"> Streudiagramm Matrixplot Flussdiagramm Output-/Inputsammlung Ishikawa-Diagramm (Fischgrätendiagramm) Ursachen-/Wirkungsmatrix (C&E-Matrix) Datenerhebungsplan Messsystemanalyse (für Messwerte und Attribute) 	<ul style="list-style-type: none"> Verteilungstest (z. B. Normalverteilungstest) Prozessfähigkeitsanalyse (für kontinuierliche Daten) Sigma-Niveau-Berechnung (Sigma Level) Konfidenzintervallbestimmung (z. B. des Mittelwerts mit 1-Stichproben-t-Test inkl. Stichprobenbestimmung) 	<p>Analyze</p> <ul style="list-style-type: none"> Graphische Prozessanalyse Konfidenzintervall Stichprobenplanung Test auf Varianzgleichheit (für zwei oder mehr Stichproben) t-Test (für zwei Stichproben) Einfache Varianzanalyse Chi-Quadrat-Test Korrelationsanalyse Einfache lineare und nicht-lineare Regression
Projekt	<p>Anwendung im eigenen Unternehmen</p> <p>Durchführung und Abschluss der Measure-Phase, erste Ansätze der Analyse-Phase.</p>		
Modul 3 (3 Tage)	<p>Improve</p> <ul style="list-style-type: none"> Kreativitätstechniken, z.B. Galerietechnik, Kopfstandtechnik, Reizworttechnik Konzeptauswahlverfahren, z.B. Entscheidungsmatrix, Paarweiser Vergleich FMEA für Lösungsrisiken Maßnahmenplan Datenanalyse der 	<p>Lösungspilotierung</p> <ul style="list-style-type: none"> Prozessfähigkeit der Lösungspilotierung <p>Control</p> <ul style="list-style-type: none"> Datenanalyse der Lösung (vorher/nachher) Hypothesentests der Lösung (vorher/nachher) Prozessfähigkeit der Lösung (vorher/nachher) 	<ul style="list-style-type: none"> Einzelwert-Regelkarte Zweispurige Mittelwert-/Streuungskarte Regel-(Control)plan Projektabschlussbericht (inkl. Standardisierung) Erfahrungsbericht <p>Abschlussprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> Schriftliche Prüfung am letzten Seminartag
Projekt	<p>Anwendung im eigenen Unternehmen</p> <p>Analyse abschließen, Improve- und Control-Phase umsetzen</p>		



Zum Abschluss des Moduls 3 erhalten Sie eine Teilnahmeurkunde. Das Hochschulzertifikat erhalten Sie dann, wenn Sie die Prüfung bestanden und die umfassende Projektarbeit abgegeben und präsentiert haben.

Six Sigma Black Belt mit Hochschulzertifikat



Mit tiefgreifender Methodenkompetenz zum Projekterfolg

Sie haben bereits eine Six Sigma Green Belt-Ausbildung absolviert, idealerweise schon Projekterfahrung gesammelt und möchten sich nun zum Black Belt weiterbilden? In diesem zehntägigen Seminar vertiefen Sie insbesondere Ihre Statistik-Kenntnisse und lernen weitere Methoden der Prozessoptimierung kennen. Ihre Six Sigma Experten begleiten Sie durch Ihr Projekt bis zur Zertifizierung.

Seminarinhalte

- Methoden der Prozessanalyse für Fortgeschrittene
- Methoden des Stakeholdermanagements für Fortgeschrittene
- Einblick in die Besonderheiten von Design for Six Sigma
- Statistische Testmethoden bei nicht normalverteilten Daten
- Statistische Versuchsplanung
- Verfahren zur Prozesskontrolle für Fortgeschrittene

Details finden Sie auf der nächsten Seite

Voraussetzungen

- Sie haben die Ausbildung zum Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat erfolgreich abgeschlossen.
- Sie haben den notwendigen Freiraum und die erforderliche Unterstützung, um die Projektaufgaben in Ihrem Unternehmen umzusetzen.
- Jeder Teilnehmer benötigt einen Laptop mit aktueller Version der Statistik-Software Minitab.

Hinweis

Die Abschlussveranstaltung findet nach Abschluss der Projekte statt. Der Termin wird individuell mit der Teilnehmergruppe vereinbart. An diesem Tag bitten wir die Führungskräfte der Teilnehmer als Gäste an den Projektpräsentationen teilzunehmen.



Das werden Sie lernen

- ✓ Wiederholung der Basiswerkzeuge von Six Sigma
- ✓ Einüben der fortgeschrittenen Six Sigma-Werkzeuge
- ✓ Direkte Anwendung der Werkzeuge an Ihrem Zertifizierungsprojekt zwischen den Schulungsmodulen
- ✓ Profitieren von Beispielen aus der Praxis und der direkten Diskussion mit den Experten



Teilnehmerstimmen

unter www.cetpm.de/SBB



ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter aus dem Bereich Produktion, Prozesstechnik, Produktionstechnik, F&E, Administration oder auch anderen Bereichen, die sich für die zweite Stufe der Six Sigma Projektleiter qualifizieren möchten und die Green Belt-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben.



TERMINE

30.09.2024 - 15.01.2025
29.09.2025 - 04.02.2026

10 Schulungstage verteilt auf 3 Module + Abschlussveranstaltung



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Michael Kierdorf
Prof. Dr. Bert Leyendecker



BEWERTUNG

★★★★★
5.0 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

5450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge



INFOS

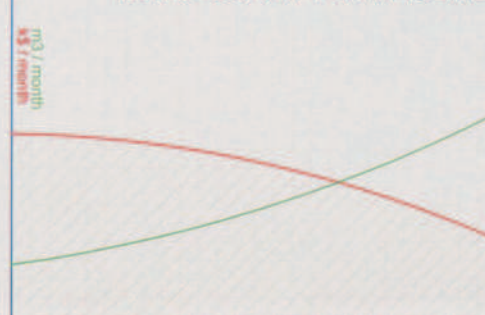
www.cetpm.de/SBB



QUALITY IMPROVEMENT



TOTAL QUALITY MANAGEMENT



Ablauf des Seminars

Modul 1 (3 Tage)	<p>Wiederholung und Auffrischung</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Grundprinzipien der Prozessverbesserung Die fünf Phasen des Six Sigma Projekts Werkzeugübersicht Statistische Grundprinzipien und Vorgehensweisen <p>Stakeholdermanagement für Fortgeschrittene</p> <ul style="list-style-type: none"> Schwierigkeiten und Hürden der Kommunikation Lösungsansätze bei Kommunikationsproblemen Werkzeuge des Stakeholdermanagements Werkzeuge des Change Managements Strategien für Probleme und Stolperfallen in der Praxis 	<p>Vorgehen bei nicht normalverteilten Daten</p> <ul style="list-style-type: none"> Ursachen für fehlende Normalverteilung Datentransformation für nichtnormalverteilte Daten Anpassung einer Verteilung Nicht-parametrische Tests Prozessfähigkeitsberechnung bei nicht normalverteilten Daten
	Projekt	<p>Anwendung im eigenen Unternehmen Define- und Measure-Phase durchführen</p>
Modul 2 (4 Tage)	<p>Prozessanalyse für Fortgeschrittene</p> <ul style="list-style-type: none"> Einführung in die graphische Prozessanalyse mit Makigami Einführung in die Wertstromanalyse Einführung in BPMN und EPK Strategien für Probleme und Stolperfallen in der Praxis <p>Statistische Werkzeuge für Fortgeschrittene</p> <ul style="list-style-type: none"> Varianzanalyse mit mehreren Inputvariablen Multiple lineare Regression Monte Carlo Simulation 	<p>Statistische Versuchsplanung (Teil 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> Screening Designs Vollfaktorielle Versuchsplanung Teilfaktorielle Versuchspläne Zentralpunkte in Versuchsplänen Blockstrategien in Versuchen Strategien für schwer veränderbare Faktoren Zentral zusammengesetzte Versuchspläne Box-Behnken Versuchspläne Binär-logistische Regression
	Projekt	<p>Anwendung im eigenen Unternehmen Analyse-Phase durchführen (Durchführung komplexer Datenanalyse und statistischer Versuchsplanung)</p>
Modul 3 (3 Tage)	<p>Statistische Versuchsplanung (Teil 2)</p> <p>Fortgeschrittene Verfahren zur Prozesskontrolle</p> <ul style="list-style-type: none"> Umgang mit instabilen Prozessen Regelkarten für stetige Daten Regelkarten für diskrete Daten Strategien für Probleme und Stolperfallen in der Praxis 	<p>Einblick in die Besonderheiten von Design for Six Sigma (DfSS)</p> <ul style="list-style-type: none"> Einblick in die Werkzeuge von DfSS Roadmaps für die Entwicklung von Produkten und Prozessen
	Prüfung	<p>Abschlussprüfung Schriftliche Prüfung am letzten Seminartag</p>
		<p>Anwendung im eigenen Unternehmen Projekt abschließen (Improve, Control)</p>



Abschlussveranstaltung

Projektpräsentation & feierliche Zertifikatsverleihung

Lean Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat (Masterclass)



Prozessoptimierung durch Lean und Six Sigma

Den Titel Lean Six Sigma Green Belt erwerben Sie, wenn Sie folgende Seminare erfolgreich absolviert haben:

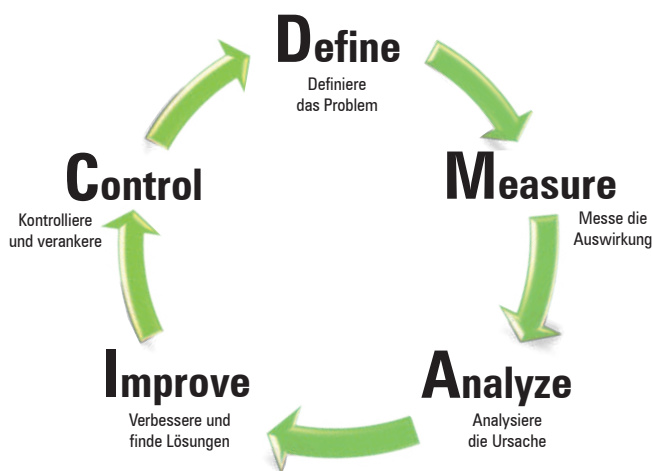
- Lean Production Expert oder Lean Administration intensiv
- Six Sigma Green Belt

Die Kombination dieser Seminare befähigt Sie, die Stärken von Lean und Six Sigma synergetisch zu nutzen. Sie optimieren Prozesse, indem Sie Verschwendung eliminieren und gleichzeitig die Prozessqualität durch analytische Techniken verbessern. Diese duale Kompetenz ermöglicht es Ihnen, effizientere und qualitativ hochwertige Abläufe zu schaffen, die sich direkt auf die Kundenzufriedenheit und die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens auswirken.

Nach Abschluss der beiden Seminare und der anschließenden praktischen Anwendung des Erlernten reichen Sie eine zusätzliche Präsentation ein, in der Sie zeigen, wie Sie diese erworbenen Kenntnisse gewinnbringend und zielgerichtet in Ihrem Unternehmen eingesetzt haben. In einem Prüfungsgespräch mit Prof. Dr. Constantin May erläutern Sie Ihre Vorgehensweise und reflektieren die Wirkung und Ergebnisse sowohl für Ihr Unternehmen, aber auch für Sie selbst in Ihrer persönlichen Entwicklung.

Hinweise

- Wenn Sie bereits eine dieser Qualifizierungen abgeschlossen haben, können sie diese natürlich bei der Buchung anrechnen lassen.
- Wenn bereits beide Seminare absolviert wurden, ist nur noch die zusätzliche Präsentation und das Prüfungsgespräch erforderlich. Alle Möglichkeiten können Sie individuell auf unserer Website konfigurieren.



ZIELGRUPPE

Diese Masterclass richtet sich an Prozessmanager, Qualitätsmanager und Führungskräfte, die sowohl die Effizienz als auch die Qualität ihrer Betriebsabläufe steigern möchten. Ideal für Fachleute, die in ihren Organisationen durch eine kombinierte Anwendung von Lean-Methoden und Six Sigma-Strategien nachhaltige Verbesserungen erzielen wollen.



TERMINE

siehe Module

Insgesamt 11/12 Schulungstage in 4 Modulen plus Projektarbeiten im Unternehmen



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Friedrich Dürst
Michael Kierdorf
Prof. Dr. Bert Leyendecker
Traudel Orth



TEILNAHMEGEBÜHR

Bei Kombibuchung:
Variante Lean Production
7.150,- EUR
Variante Lean Administration
6.150,- EUR

inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Prüfungsgespräch, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Lean Six Sigma Green Belt“



INFOS

www.cetpm.de/MGB





Zu absolvierende Seminare

oder

Lean Production Expert

Ausgewählte Lean-Methoden hautnah in unserer Kickboard-Fabrik erleben

- Lean-Philosophie und -Prinzipien
- Von der Vision zur Umsetzung – Operational Excellence
- Lean-Prinzipien – praktische Anwendung
- Führung vor Ort – Shopfloor Managem.
- Führung in Veränderungsprozessen
- Verluste und Wertschöpfung
- Kennenlernen zentraler Lean Production-Werkzeuge
- Fokussierte Verbesserung

Weitere Informationen auf Seite 63 oder unter www.cetpm.de/LPE



TERMINE

14.10. - 17.10.2024
 16.12. - 19.12.2024
 20.01. - 23.01.2025
 31.03. - 03.04.2025
 12.05. - 15.05.2025
 14.07. - 17.07.2025
 08.09. - 11.09.2025
 27.10. - 30.10.2025
 15.12. - 18.12.2025

4 Schulungstage
in der Lehrfabrik Herrieden

Lean Administration Intensiv

Von „Jemand müsste mal“ zum standardisierten Prozess

- Operational Excellence in der Administration
- Mitarbeiter in indirekten Bereichen für die Lean-Philosophie gewinnen und einbeziehen
- Erfolge sichtbar und messbar machen
- Strukturierte Problemlösung anwenden
- Wirkungsvolle Standards entwickeln
- Office Excellence Lehrpfad am Campus Herrieden erleben

Weitere Informationen auf Seite 75 oder unter www.cetpm.de/LAE



TERMINE

09.10. - 11.10.2024
 20.01. - 22.01.2025
 02.06. - 04.06.2025
 06.10. - 08.10.2025

3 Schulungstage
am Campus Herrieden

Six Sigma Green Belt

Komplexe Zusammenhänge analysieren und Prozesse optimieren

- Six Sigma als Philosophie und Optimierungsmethode
- Das Six Sigma Phasenmodell und seine Werkzeuge
- Define – was ist das Problem
- Measure – wie groß ist das Problem
- Analyze – was verursacht das Problem
- Improve – wie kann ich das Pr. lösen
- Control – wie kann ich Nachhaltigkeit sicherstellen

Weitere Informationen auf Seite 90 oder unter www.cetpm.de/SGB



TERMINE

04.09. - 04.12.2024
 17.02. - 04.06.2025
 24.09. - 10.12.2025

8 Schulungstage
verteilt auf 3 Module
am Campus Herrieden



Lean Six Sigma Black Belt mit Hochschulzertifikat (Masterclass)



Spitzenleistung durch Prozess- und Qualitätsoptimierung

Den Titel Lean Six Sigma Black Belt erwerben Sie, wenn Sie folgende Seminare erfolgreich absolviert haben:

- Lean Production Master oder Lean Administration Master
- Six Sigma Green Belt
- Six Sigma Black Belt

Diese Kombination bietet Ihnen eine herausragende duale Kompetenz in Lean-Management und Six Sigma-Qualitätssicherung. Sie sind in der Lage, Prozessoptimierung und Qualitätsverbesserung nahtlos zu integrieren, was zu nachhaltig effizienteren und qualitativ hochwertigeren Abläufen führt. Durch die Kombination von Lean-Methoden zur Eliminierung von Verschwendung und Six Sigma-Techniken zur Fehlerreduzierung erreichen Sie eine gesteigerte Kundenzufriedenheit und eine starke Wettbewerbsposition.

Nach Abschluss der drei Seminare und der anschließenden praktischen Anwendung des Erlernten reichen Sie eine zusätzliche Präsentation ein, in der Sie zeigen, wie Sie diese erworbenen Kenntnisse gewinnbringend und zielgerichtet in Ihrem Unternehmen eingesetzt haben. In einem Prüfungsgespräch mit Prof. Dr. Constantin May erläutern Sie Ihre Vorgehensweise und reflektieren die Wirkung und Ergebnisse sowohl für Ihr Unternehmen, aber auch für Sie selbst in Ihrer persönlichen Entwicklung.

Hinweise

- Wenn Sie bereits eine dieser Qualifizierungen abgeschlossen haben, können sie diese natürlich bei der Buchung anrechnen lassen.
- Wenn bereits beide Seminare absolviert wurden, ist nur noch die zusätzliche Präsentation und das Prüfungsgespräch erforderlich. Alle Möglichkeiten können Sie individuell auf unserer Website konfigurieren.

1. Define	2. Measure	3. Analyze	4. Improve	5. Control
Was ist das Problem?	Wie groß ist das Problem?	Was verursacht das Problem?	Wie lösen wir das Problem?	Dokumentation & Nachhaltigkeit
Projektdefinition	IPO	Prozessanalyse	Lösungen entwickeln	Prozessmanagement
SIPOC	Datensammlung	Hypothesentests	Lösungen testen	Standardisierung
VOC / CTO	Datendarstellung	Regression	Umsetzung	Kontinuierliche Überwachung
Stakeholder	Prozessfähigkeit	Statistische Versuchsplanung (DoE)	Lean Toolbox	Projektabschluss



ZIELGRUPPE

Diese Masterclass richtet sich an Führungskräfte, Prozess- und Qualitätsmanager, die eine umfassende und integrierte Kompetenz in der Prozess- und Qualitätsoptimierung anstreben. Ideal für Profis, die sowohl operative Exzellenz als auch höchste Qualitätsstandards in ihrem Unternehmen etablieren möchten, um es in eine zukunftsfähige Position zu bringen.



TERMINE

siehe Module

Insgesamt 28/30 Schulungstage in 9 Modulen plus Projektarbeiten im Unternehmen



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

siehe Module



TEILNAHMEGEBÜHR

Bei Kombibuchung:
 Variante Lean Production
 14.250,- EUR
 Variante Lean Administration
 13.750,- EUR

inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Prüfungsgespräch, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Lean Six Sigma Black Belt“



INFOS

www.cetpm.de/MBB





Lean Administration Master

Leanmethoden im Lehrbüro erleben. Verstehen. Nachhaltig umsetzen.

- Verschwendung in der Administration
- Die 5S-Methode und Auditsystem
- Tools wie LEPAK und Makigami kennenlernen und anwenden
- Change Management
- Shopfloor Management im Office
- Problemlösungsmethoden kennen und anwenden lernen
- Nachhaltige KVP-Workshops planen, durchführen und nachbereiten

Weitere Informationen auf Seite 76 oder unter www.cetpm.de/LAM



TERMINE

16.09. - 19.12.2024
 26.02. - 03.07.2025
 10.09. - 18.12.2025

10 Schulungstage verteilt auf 3 Module im Lehrbüro Herrieden

Lean Production Master

Die Lean-Erfolgsmethoden begeistert implementieren

- Lean Production Grundlagen
- Wertschöpfung, Verluste und Verschwendung
- SMED – Rüstoptimierung
- Wertstromanalyse und -design
- Shopfloor Management mit OEE
- Die Prinzipien von LCIA
- Poka Yoke – Die Richtung zu 0-Fehlern
- Moderne Produktionslogistik
- Kitting, Kanban, Milkrun

Weitere Informationen auf Seite 64 oder unter www.cetpm.de/LPM



TERMINE

09.09. - 10.10.2024
 21.10. - 21.11.2024
 11.11. - 12.12.2024
 13.01. - 13.02.2025
 17.02. - 20.03.2025
 10.03. - 10.04.2025
 05.05. - 06.06.2025
 23.06. - 24.07.2025
 04.08. - 04.09.2025
 16.09. - 16.10.2025
 20.10. - 20.11.2025
 10.11. - 11.12.2025

12 Schulungstage verteilt auf 3 Module in der Lehrfabrik Herrieden

Six Sigma Green Belt

Komplexe Zusammenhänge analysieren und Prozesse optimieren

- Six Sigma als Philosophie und Optimierungsmethode
- Das Six Sigma Phasenmodell und seine Werkzeuge
- Define – was ist das Problem
- Measure – wie groß ist das Problem
- Analyze – was verursacht das Problem
- Improve – wie kann ich das Pr. lösen
- Control – wie kann ich Nachhaltigkeit sicherstellen

Weitere Informationen auf Seite 90 oder unter www.cetpm.de/SGB



TERMINE

04.09. - 04.12.2024
 17.02. - 04.06.2025
 24.09. - 10.12.2025

8 Schulungstage verteilt auf 3 Module am Campus Herrieden

Six Sigma Black Belt

Mit tiefgreifender Methodenkompetenz zum Projekterfolg

- Methoden der Prozessanalyse für Fortgeschrittene
- Methoden des Stakeholdermanagements für Fortgeschrittene
- Einblick in die Besonderheiten von Design for Six Sigma
- Statistische Testmethoden bei nicht normalverteilten Daten
- Statistische Versuchsplanung

Weitere Informationen auf Seite 92 oder unter www.cetpm.de/SBB



TERMINE

30.09.2024 - 15.01.2025
 29.09.2025 - 04.02.2026

10 Schulungstage verteilt auf 3 Module + Abschlussveranstaltung





Qualitätssicherungsexperte

Mit einer modernen Qualitätssicherung meistern Sie alle Herausforderungen

Die moderne Qualitätssicherung versteht sich als Dienstleister und muss als Partner für Lieferanten, Produktion und Kunden unterschiedliche Anforderungen und Erfordernisse berücksichtigen und erfüllen. Sie lernen hierzu in diesem 4-tägigen Seminar vielfältige Werkzeuge kennen, deren Anwendung durch praktische Übungen vertieft wird. Die Werkzeuge werden Ihnen in der täglichen Arbeit der Qualitätssicherung helfen, durch systematisches und strukturiertes Vorgehen die anfallenden Aufgaben effizient und nachhaltig zu bearbeiten. Sie erfahren in praktischen Übungen, wie Kundenwünsche differenziert gegliedert und damit auch priorisiert werden können und Sie bekommen Techniken vermittelt, deren Anwendung dazu beiträgt, Diskussionen zu versachlichen und sach- und zielorientierte Entscheidungen zu treffen. Gleichzeitig vermittelt Ihnen das Seminar einen sehr guten Einblick in die täglichen Aufgaben der Qualitätssicherung.

Seminarinhalte

- Die Entwicklung von der Qualitätskontrolle über die Qualitätssicherung zum Qualitätsmanagement
- Das Selbstverständnis der Qualitätssicherung als Dienstleister
- Umgang mit den Herausforderungen an den Schnittstellen zu Lieferanten und Kunden
- Definition Qualität, Fehler, fehlerhafte Einheiten
- Erläuterung und Umgang mit dem Kano-Modell zur Kundenzufriedenheit
- Von der Stimme des Kunden (VoC) zu den CTQ
- Systematisches Vorgehen in der Qualitätssicherung nach PDCA, z.B. 8D-Report
- Einfache Problemlösungswerkzeuge wie 5W-Fragen, Ursache-/Wirkungsdiagramm, Kosten-/Nutzen-Analyse
- Die sieben grafischen Qualitätswerkzeuge
- Vereinfachte Risikoanalyse, Portfolio-Diagramm, Einblick in die FMEA
- Konzeptauswahlverfahren zur zielorientierten Entscheidung bei Handlungsalternativen
- Einstieg in ISO 9001:2015, Übersicht der Normelemente, Zweck und Nutzen
- Qualitätssicherung im Zusammenspiel mit weiteren Initiativen wie Lean, Six Sigma, Operational Excellence, Agility
- Überblick über kritische Erfolgsfaktoren und Stolpersteine in der Qualitätssicherung und im Qualitätsmanagement
- Profitieren von Beispielen aus der Praxis und der direkten Diskussion



Das werden Sie lernen

- ✓ Umfangreiches Wissen für Anwender, Einsteiger und Fortgeschrittene
- ✓ Aufgaben und Ziele der Qualitätssicherung verstehen
- ✓ Umgang mit unterschiedlichen Aspekten und Bedeutung der Qualitätssicherung gegenüber Kunden und Lieferanten erlernen
- ✓ Zahlreiche Werkzeuge für den täglichen Einsatz in der Qualitätssicherung kennenlernen
- ✓ Einordnen der Qualitätssicherung im Wechselspiel mit KVP-Initiativen
- ✓ Aus Praxisbeispielen profitieren



Teilnehmerstimmen

„Dachte nicht, dass Qualität so spannend sein kann.“
Lucas Kral, RIBE Verbindungstechnik GmbH & Co. KG

„Systematisches Vorgehen und Methoden wurden von einem sehr fähigen Dozenten sehr gut und verständlich vermittelt. Sehr empfehlenswert.“
Heiko Möller, Jockel Brandschutztechnik-Service GmbH



ZIELGRUPPE

Dieses Seminar richtet sich an Anwender, beispielsweise Mitarbeiter in der Qualitätssicherung (QS) und Personen, die sich in diesen Bereich einarbeiten möchten, schwerpunktmäßig aus den Bereichen Produktion, Einkauf und Vertrieb.



TERMINE

28.10. - 31.10.2024
 07.07. - 10.07.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Michael Kierdorf



BEWERTUNG

★★★★★
 4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

2650,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/QSE







Führung und Persönlichkeit

Führungsstärke und persönliches Wachstum: Heben Sie Ihr Potenzial!


In einer sich rasant verändernden Welt sind effektive Führung und persönliche Weiterentwicklung entscheidende Faktoren für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens. Unsere 20-jährige Erfahrung zeigt, dass die wahren Champions in jeder Branche kontinuierlich in ihre Führungskompetenzen und die Persönlichkeitsentwicklung ihrer Teams investieren.

Führung erfordert heutzutage eine klare Vision, strategische Weitsicht und die Fähigkeit, andere zu inspirieren und zu befähigen. Die persönliche Entwicklung ist ein unverzichtbarer Begleiter auf dem Weg zu Spitzenleistungen, der neue Wege des Lernens und der Selbstreflexion eröffnet, die Resilienz stärkt und eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung fördert.

Unsere Seminare im Bereich Führung und Persönlichkeit unterstützen Sie und Ihre Mitarbeiter dabei, diese essen-

ziellen Fähigkeiten zu entwickeln. Mit einem breiten Angebot, das von grundlegenden Führungstechniken bis hin zu fortgeschrittenen Strategien für die Persönlichkeitsentwicklung reicht, bieten wir Ihnen die Werkzeuge, um die Herausforderungen der modernen Arbeitswelt erfolgreich zu meistern.

Tauchen Sie ein in eine Welt des Lernens, in der Führungskräfte durch Charisma, Weitsicht und das Streben nach Exzellenz beeindrucken. Entdecken Sie, wie Sie Ihre berufliche Zukunft und die Ihres Teams mit Vertrauen gestalten können. Unsere erfahrenen Trainer und eine inspirierende Lernumgebung stehen bereit, Sie auf Ihrem Weg zu Führungsexzellenz und persönlichem Wachstum zu begleiten. Lassen Sie sich inspirieren und investieren Sie in Ihre persönliche Entwicklung und die Ihres Teams – der Schlüssel zum nachhaltigen Erfolg Ihres Unternehmens. Buchen Sie jetzt eines unserer Seminare und werden Sie die Führungskraft der Zukunft!

Seite 102	Projektmanagement kompakt					
Seite 103	Teams zur Selbstorganisation entwickeln NEU					
Seite 104	Moderationskompetenz erwerben & erweitern					
Seite 105	Erfolgreiche Kommunikation mit PCM®					
Seite 106	Führen ohne disziplinarische Macht					
Seite 107	Der Meister als Führungskraft & Coach					
Seite 108	In schwierigen Situationen wirkungsvoll kommunizieren					
Seite 109	Führung im Wandel					
Seite 110	Operational Excellence Leadership					
Seite 111	Der moderne Fertigungsleiter					
Seite 112	Werkleiter mit Hochschulzertifikat					
Seite 114	Shopfloor Management					
Seite 115	Digitales Shopfloor Management					
Seite 116	Change Management kompakt					
Seite 117	Change Coach					
Seite 118	Systemische Organisationsentwicklung					
Seite 119	Coachingkompetenzen für Führungskräfte & Schlüsselpersonen					
Seite 120	Systemischer Coach mit Hochschulzertifikat					
Seite 122	Professioneller Business Coach mit Hochschulzertifikat					
Seite 124	KATA Onlinekurs					
Seite 125	KATA live in der Lehrfabrik					
Seite 126	Expert Debriefing – Wissen sichern, bevor es verloren geht					

Projektmanagement kompakt

Prozesse und Werkzeuge für den täglichen Einsatz

Was charakterisiert ein Projekt? Welche Arten von Projektmanagementmethoden gibt es und wofür wende ich welche Werkzeuge an? Das sind die zentralen Fragen dieses Kompakttrainings.

Wir vermitteln Ihnen Grundlagenwissen des Projektmanagements. Die vier Phasen eines Projekts werden anhand von Inputs, praktischen Übungen und Arbeiten an eigenen Projekten schrittweise erarbeitet und angewandt. Sie erhalten somit ein grundlegendes Verständnis über die Arbeit im Projekt, dessen einzelne Phasen und welche Punkte für die Arbeit in Projekten von entscheidender Bedeutung sind.

Seminarinhalte

- Überblick Projektmanagement
- Ein „Projekt“ – was ist das? Projektmerkmale und -definitionen
- 4 Phasen des Projektmanagements (Schwerpunkte)
 - Initialisierung: Auftragsklärung, Ziele, Projektsteckbrief, Rollen im Projekt, Kick-off gestalten
 - Planung: Projektstrukturplan, Projektablaufplanung, Risikomanagement, Ressourcenmanagement, Kosten- und Qualitätsplanung
 - Realisierung: Projektsteuerung, Änderungsmanagement
 - Projektabschluss: Abnahmekriterien, Projektcontrolling, Lessons Learned
- Werkzeuge für gelingendes Projektmanagement
- Meetings und Kommunikation im Projekt
 - Grundlagen kommunikativer Kompetenz
 - Konfliktlösung im Team
 - Besprechungsvorbereitung, -durchführung und -nachbereitung
- Exkurs „Agiles Projektmanagement“
 - Hauptunterschied zwischen klassischem und agilem Projektmanagement
 - Agiles Mindset, agile Prinzipien und agile Praktiken
 - Scrum-Grundlagen



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie kennen die Grundlagen von klassischem Projektmanagement (z. B. Vorgehensweisen, Phasen, Rollen)
- ✓ Sie können einzelne Werkzeuge des klassischen Projektmanagements situativ einsetzen
- ✓ Sie haben ein Grundverständnis von agilem Projektmanagement



Teilnehmerstimmen

„Nach diesem Seminar bin ich in der Lage Projekte eigenständig zu leiten.“
Steffen Haase, Flowserve Dortmund GmbH

„Das Seminar war perfekt für meinen weiteren beruflichen Weg.“
Danny Schönherr, SHW Automotive GmbH

„Das Seminar hat mir bewusst gemacht, wie wichtig die verschiedenen Phasen des Projektmanagements sind.“
Marcel Trammer, Sielaff GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, die bereits in Projekten arbeiten oder zukünftig arbeiten sollen sowie zukünftige Projektleiter.



TERMINE

10.02. - 11.02.2025
17.11. - 18.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Christoph Gründler



BEWERTUNG

★★★★★
4.9 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/PMK



Teams zur Selbstorganisation entwickeln

Praktische Module zur direkten Anwendung

„Command and Control“ gehört der Vergangenheit an. Heutzutage nutzen wir das kollektive Wissen, um den wachsenden Herausforderungen gerecht zu werden. Teams müssen sich den neuen Erwartungen stellen und ein kooperatives Miteinander entwickeln. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Teams Probleme eigenständig identifizieren, ihre Handlungsspielräume nutzen und gemeinsam tragfähige Lösungen finden.

Das Seminar vermittelt die theoretischen Grundlagen und aktuelle Modelle der Selbstorganisation. Konkret lernen Sie 1-, 2- und 4-stündige Module kennen, die Sie direkt bei Ihren Teams anwenden können. Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, Teams effektiv auf ihrem Weg zur Selbstorganisation zu begleiten und die Vorteile dieser Arbeitsweise zu vermitteln.

Seminarinhalte

- Warum mehr Selbstorganisation?
 - Definition und Vorteile der Selbstorganisation
 - Unterschiede zwischen traditionellen und selbstorganisierten Teams
- Wie entwickeln sich Teams – und warum?
 - Rollen und Dynamiken in Teams
 - Kommunikations- und Konfliktmanagement
- Struktur im Neuen: Was unterstützt die Selbstorganisation?
 - Agile Methoden
 - Entscheidungsfindungsprozesse
 - Tools zur transparenten Zusammenarbeit
 - Unterstützende Austauschformate
- Vom Führenden zum Begleiter: Welche Rolle hat die Führungskraft?
 - Rollenverständnis der Führungskraft
 - Delegation von Verantwortung und Aufgaben
 - Coaching und Mentoring
- Von künstlicher Harmonie zu psychologischer Sicherheit:
 - Aufbau einer vertrauensvollen und offenen Teamkultur
 - Förderung von Eigenverantwortung und intrinsischer Motivation
 - Umgang mit Fehlern
 - Umgang mit Widerstand und Ängsten im Team



Das werden Sie lernen

- ✓ Verstehen der Konzepte und Prinzipien der Selbstorganisation
- ✓ Entwickeln von Fähigkeiten zur Förderung und Unterstützung funktionierender Teams
- ✓ Anwenden von Methoden und Werkzeugen zur Stärkung der Eigenverantwortung in Teams
- ✓ Identifizieren und Überwinden von Herausforderungen auf dem Weg zur Selbstorganisation



Trainerstimme

„Entdecken Sie unterschiedliche Möglichkeiten, ein Team auf dem Weg zu mehr Selbstorganisation wirksam zu begleiten.“

Brigitte Bäßler



ZIELGRUPPE

Lean-Coaches, Multiplikatoren, Scrum Master, Teamleiter, Projektleiter und alle, die Teams auf ihrem Weg zur Selbstorganisation unterstützen möchten.



TERMINE

12.05. - 13.05.2025
16.10. - 17.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Brigitte Bäßler



TEILNAHMEGEBÜHR

1650,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/TZS



Moderationskompetenz erwerben & erweitern

Klassische & agile Methoden anwenden

Merken Sie auch, dass immer häufiger professionelle Moderationskompetenzen im beruflichen Alltag gefragt sind, es aber nur wenige gut ausgebildete Moderatoren gibt?

Oder haben Sie eine gute fundierte Ausbildung für klassische Moderation, merken aber, dass Sie für das agile Umfeld neue Methoden benötigen und ggfs. auch Haltung und Mindset des Moderators sich verändern darf oder sollte?

Oder haben Sie einfach Lust auf 2 Tage voller Interaktion, Ausprobieren von verschiedensten Methoden, Visualisieren und Erleben von agiler Moderation?

Seminarinhalte

- Was ist Agilität und was ist agile Moderation?
- Rollen im Moderationsprozess
- Aufbau und Struktur eines Workshops oder Meetings
- Auftragsklärung vorab
- Kreative Räume, Settings, Medien, Didaktik, Visualisierung
- Workshop-Design
- Workshop eröffnen (Standards, agile Methoden, ...)
- Raum füllen (diverse Strukturen und Vorgehensweisen, um Themen zu erarbeiten, agile Methoden)
- Klassische Moderationswerkzeuge
- Gesprächssteuerung, Umgang mit Konflikten
- Raum schließen, Transfer der Themen in den Alltag gewährleisten, Reflexion

Im Laufe des Seminars werden in Kleingruppen Mini-Meetings und Mini-Workshops durchgeführt, in denen die Teilnehmer die erlernten Themen direkt in der praktischen Anwendung ausprobieren können und dazu Feedback erhalten.



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie lernen und erleben, wie Workshops und Besprechungen effizient und wirksam moderiert werden können und wie Sie dabei klassische Werkzeuge mit agilen Methoden erfolgreich verbinden
- ✓ Sie erfahren, wie Mitarbeiter mit einfachen Mitteln stärker mit einbezogen werden können
- ✓ Sie lernen, wie die Teilnehmer ihre eigenen Lösungen entwickeln und damit eine intrinsische Motivation bei den Teilnehmern entsteht
- ✓ Sie lernen zu jedem Workshop-Teil (Raum öffnen, Raum füllen, Raum schließen) verschiedene agile Methoden kennen und werden diese selbst in der Praxis anwenden können
- ✓ Sie werden nach dem Seminar in der Lage sein, Workshops und Meetings mit einem hohem interaktivem Anteil der Workshop-Gruppe durchzuführen und man wird Spaß haben, an Ihren Veranstaltungen teilzunehmen



Teilnehmerstimmen

„Das Seminar hat mir Moderationstechniken und Ideen zur Umfeldgestaltung zur agilen Moderation aufgezeigt. In unserem Betrieb werden wir diese Impulse in die Raumgestaltung einfließen lassen und die Techniken konnte ich persönlich auch in meinen Workshops mit Erfolg anwenden. Dies macht Lust auf mehr...“

Michael Claaßen, König + Neurath AG

„Das Seminar war ein voller Erfolg. Ich habe einige Methoden kennengelernt, die ich sofort in meinem Unternehmen anwenden kann.“

Paulina Wunderlich, DEHN SE + Co. KG



ZIELGRUPPE

Lean und Agile Coaches, Führungskräfte, Mitarbeiter, die Meetings und/oder Workshops moderieren.



TERMINE

03.03. - 04.03.2025
15.09. - 16.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
5.0 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1550,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/AFA



Erfolgreiche Kommunikation mit dem Process Communication Model®

Mit PCM Teams und sich selbst entwickeln

Wenn Sie richtig kommunizieren, erreichen Sie Kollegen, Mitarbeiter und Menschen in Ihrem Umfeld sehr viel einfacher. Grundvoraussetzung für richtige Kommunikation ist: „Sprechen Sie die Sprache der Anderen, damit Sie verstanden werden!“

Gutes Verhalten und stressfreie Kommunikation erreichen Sie durch Bedürfnisbefriedigung und typengerechte Ansprache der Person. Erst wenn wir verstehen, worin wir uns in unseren Sprachmustern von anderen unterscheiden, können wir wertschätzend kommunizieren. Wertschätzende Kommunikation fördert gutes Verhalten und verhindert maßgeblich Stressmuster.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie Ihre eigene Welt und die Welt der anderen verstehen können und wie unglaublich einfach und stressfrei Kommunikation sein kann. Zusammenarbeit ist ganz einfach, wenn Sie verstehen, welche Eigenschaften Menschen daran hindern, gute Leistungen zu bringen und wie Sie guten Eigenschaften gezielt fördern können. Mit Ihrem persönlichen Profil des Process Communication Model® lernen Sie sich selbst besser kennen.

Ziele erreichen Sie deutlich einfacher, wenn Sie bewusst erleben, wie sich positive und negative Kommunikation tatsächlich auswirkt.

Seminarinhalte

- Persönliches Profil Ihrer Persönlichkeitsarchitektur und ihr „Schlüssel zu mir“
- Konfliktfrei und klar eigene Bedürfnisse formulieren, um Ziele einfacher zu erreichen
- Verschiedene Persönlichkeitstypen kennen und verstehen lernen
- Verhaltensmuster erkennen und positives Verhalten generieren
- In der Kommunikation positiv intervenieren

Dieses Seminar darf nur von zertifizierten Trainern durchgeführt werden.

Bereits vor dem Seminar erhalten Sie einen Zuganglink zu einem Online-Fragebogen zur Erstellung Ihres persönlichen Teilnehmer-Profiles.



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie lernen, was Kommunikation erfolgreich macht und wie Sie andere kommunikativ erreichen
- ✓ Sie lernen, wie Sie durch richtige Kommunikation Ihre Ziele erreichen und Ihre Gesprächspartner motivieren
- ✓ Für Teamarbeit: Eliminieren Sie Bremsfaktoren in der Zusammenarbeit und kommen Sie schneller zum Ziel
- ✓ Führungskräfte: Sie erleichtern sich die Zusammenarbeit, wenn Sie als Führungskraft verstehen, wie Sie richtig kommunizieren und andere motivieren



Teilnehmerstimmen

„Ich bin positiv von dem Training und den Inhalten überrascht, da ich nicht erwartet hätte, dass man so detailliert und relativ einfach kommunizieren kann, wenn man das persönliche Profil seines Gegenüber einschätzen kann.“
Christian Goll, König + Neurath AG



ZIELGRUPPE

Jeder, der mehr über sich und andere lernen möchte. Ein Muss für Führungskräfte, Nachwuchsführungskräfte, Teamleiter, Trainer, Coaches, Vertrieb und Marketing.



TERMINE

17.10. - 18.10.2024
07.04. - 08.04.2025



VERANSTALTUNGORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexandra Schwänzl



BEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1700,- EUR inkl. Seminarunterlagen in gedruckter Form, Teilnehmerprofil, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/PCM



Führen ohne disziplinarische Macht

Wie Sie auch ohne Vorgesetztenfunktion Ihr Team souverän führen

Wie können Sie Ihre Teammitglieder effektiv führen, auch wenn Sie nur fachlich und nicht disziplinarisch vorgesetzt sind?

In diesem Spannungsfeld bewegen sich viele Teamleiter, KVP-Manager und Führungskräfte. Ihnen fehlen entscheidende Führungsinstrumente, wie z. B. Sanktionen zu ergreifen oder materielle Anreize einzusetzen. Dennoch sind Sie auch ohne Weisungsbefugnis nicht machtlos.

Machen Sie sich in 2 Tagen „fit“ für diese anspruchsvolle Führungsrolle: Schärfen Sie Ihre Persönlichkeit und finden Sie heraus, welcher Führungsstil in welcher Situation passt. Erarbeiten Sie sich das Know-how und die kommunikative Kompetenz, um Ihre Mitarbeiter individuell zu motivieren. Sensibilisieren Sie sich für Konflikte und bewältigen Sie diese konstruktiv.

In diesem Training erhalten Sie das erforderliche Handwerkszeug und zahlreiche Praxistipps für Ihren Führungsalltag. Übungen anhand von konkreten Praxisfällen sichern darüber hinaus den Transfererfolg.

Seminarinhalte

- Die Führungskraft ohne Vorgesetztenfunktion – Rollen und Kompetenzen
- Souverän führen – die Gratwanderung zwischen Kollegialität und Autorität
- Führen heißt kommunizieren – wirkungsvolle Kommunikation nach oben und unten
- Konflikte managen – frühzeitige Erkennung und professionelle Bewältigung
- Herausforderungen meistern – die Mitarbeiter fordern und fördern
- Die eigene Führungsposition stärken – Selbst- und Fremdbild
- Umgang mit schwierigen Mitarbeitern – Tipps & Tricks für die Praxis



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie erreichen Ihre Teamziele mit weniger Stress und Reibungsverlusten
- ✓ Sie führen Ihre Mitarbeiter effizienter und zielorientierter
- ✓ Sie gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit schwierigen Situationen
- ✓ Sie bauen Vertrauen auf und schaffen ein positives Klima
- ✓ Sie reduzieren das Konfliktpotenzial im Vorfeld



Teilnehmerstimmen

„Das Seminar ist nah dran an Alltagsproblemen und gibt einem das Werkzeug um Kommunikationen mit Kollegen und Mitarbeitern erfolgreicher zu führen!“

Jürgen Rauch, König + Neurath AG

„Das Seminar sensibilisiert einen für so manche Themen, über die man sich selbst keine Gedanken davor gemacht hat.“

Stefan Stark, Schüller Möbelwerk KG



ZIELGRUPPE

Team-, Gruppenleiter, KVP-Manager, Lean-Verantwortliche und Führungskräfte aller Branchen, die Teams, Kollegen und Mitarbeiter führen, ohne disziplinarischer Vorgesetzter zu sein.



TERMINE

19.09. - 20.09.2024

13.02. - 14.02.2025

22.09. - 23.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Britta Kammel



BEWERTUNG



4.9 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/FOM



Der Meister als Führungskraft und Coach

Erreichen Sie Ihre Ziele mit motivierten und zufriedenen Mitarbeitern

Der Unternehmenserfolg steigt und fällt mit den Mitarbeitern: Die immer komplexer werdenden Anforderungen an die produzierenden Bereiche erfordern hohe Leistungsbereitschaft und die Entfaltung des kreativen Potenzials unserer Mitarbeiter am Shopfloor.

Zur Erreichung der Produktivitäts- und Qualitätsziele sowie der täglichen Verbesserung von Prozessen bedarf es qualifizierter, motivierter Mitarbeiter. Hier setzt das unzertrennliche Duo moderner Führung an: Führen und Coachen! Je nach Person und Situation muss der Meister heute in der Lage sein, seine Mitarbeiter individuell zu fordern, zu fördern und zu entwickeln.

In diesem dreitägigen Seminar lernen Sie, wie Sie mit wirkungsvollen Führungs- und Coachingtechniken diese aktuellen Herausforderungen erfolgreich meistern. Sie erhalten das erforderliche Handwerkszeug und üben den Einsatz an konkreten Praxisfällen. Mit diesem Handlungswissen und zahlreichen Expertentipps gestalten Sie Ihren Führungsalltag in Zukunft erfolgreicher. Leistungsmotivierte, zufriedene Mitarbeiter werden das Spiegelbild Ihres veränderten Führungsverhaltens sein.

Seminarinhalte

- Die Rolle der Meister heute – neue Herausforderungen erfordern neue Wege
- Führen mit mehr Persönlichkeit – durch individuelle Führung zu mehr Motivation
- Der Meister als Coach – Mitarbeiter fordern, fördern und entwickeln
- Wirkungsvolle Kommunikation – der Schlüssel zu Ihren Mitarbeitern
- Mitarbeitergespräche – schwierige Führungssituationen erfolgreich bewältigen
- Mitarbeiter im Lean-Prozess – Widerstände abbauen und Begeisterung entfachen



Das werden Sie lernen

- ✓ Spagat zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitern erfolgreich meistern
- ✓ Wirkungsvolle Führungs- und Coaching-Techniken richtig anwenden
- ✓ Mit nachhaltig motivierten Mitarbeitern die Unternehmensziele erreichen
- ✓ Hoher Praxistransfer: Sie üben an konkreten Fällen und erhalten Profi-Feedback



Teilnehmerstimmen

„Super intensive praktische Übungen. Hat über einen halben Tag eingenommen und wurde sehr detailliert bewertet. So lernt man viel und bekommt Potenzial aufgezeigt.“
Stefan Böhm, DECHSLER AG

„Erste Teilnahme am CETPM - deutliches + gegenüber früheren FK-Trainings.“
Jan Strobel, Biolac-MTS GmbH



ZIELGRUPPE

Meister aus Produktion, Fertigung, Montage, Logistik, Instandhaltung, Arbeitsvorbereitung, Produktionsplanung und Qualität. Darüber hinaus sprechen wir mit diesem Seminar Lean-Verantwortliche sowie Personalentwickler an.



TERMINE

04.12. - 06.12.2024
19.03. - 21.03.2025
09.07. - 11.07.2025
09.12. - 11.12.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Britta Kammel



BEWERTUNG

★★★★★
4.9 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/MFC



In schwierigen Situationen wirkungsvoll kommunizieren

Souverän, auch wenn's schwerfällt

Wer gut mit Menschen zusammenarbeiten möchte, muss auch in herausfordernden Situationen überzeugend kommunizieren!

Oftmals vermissen wir in überraschenden Momenten unsere Schlagfertigkeit oder reagieren kontraproduktiv. Dabei liegt es manchmal nur an Nuancen, ob ein Gespräch zufriedenstellend für alle Beteiligten verläuft.

Lernen Sie wirkungsvolle Gesprächstechniken – am Beispiel von Ihren Praxisfällen – kennen, um in Zukunft noch wirkungsvoller zu kommunizieren. Durch zahlreiche Experten-Tipps und eine kritische Reflexion Ihres eigenen Kommunikationsverhaltens erhalten Sie wertvolle, direkt umsetzbare Anregungen für Ihren Unternehmensalltag!

Seminarinhalte

- Souverän in schwierigen Situationen – schlagfertig und gleichzeitig wertschätzend sein
- Auf die Wortwahl kommt es an – angemessen und empathisch kommunizieren
- Schwierige Nachrichten überbringen – klar kommunizieren, ohne die Beziehungen zu gefährden
- Mit Körpersprache und Stimme überzeugen – kleine Veränderungen mit großer Wirkung
- Fehlverhalten nicht durchgehen lassen – zeitnah und konstruktiv ansprechen
- Konfliktgespräche strukturiert führen – mit gezielten Fragen steuern
- Unterschiedliche Persönlichkeitstypen – individuell ansprechen und für Veränderungen begeistern



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie kommunizieren schlagfertig und wertschätzend zugleich
- ✓ Sie gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit schwierigen Situationen
- ✓ Sie beugen durch gute Kommunikation einer Konfliktentstehung vor
- ✓ Sie begeistern Kollegen für Veränderungen und mehr Engagement
- ✓ Sie lernen praxiserprobte Gesprächstechniken kennen und anwenden



Trainerstimme

„Dieses Seminar eignet sich besonders gut als Ergänzung für unsere Absolventen der Seminare „Der Meister als Führungskraft und Coach“ sowie „Führen ohne disziplinarische Macht“. Erforderlich sind Vorkenntnisse jedoch nicht - ich hole Sie da ab, wo Sie stehen.“

Britta Kammel



ZIELGRUPPE

Das Seminar wendet sich an Fach- und Führungskräfte, Projektmanager und KVP-/Lean-Verantwortliche



TERMINE

23.10. - 24.10.2024
22.05. - 23.05.2025
27.11. - 28.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Britta Kammel



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/WK0



Führung im Wandel

Führungsstrategien für die neue Generation

Führung heute ist ein Spannungsfeld aus dem Erreichen von Unternehmenszielen und den immer bedeutsamer werdenden Eigeninteressen der Mitarbeiter. Mit der sogenannten „Generation Z“ beginnt derzeit eine Gruppe von Mitarbeitern ihr Berufsleben, die von neuen eigenen Vorstellungen, wie das Arbeitsleben aussehen soll und wie Berufs- und Privatleben auszubalancieren sind, geprägt ist.

Diese „Generation Z“ bringt aber auch neue Fähigkeiten mit, die ihr Berufsleben prägen und viel des heute Bestehenden verändern werden. All dies ist auch mit anderen und neuen Erwartungen an die Führung im Unternehmen verbunden. Gleichzeitig erleben wir immer mehr an Veränderung, aber auch Unsicherheit und Unplanbarkeit im Umfeld und sehen uns steigender Komplexität ausgesetzt.

Wenn wir in diesem Umfeld das Potenzial dieser neuen Generation Mitarbeiter erschließen wollen, müssen wir die heutige Art zu führen reflektieren und Führungsstrategien für die neue Generation unternehmensspezifisch weiterentwickeln und gegebenenfalls auch heutiges Vorgehen anpassen. Dazu soll dieses Seminar einen Anstoß geben.

Seminarinhalte

- Ein Blick auf die Generation Z: Denkmuster, Erwartungen an das Arbeitsleben
- VUCA, BANI, ...: Das heutige Umfeld für Unternehmen
- Wie funktioniert der Mensch? Ein paar psychologische Grundlagen für Führung
- „Purpose-driven“: Mitarbeiter suchen Sinn und sinnvolle Ziele in der Arbeit
- Lebenslanges Lernen und persönliche Weiterentwicklung als wesentliche Voraussetzung: Wie kann eine Führungskraft dieses ermöglichen?
- Beiträge der Führungskraft für eine gelingende Zusammenarbeit als Team



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie lernen psychologische Grundlagen für Führung / Führungsverhalten kennen.
- ✓ Sie kennen die Bedürfnisse von Mitarbeitern, insbesondere der Gen Z.
- ✓ Sie beschäftigen sich mit Methoden, um herausfordernde Ziele gemeinsam mit den Mitarbeitern zu entwickeln.
- ✓ Sie wissen, welchen Beitrag Sie als Führungskraft dazu leisten können, dass lebenslanges Lernen und eine effektive Zusammenarbeit im Team gelingen kann.
- ✓ Sie werden während des Seminars immer wieder Ihr persönliches Führungsverhalten reflektieren und die Führungskultur in Ihrem Unternehmen auf den Prüfstand stellen.



Trainerstimme

„„Gute“ Führung ist eine der ganz wesentlichen Voraussetzungen für Unternehmenserfolg! Gerade jetzt mit der neuen Generation von Mitarbeitern wird sich das Bild von „guter“ Führung verändern. Sich damit nicht zu beschäftigen wäre fahrlässig.“
Prof. Dr. Rolf Diesch



ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Führungskräfte, Coaches, Scrum-Master, Personalentwickler



TERMINE

04.11. - 05.11.2024
28.04. - 29.04.2025
27.10. - 28.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Rolf Diesch



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/FIW



Operational Excellence Leadership

Leadership-Kompetenzen für Ihre Unternehmens-Transformation

Im Seminar „Operational Excellence Leadership“ werden Führungskräfte in den Bereichen Künstliche Intelligenz (KI), Lean Management, Operational Excellence und Toyota Kata geschult. In einer Struktur von zwei Modulen à zwei Tage erhalten die Teilnehmer ein fundiertes theoretisches Wissen sowie praxisorientierte Einblicke, um als transformative Führungskräfte in der modernen Geschäftswelt zu agieren. Dieses Seminar betont die essenzielle Rolle der Führungskräfte bei der Implementierung von Exzellenz und Innovation in der Betriebskultur und bietet praxisnahe Übungen, um sicherzustellen, dass die Teilnehmer optimal auf ihre Rollen vorbereitet sind.

Seminarinhalte

Modul 1

- Einführung und Grundlagen: Vermittlung der grundlegenden Prinzipien von Leadership, Operational Excellence, Lean Management und TPM.
- Führungsrolle im Wandel: Analyse der Rolle von Führungskräften als Katalysatoren für Veränderungen und deren Fähigkeit, Teams erfolgreich durch Transformationsprozesse zu führen.
- KATA-Routinen: Praktische Einführung in Toyota Kata und die Implementierung täglicher Routinen zur Förderung kontinuierlicher Verbesserungen.
- Interaktive Simulationen: Durchführung von Rollenspielen und Übungen, die typische Führungssituationen im Kontext von Operational Excellence nachstellen, um theoretisches Wissen praktisch anzuwenden.

Modul 2

- Coachende Führungsstile: Vertiefung und praktische Anwendung des coachenden Führungsstils zur Förderung von Eigenverantwortung und Selbstoptimierung innerhalb der Teams.
- Werkzeuge und Techniken: Detaillierte Schulung zu spezifischen Führungs- und Coachingtechniken, die im Kontext von Leadership und Operational Excellence am effektivsten sind.
- Bewältigung von Führungsherausforderungen: Diskussion und Entwicklung von Lösungsansätzen für typische Herausforderungen, denen Führungskräfte im heutigen Geschäftsumfeld begegnen.
- Realitätsnahe Fallstudien: Analyse und Diskussion realer Fallstudien aus Unternehmen zur Veranschaulichung der praktischen Anwendung von Leadership- und Operational Excellence-Prinzipien.



Das werden Sie lernen

- ✓ Praxisorientiertes Know-how: Fähigkeit zur Implementierung von Leadership-, Lean- und TPM-Prinzipien in Ihrem Unternehmensalltag.
- ✓ Coachende Führung: Beherrschung eines coachenden Führungsstils zur Förderung von Selbstoptimierung und Eigenverantwortung der Teams.
- ✓ Effektive Kommunikation: Entwicklung von Fähigkeiten zur klaren und überzeugenden Kommunikation der Vorteile und Ziele von OpEx-Initiativen auf verschiedenen Unternehmensebenen.
- ✓ Team-Engagement: Erlernen von Techniken zur Motivation von Teams für kontinuierliche Verbesserungen und zur Steigerung ihrer Beteiligung am Operational Excellence-Prozess.
- ✓ Innovation und Adaptivität: Steigerung der Innovations- und Anpassungsfähigkeit innerhalb des Unternehmens.



Trainerstimme

„Der Erfolg von Operational Excellence, TPM und Lean hängt maßgeblich von der Leadership-Kompetenz der Führungskräfte ab.“

Prof. Dr. Constantin May



ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Werkleiter, Betriebsleiter, Abteilungsleiter und Teamleiter, die bereits Grundkenntnisse in den Bereichen OpEx, Lean und TPM haben und ihre Führungsfähigkeiten im Kontext dieser Ansätze erweitern möchten.



TERMINE

06.11. - 12.12.2024
02.04. - 22.05.2025
24.09. - 20.11.2025

4 Tage verteilt auf
2 Module à 2 Tage



VERANSTALTUNGORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Constantin May
Prof. Dr. Torsten Winterwerber



TEILNAHMEGEBÜHR

3950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/OPL



Der moderne Fertigungsleiter

Fachwissen und Führungskompetenz für die Fabrik der Zukunft

Die Wettbewerbsfähigkeit eines produzierenden Unternehmens hängt von vielen Faktoren gleichzeitig ab: Hohe Lieferfähigkeit mit erstklassiger Qualität, Flexibilität und hohe Variantenvielfalt, kurze Lieferzeiten und damit einhergehend kurze Durchlaufzeiten in der Produktion, optimale Auslastung und Verfügbarkeit von Maschinen und Anlagen, niedrige Bestände und effiziente Prozesse, welche täglich beherrscht werden müssen. Die Digitalisierung bringt weitere Herausforderungen, denen sich die Führungskraft in der Fertigung stellen muss.

Dieses Seminar vermittelt in der Praxis erfolgreiche Konzepte und Lösungen, die es Ihnen erlauben, mit neuen Denkweisen Ihre Fabrik noch effizienter zu machen.

Seminarinhalte

- Typische Probleme und Herausforderungen des Fertigungsleiters
- Kosten und Kennzahlen
- Kostentransparenz durch prozessorientierte Kalkulation und praxisingerechte Kennzahlen
- Effektives Produktionscontrolling
- Aufbau einer agilen Organisation
- Change Management und Optimierung von Geschäftsprozessen
- Lean Management: Einführung in verschwendungsfreie Prozesse
- Fokus Lieferfähigkeit trotz breitem Artikelspektrum und Variantenvielfalt: Reduktion der Durchlaufzeit
- Rüstzeitoptimierung (SMED)
- Produktionssteuerung nach japanischem Vorbild
- Lean Production Planspiel
- Kaizen: Jeder Tag ohne Verbesserung ist ein verlorener Tag
- Verändertes Führungsverhalten im digitalisierten Lean Umfeld
- Vorbeugende Instandhaltung von Maschinen und Anlagen
- Operational Excellence nachhaltig in der Betriebskultur verankern
- Smart Data-Anwendungen im Kontext von Industrie 4.0



Das werden Sie lernen

- ✓ Praxisorientiertes Fachwissen für die Funktion des Fertigungsleiters erhalten
- ✓ Führungskompetenz reflektieren und erweitern
- ✓ Operational Excellence verstehen und im Betrieb verankern



Teilnehmerstimmen

„Ein MUSS für jeden Produktionsverantwortlichen.“

Alexander Knorz, Aufzugswerke Schmitt + Sohn GmbH & Co. KG

„Durch das Seminar wurden die Grundlagen wichtiger Methoden und Lösungsansätze für die sich stark wandelnden Herausforderungen der aktuellen Zeit vermittelt.“

Christoph Angermeier, Klingele Paper & Packaging SE & Co. KG



ZIELGRUPPE

Der Kurs wendet sich an Werks-, Fertigungs- und Betriebsleiter, an Business Unit-Verantwortliche und an Mitarbeiter, die vor ihrem nächsten Karrieresprung stehen.



TERMINE

15.01. - 17.01.2025
30.06. - 02.07.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Stefan Slama



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/FER



Werkleiter mit Hochschulzertifikat (Plant Manager)



Umfangreiches Wissen und Kompetenz für Werk- und Fertigungsleiter

Die Anforderungen, die heutzutage an Fertigungs- und Werkleiter gestellt werden, sind sehr umfangreich. Um sich erfolgreich als Top-Führungskraft zu positionieren, benötigen Sie ein breites Spektrum an Wissen und Kompetenzen. In der Schulungsreihe zum „Werkleiter mit Hochschulzertifikat“ vermitteln Ihnen anerkannte Experten das notwendige „Rüstzeug“ für Ihren Fertigungs- oder Werkleiter-Alltag.

Neben den beiden Pflichtmodulen „OpEx Strategie & Implementierung“ und „Operational Excellence Leadership“ haben Sie die Möglichkeit – ganz nach Ihren betrieblichen Erfordernissen und Ihrem aktuellen Kenntnisstand – zwei Wahlseminare mit mindestens 4 Seminartagen zu belegen. Zur Erlangung des Hochschulzertifikats ist der erfolgreiche Abschluss einer schriftlichen Prüfung erforderlich.

Seminarinhalte

- **2 Pflichtmodule** (6 Tage)
 - OpEx Strategie & Implementierung (2 Tage)
 - Operational Excellence Leadership (4 Tage)
- **2 Wahlmodule** (mind. 4 Tage)
 - Digitales Shopfloor Management (1 Tag)
 - Change Management kompakt (2 Tage)
 - Shopfloor Management (2 Tage)
 - Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung (2 Tage)
 - Der moderne Fertigungsleiter (3 Tage)
 - Lean Administration intensiv (3 Tage)
- **Schriftliche Prüfung** (60 min online)
Sie erhalten einen Zugangslink zu einer Online-Prüfung, die Fragen zu allen Modulen beinhaltet, die Sie im Rahmen dieser Seminarreihe besucht haben.

Die Reihenfolge der Seminare ist frei wählbar.

Module, die Sie bereits vor der Buchung der Seminarreihe absolviert haben, können selbstverständlich angerechnet werden. Sprechen Sie uns bitte an oder konfigurieren Sie Ihre individuelle Seminarreihe direkt online auf unserer Homepage.



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie erhalten einen kompakten Überblick in ausgewählten Handlungsfeldern, um Ihrer Rolle als Werkleiter umfänglich gerecht werden zu können.
- ✓ Sie stellen Ihr individuelles Entwicklungsprogramm auf der Grundlage Ihrer täglichen Herausforderungen und bereits vorhandener Kompetenzen zusammen.
- ✓ Sie knüpfen wertvolle Kontakte mit den anderen Kursteilnehmern und tauschen sich über betriebliche Anforderungen und bewährte Vorgehensweisen aus.
- ✓ Durch das Bestehen der schriftlichen Prüfung dokumentieren Sie Ihre erworbenen Kompetenzen mit dem Hochschulzertifikat.



Trainerstimme

„Professionalisieren Sie Ihre Kompetenzen und ergänzen Sie Ihr Wissen zu Themenbereichen, die Sie und Ihr Unternehmen weiterbringen.“
Alexander Grombach



ZIELGRUPPE

Fertigungs-, Betriebs- und Werkleiter



TERMINE

siehe nächste Seite

10/11 Tage verteilt auf 4 Module



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Markus Bruder
Alexander Grombach
Prof. Dr. Constantin May
Traudel Orth
Alexandra Schwänzl
Prof. Dr. Stefan Slama
Prof. Dr. Torsten Winterwerber



TEILNAHMEGEBÜHR

7450,- EUR / 7950,- EUR
inkl. Seminarunterlagen,
Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Plant Manager“



INFOS

www.cetpm.de/CPM





Modulaufbau

Pflichtmodule

OpEx Strategie & Implementierung	Operational Excellence Leadership
2 Tage (Seite 38)	4 Tage (Seite 42)
Termine: 02.09. - 03.09.2025 17.02. - 18.02.2025 02.09. - 03.09.2025	Termine: 06./07.11.2024 und 11./12.12.2024 02./03.04.2025 und 21./22.05.2025 24./25.09.2025 und 19./20.11.2025



Wahlmodule

Wählen Sie Ihr Wunschprogramm mit insg. 6 Seminartagen aus folgenden Modulen:

Digitales Shopfloor Management	Change Management kompakt	Shopfloor Management	Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Intandhaltung
1 Tag (Seite 115)	2 Tage (Seite 116)	2 Tage (Seite 114)	2 Tage (Seite 133)
Termine: 19.09.2024 09.05.2025 26.11.2025	Termine: 03.12. - 04.12.2024 22.09. - 23.09.2025	Termine: 07.10. - 08.10.2024 23.01. - 24.01.2025 03.07. - 04.07.2025 10.11. - 11.11.2025	Termine: 11.09. - 12.09.2024 11.02. - 12.02.2025 22.09. - 23.09.2025
Der moderne Fertigungsleiter		Lean Administration intensiv	
3 Tage (Seite 111)		3 Tage (Seite 75)	
Termine: 15.01. - 17.01.2025 30.06. - 02.07.2025		Termine: 09.10. - 11.10.2024 20.01. - 22.01.2025 02.06. - 04.06.2025 06.10. - 08.10.2025	



Schriftliche Prüfung über die Inhalte aller ausgewählten Module
60 min online



Shopfloor Management

Erfolgreiche Führung vor Ort

Shopfloor Management ist einfach das beste Tool zur Steuerung Ihrer Prozess-Performances. Prozesse werden transparent und messbar und Verbesserungsprozesse können im Team einfach und unkompliziert angestoßen werden. Mitarbeiter können mitgestalten und werden effektiv in den Optimierungsprozess integriert. Führungskräfte werden mit dem Werkzeug „Shopfloor Management“ in ihrer Führungsrolle maximal unterstützt.

In diesem Seminar lernen Sie kennen, was Shopfloor Management per Definition ist, was der Sinn und die Ziele dahinter sind und wie Sie als Shopfloor Manager Ihr „Mini-Unternehmen“ erfolgreich täglich steuern können. Sie lernen die Kernelemente von Shopfloor Management kennen und lernen diese in praktischen Übungen auf Ihre Unternehmensbeispiele anzuwenden. Sie wissen, was die wichtigsten Inhalte eines Shopfloor-Boards sind und wie Sie dieses gestalten können.

In mehreren Übungen werden Sie Shopfloor-Gespräche in verschiedenen Rollen führen und dazu Feedback erhalten. Dadurch werden Sie befähigt, Shopfloor Meetings erfolgreich zu leiten. Durch die Erfahrungen aus den Übungen können Sie nach dem Seminar mit Widerständen und Konflikten souverän umgehen und diese in positive Lösungen umwandeln.

Seminarinhalte

- Was ist Shopfloor Management und was bedeutet erfolgreiche Führung vor Ort?
- Was sind die wichtigsten Kernelemente von Shopfloor Management und wie kann ich diese auf mein Unternehmen adaptieren?
- Wie ist ein Shopfloor Board aufgebaut, was sind Mindestanforderungen?
- Was macht ein erfolgreiches Shopfloor Meeting aus; welche Rolle hat der Shopfloor Manager dabei?
- Wie gehe ich mit Widerständen oder Konflikten am Shopfloor um und nutze diese als Chance für Fortschritt?
- Strukturierte, aber einfache Problemlösung am Shopfloor anhand Fokussierung der TOP 3 Probleme. Die Verantwortung übernimmt der Mitarbeiter vor Ort.
- Die Shopfloor-Kaskade in Unternehmen und der Einführungs- bzw. Weiterentwicklungsplan im eigenen Unternehmen.



Das werden Sie lernen

- ✓ Effizienz und Qualität Ihrer Prozesse spürbar und schnell verbessern
- ✓ Höchste Transparenz und Klarheit Ihrer Ziele, Prozesse, Kennzahlen und aktueller Hindernisse
- ✓ Frühzeitig Trends erkennen und Abweichungen wirksam steuern
- ✓ Ihre persönliche Kommunikationskompetenz wird gesteigert: Bei Widerständen oder Konflikten professionell agieren und das Team zu guten Lösungen führen
- ✓ Durch einfache Führungstools erreichen, dass von den Mitarbeitern Verantwortung übernommen wird und tägliche Ziele erreicht werden



Teilnehmerstimmen

„Shopfloor an zwei Tagen ideal erklärt. Für die, die schon was damit zu tun haben, oder damit anfangen wollen.“
Eduard Geyer, Südpack Verpackungen GmbH

„Super Theorie-Praxis Anwendung mit einer erfahrenen Trainerin!“
Kara Misel, Baumer Ivo GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Meister, Vorarbeiter, Kaizen- und Lean-Verantwortliche, Lean-Koordinatoren, Werkleiter, Geschäftsführer und Betriebsleiter.



TERMINE

07.10. - 08.10.2024
23.01. - 24.01.2025
03.07. - 04.07.2025
10.11. - 11.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/SFM



Digitales Shopfloor Management

Effektive Problemlösung und Fabrikführung

Shopfloor Management hat sich in vielen Unternehmen schon als Werkzeug etabliert. Der regelmäßige und direkte Austausch am Ort der Wertschöpfung (Gemba) hat sich dabei als sehr hilfreich erwiesen. Die zunehmende Digitalisierung bietet nun neue Möglichkeiten, das Shopfloor Management zu unterstützen. In der Produktion entstehen immer mehr Daten, die automatisiert zusammengeführt und zu Produktionskennzahlen (KPIs) verdichtet werden können. Neben Echtzeitwerten wie z. B. Maschinenausbringung oder aktuellen Stillständen, die akute Probleme in der Werkhalle verdeutlichen, gibt es eine Reihe von KPIs, die Daten aus der Vergangenheit aggregieren und verdeutlichen. Diese Kennzahlen helfen, die Performance am Shopfloor zu bewerten und Potenziale aufzeigen. Beim digitalen Shopfloor Management werden diese Daten digital verfügbar und damit transparent gemacht. Die Arbeit am Shopfloor Board ändert sich vom papierbasierten Gespräch zum digitalisierten Prozess. So gibt es neue Möglichkeiten der Visualisierung und Störungen lassen sich automatisiert eskalieren, so dass kein Problem mehr unbehandelt bleibt. Dieses Seminar behandelt alle relevanten Themen, damit Sie in Ihrem Werk ein digitales Shopfloor Management erfolgreich etablieren können.

Seminarinhalte

- Gestaltungsprinzipien des digitalen Shopfloor Managements
 - Führung vor Ort
 - Einbindung der Mitarbeiter
 - Aufbau der Problemlösekompetenz
 - Nutzerorientierung
- Themen im digitalen Shopfloor Management
 - Kennzahlen
 - Meetings
 - Problemlösung
 - Wissensaustausch
 - Ressourcen-Steuerung
- Tools und Systeme für digitales Shopfloor Management
 - Maschinen- und Betriebsdatenerfassungen und intelligentes Einbinden von Anlagen und Maschinen mittels smarter Sensoren und Aktoren
 - Kommunikations- und Kollaborationsplattformen
 - Aufgabenmanagement
 - Digital Kanban
- IT-Konzepte und Schnittstellen für digitales Shopfloor Management
- Strategien und Entscheidungshilfen zur Einführung von digitalem Shopfloor Management



Das werden Sie lernen

- ✓ Grundlagen und Gestaltungsprinzipien des digitalen Shopfloor Managements
- ✓ Mit digitalen Hilfsmitteln Transparenz schaffen und Problemlösekompetenz fördern
- ✓ Themen, die für ein erfolgreiches digitales Shopfloor Management wichtig sind
- ✓ Systeme, die ein digitales Shopfloor Management ermöglichen bzw. unterstützen
- ✓ Rahmenbedingungen, die Sie für Ihr erfolgreiches Projekt kennen sollten
- ✓ Strategien, die vielversprechend sind, um digitales Shopfloor Management einzuführen



Teilnehmerstimmen

„Mehr Input kann man in einem 1-Tages-Seminar nicht unterbringen. Gesamt-Organisation wie immer super.“

Marc Theisen, Moers Frischeprodukte GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Werks- und Produktionsleiter, Lean-/OpEx-Beauftragte, Projektmanager und Fachleute, die in ihren Unternehmen Digitalisierungskonzepte bewerten, deren Konzeption steuern und für die Einführung verantwortlich sind.



TERMINE

19.09.2024
09.05.2025
26.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Markus Bruder



BEWERTUNG

★★★★☆
4.3 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/DSM



Change Management kompakt

Veränderung erfolgreich managen und Veränderungskompetenz ausbauen

Keine Angst vor Veränderungen! Nutzen Sie den Widerstand als Antrieb für mehr Motivation und Aktivität. Wandeln Sie negative Emotionen zu Erfolgsfaktoren durch einfache Interventionen und rüsten Sie sich mit einem Werkzeugkoffer voller hilfreicher Tools.

Im Veränderungsprozess merken Sie bald: nicht jeder Mitarbeiter ist offen für Veränderungen; Veränderungen werden erst einmal abgelehnt. Die Ablehnung ist durchaus menschlich und auch verständlich, denn Veränderungen machen Angst und können mitunter auch Nachteile für den Einzelnen mit sich bringen. Umso wichtiger ist es, Mitarbeitern ihre Bedenken zu nehmen und Veränderungsprozesse erfolgreich zu planen, zu steuern und zu kontrollieren. Wie dies gelingen kann, erfahren Sie in diesem Seminar.

Seminarinhalte

- Change Management* verstehen und steuern
- Der 8-Stufen-Prozess des Wandels
- Wie Veränderung zum Erfolg führt
- Emotionale Reaktionen auf Veränderungen
- Aufgaben und Rollen im Veränderungsprozess
- Implementierungsstrategien
- Veränderungen planen, steuern und messen
- Von der Theorie zur Praxis: Methoden und Tools
- Proaktive Kommunikation

*Unter dem Begriff Change Management sind all jene Aktivitäten beschrieben, die sich mit der Gestaltung von Strukturen, Prozessen, Strategien und Verhaltensweisen in Organisationen befassen, die im Zuge einer Änderung geplant und durchgeführt werden.



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie erwerben in diesem Seminar die Grundlagen zum Verständnis und zur Gestaltung von Veränderungsprozessen
- ✓ Sie erfahren, wo Sie ansetzen können, damit Veränderungen gelingen
- ✓ Sie erlernen moderne Methoden und Vorgehensweisen, die geeignet sind, Veränderungsprozesse dauerhaft zu unterstützen
- ✓ Sie eignen sich die wichtigsten Kommunikationsmethoden im Veränderungsprozess an
- ✓ Sie lernen, Ihre Rolle im Veränderungsprozess zu reflektieren
- ✓ Sie bauen dabei Ihre eigene Veränderungskompetenz aus



Teilnehmerstimmen

„Sehr empfehlenswertes Seminar, in dem sich Theorie, Fallbeispiele und Erfahrungen der Teilnehmer in bereichernder Weise ergänzen.“
Dr. Christian Behnke

„Das Seminar ist ein „Rundum-Sorglos-Paket“. Weiter so! Danke!“
Steffen Erwerth, Diehl Defence GmbH + Co. KG



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Projektleiter, Verantwortliche in Veränderungsprozessen, Lean und Kaizen-Verantwortliche (Trainer, Manager, Coaches, Koordinatoren,...)



TERMINE

03.12. - 04.12.2024
22.09. - 23.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexandra Schwänzl



BEWERTUNG

★★★★★
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/CMK



Change Coach

Betriebliche Veränderungen erfolgreich begleiten

Der Alltag in einem modernen Unternehmen besteht aus kontinuierlicher Veränderung. Wenn diese Veränderung mehr Kraft und Energie kostet, als sie dem Unternehmen nutzt, fehlt die professionelle Begleitung.

Ein Change Coach kennt die speziellen Hindernisse in Veränderungsprozessen und kann ihnen erfolgreich begegnen. Er hat die Kompetenz zu erkennen, welche Schrauben und Weichen nicht richtig eingestellt sind und kann diese dann langfristig ausrichten.

Das erforderliche Hintergrundwissen sowie Methodenkenntnisse, um Veränderungen nachhaltig zu festigen, werden in diesem Seminar vermittelt. Die Trainerin legt den Fokus dabei auf den Wirkungsgrad und die Umsetzbarkeit, weniger auf die blanke Theorie.

Ziel des dreitägigen Seminars ist der Aufbau von (Sozial-)Kompetenzen, durch die der Change Coach das Unternehmen erfolgreich und nachhaltig durch eine Veränderung (beg-)leiten kann.

Seminarinhalte

- Hintergründe: Warum überhaupt Veränderung?
- Einblicke: Dynamik von Veränderungsprozessen
- Anwendung: Welche Unterstützung benötigen Mitarbeiter in welcher Phase der Veränderung?
- Erläuterung: Zusammenhang zwischen Emotionen und Veränderungen
- Zielsetzung: Widerstände und Konflikte erfolgreich abbauen
- Schlüsselkompetenz: Die Wirkung von effektiver Kommunikation
- Detailwissen: Was ist der Unterschied zwischen Coachen und Führen?
- Nachhaltigkeit: Langfristig Veränderungen beibehalten
- Umsetzung: Tipps & Tricks aus der Praxis
- Fundament: Eigene Veränderung meistern – Selbstmanagement



Das werden Sie lernen

- ✓ Fundiertes Praxiswissen über Veränderungsprozesse
- ✓ Methoden, um Widerstände zu erkennen und aufzulösen
- ✓ Mitarbeiter erfolgreich im Veränderungsprozess mitnehmen
- ✓ Effektivität durch gezielte Kommunikation
- ✓ Konflikte erkennen und erfolgreich auflösen
- ✓ Coachen als moderne Führungsmethode erlernen
- ✓ Selbstmanagement der eigenen persönlichen Veränderung



Teilnehmerstimmen

„Guter Mix aus Theorie & Praxis, inhaltlich gut aufgebaut + praxisnah.“
Sophie Messerschmidt, Gerhard Schubert GmbH

„Ich war sehr begeistert, da das Seminar informativ, vielfältig und inspirierend war.“
Yannic Vaas, Schüller Möbelwerk KG



ZIELGRUPPE

Teamleiter, Coaches, Prozessbegleiter und betriebliche Führungskräfte, die sich in der Rollout-Phase einer TPM-/Lean-/OpEx-Umsetzung befinden und bereits einschlägige Kenntnisse im Veränderungsprozess haben.



TERMINE

02.12. - 04.12.2024
12.05. - 14.05.2025
24.11. - 26.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Beatrice Niemeck



BEWERTUNG

★★★★★
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/OPC



Systemische Organisationsentwicklung

Organisation – Menschen – Prozesse

Kennen Sie die Art von Unternehmen, in denen die Arbeit scheinbar mühelos und wie von Geisterhand gesteuert läuft? Keine Hektik und kein Stress – und trotzdem allerhöchste Leistungsfähigkeit. Organisationsentwicklung (OE) ist als Prozess darauf ausgerichtet, den Unternehmenszweck zu ermöglichen und die Unternehmensziele zu erreichen – wie bei einem Uhrwerk. Doch wenn die einzelnen Funktionen nicht aufeinander abgestimmt sind, einzelne Räder nicht zueinander passen oder ein einzelnes Rad klemmt, dann kommt es zu Spannungen im gesamten System.

Die besondere Herausforderung der Organisationen besteht darin, im Kontext von Unsicherheit und in komplexen dynamischen Umfeldern das Unvorhersehbare zu steuern. Organisationen entwickeln die Tendenz zur Beharrung und müssen doch immer wieder neu hergestellt werden. Die Strukturen sind von gestern und manchmal von vorgestern – und sollten doch die Zukunft steuern. Genau hier setzt die Organisationsentwicklung als längerfristig angelegter Veränderungsprozess an.

Seminarinhalte

- Grundlagen der systemischen Organisationsentwicklung
- Der neurobiologische Blick auf Stabilität und Veränderung in Systemen
- Vertragsarbeit und Auftragsklärung – Die Veränderung zum Erfolg führen
- Methoden zur Organisationsanalyse, -diagnose und -entwicklung
- Anforderungen an den Organisationsberater – Rolle und Haltung
- Beziehungen und Kommunikation – Die Menschen im Spannungsfeld der Organisation
- Verantwortung von Führung und die Rolle der Führungskräfte
- Veränderungsmaßnahmen und ihre Grenzen
- Der Schlüssel zur Effizienz von Organisationen – Kundenorientierung und Prozessoptimierung
- Komplexität und Selbstorganisation – Die lernende Organisation als Antwort auf die VUKA-Welt
- Warum viele Veränderungen scheitern – Das Unsichtbare sichtbar machen
- Umsetzung und Nachhaltigkeit: Tipps und Tricks für die Praxis



Das werden Sie lernen

- ✓ Neue Perspektiven im Umgang mit Komplexität von Organisationen
- ✓ Erweiterte Möglichkeiten die Teamarbeit zu stärken
- ✓ Praxiserprobte Methoden und Werkzeuge der Organisationsentwicklung
- ✓ Strategien der Handlungsmöglichkeiten als Führungskraft
- ✓ Fokus auf Kundenorientierung und Prozessoptimierung
- ✓ Direkte Anwendung der Lerninhalte und dadurch maximaler Nutzen für die Unternehmen



Teilnehmerstimmen

„Sehr gute Impulse, die die Augen öffnen, warum Projekte scheitern und wie wir eine bessere Sichtweise bekommen.“

Tobias Schlatterer, Lessmann GmbH



ZIELGRUPPE

Change Manager, Führungskräfte, Bereichs- und Abteilungsleiter, Projektleiter, Organisationsentwickler aus HR, Coaches sowie alle, die an der professionellen Gestaltung von Organisationen interessiert sind.



TERMINE

14.10. - 16.10.2024
02.06. - 04.06.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Hans-Jörg Eyl



BEWERTUNG

★★★★★
4.5 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/SOI



Coachingkompetenzen für Führungskräfte & Schlüsselpersonen

Basiskompetenzen im Coaching erwerben

Sie sind Führungskraft, Coach oder Schlüsselperson und arbeiten in Veränderungs-, Entwicklungsprojekten oder in agilen Organisationsformen? Sie wollen Ihre Kommunikationskompetenzen verbessern, um Menschen in Entwicklungsprozessen besser mitzunehmen? Der Umgang mit Widerständen, ggfs. Konflikten fällt Ihnen in Ihrer bisherigen Rolle schwer? Sie sind Lean Coach oder Agile Coach und wollen in Ihrer Rolle wirksamer werden?

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie mit Basics aus dem Systemischen Coaching die betroffenen Mitarbeiter wirkungsvoll in den Entwicklungsprozess integrieren können, sie dabei in ihrer persönlichen Weiterentwicklung unterstützen und gleichzeitig Ihre Ziele nachhaltig erreichen, da Sie die Menschen erfolgreich „mitgenommen“ haben.

Sie lernen, auch wenn Sie nur wenig Zeit zur Verfügung haben, effektive Coachingprozesse durchzuführen, verschiedene Interventionsmethoden erfolgreich anzuwenden und durch zielgerichtete Kommunikation Ihre Gesprächsqualität deutlich zu verbessern.

Eine gute Kombination von Theorieinput, Praxisbeispielen und direktem Erfahrungslernen in den Mini-Coaching-Übungen ermöglicht es Ihnen, nach dem Seminar sofort mit der Umsetzung von Systemischem Coaching zu starten.

Seminarinhalte

- Definition von Coaching
- Die Grundhaltung eines Coaches (Mindset, Haltung)
- Was ist „systemisch“?
- Durchführung einer „Systemanalyse“ im betroffenen Bereich / Projekt
- Erlernen von Fragetechniken und Fragekompetenzen
- Einen Coachingzyklus nach dem GROW-Modell komplett durchführen
- Mini-Coachings real durchführen
- Coachingkompetenzen anwenden mit Einzelpersonen sowie in der Gruppe
- Wie kann ich das Erlernte zielgerichtet im eigenen Unternehmen anwenden?
- Tipps und Tricks aus der Praxis



Das werden Sie lernen

- ✓ Ihre persönliche Weiterentwicklung in Gesprächsführung und -qualität
- ✓ Durch Systemisches Coaching bewirken Sie die Veränderung von Verhalten und Einstellung bei Mitarbeitern und Führungskräften
- ✓ Sie überwinden erfolgreich Widerstände in Entwicklungsprojekten bei den Mitarbeitern sowie auch auf der Führungsebene
- ✓ Im agilen Umfeld lernen Sie, Ihrer Rolle als Lean Coach oder Agile Coach gerecht zu werden und den Mitarbeitern keine fertigen Lösungen vorzugeben, sondern diese ihre eigenen Lösungen erarbeiten zu lassen
- ✓ Sie erzielen somit Nachhaltigkeit in den Ergebnissen, weil die Menschen dahinter stehen



Teilnehmerstimmen

„Gute und übersichtliche Veranstaltung mit allen notwendigen Basics und Handwerkszeugen zum Thema Lean Coaching! Absolute Erweiterung des eigenen Horizonts.“

Lukas Raabe, B. Braun Melsungen AG

„Für mich als lösungsorientierten Menschen eine echte Herausforderung, die ich aber mithilfe des Seminars und der vielen Mittel, die mir an die Hand gegeben wurden, schaffen werde. Habe auch viel für mich persönlich mitgenommen. Ich kann das Seminar nur empfehlen, von A-Z.“

Astrid A., Kroschke sign-international GmbH



ZIELGRUPPE

Agile Coaches, Lean-Coaches, Lean-Manager, Führungskräfte, Werkleiter, Geschäftsführer und Betriebsleiter.



TERMINE

21.11. - 22.11.2024
05.06. - 06.06.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1550,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/AGC



Systemischer Coach mit Hochschulzertifikat

Coaching-Kompetenzen für professionelle Coaches, Führungskräfte und Changemanager

„Ein Coach ist jemand, der anhand von wissenschaftlich begründeten Methoden einen Klienten berät und betreut, um dessen berufliches Potenzial zu fördern und weiterzuentwickeln.“ (Duden)

In unserer systemischen Ausbildung steht die Persönlichkeitsentwicklung des Coaches im Mittelpunkt, der seine Verhaltensmuster und Motive kennt und mit einem Repertoire an systemischen Interventions- und Kommunikationstechniken effektiv und pragmatisch Entwicklungsprozesse begleitet.

Ein erfolgreiches Coaching erwirkt beim Coachee die Entwicklung von Handlungsalternativen in bestimmten Situationen, Aktivieren der Entscheidungsfähigkeit, Aktivierung von eigenen Ressourcen, lösungsorientiertes Herangehen an Herausforderungen und Probleme, besserer Umgang mit Veränderungen und Konflikten, u.v.m.

Seminarinhalte

finden Sie auf der nächsten Seite

Wie gehen wir in der Ausbildung im Wesentlichen vor?

- 20% Theorie, 80% praktische Erarbeitung und Training
- Impulsreferate, Live-Coachings, Einzel- und Gruppenarbeit, Feedback-Sessions, Gesprächssimulationen, Beratungsszenarien, Selbstanalyse, Erfahrungsspiele

Hinweis

Erweitern Sie nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zum Systemischen Coach Ihre Kompetenzen mit unserer Folgeausbildung zum „Professionellen Business Coach“.



Das werden Sie lernen

- ✓ Ihre persönliche Weiterentwicklung
- ✓ Entwicklung von effektiven und praktischen Coaching-Skills
- ✓ Befähigung zur Arbeit als professioneller Coach oder Verwendung der Kenntnisse in der Führung oder in Beratung und Training
- ✓ Festigung der professionellen Identität
- ✓ Sie können bei sich und anderen erfolgreich Entwicklungen und Veränderungsprozesse anstoßen und nachhaltig begleiten
- ✓ Parallele Weiterentwicklung der entscheidenden Organisation in Veränderungs- und Kommunikationskompetenz
- ✓ Praktischer Transfer der Coaching-Skills in die Unternehmenspraxis
- ✓ Eigene Praxisanliegen der Teilnehmer werden im Rahmen der Ausbildung mittels „kollegialer Fallberatung“ bearbeitet und gecoacht



Teilnehmerstimmen

unter www.cetpm.de/SYC



ZIELGRUPPE

Coaches, Führungskräfte, Schlüsselpersonen, Projektleiter, Berater, Agile Coaches, Unternehmer und alle, die Coaching entweder als Dienstleistung für Organisationen oder Einzelkunden anbieten und sich selbst weiterentwickeln möchten oder die im Rahmen von Führung und Weiterentwicklung Coaching als Tool verwenden möchten.



TERMINE

18.11.2024 - 07.03.2025
14.05.2025 - 19.09.2025
12.11.2025 - 25.03.2026

9 Tage verteilt
auf 3 Module à 3 Tage



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
5.0 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

4950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Systemic Coach“



INFOS

www.cetpm.de/SYC





Ablauf des Seminars

Modul 1 (3 Tage)

Coaching-Grundlagen

- Was ist Coaching – Definition und Abgrenzung
- Was ist „systemisch“?
- Berufsethische Grundsätze / eigene Grundhaltung
- Vertragsgestaltung Coachingvertrag
- Rollen-Management
- Erstgespräch
- Aktive Beziehungsgestaltung
- Intuition
- Sinneswahrnehmung
- Auftrags-/Anliegenklärung
- Fokusbildung
- Hypothesenbildung
- Systemische Fragetechniken

Projekt

Praktische Anwendung

- Initiieren eines Coachingprojektes
- Durchführung eines Erstgespräches inkl. Beziehungsgestaltung
- Durchführung der Auftragsklärung
- Anfertigen eines Coachingberichtes

Modul 2 (3 Tage)

Der Coachingprozess

- Phasen im Coachingprozess
- Techniken und Modelle
- Diagnose und Interventionsplanung
- Gesprächsleitfaden
- Diverse Interventionsmethoden
- Coachingsituationen in Unternehmen und Organisationen
- Coaching als Führungskraft
- Ressourcenorientierung
- Antreibermodell
- Psychologische Spiele
- Interne Beratersteuerung
- Dem Coachee Aufgaben stellen
- Der Coach als Resonanzkörper

Projekt

Praktische Anwendung

- Durchführung von 2 Coachinggesprächen
- Anwendung von erlernten Gesprächsmodellen
- Anfertigen eines Coachingberichtes inklusive Selbst-Reflexion bzgl. der erlernten Modelle

Modul 3 (3 Tage)

Umgang mit Veränderung und Widerstand im Coaching

- Besondere Situationen im Coaching / Störungen
- Umgang mit Widerstand
- Bewertung / Abwertung
- Provokante und konfrontierende Interventionen
- Reframing
- Persönlichkeitsprofile
- Coaching-Abschluss gestalten
- Coaching-Evaluation / Ziele-Evaluation
- Emotionale Phasen im Veränderungsprozess
- Implementierung in die Berufspraxis
- Persönliche Bilanz / Entwicklungs-Reflexion

Prüfung

Prüfungsleistungen/Zertifizierung

- Anfertigen eines dokumentierten Coachingberichts über einen Coachingfall, den Sie von Modul 1 bis nach Modul 3 begleiten
- Durchführung eines Mini-Coachings live (am letzten Seminartag)
- Nach Prüfung der Unterlagen sowie durchgeführtem Mini-Coaching erhalten Sie das Hochschulzertifikat „Systemischer Coach“



Professioneller Business Coach mit Hochschulzertifikat



Aufbauausbildung für Systemische Coaches

Die Anwendung von Coaching-Kompetenzen ist in allen fortschrittlichen Organisationen heute fest verankert. Ob Führungskräfte, Projektcoaches, Coaches für Changeprozesse, Verbesserungs- oder Lean-Coaches, Agile Coaches oder z. B. sonstiges Coaching im Rahmen von Personalentwicklung – heute werden in allen Schlüsselpositionen Coaching-Kompetenzen erwartet und benötigt.

Hier finden Sie das Folge-Seminar zu unserer Basis-Ausbildung des „Systemischen Coaches mit Hochschulzertifikat“.

Seminarinhalte

- Professionalisierung der bereits begonnenen systemischen Coachingkompetenzen und -methoden, Sicherheit gewinnen, anspruchsvolle Coachinggespräche steuern
- Begleitung von Changeprozessen in Organisationen als Coach
- Gekonnter Umgang mit herausfordernden Situationen, wie z. B. Konflikten, Widerständen, festgefahrenen Mustern, ...
- Coaching von ganzen Gruppen (negative Dynamiken auflösen, Team- und Projektgruppen weiterentwickeln, agile Ansätze verwenden)
- Integration von Coaching-Kompetenzen in den beruflichen Alltag in verschiedensten Rollen
- Selbsterfahrung und Selbststeuerung als Coach weiter stärken
- Supervision und kollegiale Fallberatung nutzen zur Lösung von selbst eingebrachten Fällen

Details finden Sie auf der nächsten Seite

Voraussetzungen

Sie haben unsere Ausbildung zum Systemischen Coach erfolgreich mit dem Hochschulzertifikat abgeschlossen oder können eine adäquate Ausbildung im Bereich des systemischen Coachings nachweisen.



Das werden Sie lernen

- ✓ Der Nutzen für Sie persönlich:
 - Noch mehr Sicherheit und Routine gewinnen in der Durchführung von Coachings
 - Neue Lösungswege für die Organisation eröffnen
 - Weiterentwicklung der professionellen Identität des Coachs
 - Breiteres Wissen von psychologischen Modellen und Konzepten
 - Steigerung der eigenen Kommunikationskompetenz
- ✓ Der Nutzen für Ihre Organisation:
 - Erwerb praktischer Handlungskompetenzen zur Anwendung von Coaching in der Organisation
 - Reflexionsfähigkeit der Organisation steigern
 - Die Zusammenbeitskultur in der Organisation verbessern (Güte der Zusammenarbeit)
 - Kulturentwicklung mit vorantreiben



ZIELGRUPPE

Coaches, Führungskräfte, Schlüsselpersonen, Projekt-Coaches, Lean-Coaches, KVP-Coaches, Berater, Agile Coaches, Unternehmer und alle, die Coaching intern oder extern als Dienstleistung für Organisationen oder Einzelklienten anbieten und sich selbst weiterentwickeln möchten sowie alle, die im Rahmen von Führung und Weiterentwicklung Coachingkompetenzen vertiefen möchten.



TERMINE

18.11.2024 - 07.03.2025
12.11.2025 - 25.03.2026

9 Tage verteilt
auf 3 Module à 3 Tage



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
5.0 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

4950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Professional Business Coach“



INFOS

www.cetpm.de/PBC



INVEST IN YOURSELF

Ablauf und Inhalte des Seminars

Modul 1 (3 Tage)

Kommunikation und Konfliktbearbeitung

- Kommunikationsgrundlagen aus Coachingsicht kennenlernen
- Kommunikationsstile zwischen Persönlichkeits- und Beziehungsdynamik
- Modelle der Kommunikationstheorie in Coachings anwenden
- Abwertungsmechanismen kennen und verstehen
- Formen von Macht und deren Anwendung
- Arbeiten mit „dem inneren Team“
- Intervenieren mit dem Werte- und Entwicklungsquadrat
- Konfliktstile und -formen
- Konfliktbearbeitung im Coaching
- Sach- und Beziehungsebene im Coaching (Bedürfnisse hinter dem Konflikt)
- Wirklichkeitskonstruktionen und Bewertung im Konfliktgeschehen
- Konflikt-Coachings durchführen

Projekt

Praktische Anwendung

- Durchführung eines Konflikt-Coachings im beruflichen Umfeld zwischen Modul 1 und 2
- Anwenden der gelernten Strukturen und Modelle
- Anfertigen eines Coachingberichts inklusive Selbst-Reflexion über den eigenen Lernprozess

Modul 2 (3 Tage)

Das Coachen von Gruppen und Teams

- Was ist eine Gruppe?
- Normen und Rollen in Gruppen
- Gruppenphasen und Gruppendynamik
- Gruppen-/Teamcoachings durchführen inkl. Reflexion
- Agenden entwickeln für Gruppencoachings
- Methoden für Gruppen-Settings kennenlernen
- Gruppenmoderationsregeln kennenlernen
- Team-Entwicklung, Teamziele
- Die Teamentwicklungs-Uhr
- Das Riemann-Thomann-Kreuz als Gruppenkompass
- Gestalten von Retrospektive-Meetings im Rahmen von agilen Aktivitäten

Projekt

Praktische Anwendung

- Durchführung eines Team- oder Gruppen-Coachings zwischen Modul 2 und 3
- Anfertigen eines Coachingberichts inklusive Selbst-Reflexion über den eigenen Lernprozess

Modul 3 (3 Tage)

Transaktionsanalyse

- Was ist die Transaktionsanalyse?
- Ich-Zustände kennen und anwenden lernen
- Transaktionen im Rahmen der Ich-Zustände und deren Auswirkungen
- Strokes und ihre Wirkung
- Das Lebensskript-Modell (Selbstreflexion und Anwendung auf Coachees)
- Psychologische Spiele – die Dynamik des Drama-Dreiecks
- Selbsterfahrung und Anwendung in Coachings
- Durchführung eines Live-Coachings

Prüfung

Prüfungsleistungen / Zertifizierung

- Anfertigen eines dokumentierten Coachingberichts zu den beiden Projektaufgaben
- Durchführung eines Mini-Coachings live (Einzel- oder Gruppencoaching, am letzten Seminartag)
- Nach Prüfung der eingereichten Coaching-Berichte sowie erfolgreich durchgeführtem Live-Mini-Coaching erhalten Sie das Hochschulzertifikat „Professioneller Business Coach“



KATA Onlinekurs

Veränderung meistern, herausfordernde Ziele erreichen

Dieser Onlinekurs ist für alle, die die Grundlagen der Verbesserungs- und Coaching-KATA erlernen wollen. Im Unterschied zu Präsenztrainings haben Sie dabei die Möglichkeit, Zeitpunkt und Dauer des Trainings selbst zu bestimmen.

Dieser Kurs enthält 20 etwa fünfminütige Video-Lektionen, eine praktische Demonstration der Arbeit mit der KATA sowie die Vorstellung einer Trainings-Simulation. Dadurch sind Sie in der Lage, im Anschluss sofort mit ersten praktischen Übungen zu beginnen. Die dazu nötigen Unterlagen und Formulare stehen Ihnen selbstverständlich als Download bereit. Nach jeder Lektion helfen Ihnen einige Fragen das Gelernte zu reflektieren. Dadurch werden Sie optimal auf die Abschlussprüfung vorbereitet.

Seminarinhalte

- Kulturwandel – Auf dem Weg zur Verbesserungskultur
 - Wie tägliche Verbesserung zur Gewohnheit und im Unternehmen zur Kultur wird
 - Wie wir Problemlösungsfähigkeit zu unserem Wettbewerbsvorteil machen können
- Grundlagen von KATA
 - Wie wir Toyotas Ansatz für uns nutzen können
 - Die Verbesserungs-KATA: Zielgerichtetes, experimentelles Vorgehen zur Gewohnheit machen
 - Mindset und Gewohnheit – Warum Veränderung schwerfällt und wie wir das mit KATA ändern können
- Führen und Coachen im Verbesserungsprozess
 - Mitdenker statt Mitarbeiter – wie wir einen lösungsoffenen und coachenden Führungsstil entwickeln können
 - Selbstmotivation ermöglichen und alle aktiv beteiligen – wie geht das und welche Führung brauchen wir dazu?
 - Grundlagen der Coaching-KATA
- Zielentfaltung und Nachhaltigkeit
 - Zielentfaltung und Hoshin Kanri: Verbesserung kontinuierlich machen
 - Die Wertstromanalyse als Hilfsmittel bei der Zielentfaltung
 - Raus aus der Lean Sägezahn-Kurve: Wie wir kontinuierlich und nachhaltig besser werden können
 - Erste Schritte mit der KATA



Das werden Sie lernen

- ✓ Sie lernen die Grundlagen der Verbesserungs- und Coaching-KATA komfortabel orts- und zeitunabhängig kennen
- ✓ Sie bestimmen selbst, wie schnell Sie die Lerneinheiten absolvieren wollen
- ✓ Mit der vermittelten Trainings-Simulation können Sie bereits erste praktische Erfahrungen mit der KATA sammeln
- ✓ Unterlagen und Formulare stehen Ihnen zur weiteren Verwendung zum Download bereit



Trainerstimme

„Erweitern Sie mit unserem Seminar KATA live anschließend Ihre theoretisch erworbenen Kenntnisse durch praktisches Üben und Ausprobieren in unserer Lehrfabrik. Alle Infos dazu finden Sie auf der folgenden Seite.“
Tilo Schwarz



ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Lean-Experten, die Verbesserungen zum festen Bestandteil der täglichen Arbeit in ihrem Team machen wollen, die einen coachenden Führungsstil erlernen oder etablieren und Mitarbeiter am Verbesserungsprozess aktiv beteiligen wollen.



TERMINE

Kursbeginn jederzeit möglich

20 Online-Lerneinheiten



TRAINER

Tilo Schwarz



TEILNAHMEGEBÜHR

199,- EUR inkl. Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/KOK



KATA live in der Lehrfabrik

Raus aus der Lean-Falle – Verbesserungskultur entwickeln mit KATA

Dieses Blended-Learning-Seminar kombiniert unseren KATA Onlinekurs, den Sie zeit- und ortsunabhängig vor den Präsenztagen absolvieren, um sich mit den theoretischen Aspekten der Verbesserungs- und Coaching-KATA fit zu machen, mit 2 intensiven Praxistagen in unserer Lehrfabrik. An den Prozessen einer Kickboard-Montage werden Sie dann sehen und erleben, wie die vorher vermittelten Inhalte zur Verbesserungs- und Coaching-KATA zum gelebten KVP werden und wie einfach diese ins Tagesgeschäft integriert werden können.

Seminarinhalte

- Einstieg mit dem KATA Onlinekurs:
 - Kulturwandel – Auf dem Weg zur Verbesserungskultur
 - Grundlagen von KATA
 - Führen und Coachen im Verbesserungsprozess
 - Zielentfaltung und Nachhaltigkeit
- Präsenztage 1: KATA in der Praxis – Teil 1
 - Praxisübung zu KATA
 - Ausgangssituation erfassen – Muster erkennen
 - Ziel-Zustände auf Prozessebene definieren
 - Praxisübung am Shopfloor Teil 1
 - Fallstudie: Führen und Coachen im Verbesserungs-Prozess
- Präsenztage 2: KATA in der Praxis – Teil 2
 - Praxisübung am Shopfloor Teil 2
 - Wie die Coaching-KATA funktioniert und warum sie wirkt
 - Coaching-Zyklen live – Praxisübung zur Coaching-KATA
 - Mythos Motivation – wie uns die KATA im Change-Prozess helfen kann
 - Mit KATA starten – Erste Schritte und Vorgehen bei der Einführung im Unternehmen



Das werden Sie lernen

- ✓ Unsicher, ob Sie bei sich mit der Toyota-KATA beginnen sollen? Werden Sie entscheidungsfähig!
- ✓ Lernen Sie, wie Nachhaltigkeit und Kontinuierliche Verbesserung möglich werden und Verbesserung zur Kultur wird
- ✓ Erlernen Sie die Grundlagen von KATA in Praxisübungen
- ✓ Üben Sie live und an realistischen Prozessen in unserer Lehrfabrik
- ✓ Inklusive KATA Onlinekurs zum Selbststudium der Grundlagen vorab



Teilnehmerstimmen

„Super Tool um die Fähigkeiten deiner Mitarbeiter zu verbessern!“
Davide Sarli, Fresh Food & Beverage Group AG



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, HR- und Change Manager sowie Mitglieder der Geschäftsführung, die eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung in ihrem Unternehmen anstreben und Problemlösungsfähigkeit und Innovationskraft in ihrem Team steigern wollen.



TERMINE

12.12. - 13.12.2024
27.03. - 28.03.2025
10.07. - 11.07.2025
27.11. - 28.11.2025

20 Online-Lerneinheiten
+ 2 Präsenztage



VERANSTALTUNGSORT

Lehrfabrik Herrieden



TRAINER

Tilo Schwarz



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1.750,- EUR
inkl. KATA Onlinekurs, Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/KAL



Expert Debriefing – Wissen sichern, bevor es verloren geht

Wissen dokumentieren – wertvolle Erfahrungen bewahren – Einarbeitung effizient gestalten

Organisationen sind mit den Folgen des demografischen Wandels und den Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt konfrontiert: seit 2020 scheiden jedes Jahr etwa doppelt so viele Beschäftigte aus als zuvor. Daneben besteht für Unternehmen die Herausforderung, die Auswirkungen der steigenden Fluktuation von Fachkräften und immer häufigere Veränderungsprozesse durch Umstrukturierungen und die Digitalisierung zu bewältigen.

Im Workshop entwickeln Sie, wie das relevante Wissen und wertvolle Erfahrungen von Beschäftigten auf Positionen oder in Projekten auf effiziente Weise dokumentiert werden kann. Dazu können einzelne Instrumente oder ein Expert-Debriefing in Form eines Workshops eingesetzt werden. Besonders im Fokus steht dabei die Situation, dass Beschäftigte in den Ruhestand gehen. Die unterschiedlichen Instrumente eignen sich jedoch gleichermaßen für Veränderungsprozesse, in denen Beschäftigte die Stelle oder den Bereich wechseln, für den Transfer der Erfahrungen in Projekten und die dauerhafte, alltagsbegleitende Wissenssicherung. Das Expert-Debriefing eignet sich auch im Kontext von Lean Management-Aktivitäten und unterstützt die Erfüllung der Anforderungen der ISO-Normen für ein Wissensmanagement.

Aus diesem Workshop nehmen Sie einen Überblick über die Ansätze des Wissensmanagements mit und lernen das Vorgehen und die Instrumente für ein Expert-Debriefing kennen. Sie können Situationen und den Aufwand für einen sinnvollen Einsatz des Expert-Debriefings einschätzen. An konkreten, praktischen Beispielen setzen Sie die einzelnen Instrumente des Debriefings ein, dokumentieren Wissen und reflektieren Ihre persönlichen Übungs-Erfahrungen mit anderen Teilnehmenden. Sie entwickeln außerdem einen Plan, wie Sie das Expert-Debriefing in Ihrer Organisation einführen können. Dabei lernen Sie die Argumente für Entscheider, Führungskräfte und Betriebsrat kennen, wie Sie diese vom Nutzen überzeugen und bei Beschäftigten die Bereitschaft für ein Debriefing fördern.

Seminarinhalte

- Überblick und Austausch zu Methoden des Wissensmanagements
- Instrumente, um das Wissen und die Erfahrungen von Beschäftigten zu sichern und weiter zu geben
- Ablauf eines Debriefing-Prozesses und eines Debriefing-Workshops
- Einführung des Expert-Debriefings in der Organisation



Das werden Sie lernen

- ✓ Rüstzeug, um ein Expert-Debriefing aufzusetzen und zu gestalten
- ✓ Moderation der Instrumente eines Wissenstransfer-Workshops
- ✓ Praxiserfahrungen, konkrete Tipps und Handlungsempfehlungen
- ✓ Kenntnis der wesentlichen Faktoren und Stolpersteine bei der Wissenssicherung und der erfolgreichen Einführung
- ✓ Hinweise, Ideen und Vorgehensskizzen zur Umsetzung



Teilnehmerstimmen

„Das Seminar war sehr informativ & gut strukturiert. Ich habe viele wertvolle Tipps für die Umsetzung in der Praxis erhalten. Vielen Dank an unsere Dozentin für das lebendige Seminar. Es hat Spaß gemacht.“

Sibylle Hadersbeck, Kreisverwaltungsreferat Branddirektion Landeshauptstadt München



ZIELGRUPPE

Unternehmen und Non-Profit-Organisationen, Entscheider, Führungskräfte und HR-Verantwortliche, Organisatoren, Projektauftraggeber, Projektleiter, Controller, Personal- und Organisationsentwickler, Qualitätsmanager, Lean-, KVP- und TPM-Beauftragte, Auditoren, Betriebsrats-/Personalvertretungen aller Ebenen und Bereiche, usw.



TERMINE

24.02. - 25.02.2025
08.10. - 09.10.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Christine Gebler



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/EDB





SCHON GEWUSST?

Unsere Weiterbildungen können Sie auch als Inhouse-Seminare buchen!

Lassen Sie sich jetzt beraten unter: + 49 9825 2038-100



Künstliche Intelligenz

Zünden Sie den Turbo für Ihren Unternehmenserfolg!



















In einer Welt, die sich rasant weiterentwickelt und in der technologische Innovationen den Takt vorgeben, stehen Unternehmen vor der Herausforderung, nicht nur Schritt zu halten, sondern auch die Führung zu übernehmen. Künstliche Intelligenz (KI) spielt dabei eine Schlüsselrolle – sie transformiert Branchen, revolutioniert Arbeitsweisen und schafft völlig neue Geschäftsmodelle. Doch trotz ihres Potenzials sehen sich viele Führungskräfte und Entscheidungsträger mit der Frage konfrontiert: Wie können wir die Möglichkeiten der KI effektiv nutzen und in unsere Strategien integrieren?

Genau hier setzt unser Kompetenzbereich KI mit seinem vielfältigen Seminarangebot an. Entdecken Sie die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz und machen Sie sich bereit für eine erfolgreiche Zukunft! Unsere hochwertigen Seminare bieten Ihnen ein breites Spektrum an Themen und sind speziell darauf ausgerichtet, Ihnen nicht nur ein tiefes Verständnis der Grundlagen und fortschrittlichen Konzepte von KI zu vermitteln, sondern auch praktische Fähigkeiten an die Hand zu geben, mit denen Sie die Herausforderungen in Ihrem Unternehmen gezielt angehen können.

Egal ob Sie als Entscheidungsträger ein grundlegendes Verständnis der KI erlangen, strategische Entscheidungen als Führungskraft im Bereich der generativen KI treffen, die Interaktion mit KI-Systemen durch Prompt Engineering optimieren oder branchenspezifische Anwendungen in Produktion, Logistik und Instandhaltung kennenlernen möchten – wir haben für jeden Bedarf das passende Angebot.

Wir vermitteln Ihnen praxisnah die Grundlagen, Potenziale und Herausforderungen der KI und befähigen Sie, diese Zukunftstechnologien effektiv in Ihrem beruflichen Umfeld einzusetzen. Dabei profitieren Sie von maßgeschneiderten Inhalten, die auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Vorkenntnisse zugeschnitten sind.

Tauchen Sie ein in die Welt des maschinellen Lernens, der generativen KI und des Prompt Engineering. Erfahren Sie, wie Sie mit KI Ihre Prozesse optimieren, zukunftsfähige Lösungen entwickeln und die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens steigern können. Mit unserem Weiterbildungsprogramm rüsten wir Sie mit dem notwendigen Wissen und den Werkzeugen aus, um die digitale Transformation in Ihrem Unternehmen erfolgreich zu gestalten. Unser Kompetenzbereich KI bietet Ihnen die einzigartige Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, wertvolle Kontakte zu knüpfen und von den Erfahrungen anderer zu profitieren. Sind Sie bereit, die Zukunft Ihres Unternehmens aktiv zu gestalten? Nehmen Sie an unserem KI-Weiterbildungsprogramm teil und setzen Sie den ersten Schritt in Richtung technologische Führung. Überwinden Sie die Herausforderungen der Gegenwart und nutzen Sie die unzähligen Möglichkeiten, die KI bietet, um innovative Lösungen zu entwickeln, Effizienz zu steigern und neue Geschäftsmodelle zu erschließen. Wir freuen uns darauf, Sie auf diesem Weg zu begleiten. Melden Sie sich jetzt an und machen Sie sich bereit für eine spannende Reise in die Welt der Künstlichen Intelligenz!

Seite 130	Einführung in die Künstliche Intelligenz und generative KI NEU					
Seite 131	Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte NEU					
Seite 132	Prompt Engineering für generative KI-Technologie NEU					
Seite 133	Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung NEU					

Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI

Kickstart

Der schnelle KI-Einstieg für alle Interessierten

Dieses kompakte Online-Seminar bietet einen effizienten Einstieg in die Grundlagen und aktuellen Trends der künstlichen Intelligenz, mit einem besonderen Fokus auf generative KI-Technologien. In nur 60 Minuten erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die Grundlagen, Potenziale und Anwendungsmöglichkeiten dieser zukunftsweisenden Technologien. Ziel ist es, Ihr Bewusstsein für die vielfältigen Möglichkeiten und Herausforderungen zu schärfen, die KI in verschiedenen beruflichen und alltäglichen Umfeldern bietet.

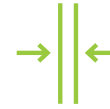
Seminarinhalte

- Kompakte Einführung in KI, maschinelles Lernen und generative KI
- Kernunterschiede zwischen regelbasierten Systemen, maschinellem Lernen und neuronalen Netzwerken
- Praxisbeispiele und Kurzfallstudien zu Anwendungen generativer KI (z.B. ChatGPT)
- Diskussion von Potenzialen, Herausforderungen und Erfolgsfaktoren bei der Implementierung von KI-Lösungen
- Identifizierung relevanter Anwendungsfelder für KI im eigenen Unternehmen
- Ausblick auf weiterführende Lernmöglichkeiten und Ressourcen



Das werden Sie lernen

- ✓ Grundverständnis für KI und generative KI entwickeln
- ✓ Bedeutung und transformative Kraft der KI für die Industrie erkennen
- ✓ Erste Schritte zur Identifizierung relevanter KI-Anwendungsfelder im eigenen Unternehmen bestreiten
- ✓ Motivation zur weiteren Auseinandersetzung mit KI und generativer KI aufbauen



ZIELGRUPPE

Dieses Seminar ist ideal für alle Interessierten, die ein grundlegendes Verständnis von KI entwickeln und dessen potenzielle Anwendung in ihrem beruflichen oder privaten Umfeld erkunden möchten. Egal ob Sie in der Technik, im Management oder in einem ganz anderen Bereich tätig sind – die gewonnenen Einsichten werden Ihnen helfen, die Rolle der KI in der modernen Welt besser zu verstehen und zu nutzen.



TERMINE

10.10.2024	15:30 - 16:30 Uhr
13.11.2024	10:00 - 11:00 Uhr
19.12.2024	16:30 - 17:30 Uhr
18.02.2025	10:00 - 11:00 Uhr
09.04.2025	15:00 - 16:00 Uhr
24.06.2025	10:00 - 11:00 Uhr
29.09.2025	13:00 - 14:00 Uhr
13.11.2025	11:00 - 12:00 Uhr



VERANSTALTUNGSORT

Online (live)



TRAINER

Prof. Dr. Constantin May



TEILNAHMEGEBÜHR

95 EUR inkl. Seminarunterlagen und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/EKI



Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte

KI-Technologien entschlüsselt: Strategien für Führungskräfte

Das Seminar Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte zielt darauf ab, Führungskräften das notwendige Wissen und die Werkzeuge an die Hand zu geben, um KI-Technologien effektiv in ihren Organisationen einzusetzen und die daraus resultierenden Veränderungen zu steuern. Dieses Seminar bildet die ideale Plattform, um das nötige Rüstzeug für den effektiven und verantwortungsvollen Einsatz von KI in Führungspositionen zu erlangen. Durch das Erkennen der Möglichkeiten und Grenzen von KI werden Sie in die Lage versetzt, die digitale Transformation in Ihrem Unternehmen proaktiv zu gestalten.

Seminarinhalte

- Grundverständnis künstlicher Intelligenz und ihrer Fähigkeiten
- Einführung in generative KI-Modelle und deren Anwendungen
- Exkurs zu ChatGPT, um Funktionsweisen und Potenziale zu verstehen
- Anwendungsbeispiele aus verschiedenen Branchen zur Demonstration des KI-Einsatzes
- Erster Einblick in Prompt Engineering für effektive Kommunikation mit KI-Systemen
- Behandlung potenzieller Stolpersteine
- Praktische Anleitung zum Start des KI-Einsatzes in der eigenen Organisation



Das werden Sie lernen

- ✓ Erwerb eines soliden Verständnisses für Schlüsseltechnologien und -konzepte der KI
- ✓ Identifikation von Einsatzpotenzialen für KI in der eigenen Organisation
- ✓ Entwicklung von Kompetenzen zur Überwindung von Implementierungshindernissen
- ✓ Erwerb von Kenntnissen für die Planung und Durchführung erster KI-Projekte
- ✓ Fähigkeit, Teams, die mit KI-Technologien arbeiten, anzuleiten und zu motivieren



Teilnehmerstimmen

„Vielen Dank für den guten Einblick in das Thema KI. Constantin hat die (fast) unglaublichen Möglichkeiten aber auch die Grenzen sehr gut und mit vielen Beispielen erläutert.“

Dr. Knut Köhler, Schäfers Backwaren GmbH

„Das Seminar gibt einen guten Einstieg in das Thema KI. Es erklärt Begriffe der KI und zeigt mit vielen Beispielen die zukünftigen Möglichkeiten auf.“

Achim Stürmer, Wieland Electric GmbH



ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Führungskräfte, Manager und Entscheidungsträger in Unternehmen, die sich darauf vorbereiten möchten, KI-Technologien zu verstehen, zu implementieren und durch deren Einsatz die Wettbewerbsfähigkeit ihres Unternehmens zu erhöhen.



TERMINE

09.09.2024	13:00 - 17:00 Uhr
27.11.2024	08:00 - 12:00 Uhr
19.02.2025	13:00 - 17:00 Uhr
23.06.2025	13:00 - 17:00 Uhr
20.10.2025	13:00 - 17:00 Uhr



VERANSTALTUNGSORT

Online (live)



TRAINER

Prof. Dr. Constantin May



TEILNAHMEGEBÜHR

395 EUR inkl. Seminarunterlagen und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/GKI



Prompt Engineering für generative KI-Technologie

Effektive Mensch-Maschine-Interaktion gestalten

Im Zuge der rasanten Entwicklung künstlicher Intelligenz (KI) und des maschinellen Lernens gewinnt das Prompt Engineering zunehmend an Bedeutung. Dieses Seminar bietet Ihnen eine umfassende Einführung in dieses zukunftsweisende Feld, das sich mit der Optimierung der Kommunikation zwischen Mensch und KI befasst. Erfahren Sie, wie Sie durch gezielte Prompt-Formulierung das volle Potenzial von KI-Systemen ausschöpfen und deren Leistung maximieren können.

Seminarinhalte

- Einführung in KI und generative KI: Erläuterung der Grundkonzepte und technologischen Grundlagen künstlicher Intelligenz sowie deren aktuelle und potenzielle Anwendungen
- Potenziale von KI und generativer KI: Vertiefung des Verständnisses für die Möglichkeiten und Grenzen der KI-Technologie in verschiedenen Branchen und Anwendungsbereichen
- Grundlagen des Prompt Engineering: Definition und Bedeutung des Prompt Engineerings im Kontext der KI-Interaktionen; Betrachtung der Rolle von Prompts in der Kommunikation zwischen Mensch und Maschine
- Design effektiver Prompts: Vermittlung von Prinzipien und Best Practices für das Entwerfen wirksamer Prompts, die zu präzisen und nützlichen KI-Antworten führen
- Fortgeschrittenes Prompt Engineering: Einführung in fortgeschrittene Techniken und Strategien für das Entwerfen von Prompts, die komplexe Probleme lösen und innovative Lösungen ermöglichen
- Zukünftige Entwicklungen im Prompt Engineering: Diskussion über Trends, Herausforderungen und die zukünftige Richtung des Prompt Engineerings in einer sich schnell entwickelnden KI-Landschaft
- Praktische Übungen und Diskussion: Anwendung des Gelernten durch praktische Übungen und Diskussionen, um das Verständnis zu vertiefen und die Fähigkeiten in realen Szenarien zu testen



Das werden Sie lernen

- ✓ Solides Verständnis der KI-Grundlagen und Anwendungspotenziale
- ✓ Fähigkeit, effektive Prompts zu gestalten und KI-Systeme zielgerichtet zu steuern
- ✓ Kompetenz in fortgeschrittenen Prompt-Engineering-Techniken
- ✓ Weitblick für zukünftige Trends und Herausforderungen im Prompt Engineering
- ✓ Praxisorientierte Anwendung des Erlernten auf eigene Fragestellungen und Herausforderungen



Teilnehmerstimmen

„Hervorragender Einstieg zum Thema Prompt Engineering!“
Manfred Murr, Sielaff GmbH & Co. KG

„Gute Atmosphäre! Der Dozent geht auf Fragen detailliert ein. Er schafft es, unterschiedliche Wissensstände abzuholen.“
Roberto Eichinger, Hilterhaus-Stiftung



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Fachexperten, Entwickler und Mitarbeiter, die das Potenzial von KI nutzen und die Interaktion zwischen Mensch und Maschine optimieren möchten. Vorkenntnisse im Bereich KI sind nicht erforderlich, ein grundlegendes technisches Verständnis ist jedoch von Vorteil.



TERMINE

29.11.2024
28.01.2025
29.04.2025
02.07.2025
17.09.2025
24.11.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Constantin May



TEILNAHMEGEBÜHR

750 EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/PKI



Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung

Von der Theorie zur Praxis: KI verstehen, anwenden und managen

In diesem Seminar werden die umfassenden Anwendungsmöglichkeiten der Künstlichen Intelligenz (KI) in den Bereichen Produktion, Logistik und Instandhaltung vorgestellt. Teilnehmer lernen, wie KI-Technologien, insbesondere generative KI, eingesetzt werden können, um Prozesseffizienz zu steigern, Betriebskosten zu senken und die Servicequalität zu verbessern. Durch die Integration von Theorie und praxisnahen Beispielen werden sowohl die Grundlagen als auch fortgeschrittene Techniken der KI verständlich und greifbar gemacht.

Seminarinhalte

- Grundlagen der KI: Einführung in die KI mit Fokus auf ihre Entwicklung, verschiedene Typen und spezifische Anwendungen in Produktion, Logistik und Instandhaltung
- Maschinelles Lernen und Deep Learning: Erörterung der Grundlagen, spezifischen Anwendungen und deren Nutzen für die Optimierung von Betriebsabläufen
- Grundlagen des Prompt Engineering für die effektive Kommunikation mit KI-Systemen
- Generative KI und Robotik: Einblick in generative Technologien und Robotik, ihre Rolle in der Logistik zur Lieferkettenoptimierung und in der Instandhaltung für prädiktive Wartungssysteme
- KI-Anwendungen in der Praxis: Praktische Anwendungsbeispiele von KI, insbesondere generativer KI zur Effizienzsteigerung
- Technische Tools und Plattformen inklusive Übungen dazu: Python und relevante KI-Bibliotheken für die Entwicklung von Anwendungen, Nutzung von Jupyter Notebooks und Google Colab für datengetriebene Projekte, Vorstellung von Kaggle als Plattform für Wettbewerbe und Datenforschung
- Management von KI-Projekten: Anwendung des AI Management Models (AIMM) und Richtlinien für erfolgreiche KI-Projekte



Das werden Sie lernen

- ✓ Erlangen eines tiefen Verständnisses der Schlüsseltechnologien hinter KI, insbesondere generativer KI
- ✓ Fähigkeit zur zielgerichteten Identifikation und fundierten Bewertung von KI-Anwendungen in Produktion, Logistik und Instandhaltung
- ✓ Erwerb wertvoller praktischer Fähigkeiten im Umgang mit modernen KI-Plattformen
- ✓ Optimale Vorbereitung auf das erfolgreiche Management zukunftsweisender KI-Projekte in den genannten Industriebereichen



Trainerstimme

„Entdecken Sie, wie Sie mit einem tiefen Verständnis für generative KI und Schlüsseltechnologien die Effizienz in Produktion, Logistik und Instandhaltung steigern und gezielt KI-Anwendungen bewerten können!“

Prof. Dr. Constantin May



ZIELGRUPPE

Dieses wegweisende Seminar ist ideal für ambitionierte Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Logistik und Instandhaltung, die durch den gezielten Einsatz von KI ihre Arbeitsprozesse nachhaltig optimieren und zukunftsfähige Lösungen entwickeln möchten. Vorkenntnisse im Bereich KI sind nicht erforderlich, ein grundlegendes technisches Verständnis ist jedoch von Vorteil.



TERMINE

11.09. - 12.09.2024
11.02. - 12.02.2025
22.09. - 23.09.2025



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Constantin May



TEILNAHMEGEBÜHR

1450 EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS

www.cetpm.de/KIA



Das CETPM Partner-Programm

Gute Gründe, Partner zu werden

Fachwissen und Experten Know-How

Das CETPM stellt umfangreiches Fachwissen zur Verfügung – und zwar sowohl für die praktische tägliche Anwendung als auch für die angewandte Forschung und Lehre. Auf das Experten-Know-How kann zugegriffen werden auf unserer Website und auf öffentlichen Veranstaltungen und Kongressen. Selbstverständlich sind Sie als Partner eingeladen, Ihr Know-How auf der Online-Plattform des CETPM, also z. B. in den Diskussionsforen, zur Verfügung zu stellen.



Sie fragen zurecht: „Was habe ich von einer Partnerschaft mit dem CETPM?“

Zunächst unterstützen Sie natürlich diese Hochschuleinrichtung und ermöglichen, dass wir weiter am Thema Operational Excellence arbeiten. Sie haben aber auch eine Reihe wirtschaftlicher Vorteile:

- Partner erhalten auf unser gesamtes Seminarprogramm **10% Rabatt**. Wenn Sie beispielsweise nur drei Teilnehmer zu unserem Hochschulzertifikatskurs "Lean Production Master" schicken, sparen Sie schon mehr, als Sie für den Jahresbeitrag für eine Standardpartnerschaft ausgeben.
- Partner erhalten darüber hinaus die Möglichkeit im Partnerschaftsjahr einen **kostenfreien Teilnehmer** zu einem unserer **Praktikertage** zu entsenden.
- **Kostenfreier Zugriff** auf alle Artikel unserer Fachzeitschrift **YOKOTEN**, von der ersten Ausgabe im Jahr 2012 bis zum Ende Ihrer Partnerschaftslaufzeit. Damit haben Sie Zugriff auf über 12 Jahre Fachkompetenz und Impulse von Experten sowie Praxisberichte von erfahrenen Anwendern im Gesamtwert von über 400 EUR. (Der Zugriff wird dem Ansprechpartner der Partnerschaft oder einer von Ihnen genannten Person erteilt.)



Unser Trainer-Team überzeugt durch Kompetenz und Praxiserfahrung

Die Garantie für Ihren Erfolgsweg



Stefan Armbruster

Stefan Armbruster (Dipl.-Ing.) studierte Maschinenbau, Fachrichtung Konstruktionstechnik. Er arbeitete 15 Jahre als Entwickler und Konstrukteur von Schließsystemen und mechatronischen Antrieben. Nach seinem Wechsel zur item Industrietechnik GmbH 2008 entdeckte er seine Begeisterung für die Lean Philosophie. Herr Armbruster ist verantwortlich für die Entwicklung des Lean Production Systembaukastens, der die lösungsorientierte Umsetzung der japanischen Erfolgskonzepte in der Produktion einfach möglich macht. Neben der Führung des Entwicklungs-Teams für den LP Systembaukasten und des Bereichs Lean Service schult er sowohl Mitarbeiter als auch (inter-)nationale Kunden bzgl. Produkten und Anwendungen wie Karakuri / LCA.



Brigitte Bäßler

Brigitte Bäßler ist Wirtschaftsingenieurin und konnte in mehr als 10 Jahren Tätigkeit bei der Daimler AG Erfahrungen an drei Produktionsstandorten sammeln. Die Themen Prozessoptimierung, Lean Management und Produktionssystem begleiteten sie dabei von Anfang an. Zuletzt leitete sie ein fünfköpfiges Team, das den Auftrag hatte, Lean Management auch in den indirekten Bereichen einzuführen. Eine Ausbildung zum Six Sigma Black Belt und die Weiterbildung zur systemischen Beraterin im Veränderungsprozess vertieften ihre Sozial- und Methodenkompetenz. Seit 2010 ist Brigitte Bäßler mit ihrer Prozessberatung „Effizienzkultur“ (Schwerpunkt Lean Administration) selbstständig.



Markus Bruder

Als Kaizen-Coach in einem Unternehmen der Halbleiterindustrie startete Markus Bruder seine KVP-Karriere und absolvierte zudem eine Ausbildung zum TPM-Experten in Japan. Auf dieser Basis entwickelte er ein Management-System und führte es erfolgreich am deutschen Standort des Konzerns ein. In der Folge war er bei dem marktführenden Hersteller elektronischer Baugruppen für die Einführung eines Verbesserungssystems verantwortlich und entwickelte dieses Unternehmen zum preferred supplier im Automotive Segment. Herr Bruder begleitet als Trainer, Coach und Berater Unternehmen bei ihren ganzheitlichen Verbesserungs- und Veränderungsprozessen. Sein Ansatz ist nicht nur die Optimierung einzelner Bereiche bzw. Prozesse, sondern die nachhaltige Verbesserung und Entwicklung des gesamten Unternehmens.



Rolf Diesch

Prof. Dr. Rolf Diesch hat an der TU München in Produktionstechnik promoviert und arbeitete im Siemens-Konzern in verschiedenen leitenden Funktionen an der Schnittstelle zwischen Entwicklung und Produktion. Er nahm dabei verschiedene internationale Aufgaben wahr und übernahm als Leiter des Product Engineerings mit 180 Mitarbeitern an 10 internationalen Standorten Verantwortung im Entwicklungsbereich. Danach leitete er bei Siemens in globaler Rolle die Konzernentwicklungsabteilung zu Lean Management. Aus dieser Funktion wurde er zum Professor an die Hochschule München berufen. Zusätzlich arbeitet er seit einigen Jahren als Trainer, Coach und Berater für namhafte Industriekunden und NGOs. Dabei steht für ihn im Vordergrund, Unternehmen dabei zu helfen, Veränderung als Chance zu begreifen und das volle Potenzial ihrer Mitarbeiter und der Organisation zu nutzen.



Corina Dochtermann

Corina Dochtermann ist Lean Management Expertin und verfügt über umfangreiche Erfahrungen in der Einführung von Produktionssystemen in Industrie und Kontraktlogistik. Ihr Fokus liegt dabei sowohl in der Produktion als auch in indirekten Bereichen. Grundlage dafür bildete ihr Bachelorstudium der Wirtschaftsinformatik mit anschließendem Masterstudium der Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Lean Management. Sie ist spezialisiert auf Shopfloor Management, 5S, Wertstromanalysen und Makigami ergänzt durch Erfahrung in der Fabrikplanung mit Fokus auf Materialflussplanung und Fertigungslayout. In ihrer Rolle als OPEX-Leiterin hat sie mehrere Jahre Teams von Lean Experten geführt und zahlreiche Lean Trainings mit verschiedenen Simulationen konzipiert. Dabei hat sie Unternehmen erfolgreich bei der Entwicklung und Umsetzung ihrer OPEX Strategie begleitet.



Friedrich Dürst

Friedrich Dürst hat an der FAU Erlangen-Nürnberg Maschinenbau mit der Studienrichtung Fertigungstechnik studiert. Er sammelte weitgreifende Industrieerfahrung sowohl bei KMUs, als auch bei Großkonzernen. In den verschiedenen operativen Stationen entlang der gesamten Supply Chain und in der Lean-Beratung konnte er seine 15-jährige Leanexpertise immer weiter vertiefen. Highlight seiner beruflichen Laufbahn war die Entwicklung und Implementierung eines unternehmensweiten Produktionssystems bei einem globalen Elektronikkonzern. Die besondere Herausforderung in diesem high-mix/low-volume Umfeld war die durchgängige Einführung von Heijunka und Kanban. Friedrich Dürst ist geschäftsführender Gesellschafter der DHT Consulting & Management UG.



Hans-Jörg Eyl

Hans-Jörg Eyl beschäftigt sich als Kaizen-Experte mit der Gestaltung und Optimierung von Arbeitsprozessen. Nach seiner Berufsausbildung folgten Weiterbildungen u.a. zum Werkzeugmachermeister, Technischen Betriebswirt, Systemischen Coach, Business Trainer und viele weitere mehr. In den letzten 25 Jahren führte er in verschiedensten Unternehmen KVP- und TPM-Systeme ein, setzte technische Großprojekte um und optimierte Instandhaltungsabteilungen. Heute unterstützt er als Systemischer Coach und Trainer das Management und die Fachkräfte in einem Industriekonzern für technische Klebelösungen. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Führung und Coaching, Kommunikation und Training sowie in der Prozessoptimierung. Sein Motto: „Die Kunst liegt im Weglassen, nicht im Hinzufügen.“



Christine Gebler

Christine Gebler, Dipl. Verwaltungswirtin (FH), leitet die Abteilung Strategische Personal- und Organisationsentwicklung in einer Stadtverwaltung. Zuvor koordinierte sie 18 Jahre den Kontinuierlichen Verbesserungsprozess, baute ein Wissensmanagement auf und entwickelte die Arbeitgebermarke. Sie bringt über 25 Jahre Erfahrung als Trainerin und Moderatorin mit und war als Senior Assessorin unter anderem für die Initiative Ludwig-Erhard-Preis tätig. Daneben qualifizierte sie sich zum Facilitator in Integrative Leadership, zur Systemaufstellerin, zur systemischen Beraterin und zum Business-Coach.



Alexander Grombach

Alexander Grombach hat seine Wurzeln im Handwerk. Aus dem Maschinen- und Anlagenbau heraus führt sein beruflicher Werdegang durch verschiedenste Führungsaufgaben der Industrie. Nach seiner Weiterbildung zum TPM-Instruktor beim CETPM leitete er die erfolgreiche Umsetzung von TPM in mehreren Unternehmen. Im Jahr 2006 begann er seine Karriere am CETPM als Trainer und Coach. In seiner heutigen Position als Executive Director verantwortet er den Ausbau des operativen Geschäfts. In Zusammenarbeit mit dem Kunden entwickelt er maßgeschneiderte, individuelle Weiterbildungskonzepte und begleitet die Unternehmen bis hin zu Operational Excellence. Seine Erfahrungen gibt er zudem als Lehrbeauftragter an der Hochschule Ansbach und als Buch-Autor weiter.



Hans-Christoph Gründler

Hans-Christoph Gründler arbeitet für Challenge Learning International als freiberuflicher Senior-Berater und -Trainer. Als Dipl. Wirtsch.-Inf. und Supply Chain Manager sind seine Schwerpunkte die Themen Projekt-, Prozess- und Supply Chain Management. Er greift bei diesen Themen auf mehr als 30 Jahre Erfahrung als Berater und Führungskraft bei mittelständischen Unternehmen zurück. In seiner Tätigkeit steht dabei immer höchste Effizienz im persönlichen Handeln des Einzelnen als auch in Teams im Fokus. Hierfür nützt er neben seinem breiten Fach- und Erfahrungswissen auch die Anwendung agiler Methoden (z.B. Scrum, Safe®). In der täglichen Arbeit sollen somit die ausgearbeiteten Lösungen praxistauglich und schnell wirksam umgesetzt werden können.



Willi Isaak

Willi Isaak begleitet Firmen bei der Prozessverbesserung im Produktions-, Logistik- und Office-Umfeld. Nach dem Management-Studium startete er seine berufliche Laufbahn in der Zuliefererindustrie und traf dort auf die Herausforderungen für schlanke Prozesse und operative Exzellenz. Er wirkte international an dem Aufbau von JIT- und JIS-Fabriken mit, bevor er zu der Kleinstserien- und Einzelfertigung wechselte und nun auch Nicht-Serienfertiger bei der Einführung schlanker Ansätze unterstützt. Bei seinen Projekten hat er neben der Umsetzung und Stabilisierung auch die Aspekte der Zieldefinition, Führungskräfteentwicklung und Reflektion im Auge. Neben seiner Tätigkeit als Berater wirkt er als Trainer, Dozent und Sparring-Partner.



Jörg Kaiser

Jörg Kaiser ist als gelernter Maschinenbaumeister seit 1989 in der Industrie tätig und übernahm dort verschiedene Führungsaufgaben. Seit 20 Jahren beschäftigt er sich dabei mit der Umsetzung und Ausbildung der WCM/TPM- und OpEx-Methoden. Zu seinen Tätigkeiten zählen unter anderem die Koordination des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses, das Vorbereiten und Durchführen von Schulungen in allen Säulen des Systems ebenso wie das Begleiten von Kaizen-Teamarbeiten, Prozessanalysen und Coaching durch Audits. Während dieser Zeit hat er auch die Säulen GIH, AIH, QM und Kompetenzmanagement in Verantwortung geführt. Seit seinem erfolgreichen Abschluss des Bachelor-Studiengangs Wertschöpfungsmanagement 2016, beschäftigt er sich mit der Einführung und Umsetzung der KVP-Kultur in einem Unternehmen der Kalkindustrie.



Britta Kammel

Britta Kammel ist Master of Organizational Psychology und Systemischer Business Coach. Neben individuellem Coaching und dem Trainieren von Führungskräften im Rahmen von Veränderungsprozessen zählen alle Themen im Bereich der Mitarbeiterführung zu ihren Kernkompetenzen. Ihre Arbeit ist in erster Linie durch die Erkenntnis geprägt, dass Unternehmen nicht durch reine Anwendung von Methoden und Tools, sondern vor allem durch die Einbeziehung und Begeisterung ihrer Mitarbeiter zu nachhaltigen Veränderungen und mehr Erfolg kommen.



Michael Kierdorf

Michael Kierdorf ist Dipl. Fotoingenieur. In verschiedenen Unternehmen konnte er national und international über 30 Jahre Erfahrung in den Bereichen Qualitätsmanagement, Six Sigma und Lean sammeln. Dabei hat er Six Sigma und Lean mehrfach erfolgreich in den Unternehmen implementiert und dabei zahlreiche Green und Black Belts ausgebildet sowie Projekte geleitet und betreut. Michael Kierdorf ist heute als Berater, Trainer, Coach und Lehrbeauftragter an der Hochschule Koblenz freiberuflich tätig. Neben seinen Erfahrungen als Six Sigma Master Black Belt, Lean-Experte und Vorstandsmitglied des Europäischen Six Sigma Clubs (ESSC-D) ist er zugleich Systemischer Coach und Changemanager sowie Experienced Agile Master.



Bert Leyendecker

Prof. Dr. Bert Leyendecker studierte nach einer Ausbildung im Handwerk Maschinenbau und ist Experte für Operational Excellence. Zehn Jahre arbeitete er in verschiedenen Leitungsfunktionen in einem amerikanischen Pharmakonzern. Heute lehrt er Produktionswirtschaft, Projektmanagement und Operations Management an der Hochschule Koblenz. Prof. Leyendecker hat 20 Jahre Erfahrung mit Prozessoptimierung und berät und unterstützt Unternehmen bei der Umsetzung. Neben der Zugehörigkeit mehrerer Ausschüsse ist er auch zertifizierter Process Excellence Master Black Belt sowie Six Sigma Senior Master Black Belt ESSC-D.



Constantin May

Prof. Dr. Constantin May studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der Technischen Universität Kaiserslautern und wurde im Anschluss Unternehmensberater bei der IDS Scheer AG. Nach der Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät Ingolstadt promovierte er über den Einsatz Künstlicher Intelligenz im Produktionsbereich an der Technischen Universität Kaiserslautern. Danach war Professor May in verschiedenen Führungspositionen im Automotive-Bereich tätig, dabei auch längere Zeit in Asien. Seit 1999 lehrt und forscht er im Bereich Produktionsmanagement und Logistik an der Hochschule Ansbach. Als Academic Director prägt er die Erfolgsgeschichte des CETPM seit dessen Gründung im Jahr 2005.



Beatrice Niemeck

Beatrice Niemeck ist Arbeitspsychologin und zertifizierte Trainerin. Sie startete ihren Berufsweg 2004 mit der Konzipierung von Seminaren für die Rittal GmbH & Co. KG. Durch die Leitung des Großprojektes zur Flexibilisierung der Fertigung bei der SIEGENIA-AUBI KG im Jahr 2007 hat sie ihre Lean-Erfahrungen erweitert. Ab 2010 hat Frau Niemeck an den Standorten der DORMA GmbH & Co. KG alle Säulen des Operational Excellence-Modells geschult. Seit 2014 ist sie selbstständig und hilft Unternehmen in ganz Deutschland und Europa erfolgreich weiter. Durch ihre tiefreichenden Erfahrungen vor Ort schafft sie es, die Teilnehmer schnell auf den Verbesserungsweg zu bringen.



Traudel Orth

Traudel Orth hat nach ihrer Diplomarbeit im Thema Lean Management einige Jahre in verschiedenen indirekten Prozessen bei der Daimler AG gearbeitet. Nach einer mehrjährigen Kaizenrainerstätigkeit leitete sie einige Jahre das Beraterteam, das für die Leanimplementierung im indirekten Bereich bei der Daimler AG (Powertrain Operations) zuständig ist. Die Lean-Expertin, die auch eine Ausbildung zum Business-Coach absolviert und viele Projekte im indirekten Bereich aktiv begleitet hat, vermittelt im Rahmen ihrer Arbeit, wie gerade in Officebereichen durch eine Kombination von einfachen Lean-Tools, der Beachtung der Lean-Prinzipien sowie des Einsatzes von „Soft Skills“ sehr wirkungsvolle und messbare Ergebnisse erzielt werden können.



Alexandra Schwänzl

Alexandra Schwänzl ist Expertin in den Themen Arbeitsrecht, Personalmanagement, Management und Führung. Als Trainerin leitete sie Workshops für TPM, Change-Management-Projekte, Autonome Instandhaltung, 5S-Projekte und verfolgt den PDCA-Kreislauf in den einzelnen Teams. Als Mitglied des Managements hat sie erfolgreich ein eigenes Schulungssystem für Führungskräfte und Produktionsmitarbeiter nach dem TPM-Gedanken implementiert. Für sie gilt: Es gibt keine schlechten Mitarbeiter aber oftmals falsches Führungsverständnis. Ihre Leidenschaft: Führungskräfte, Teams und Mitarbeiter zu einer motivierten Arbeitsumwelt zu entwickeln, zielführende Kommunikation und richtiges Konfliktverhalten zu fördern, um das volle Potenzial in Unternehmen zu entfalten.



Tilo Schwarz

Tilo Schwarz studierte zunächst Mechatronik an der FHT Esslingen und arbeitete dann im Bereich Optoelektronik und optische Messtechnik. Von 2006 bis 2013 etablierte er bei der Festool GmbH als Produktions- und Werkleiter, später im Bereich Organisations- und Strategieentwicklung, tägliche zielgerichtete Verbesserung (KATA) als Prozess in der gesamten Organisation und entwickelte mit seinem Team geeignete Methoden und Führungstechniken. Schwerpunkte dabei waren ein durchgängiger Hoshin Kanri-Prozess und insbesondere der Verbesserungsprozess in administrativen Bereichen. Nun unterstützt er Unternehmen und Führungskräfte als Trainer und KATA-Coach.



Stefan Slama

Prof. Dr.-Ing. Stefan Slama studierte Fertigungstechnik und promovierte im Bereich Montagetechnik. Er hat eine langjährige Erfahrung als Werkleiter und als Chief Operating Officer (COO) mit Verantwortung für diverse Werke bei internationalen Automobilzulieferern. Dabei stehen für ihn die ganzheitliche Optimierung der Organisation und Produktion sowie die Eröffnung ungenutzter Rationalisierungspotenziale im Vordergrund. Neben Lean Management sind stringente Veränderungsprozesse sowie Wertstrom- und Wirtschaftlichkeitsanalysen im Fokus seiner kontinuierlichen Umsetzung. Seit Oktober 2013 ist er an die Hochschule Ansbach für Einkauf, Produktion, Logistik und OpEx berufen. Er leitet zudem den berufs begleitenden Studiengang Strategisches Management.



Sven Wimmer

Den Grundstein für seine über 10-jährige Erfahrung als Lean-Experte legte Sven Wimmer mit einer dualen Ausbildung bei einem renommierten Automobilzulieferer. Im Studium des Maschinenbaus und anschließenden Wirtschaftsingenieurwesens an der FAU Erlangen-Nürnberg vertiefte er sein Methodenwissen in den Bereichen Produktion und Logistik. Als erstes Highlight seiner beruflichen Stationen leitete er das Pilotprojekt zur Einführung eines konzernweiten Produktionssystems für elektronische Produkte mit hoher Variantenanzahl. Heute begleitet er Unternehmen bei der ganzheitlichen Implementierung von Lean Management in der Produktion und Administration, genauso wie bei der systematischen Ausbildung durch Trainings und Workshops.



Torsten Winterwerber

Prof. Dr. Torsten Winterwerber ist Professor für Einkauf, Produktionsmanagement und Logistik an der Hochschule Ansbach. Neben seiner akademischen Tätigkeit bringt er umfangreiche Industrieerfahrung ein. In seiner beruflichen Laufbahn hat er bedeutende Positionen bei renommierten Unternehmen bekleidet. Bei Rolls Royce Power Systems war er als Vice President Operations verantwortlich für die globale Führung internationaler Werke und die Einführung von Lean-Prinzipien. Bei Toyota Boshoku war er als Werkleiter tätig, wo er erfolgreich das Toyota Produktionssystem implementierte. Seine Expertise umfasst in den Bereichen Operational Excellence und Lean Management die Optimierung von Produktionsprozessen, die Implementierung digitaler Technologien, die Begleitung von Veränderungsprozessen sowie das Coaching von Führungskräften, um sie für ihre transformierende Rolle zu stärken.

Unsere Veranstaltungen im Überblick

Beginn jederzeit / laufend möglich

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
jederzeit	KATA Onlinekurs	20 Einheiten	kompakt	Online	124
laufend	Lean Administration Master Coach mit Hochschulzertifikat (Masterclass)	19 Tage	immersiv	Campus Herrieden	78
laufend	Lean Management Master mit Hochschulzertifikat (Masterclass)	22 Tage	immersiv	Campus Herrieden	84
laufend	Lean Management Master Coach mit Hochschulzertifikat (Masterclass)	31 Tage	immersiv	Campus Herrieden	85
laufend	Lean Production Master Coach mit Hochschulzertifikat (Masterclass)	21 Tage	immersiv	Campus Herrieden	67
laufend	Lean Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat (Masterclass)	11/12 Tage	immersiv	Campus Herrieden	94
laufend	Lean Six Sigma Black Belt mit Hochschulzertifikat (Masterclass)	28/30 Tage	immersiv	Campus Herrieden	96
laufend	OpEx Master mit Hochschulzertifikat (Masterclass)	40 Tage	immersiv	Campus Herrieden und Gastwerk	40
laufend	Werkleiter mit Hochschulzertifikat (Kombiweiterbildung)	8 Tage	intensiv	Campus Herrieden	112

September 2024

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
02 MO	OpEx Strategie & Implementierung	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	38
03 DI	Systematische Fehlersuche an Maschinen und Anlagen	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	54
04 MI	Six Sigma Yellow Belt	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	89
04 MI	Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat	8 Tage	immersiv	Campus Herrieden	90
09 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
09 MO	Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte	0,5 Tage	kompakt	Online	131
10 DI	Instandhaltungsmanager mit Hochschulzertifikat (Maintenance Master)	11 Tage	immersiv	Campus Herrieden	50
11 MI	Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	133
16 MO	Lean Administration Master mit Hochschulzertifikat	10 Tage	immersiv	Lehrbüro Herrieden	76
17 DI	Wertstrom-Management	2 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	70
19 DO	Führen ohne disziplinarische Macht	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	106
19 DO	Digitales Shopfloor Management	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	115
19 DO	Lean in der Entwicklung	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	80
20 FR	Hoshin Kanri – Kennzahlenbasierte Unternehmensausrichtung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	43
24 DI	Einfachautomatisierung mit Karakuri	3 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	73
26 DO	Systematische Problemlösung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	83
30 MO	5S & Visuelles Management	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	68
30 MO	Lean Management Controlling	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	81
30 MO	Maschinenausfälle erfolgreich verhindern mit Vorbeugender Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	53
30 MO	Six Sigma Black Belt mit Hochschulzertifikat	10 Tage	immersiv	Campus Herrieden	92

Oktober 2024

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
07 MO	TPM Instruktor mit Hochschulzertifikat	8 Tage	immersiv	Lehrte (Schäfers Brot und Kuchen)	48
07 MO	Shopfloor Management	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	114
09 MI	Lean Administration intensiv	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	75
10 DO	Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI	60 min	kompakt	Online	130
14 MO	Lean Logistik	3 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	72
14 MO	Systemische Organisationsentwicklung	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	118
14 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63
14 MO	TPM kompakt	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	46
17 DO	Erfolgreiche Kommunikation mit dem Process Communication Model	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	105
17 DO	Lean Production Methoden	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	62
21 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
23 MI	In schwierigen Situationen wirkungsvoll kommunizieren	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	108
28 MO	Qualitätssicherungsexperte	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	98
28 MO	TPM Experte	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	47

November 2024

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
04 MO	Führung im Wandel	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	109
05 DI	Rüstzeitoptimierung (SMED)	2 Tage	intensiv	Neumarkt (Gastwerk: DEHN SE)	69
06 MI	Operational Excellence Leadership	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	110
11 MO	Geplante Instandhaltung intensiv	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	52
11 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
13 MI	Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI	60 Min	kompakt	Online	130
18 MO	Professioneller Business Coach mit Hochschulzertifikat	9 Tage	immersiv	Campus Herrieden	122
18 MO	Systemischer Coach mit Hochschulzertifikat	9 Tage	immersiv	Campus Herrieden	120
18 MO	Null Fehler sind machbar	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	88
21 DO	Coachingkompetenzen für Führungskräfte & Schlüsselpersonen	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	119
25 MO	Lean Production Master advanced	2 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	66
27 MI	Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte	0,5 Tage	kompakt	Online	131
28 DO	Praktikertag – Künstliche Intelligenz in Produktion und Logistik	1 Tag	Netzwerken	Campus Herrieden	22
29 FR	Prompt Engineering für generative KI-Technologie	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	132

Dezember 2024

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
02 MO	Change Coach	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	117
03 DI	Change Management kompakt	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	116
03 DI	Makigami – effiziente Prozesse in administrativen Bereichen	2 Tage	intensiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	79
04 MI	Der Meister als Führungskraft und Coach	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	107
05 DO	Heijunka – Glätten und Nivellieren	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	71
05 DO	Agiles Prozessmanagement in der Verwaltung	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	74
12 DO	KATA live in der Lehrfabrik	2 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	125
16 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63
19 DO	Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI	60 min	kompakt	Online	130

Januar 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
13 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
14 DI	OpEx-Kompetenz für das mittlere Management	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	39
15 MI	Der moderne Fertigungsleiter	3 Tage	kompakt	Campus Herrieden	111
20 MO	Lean Administration intensiv	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	75
20 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63
23 DO	Lean Production Methoden	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	62
23 DO	Shopfloor Management	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	114
24 FR	Systematische Problemlösung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	83
27 MO	Shopfloor Management in der Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	55
28 DI	Prompt Engineering für generative KI-Technologie	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	132

Februar 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
06 DO	5S & Visuelles Management	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	68
10 MO	Projektmanagement kompakt	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	102
11 DI	Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	133
13 DO	Führen ohne disziplinarische Macht	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	106
17 MO	Lean Logistik	3 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	72
17 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
17 MO	OpEx Strategie & Implementierung	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	38
17 MO	Six Sigma Yellow Belt	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	89
17 MO	Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat	8 Tage	immersiv	Campus Herrieden	90

Februar 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
18 DI	Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI	60 min	kompakt	Online	130
19 MI	Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte	0,5 Tage	kompakt	Online	131
21 FR	Alumni-Treffen 2025	1 Tag	Netzwerken	Campus Herrieden	
24 MO	Instandhaltungsmanager mit Hochschulzertifikat (Maintenance Master)	11 Tage	immersiv	Campus Herrieden	50
24 MO	TPM Instruktor mit Hochschulzertifikat	8 Tage	immersiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	48
24 MO	Expert Debriefing – Wissen sichern, bevor es verloren geht	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	126
25 DI	Einfachautomatisierung mit Karakuri	3 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	73
26 MI	Lean Administration Master mit Hochschulzertifikat	10 Tage	immersiv	Lehrbüro Herrieden	76

März 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
03 MO	Moderationskompetenzen erwerben & erweitern	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	104
05 MI	Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	58
06 DO	Professionelle Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	56
10 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
11 DI	Praktikertag – Digitales Shopfloor Management	1 Tag	Netzwerken	Campus Herrieden	23
13 DO	Lean in der Entwicklung	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	80
18 DI	Wertstrom-Management	2 Tage	intensiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	70
19 MI	Der Meister als Führungskraft und Coach	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	107
20 DO	Systematische Fehlersuche an Maschinen und Anlagen	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	54
24 MO	TPM Expert	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	47
24 MO	Lean Management Controlling	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	81
27 DO	KATA live in der Lehrfabrik	2 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	125
31 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63

April 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
02 MI	Operational Excellence Leadership	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	110
07 MO	Geplante Instandhaltung intensiv	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	52
07 MO	Erfolgreiche Kommunikation mit dem Process Communication Model®	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	105
09 MI	Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI	60 min	kompakt	Online	130
28 MO	Führung im Wandel	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	109
28 MO	Lean Production Master advanced	2 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	66
28 MO	TPM kompakt	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	46
29 DI	Prompt Engineering für generative KI-Technologie	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	132

Mai 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
05 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
05 MO	Zuverlässigkeitsorientierte Instandhaltung mit RCM	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	57
06 DI	Rüstzeitoptimierung (SMED)	2 Tage	intensiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	69
07 MI	Maschinenausfälle erfolgreich verhindern mit Vorbeugender Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	53
09 FR	Digitales Shopfloor Management	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	115
12 MO	Change Coach	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	117
12 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63
12 MO	Teams zur Selbstorganisation entwickeln	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	103
14 MI	Systemischer Coach mit Hochschulzertifikat	9 Tage	immersiv	Campus Herrieden	120
16 FR	Hoshin Kanri – Kennzahlenbasierte Unternehmensausrichtung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	43
20 MI	Praktikertag – Instandhaltung und Künstliche Intelligenz	1 Tag	Netzwerken	Campus Herrieden	23
22 DO	In schwierigen Situationen wirkungsvoll kommunizieren	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	108
27 DI	Lean Production Methoden	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	62

Juni 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
02 MO	Lean Administration intensiv	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	75
02 MO	Systematische Problemlösung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	83
02 MO	Systemische Organisationsentwicklung	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	118
03 DI	Makigami – effiziente Prozesse in administrativen Bereichen	2 Tage	intensiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	79
05 DO	Coachingkompetenzen für Führungskräfte & Schlüsselpersonen	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	119
16 MO	5S & Visuelles Management	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	68
23 MO	Agiles Prozessmanagement in der Verwaltung	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	74
23 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
23 MO	Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte	0,5 Tage	kompakt	Online	131
24 DI	Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI	60 min	kompakt	Online	130
30 MO	Der moderne Fertigungsleiter	3 Tage	kompakt	Campus Herrieden	111

Juli 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
02 MI	Prompt Engineering für generative KI-Technologie	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	132
03 DO	Shopfloor Management	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	114
07 MO	Null Fehler sind machbar	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	88
07 MO	Qualitätssicherungsexperte	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	98
09 MI	Der Meister als Führungskraft und Coach	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	107
10 DO	KATA live in der Lehrfabrik	2 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	125
14 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63
15 DI	OpEx-Kompetenz für das mittlere Management	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	39

August 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
04 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64

September 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
02 DI	OpEx Strategie & Implementierung	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	38
08 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63
10 MI	Lean Administration Master mit Hochschulzertifikat	10 Tage	immersiv	Lehrbüro Herrieden	76
11 DO	Systematische Fehlersuche an Maschinen und Anlagen	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	54
15 MO	Moderationskompetenz erwerben & erweitern	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	104
15 MO	Instandhaltungsmanager mit Hochschulzertifikat (Maintenance Master)	11 Tage	immersiv	Campus Herrieden	50
16 DI	TPM Expert	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	47
16 DI	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
17 MI	Prompt Engineering für generative KI-Technologie	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	132
22 MO	Führen ohne disziplinarische Macht	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	106
22 MO	TPM Instruktor mit Hochschulzertifikat	8 Tage	immersiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	48
22 MO	Künstliche Intelligenz in Produktion, Logistik und Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	133
22 MO	Change Management kompakt	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	116
24 MI	Lean in der Entwicklung	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	80
24 MI	Six Sigma Green Belt mit Hochschulzertifikat	8 Tage	immersiv	Campus Herrieden	90
24 MI	Six Sigma Yellow Belt	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	89
24 MI	Operational Excellence Leadership	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	110
29 MO	Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI	60 min	kompakt	Online	130
29 MO	Geplante Instandhaltung intensiv	4 Tage	intensiv	Campus Herrieden	52
29 MO	Six Sigma Black Belt mit Hochschulzertifikat	10 Tage	immersiv	Campus Herrieden	92

Oktober 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
06 MO	TPM kompakt	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	46
06 MO	Lean Administration intensiv	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	75
08 MI	Wertstrom-Management	2 Tage	intensiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	70
08 MI	Expert Debriefing – Wissen sichern, bevor es verloren geht	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	126
09 DO	Lean Production Methoden	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	62
13 MO	Shopfloor Management in der Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	55
15 MI	Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	58
16 DO	Teams zur Selbstorganisation entwickeln	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	103
16 DO	Heijunka – Glätten und Nivellieren	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	71
20 MO	5S & Visuelles Management	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	68
20 MO	Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und generativen KI für Führungskräfte	0,5 Tage	kompakt	Online	131
20 MO	Lean Logistik	3 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	72
20 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
27 MO	Führung im Wandel	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	109
27 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63

November 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
06 DO	Zuverlässigkeitsorientierte Instandhaltung mit RCM	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	57
10 MO	Shopfloor Management	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	114
10 MO	Lean Production Master mit Hochschulzertifikat	12 Tage	immersiv	Lehrfabrik Herrieden	64
11 DI	Makigami – effiziente Prozesse in administrativen Bereichen	2 Tage	intensiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	79
12 MI	Systemischer Coach mit Hochschulzertifikat	9 Tage	immersiv	Campus Herrieden	120
12 MI	Professioneller Business Coach mit Hochschulzertifikat	9 Tage	immersiv	Campus Herrieden	122
13 DO	Einführung in Künstliche Intelligenz und generative KI	60 min	kompakt	Online	130
13 DO	Professionelle Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	56
14 FR	Hoshin Kanri – Kennzahlenbasierte Unternehmensausrichtung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	43
17 MO	Projektmanagement kompakt	2 Tage	kompakt	Campus Herrieden	102
21 FR	Systematische Problemlösung	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	83
24 MO	Change Coach	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	117
24 MO	Prompt Engineering für generative KI-Technologie	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	132
25 DI	Rüstzeitoptimierung (SMED)	2 Tage	intensiv	Gastwerk noch nicht festgelegt	69
26 MI	Digitales Shopfloor Management	1 Tag	kompakt	Campus Herrieden	115
27 DO	In schwierigen Situationen wirkungsvoll kommunizieren	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	108
27 DO	KATA live in der Lehrfabrik	2 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	125

Dezember 2025

Beginn	Veranstungstitel	Dauer	Intensität	Veranstaltungsort	Seite
01 MO	Maschinenausfälle erfolgreich verhindern mit Vorbeugender Instandhaltung	2 Tage	intensiv	Campus Herrieden	53
01 MO	Lean Management Controlling	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	81
02 DI	Einfachautomatisierung mit Karakuri	3 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	73
05 FR	Praktikertag – Karakuri	1 Tag	Netzwerken	noch nicht festgelegt	23
09 DI	Der Meister als Führungskraft und Coach	3 Tage	intensiv	Campus Herrieden	107
15 MO	Lean Production Expert	4 Tage	intensiv	Lehrfabrik Herrieden	63



IHRE VERANSTALTUNG

AM CAMPUS HERRIEDEN

Sie suchen nach der perfekten Location? Wir bieten Ihnen die optimale Lösung für Seminare, Tagungen, Meetings und Veranstaltungen bis zu 100 Personen.

Weitere Infos unter: www.cetpm.de/raumvermietung

Organisation und Anmeldebedingungen

Anmeldung

Die einfachste, schnellste und effektivste Möglichkeit der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen bieten wir Ihnen mit unserem Online-Buchungssystem im Internet unter www.cetpm.de/akademie. Dort finden Sie auch stets das aktuelle Seminarangebot. Alternativ können Sie nebenstehendes Anmeldeformular ausfüllen und an uns faxen oder per Briefpost zusenden. Die Teilnehmerzahl unserer Veranstaltungen ist begrenzt, um Ihren Lernerfolg sicherzustellen. Buchen Sie daher bitte rechtzeitig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Sie sind dann als Teilnehmer registriert. Bitte prüfen Sie die Daten in der Buchungsbestätigung, insbesondere, ob Vor- und Zuname sowie Titel des Teilnehmers korrekt und vollständig angegeben wurden. Diese Daten werden auf die Hochschulzertifikate bzw. Urkunden übertragen. Bei Ersatzanmeldungen (z. B. wegen Krankheit) setzen Sie sich bitte schnellstmöglich mit uns in Verbindung, damit die Teilnehmerdaten noch rechtzeitig geändert werden können.

Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort ist bei der jeweiligen Seminarbeschreibung ausgewiesen. Rechtzeitig vor dem Seminar erhalten Sie von uns Hinweise zum Veranstaltungsort bzw. den Übernachtungsmöglichkeiten.

Die vorgeschlagenen Hotels halten in der Regel für uns befristet Übernachtungsmöglichkeiten zu vergünstigten Bedingungen bereit. Bitte buchen Sie dann selbst unter Hinweis auf die entsprechende CETPM-Veranstaltung.

Seminargebühr

Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Veranstaltung zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die angegebenen Preise sind ab 01.09.2024 bis zum Erscheinen einer neuen Preisliste oder eines neuen Akademieprogramms gültig. In der Teilnahmegebühr sind Mittagessen, Pausenverpflegung, Seminardokumentation, das Hochschulzertifikat sowie Digital Badge bzw. die Teilnahmeurkunde enthalten.

Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der gleichen Veranstaltung teilnehmen, bieten wir dem dritten Teilnehmer und jedem weiteren 10 % Preisnachlass. Partner des CETPM erhalten auf alle Seminarteilnahmen 10 % Preisnachlass.

Teilnahmegebühren sind grundsätzlich im Voraus ohne Abzug 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn fällig. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend nach Bekanntwerden vom CETPM informiert. Bereits gezahlte Gebühren werden erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Änderungen bzw. Verschiebungen hinsichtlich Seminarorten, Terminen, Programmablauf, Inhalten und Dozenten bleiben vorbehalten, ohne dass daraus Ansprüche jeglicher Art hergeleitet werden können.

Stornierung

Bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn können Sie kostenfrei stornieren. Bei späteren Stornierungen sind 50 % der Teilnahmegebühr sowie bei Eingang der Stornierung kürzer als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein geeigneter Ersatzteilnehmer kann jederzeit kostenfrei benannt werden.

Nutzung und Weitergabe persönlicher Daten und Zweckbindung

Das CETPM nutzt Ihre persönlichen Daten zu Zwecken der technischen Administration der Webseiten und Seminarorganisation, zur Kundenverwaltung und für das eigene Marketing nur im jeweils dafür erforderlichen Umfang. Ihre persönlichen Daten, die Sie uns übermitteln, werden selbstverständlich vertraulich behandelt, bestmöglich geschützt und unter keinen Umständen zweckentfremdet an Personen oder Unternehmen außerhalb des CETPM weitergegeben. Übermittlungen personenbezogener Daten an staatliche Einrichtungen und Behörden erfolgen nur im Rahmen zwingender nationaler Rechtsvorschriften. Unsere Mitarbeiter sind von uns zur Vertraulichkeit verpflichtet. Es gilt unsere Datenschutzerklärung (www.cetpm.de/datenschutz).

Einverständniserklärung

Mit der Anmeldung zu unseren Seminaren erklären Sie sich mit dem Abdruck Ihrer persönlichen Daten (Name, Firma, Funktion) im Teilnehmerverzeichnis einverstanden. Dieses Einverständnis können Sie jederzeit schriftlich widerrufen.

Es gelten weiterhin ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der CETPM GmbH. Diese finden Sie unter www.cetpm.de/agb

Bildnachweise

- | | |
|--|--|
| S. 17: peshkova - Fotolia | S. 92, 93: ilkercelek - Adobe Stock |
| S. 23: Epstudio20 - Adobe Stock | S. 98: Trueffelpix - Adobe Stock |
| S. 38, 39: Gunter Schaar | S. 102: mooshny - Adobe Stock |
| S. 40, 41, 67, 78: Chanikran - Adobe Stock | S. 103: Studio Romantic - Adobe Stock |
| S. 42, 110: jirsak - Adobe | S. 104: recep-bg - iStock |
| S. 43: Mimi Potter - Adobe Stock | S. 107: Monkey Business - Adobe Stock |
| S. 46: everythingpossible - Adobe Stock | S. 108: pathdoc - Adobe Stock |
| S. 47: Funtap - Adobe Stock | S. 109: blackdiamond67 - Adobe Stock |
| S. 50, 51: aapsky - Adobe Stock | S. 111: seventyfour - Adobe Stock |
| S. 53: Gajus - Adobe Stock | S. 112, 113: StockRocket - Fotolia |
| S. 54: BillionPhotos.com - Adobe Stock | S. 116: industrieblick - Adobe Stock |
| S. 55: Drazen - Adobe Stock | S. 117: WavebreakmediaMicro - Adobe Stock |
| S. 56: j-mel - Adobe Stock | S. 118: Funtap - Adobe Stock |
| S. 69: Corbis RF Best/F1 Online | S. 119: Gajus - Adobe Stock |
| S. 72: Sarawut - Adobe Stock | S. 120, 121: contrastwerkstatt - Adobe Stock |
| S. 74: Visual Generation - iStock | S. 122: Tempura - iStock |
| S. 84, 85, 94, 95, 96, 97: Chanikran - Adobe Stock | S. 123: Tashatuvango - iStock |
| S. 89: Robert Kneschke - Adobe Stock | S. 126: andriano cz - Adobe Stock |
| S. 90, 91: NicoElNino - shutterstock | S. 127: nd3000 - Fotolia |

Seminarveranstalter:
CETPM GmbH
Institut an der Hochschule Ansbach
Schemberg 3 ■ 91567 Herrieden
Tel.: +49 9825 2038 - 100

Geschäftsführer:
Prof. Dr. Constantin May ■ Alexander Grombach
Sitz der Gesellschaft: Herrieden
Eingetragen beim Amtsgericht Ansbach HRB 5813
UStIdNr.: DE293197869

Bankverbindung:
Sparkasse Ansbach
IBAN: DE61 7655 0000 0008 8164 98
BIC: BYLADEM1ANS

20 Jahre CETPM®



20 Jahre Exzellenz, Innovation und Kompetenzaufbau für unsere Kunden.
Wir blicken dankbar und stolz auf das Erreichte zurück und freuen uns darauf,
auch in Zukunft Ihr Impulsgeber für Erfolg und Wettbewerbsfähigkeit zu sein!